

Per. 37 9-3

<36604391190012

<36604391190012

Bayer. Staatsbibliothek



Per. 37⁹ (~~anb. zu 59~~)
13

REPERTORIUM
über die
allgemeinern deutschen
JOURNALE
und andere
periodische Sammlungen
für
Erdbeschreibung, Geschichte
und die damit verwandten
Wissenschaften.

Von
M. Johann Samuel Ersch.

Dritter und letzter Band:



L e m g o,

im Verlage der Meyerschen Buchhandlung, 1792.

RAHLE
JOURNAL

Erdbeschreibung, Geschichte
und die Naturgeschichte

Willeh. v. Humboldt

M. Johannsen

Darstellung der Naturgeschichte

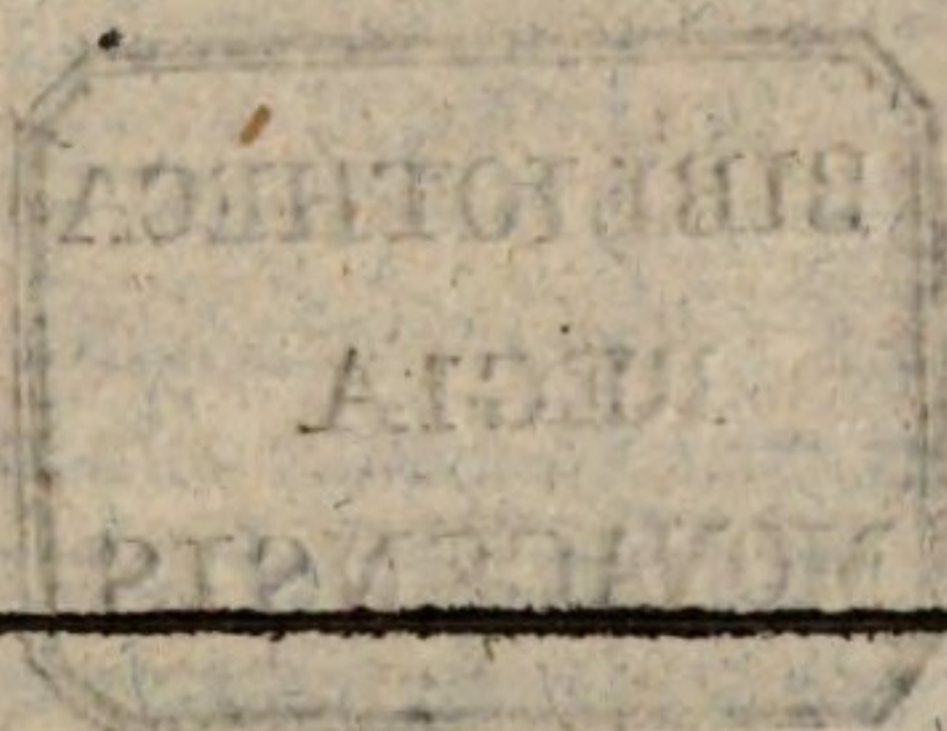
in der Naturgeschichte

1. Band

in Verlage der Buchhandlung

Dritter und letzter Band.

Sachen - Verzeichnifs.



BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.



A.

ABENDMAL; Ansuchung des Raths zu Halberstadt, daß ihnen die Communion unter beyderley Gestalt verstattet werden möchte, und der Erzstift. Rätthe (bejahende) Antwort 1538, siehe *Boysens allgem. hist. Mag.* II. S. 295-302. *Ferdinand's I* Erlaubniß dazu 1564, siehe *Schlözers Staatsanz.* X. S. 24-27.

ABERGLAUBEN; Etwas antiquarisches von einigen sonst im Schwange gegangenen Irrthümern (von *Wehrs*), siehe *han. Mag.* 1779, S. 933-940. Vergl. damit Etwas antiquarisches vom Speisewählen aus dem Thierreiche (von *ebendems.*), siehe *ebendas.* S. 789-796. Von dem abergläubischen Gebrauche des Wassers, siehe *ebendas.* 1750, S. 57-60. Seltsame Proben vom Abergl. von den Heuschrecken in Schlesien zu Ende des vorigen und zu Anfange dieses Jahrhunderts, und von Verbannung derselben in Frankreich (aus dem *berl. Mag.*), siehe *Jahrb. des Geschm. und der Aufklär.* 1783, IV. S. 156-159. Vergl. Insektenprozesse im Kanton Bern 1479 und zu Troyes 1516 (von *Vulpinus*), siehe *weim. Mag. Q.* II. S. 315, 316; und ähnliche Prozesse S. 389-391.

Glaube an Erscheinungen: Ueber den Ursprung der Fabel von der weißen Frau (zu Berlin) [von *Eberhard*], siehe *berl. Mon.* 1783, I. S. 5 - 21. Nachtrag [von *Gedicke*], S. 22 - 38. Gespensterjägerei belohnt zu *Hechingen* 1725, siehe *hanöv. Mag.* 1780, S. 1039, 1040. Vergl. *Religion und Schwärmerei*. Nachr. von abergläubischen Meynungen in verschiedenen Ländern, siehe *Bacharach*, *Baiern*, *Chemnitz*, *Eichstädt*, *Gernsbach*, *Hildesheim*, *München*, *Pforzheim*, *Wenden*, *Westphalen*. Vergl. Nachr. von einzelnen Völkern im vorherg. Verz. und in diesem vorzüglich *Mönche* und die dort citirten Artikel; ferner *Monddoctor*, *Planetenleser* und dergl. wie auch *Peitschung der Todten*, *Vorhersagungen* u. s. w.

ABGABEN; Verschiedene Gattungen davon aus Urkunden des 14, 15 und 16 Jahrhunderts, siehe *Lang's* dipl. Blätter in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 23, 24. Vergl. *Friedschatz*.

ABLASS; Gegen Ablassprediger, siehe *Salzburg*. Hirtenbrief in *Schlözers Staatsanz.* V. S. 108 - III. Päbtl. Ablass, siehe *Baiern* (1782), besonderer Ablass im Trierischen, s. *Hermeskail*. Verordn. über den Portiuncula-Ablass im *Salzburg*. (1785). *Trier* (Portiuncula Ablass 1784 — vergl. *Hermeskail*) im vorherg. Verz.

ACCIDENTIEN der Geistlichen, siehe *Geistlichkeit*.

ACCISE, siehe *Finanzen*.

ACKERBAU, siehe *Landbau*.

ACTUM und DATUM; Unterschied dieser Wörter, siehe König *Richard* im Personenverz. und *Lang's* dipl. Blätter in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 80-86. Unterschied im Worte *Actum* selbst, siehe *ebend.* S. 34.

ADEL; Ursprung dieses deutschen Wortes (vom norweg. Worte *Odel*), siehe *Oberrhein. Mannigf.* 1783, IV. S. 688. Kurze Geschichte des Adels unter

unter den verschiedenen Völkern der Erde (von *Meiners*), siehe *M. und Sp. Mag.* B. I. St. 3. S. 385-441. Ueber den Adel von einem Altadlichen, siehe *Schlözers Briefw.* LVII. S. 129; LIX. S. 326. Wider den Adelstolz (von einem Grafen), siehe *Staatsanz.* XII. S. 403 &c. Besondere Nachr. siehe *Bern* (Werth des Geburtsadels). *Braunschweig* (Adelsmannhaftigkeit ermuntert 1588). *Dänemark* (Adelslexicon 1782). *Deutschland*, Geschichte des Adels, siehe *M. und Sp. Mag.* B. I. St. 4. S. 577-648. Von dem Adel der alten Deutschen, siehe *Majer's* Beyträge zur Geschichte der Menschheit aus den Annalen der alten Deutschen im *teut. Merk.* 1774, VI. S. 269-284. (Vergl. *Edelingen*). Beschaffenheit desselben in ältern und mittlern Zeiten (von *Schlieffen*), siehe *deut. Mus.* 1782, I. S. 48-61; II. S. 109-144. Adelsprobe (von *Möser*), siehe *Schlözers Staatsanz.* XXX. S. 185-209. Reichskanzleitanlagen für niedere und hohe Adelsbriefe, f. *ebendas.* XXIV. S. 482. Deutscher Adel in Schweden, f. *Schweden*. Warum bildet sich der deutsche Adel nicht nach dem englischen? (von *Möser*), f. *berl. Mon.* 1785, IX. S. 193-208. Ist es dem deutschen Staate vortheilhaft, daß der Adel die ersten Staatsbedienungen besitzt? (von *Brandes*), f. *ebendas.* 1787, XI. S. 395-439. *England* (Stärke desselben 1775), (f. auch *London*). *Esthland* (A. Oekonomie). *Hannöv. Lande* (über die Vermehrung der adlichen Beamten). *Hildesheim* (Rittermatrikel 1731). *Holstein* (Güterverzeichnis und Pro und Contra über die Aufnahme neuer Familien 1774). *Liefland* (Rittermatrikel). *Mainz* (adliche Gebäude und Häuser). *Meklenburg* (Unterschied, Vorrechte derselben u. f. w.). *St. Neapel*, *Poln.* Adels-Vorrechte. *Preuss.* Adel, Verdienste Friedrichs II um denselben, Kreditsystem &c. Standeserhöhungen 1786, 1787. Unterschied der bürgerl. und adlichen Offiziere. *Russland* (Adel und Adelsprivilegien). *Sächs.* — *Schles.* (Adel und Bau-

Bauernkreditsystem). *Schweden* (ältere und neuere Geschichte). *Venedig* und andere mehr im vorherg. Verz.

ADVOCATI; Die ersten des Hochstifts *Hildesheim* aus Wittikind. Stamme. Advocatus Fisci in *Hessen*. Advocati zu Lüneburg im 13-14 Jahrh. siehe vorherg. Verz.

AELTERE und **JÜNGERE**, siehe *Lang's* dipl. Blätter in *Meusels* Geschichtf. VII. S. 37, 38.

AFFEN; Von den verschiedenen Arten derselben in *Guiana* (aus *Bancroft*), f. *han. Mag.* 1780, S. 1319-1324; und auf dem Vorgebirge der guten Hoffnung (aus *Brokes* M. D. Nat. history of Quadrupeds, Lond. 1763), S. 1325-1328.

AKADEMIEN und **GELEHRTE GESELLSCHAFTEN**; 1) im allgemeinen: Geschichte, (Vorzüge, polit. und moral. Einfluß) der Akademien (aus dem Franz. des *Royes* von *Blessig*), f. *Meusels* hist. Litt. und zwar: Einleitung, 1783, X. S. 363-370; XI. S. 456-470. Forts. Begriff von Ak. und hist. Versuch darüber, 1784, III. S. 272-287. Vorzüge derselben, V. S. 471-484.

2) besondere Nachrichten, a) nach Ländern: *Dänische*, genealogisch-herald. (1782), f. vorherg. Verz. *Deutsche*, Nachr. vom Palmenorden oder der fruchtbringenden Gesellschaft, f. *Journal von und für D.* 1784, III. S. 233-241; vergl. VII. S. 43; 1785, VI. S. 513, 514; und 1786, VII. S. 92. Etwas zur Litteratur desselben (nach der Handschrift zweyer Mitglieder, *Schottel* und *Schwarzhorn*), f. *teut. Merk.* 1784, III. S. 210-221. Satzungen der ehemal. Blumen-gesellschaft zu *Nürnberg*, f. *Journal von und für D.* 1784, IX. S. 148-150. Von der deutschliebenden Gesellschaft (eine Projekte des gelehrten Rathsherrn *Prasch* im vor. Jahrh.), f. *Meusels* hist. litt. Mag. III. S. 171 &c. Von der kosmograph. Gesellschaft, f. *Büschings* w. N. 1775, S. 56-68. Von der fürstl. *Jablonowsk.* Ges. (1774),

(1774), s. *Gatterers hist. Journal* III. S. 342, 343. Vergl. ferner *Société patr. zu Hornburg, hannöv. Landwirthschaftsgesetze, ökonom. Gesellschaft zu Karlsruhe, Alterthumsgefellschaft zu Kassel, deutsche Gesellschaft zu Königsberg* wieder hergestellt 1784, *Wansiedel Ges. zur Aufklär. der vaterländ. Geschichte*), siehe vorherg. Verzeichniss. *Englis. und Schottländ.* Kurze Geschichte der Alterthumsforscher zu *London*, von der Gesellschaft der Alterthumsforscher zu *Edinburg*, königl. Societät zu *London* (s. engl. Landbau) im vorherg. Verz. *Franz.* Von gelehrten Gesellsch. und Akadem. überhaupt und der Ackerbaugesellschaft besonders 1764 und 1776, s. *Frankreich* überhaupt und *Nancy* im vorherg. Verz. *Helvet.* Landwirthschaftliche in *Graubünden* (1779), über die helvet. Gesellschaft zu *Schinznach* (nacher zu *Olten*) [von *Frei*], siehe *Ephem. der Menschh.* 1776, VIII. S. 176 - 203. *Holländ.* s. *Batavia* im vorherg. Verz. *Italien.* s. *Mantua, Neapel* (seit 1779), *Turin* (1785) im vorherg. Verz. *Portugies.* Zur Beförderung der Industrie zu *Lissabon*, ökonom. zu *Ponte de Lima*; historische, gestiftet 1720; (allgemeine) Akadem. der Wissensch. *Preuß.* siehe *deutsche.* *Russ.* Gelehrte Gesellsch. zu *Kremenschuck*; Akademie der Wissensch. zu *St. Petersburg* (Einkünfte, Jubil. 1776 &c.), s. vorh. Verz. *Schwed.* Gesellsch. der Wissensch. zu *Göthenburg*, physiograph. Gesellschaft zu *Lund*, neue Akademie (1786) im vor. Verz. *Span.* Oekonomische zu *Madrid*; vergl. *Spanien* im vorherg. Verzeichn. *Ungar.* Gelehrte Gesellsch. zu *Presburg*, s. vorherg. Verz. b) *nach Wissenschaften*, s. die einzelnen Wissenschaften.

AKTIEN; erklärt, siehe *han. Mag.* 1769, S. 449 - 464. Etwas über den Geist des Aktienspiels und die wuchererischen Geschäfte mit Staatspapieren, s. *Schedels Journal für die Handl.* B. I. H. 3. S. 252 - 256. Ueber den Staatspapierhandel, das

Aktienspiel und verderbl. Einfluss auf Handlung und Gewerbe, siehe *ebend.* B. III. H. 5. S. 385-398. Aktienpreise &c. in versch. Ländern, siehe vorherg. Verz.

ALIMENTARII (*Pueri*, auch *Puellae alimentariae*, oder öffentl. bestimmter Unterhalt für Kinder) bey den Römern; Abhandl. von den *Alimentariis*, besonders den *Faustinianis*, *Ulpianis*, *Mummianis*, *Plinianis* u. a. (von Bünnemann), f. *han. Mag.* 1752. Zugabe, S. 1-26. Zusätze des Verf. f. *ebendas.* 1754, S. 525-528.

ALMANACH, f. *Kalender*.

ALMOSEN, f. *Armenanstalten*.

ALTE und **BASSE**, f. *Geest und Masch*.

ALTEN; sogenannte oder alte Völker, f. auſser Griechen und Römern im vorherg. Verz. verschiedene Rubriken in diesem, als *Alterthümer*, *Bäder*, *Erdbeschreibung*, *Gastmale*, *Gold*, *Mathematik*, *Musik*, *Naturgeschichte*.

ALTER; Gedanken über das hohe Alter, welches einige Reiche vorgeben, wie auch über das Alter der ersten Menschen, f. *han. Mag.* 1751, S. 627-633; vergl. 719-726. Nachr. von einigen Personen, die ein außerordentl. hohes Alter erreicht haben (von Wehrs), f. *ebendas.* 1781, S. 219-246.

ALTERTHÜMER; siehe auſser den unten im Artikel *Kunst* vorkommenden, 1) *Deutsche*: Nachr. von einigen 1765 zu Bayreuth ausgegrabenen Urnen, f. *Mannigf.* 1773, S. 419-426. Erläuterung einiger bey Fluhrſtadt im Weimar. ausgegrabenen d. Alt. (von Schwabe), siehe *Meusels Geschichtsfors.* II. S. 211-252. Von einigen bey Harpke unweit Helmſtadt entdeckten deut. Altert. (von Schüſſer), f. *han. Mag.* 1760, S. 625-638. Etwas von Mansfeld. Urnen, f. *Nſte Mannigf.* IV. S. 211-222. Beschreibung einiger 1768 in Potsdam hinter dem neuen Schloſſe gefundenen Urnen,

Urnen, f. *ebendas.* III. S. 3-8; 81-92; 449-463 und 505-512. Nachr. von einigen 1771 zu *Sachsenburg* in Thüringen ausgegrabenen Begräbnissalterthümern (von *Schröter*), f. *Mannigfalt.* 1772, S. 497-510. Vergl. *Arminiusberg, Coppenbrügge, Pipinsburg.* 2) *Römische:* Ueber die bey *Baden* gefundene Würfel u. f. w. f. *han. Mag.* 1757, S. 891-895. Ueber einige 1779 in dem *Binger* Walde ausgegrabene röm. Alterth. siehe v. *Murr's Journal* XI. S. 68-70. Ueber die bey *Körge* entdeckten, f. *Journ. von und für D.* 1784, X. S. 218-222. Kurze Nachr. von den in der Grafschaft *Scheer* entdeckten, f. *ebend.* 1785, VI. S. 514. Ueber einige in der Gegend von *Oehringen* 1766 gefundene (von *Hanselmann*), f. *Gatterers hist. Bibl.* B. I. S. 339-346; B. III. S. 353-360. Neue Entdeckung, f. *Journal von und für D.* 1784, III. S. 264. Ueber die bey *Zittau* ausgegrabene, f. *deut. Mus.* 1779, II. S. 115-118. Vergl. *Acinipo, Avenches, Badenweiler, Batscher* Gespannschaft, *Darumar, Freyburg, Hainburg, Herculanum, Morviedro, Orange, Pola, Robur, Segest und Vienne* im vorherg. Verz. 3) *Griechische*, f. *Troja* im vorherg. Verz.

AMULET; Kathol. gegen Krankheiten beschrieben, f. *Journal von und für D.* 1784, VII. S. 60. Von einem alten Deutschen, f. *Deutschland.*

ANEKDOTEN; Ueber Anekdoten, besonders die A. unserer Zeit (von *Büsch*), f. *Niederelb. Mag.* 1782, IV. S. 272-286. Vergl. über die Anekdotensucht, f. *Ephem. der Menschh.* 1781, VIII. S. 196-199.

ANTIPATHIE; Historische Anekdoten davon, siehe *Olla Potr.* 1782, IV. S. 133. Antipathie verschiedener Nationen gegen einander, f. engl. und franz. Character, wie auch *London* im vorh. Verz.

AN-

ANWERDEN erklärt, f. *Lang's* dipl. Blätter in *Meusels* *Geschichtf.* VII. S. 30.

APOSTEL - und HEILIGE TAGE, f. *Feiertage*.

APRILSCHICKEN; Ursprung desselben, f. *Journal von und für D.* 1784, X. S. 257,

ARBEITEN *verschiedener Nationen bey andern*; als Arbeiten der Deutschen (aus dem *Bremischen*, *Hoya'schen*, *Verdenschen* und aus *Westphalen*) in *Holland*, f. *Deutschland*. *Voigtländer* machen Heu zu *Klausthal*, f. *Schlözers Briefw.* IV. S. 253. *Franzosen* Emigration nach *Spanien*, siehe vor, *Verz.*

ARBEITSHÄUSER, f. *Armenanstalten* und *Zuchthäuser*.

ARCHIVE; Beytrag zur archival. Ordnung, f. *Schotts jur. Wochenbl.* III. S. 586 - 599. Nachr. von einzelnen Arch. wie auch Anzeigen von Urkunden in denselben, f. *Blaßenburg* (ungar. Arch.), *Brandenburg - Friedberg*, *Deutschland*, *Heilbronn*, (für den Ritterkanton *Kreichgau*, *Reichsarchiv* zu *Mainz*), im vorh. *Verz.*

ARMEEN, *stehende*; Ueber den Einfluß derselben auf die Sitten, Mängel und Vorschläge zu Verbesserung derselben (von *Nenke*), f. *Bibl. für D. B. I.* St. 1. S. 27 - 39.

ARMENWESEN oder *Allmosenpflege*, *Armenanstalten* und *Armenverordn.*; Siehe außer mehrern allgemeinen Abhandlungen übers Armenwesen: Ueber Armenversorgung, besonders in England (von *Busonel Josias Child*), f. *han. Mag.* 1756, S. 873 - 886. Der Stadt N. N. Verordnung wegen der Armen, f. *ebend.* 1779, S. 1 - 48; und von einer errichteten Armenanstalt auf dem Lande, f. *ebendas.* 1780, S. 21 - 30. Von Werk - und Zuchthäusern (von *Rulfs*), f. *ebendas.* 1783, S. 1633 - 1640. Briefe über die Armenanstalten auf dem Lande (von *Tschorner*), siehe *Ephem. der Menschh.* 1776, I. S. 42 - 47; V. S. 111 - 121; VI. S. 265 - 288; XI. S. 124 - 151; und 1777, III.

III. S. 215 - 253. Vergl. Briefe an den Verfasser der vorherg. (von *Pestaletz*), s. ebend. 1777, IV. S. 3 - 43. Nachr. von den Menschenfreunden, die sich um das Armenwesen verdient gemacht haben, siehe *Alemann*, *Betzko*, *Necker*, *Parhammer*, *Prenzel*, von *Pury*, *Seiferheld*, *Sintenis*. — Nachr. von einzelnen *Armenanstalten* und *Almosenverpflegungen*, wie auch *wohlthätigen Stiftungen*: siehe *Amiens*, *Amsterdam*, Stadt *Anspach*, *Augsburg* (Armenverordn. 1781). *Baiern* (Armenverordn. 1780). Gesellschaft zur Unterstützung hilfsbedürftiger Deutschen zu *Baltimore* in *Amerika*. Kanton *Basel*, *Berlin*, *Bern* (Armenverordnung 1780). *Böhmischkamnitz* (s. 1783). Stadt *Braunschweig*, *Breslau* (Armenanstalten überh. und besonders von dem Handlungsdienerinstitut. *Bruchsal* (Hausarmeninstitut). *Chemnitz* (Betteley abgestellt 1784). *Dessau* (1773). *Dieskau* (Hospital s. 1720). *Dresden* (unter andern Freimaurerunterstützung). *Eisleben* (Almoseneinnahme 1786). *England* (Armentamen und Armengelderberechnung 1776). *Erlangen* (s. 1776). *Erfurt* (Spinnanstalt 1784). *Florenz* (wohlthätige Stiftungen). *Frankfurt an der Oder* (Stiftung für Soldatenkinder). *Freiburg im Breisgau*, *Fürth* (1785). *Fulda* (Armenverordn. von 1752-1780, 1784 und 1787). *Göttingen* (1780). *Gotha* (Arbeitshaus). *Halle* (Almoseneinnahme 1782, 1783; Armenwesenverbesserung 1785). *Hamburg* (Versorgungsanstalt s. 1778). *Hannover* (Arbeitshaus). *Hessen* (Samthospitäler). *Hildburghausen* (Almosencommiff. 1783 und Baumwollenspinnerei). *Karlsruhe* (Arbeitshaus). *Kassel* (besonders 1780). *Kaufheuren*, *Koburg* (verbessert 1786). *Kopenhagen* (verbessert 1771, auch Nachr. von 1782). *Kreutzburg* (Armenhaus). *Kreutznach*, *Liegnitz*, *Madrid* (1786). *Mähren*, *Magdeburg* (1781-1784). *Mainz* (1787). *Meklenburg*, *Montpacier* (Waisen - Arbeits - u. Krankenhaus). *München* (wohlthätige Gesellsch. u. a. m.) *Nassau-Weilburg* (Ar-

(Armenanstalten 1734 - 1780). *Naumburg in Sachsen* (Armen - und Arbeitsanstalten). *Neufchatel, Nürnberg* (überhaupt und Hülfskasse für Handlungsdienner). *Oesterreich*. Armeninstitut. *Oldenburg, Oppenheim* (reiches Spital). *Philadelphia* (Armenverordn. 1777). *Prag* (Armenanstalt und Kinderpfleghaus). *Regensburg* (Wollenspinnerei). *Riga* (Kramerstiftung). *Römische* siehe *Alimentarii*. *Salzburg* (1785). *Schwaben* (Armenwesenverbesserung und allgem. Arbeitshaus für O. S.). *Schwarzburg-Rudolstadt, Speyer, Stockholm* (Armenanstalt und Arbeitsh. 1773). *Ulm* (Abstellung des Gassenbettelns). *Weimar* (Almosenkassen - Bestand 1784 - 1786). *Wien* (Armenkassen - Berechnung 1757 und neues Armeninstitut, auch Arbeitshaus für dienstlose Bediente). *Wurzburg* (Betteleiabstellung und Armenanstalten). *Zelle* (Arbeitshaus und Armenanstalten 1783). *Zerbst* (zugleich von *Sintenis*).

ARSENAL und **ARTILLERIE**, siehe unten *Kriegskunst*.

ARZNEIGELEHRSAMKEIT und **MEDICINANSTALTEN**; Vom Ursprunge und Wachsthume der Arzneigelehrsamkeit (von *Blankard*), f. *han. Mag.* 1787, S. 1493 - 1502. Beschreibung von Handschriften zur Arzneigel. von *Aegidius, Pater hisp. Gerhard de Carmona* und *Bernh. de Gordonio*, f. *v. Murr's Journal* IV, und zwar gehört davon besonders hieher: kurze Geschichte der Lehre der Alten vom Pulse &c. S. 96 - 104. Vergl. auſſer diesen im Personenverz. folgende: *Arnoldus Villanovanus, Choras*, die Familie der *Fleuriots, Fothergill, Fracastor, Haller, C. und C. L. Hofmann, Hunter, Mann, Maty, Mai, Menzel, Paracelsus, Parsons, Peter von Abano, Schuppach, Swieten, Tilli, Tronchin, Vesalius, Weickard*. — Ferner: Geschichte der Arzneigel. und jetziger Zustand derselben, wie auch von *medicin. Anstalten* in verschiedenen Ländern: Geschichte der Arzneigel. in den *braunschweig. Landen* (von *Matthiä*), f. *han. Mag.* 1768, S. 881 - 892;

892; 897 - 910. Vergl. ferner *Erlangen* (Medicinalanstalt). *Frankreich*, *Göttingen* (Medicinalanstalt). *London* (medicin. chirurgische Verfassung). *Mainz* (Accouchementsanstalt). *Mannheim* (Collegium medicum und Krankenwärterinnen-Institut). *Münster* (Medicin. Ordn. 1777). *Nürnberg* (anatom. Theater). *Paris* (Doctorpreis und Aerztezahl 1784). *Preussen* (Medicinalanstalten). *Rusland* (über Rusl. Aerzte, ihren Rang, die Medicinalanstalten). *Schweden* (Medicinalanstalten). *Wien*, *Wurzburg* (Verordnung die Wundarzneik. und die Hebammen betreffend von 1777). *Tverdon* (Hebammenschule) im vorherg. Verzeichn. Vergl. *Krankheiten* und *Krankenhäuser* in diesem Verzeichn. *Arzneikunde ungebildeter Völker*, siehe *Bengalen*, *Guiana*, *Neger* u. a. im vorh. Verzeichn.

ASSEKURANZ; Ueber Affekuranzsachen, siehe *Sinapius kaufm.* H. VII. S. 662 - 674; vergl. IX. S. 827 - 847; X. S. ...; XI. S. 993 - 1030. Ueber Affekuranzcomp. 1031 - 1047. Ueber Entstehung und Fortgang des Affekuranzwesens, XII. S. 1143 - 1156. Vergl. *Triest* u. a. im vorhergeh. und *Brandaffekuranzen* in diesem Verz.

ASSEMBLEEN, GESELLSCHAFTSHÄUSER, KLUBBS und dergl. siehe *Halle*, *Magdeburg*, *Rusland*, *St. Petersburg* u. a. im vorherg. Verz.

ASTROLOGIE; Von der Wiff. zukünftiger Dinge aus den Gestirnen, siehe *han. Mag.* 1752, S. 231 - 239. Vom Ursprunge derselben (von *Beckmann*), siehe *han. Mag.* 1763, S. 1175 - 1184. Historische Bemerkungen über Astrologie, f. *Länd. und Völkerk.* 1783, I. S. 653 - 662. Ueber die Sterndeuterkunst (nach *J. Martin*), f. *teut. Merkur* 1786, I. S. 3 - 32.

ASTRONOMIE; Ueber die Astronomie des Thales und der Pythagoräer (von *Eberhard*), f. *berl. Mon.* 1787, VI. S. 510 - 521. Vergl. *Mathematik* und im Personenverz. *d'Alembert*, *Cardanus*, *Eimmart*,

*mart, Freytag, Gallibi, Herschel, Hevel, Kepp-
ler, Kopernikus, Lambert, Lowitz, Manfredi,
Mayer, Newton, Palitsch, Joh. Regiomontanus,
Schmid.*

AUFKLÄRUNG, siehe *Anspach* u. *Baireuth*; (verglichen)
Hochstift *Augsburg* (1720, 1721). *Baiern* (Ge-
schichte derselben von Maximil. Joseph an, und
Nachr. von dem jetzigen Zustande; vergl. *Frei-
maurer* und *Illuminaten*). *Berlin, Freiburg im
Breisgau. Fürstenberg. Herrschaft. Hof* (1784).
Leipzig (Ordinationschein). *Meklenburg, Mün-
chen. Vorurtheile zu Nürnberg. Aufklär. und
Toleranz im Oesterreich. Verordnung, die Reini-
gung der Religionsbegriffe betreffend in Passau*
(1785). *Wachsthum der Aufklärung in Polen.*
Salzburg, Trient, befördert im Triersch. Ulm
(Religionsedict 1787). *Virgin. (Edict die Reli-
gionsfreyheit betreffend 1786). Württemberg,
Würzburg, Zürich.*

AUFLAGEN, siehe oben *Abgaben* und unten *Finanzen*.

AUFWAND (*Luxus*); 1) Allgemeine Betrachtungen
dagegen, siehe *Ephem. der Menschh.* 1777, VII.
S. 24 - 31. Zur Vertheidigung desselben (von
Gr. Brühl), siehe *C. und M. Quartalschr.* J. III.
Q. 1. H. 2. S. 73 - 82. Akadem. Abhandl. über
die Vortheile, die dem gemeinen Wesen durch
die häusliche Sparsamkeit besonders in der Ver-
mehrung der Einwohner erwachsen (vorzüglich
in Vergleich mit dem Alterthume) [von Heyne],
siehe *han. Mag.* 1766, S. 705 - 716; 721 - 734;
737 - 744 und 753 - 772. Vergl. damit: Von den
verderblichen Folgen des Luxus in Italien, vor-
züglich auf die Ehen im vorherg. Verz.

2) *Beyspiele aus ältern und neuern Zeiten*: Auf-
wand im 14ten Jahrhundert, siehe *Görlitz* im
vorherg. Verz. Aufwand bey der Hochzeit ei-
nes Grafen von Schwarzburg im 15ten Jahrhun-
dert, siehe *Olla Potrida* 1782, I. S. 132. Ein
altes schottisches Küchenzettel von einer gewöhnl.
vor-

vornehmen Mahlzeit 1512, siehe *han. Mag.* 1780, S. 591, 592; und ein Kichenzettel von einem erzbischöfl. Gastmahle 1470 (aus Lond. Chron.), siehe *ebendas.* S. 604-608; beyde abgedruckt in der *Olla Potr.* 1785, II. S. 135, 136. Summaria einer Küchenrechnung bey dem Hoflager zu Düsseldorf vom Maytage 1536 bis dahin 1537, siehe *Journal von und für D.* 1784, VI. S. 650-652; vergl. 1785, II. S. 192. Aufwand bey einer gräfl. Kindtaufe 1591 und bey einem fürstl. Besuche zu Neustadt in Holstein, siehe *ebendas.* IX. S. 228. Haushältigkeit der Oberfächsischen Fürsten 1452-1586, siehe *Schlözers Briefw.* XXVI. S. 83-112. Haushältigkeit des Landgr. *Philipps* von Hessen-Rheinfels, siehe *ebendas.* XL. S. 198-202. Einnahme, Ausgabe und Zehrung, so auf einer Reise nach dem Reichstage zu Regensburg 1576 auch in 14 Wochen daselbst aufgegangen und im Wiederzurückziehen verzehrt worden, f. *Schmidt Phisfeldecks histor. Miscell.* II. S. 137-156. Beyträge zu einer deutschen Aufwands- und Prachtgeschichte in der Mitte des vorigen Jahrhunderts, aus Originalrechnungen eines deutschen Fürsten, f. *Olla Potr.* 1783, IV. S. 131-134. Jährlicher Aufwand des Schwedischen Comitialgesandten (*Reinhard Blum*) zu Regensburg 1674 (von *Schmelzer*), siehe *Schlözers Staatsanz.* XXXIX. S. 317-322. Beweis wider die Frugalität des vorigen Jahrhunderts in einem summarischen Extracte aus einer Rechnung von 4 Wochen, f. *Journal von und für D.* 1786, IV. S. 329-331. Prachtige Tafelhaltung *Karls I* von England, (f. Personenverz. Asiat. und europ. Luxus in den Beyspielen des *Hassan Tschausch Oylou* (und *Choiseul*), Fürsten *Esterhazi* und dem wohlthätigen poln. Fürsten *Sangusko*, f. *Ephem. der Menschh.* 1781, XI. S. 588-603. Aufwand zu Dresden 1765, 1766, f. *Dresden.* Ehemal. Luxus in *Polen*; jetziger Aufwand zu *Wien*; so wie auch Nachrichten von Einschränkung des Aufwandes an Höfen in unsern Zeiten, f. *Frankreich*

und Meinungen im vorherg. Verz. Vergl. auch den folgenden Artikel und weiter unten *Fürstenbund* (von 1524) und *Kleidung*.

AUFWANDGESETZE; Ueber (gegen) dieselbe, siehe *Ephemer. der Menschh.* 1780, II. S. 164-169. *Aeltere* Aufwandgesetze: Beyspiele sonderbarer Kleiderordnungen und Luxusverbote von *Karl dem Gr.* und *Karl V* und *IX* von *Frankreich*, f. *Schedels Journal für die Handl.* B. I. H. 4. S. 350, 351. Beytrag zur Geschichte derselben (das älteste in *Hessen* von 1423) [von *Runde*], f. *heff. Beytr.* B. I. H. 2. S. 280-285; H. 3. S. 482, 483. *Aeltere* Aufwandgesetze (und Feueranstalten) in *Sachsen* (von *Kämpfer*), f. *C. und M. Quartalschr.* 1785, Q. II. H. 3. S. 88-98. Aufwandgesetze zu *Nürnberg* seit 1425, f. *Journal von und für D.* 1784, V. S. 501, 502. *Neuere*, f. *Bern* (erneuert 1777). *Dänemark* (1783). *Darmstadt* (im vorigen und diesem Jahrhundert). *Hildesheim* (Kleiderordnung 1779). *Mainz* (1783). *Polen* (1776). Von der weisen Vorforge der alten *Schweden*, die Ueppigkeit zu hemmen. Verbot von Waaren des Luxus 1756. *Toscana* (1781) u. a. m. im vorherg. Verz.

AUSFAUTH und **HÜNERFAUTH** im *Speyerfchen* (1772), f. vorh. Verz.

AUSGABEN des **STAATS**, f. *Finanzen*.

AUSKUNFT erklärt, f. *Lang's Erklär. zu Haltaus in Meusels Geschichtf.* III. S. 245.

AUSWANDERUNGEN; im *Baden-Durlach*. (bestritten; im *Braunschweig*. (verbotten 1784); im *Darmstadt*. (verbotten 1787); in *Deutschland*, in *England* (unter *Georg I-II*, f. *Fabriknachr. von Engl.* Vergl. auch hierzu *Kolonisten*); *Oesterreich* (verbotten 1784); *K. Pfalz* (Predigten dagegen 1784, Auswanderungsverbot 1785); *Sachsen*, *Schweden*, *Wirtemberg* (Verbot 1780, Warnung dagegen 1782), f. vorh. Verz.

B.

B.

BÄCKEREI; Vom Ursprünge derselben, s. *Getreide*.

BÄDER, *kalte*; Vom Gebrauche derselben bey den Alten (aus dem Ital. des Cocchi von *Klockenbring*), s. *han. Mag.* 1770, S. 1137-1152. *Gesundheitsbäder* und *Brunnen* s. unten.

BÄRENJAGD, feierliche, s. *Lappland*.

BÄUME; Beschreibung einiger merkwürdigen, deren in Reisebeschr. Erwähnung geschieht (von *Ratje*), s. *han. Mag.* 1783, S. 167-176; 433-448; 785-800. Von den *Schott. Tannen*, s. vorh. Verz. und in diesem *Brodbaum*, *Cacaobaum*, *Kampferbaum*, *Kastanienpflanze*, *Sagobaum*, *Wachsbaum*.

BALL, feierlicher, auf dem Concilio zu Trident 1562 zu Ehren *Philipps II*, s. *Olla Potr.* 1786, II. S. 99. *Ballordnung*, s. *Mainz* (1783), s. vorh. Verz.

BALSAM, s. *Meckä*.

BANK und **BANKZETTEL**; Allgemeine Anmerk. über die Bank überhaupt und besonders die zu *London*, *Amsterdam*, *Hamburg*, *Nürnberg*, *Venedig*, *Genua*, s. den allgem. Kaufmann im *han. Mag.* 1756, S. 1387-1407; wie auch über die zu *London*, *Hamburg*, *Nürnberg*, *Wien*, *Paris* und ihren (wenigen) Nutzen in *Deutschland*, s. ebendas. 1757, S. 513-520. Siehe *Altona*, *N. Amerika*, *Dänemark* (vergl. *Kopenhagen*), *England*, *Genua*, *Hamburg*, *Ostende*, *Oesterreich*, *Preuss. Monarchie*, *Rusland*, *Schweden*, *Spanien*, *Venedig*, *Wien* im vorh. Verz.

BANKERUTTE und **FALLISSEMENTS**, siehe *Hessen-Darmstadt* (Edict gegen die Bankerottirer 1785, s. *Journal von und für D.* 1785, IX. S. 233-237); *England Bank*. (seit 1774); *Irland* (über dortige Banker.); *Lübeck* (Verordnung gegen leichtsinnige Fallissements 1785); *Sächs. Banker-*

rutmandat (1786); Häufige Banker. zu *St. Petersburg*; *Stralsund* (Bankerutmandat 1784) im vorherg. Verz.

BARDEN, *deutsche und schottische*; siehe *Dichtkunst*.

BARMHERZIGE BRÜDER; Krankenpflege derselben, f. unten *Krankenpflege*.

BART; Geschichte (der Moden) des männlichen Barts, f. *Olla Potr.* 1781, IV. S. 59 - 78. Vergl. *Haarschutz* und *Schönheit*.

BASOCHE, *das Königreich*; ein franzöf. Gerichtshof, siehe *L. und Völkerk.* 1785, X. S. 371 - 373.

BATZEN; Erklärung dieser Benennung (von *Calvör*), f. *han. Mag.* 1757, S. 815; vergl. 879, 880; und 1623, 1624; wie auch 1758, S. 29 - 32.

BAUERN; Krieg derselben in Deutschland (aus *Beausobre*), f. *Journal aller Journ.* 1786, VIII. S. 254 &c. Umstand derselb. im *Freiburg.* (1781). Nachr. von dem Zustande derselben in verschiedenen Staaten, siehe außer dem Artikel *Landbau* im vorhergeh. und diesem Verz. *Bayern* (unter andern die Verordnung zur Aufmunterung dieser Klasse 1781); *Böhmen* (f. *Leibeigenschaft*); *Brandenburg* (älterer und jetziger Zustand); *Dänemark*, *England*, *Frankreich* (elender Zustand derselben); *Fulda*, *Hannöversche L.* (gegen die Nachr. von ihrer Armuth); *Liefland* (schreckl. Sklaverei bis 1765); *Nassau-Weilburg* (Bauernprämien); *Oesterreich. Mon.*, *Preuss. Mon.* Bauernschinderei in *Ostpreussen*, Bauerngebräuche im *Ravensbergischen*; *Rusland*, *Schlesien*, *Soest* (Gebräuche); *Toscana*, *Wales*, *Zürich*.

BAUKUNST, *gothische*; Abhandlung darüber (von *Große*), f. *Olla Potr.* 1785, I. S. 44 - 77. Nachr. von einzelnen Baumeistern: f. *Alberti*, *Buonarroti* u. a. m. im Personenverz. Vergl. *Bildhauerei* in diesem Verz. Beuart der *Malabaren*, f. vorherg. Verz.

BAUM-

BAUMLÄUFER, der rothe, auf *Owaihi*, beschrieben (von *Forster*), f. *L. und F. Mag.* J. I. St. 6. S. 346-351.

BAUMWOLLE; Natur- und Handlungsgeschichte derselben, f. *Schedels Journal für die Handl.* B. II. H. 6. S. 465-480. Zwey Sorten derselben in Schweden, f. *vorh. Verz.* Vergl. *Fabriken und Handel.*

BEGRÄBNISSE; *polit. Aufsätze*: Ueber die Begräbnisse in den Kirchen (von *Gedicke*), f. *berlin. Mon.* 1785, I. S. 80-95. Vorschlag, wie die Kirchhöfe aus der Stadt zu bringen (von *Möser*), f. *ebendas.* 1784, II. S. 101-108. Verhandlung und Verordnung wegen der Begr. ausser den Kirchen, f. *Altenburg* (1786); *Darmstadt* 1786, f. *Journal von und für D.* 1786, VIII. S. 154; *Mainz* (1782); zu *Turin* und *Versailles*, siehe *Journal von und für D.* 1786, VIII. S. 161. *Begräbnissmissbräuche* abgestellt, siehe *Bamberg* (1783); *Basel* (1780); *Hessen-Darmstadt* (Aufwand eingeschränkt im 17-18ten Jahrh.); *Heilbronn* (1784); *Slavonien* (1777) im vorhergeh. Verzeichniss. Vergl. unten *Leichenbestattungen.*

BEGRÄBNISSFRATERNITÄTEN, f. *Witwenkassen.*

BEILEHN, erklärt, f. *Lang's Erklär.* zu *Haltaus* in *Meusets Geschichtf.* III. S. 246.

BELAGERUNGS-und EROBERUNGSGESCHICHTEN, siehe *Acre* (1192); *Algier* (1776); *Antwerpen* (1585); *Bagdad* (1638); *Bednore* (1784); *Bender* (1770); *Bergen op Zoom* (1747); *Bobelee* (1757); *Calcutta* (1756); *Charlestown* (1775); *Constantinopel* (1204 und 1453); *Curzola* (1571); *Erlau* (1532); *Frankfurt an der O.* (1631); *Gibraltar*, *Mailand* (1161); *Malta* (1565); *Mexico* (1519); *Monomotapa* (1560); *Peronne* (Aufhebung der Bel. 1536); *Perpignan* (1642); *Salangoor* (1784) *St. Jean de Lone* N. L. und V. K. 87, V. S. 95 &c.; *St. Philipp* auf *Minorka* (1782); *Transfeld* (1757); *Troja* (f. *Acre*); *Turin* (1706);

Eroberungen der franz. Seemacht in *Westindien* 1781 im vorherg. Verz.

BEREDSAMKEIT; Bibliotheca rhetorica Congessit C. Th. de Murr 1753-1781, f. dessen *Journal* X. S. 91-138; XI. S. 77-177.

BERGE und **GEBIRGE**; Briefe über die Gebirgslehre (von Voigt), f. teut. Merk. 1785, I. S. 56-69; vergl. 89-91; II. S. 131-148; III. S. 210-229. Gedanken zu einer Anweisung für die, welche Gelegenheit haben Gebirge zu untersuchen, f. *Olla Potr.* 1782, I. S. 99-104. Theorie von der Bildung der Berge (aus de Luc), f. ebendas. 1781, II. S. 109-144. Differt. daß die Berge nach und nach entstanden (von Gubrini), f. *Bernoulli's Arch.* VII. S. 15-34. Entstehungsart einiger Inseln und Berge, f. *han. Mag.* 1783, S. 1599, 1600. Gedanken von der Abnahme der Berge (von J. F. Jacobi), f. ebendas. 1765, S. 1217-1232. Einzelne Nachrichten von merkwürdigen Bergen und Geb. siehe *Adersbach, Aetna, Apenninen, Brocken, Cordillerus, Extersteine, Krainer hohle Kalkfelsen, Niesen, Röhnberge, Rosstrapp, (Morne Garou auf) St. Vincent, Savoyen (Eisberge), schles. Riesengebirge, Vesuv* im vorherg. Verz. und in diesem den folg. Art.

BERGBAU und **BERGWERKE**; 1) *histor. Nachrichten* für Bergwerksverständige; eine Urkunde von Maximilian II, f. *Lang's dipl. Bl. in Meusel's Geschichtf.* VII. S. 76-80. *Histor. Beyträge zum Henneberg. Bergwesen*, f. vorherg. Verz.

2) *geogr. statist.* a) *allgemeine*: Etwas über den Nutzen des Bergbaues, f. *deut. Mus.* 1777, II. S. 128-147. Allgem. Betracht. über den Bergbau auf Reisen gesammelt, oder allgemeine Nachr. von sächsischen, österreichischen und andern Bergwerken, siehe *Bernoulli's Arch.* I. S. 251-270. Ueber das, was in Bergbauischen Rechtens ist (aus den Eph. du Citoyen 1761), f. *Ephem. der Menschh.* 1782, V. S. 510-531. Vergl. Bergge-

gerichtsverfassung von Gallizien; Bergwerkregal in Ungarn (Verordn. 1781) im vorherg. Verz. b) besondere, 1) nach Ländern u. s. w. f. *Altenberg, Erzberg, Baireuth, Connecticut, Cornwallis, England, Fichtelberg, Finnland, Freiberg* (Ertrag 1783, 1784); *Grosven - Leinungen* (f. Mansfeld); *Harz* (Ertrag derselben überhaupt und besonders 1783, 1784); *Kärnten* (und *Tyrol*), *Köln* (zu Grunde gerichtet 1784); *Koliwan, Kongsberg, Lahne, Mansfeld, Nassau - Dietz, Oesterreich* (überhaupt und Ertrag 1770); *Preuss. Monarch. Röraas, Russland* (1779, 1783); *Sachsen* (Einrichtung des Bergb. und Ertrag 1781, auch 1775); *Schlesien, Schweden* (1769 - 1778 &c. Metall- und Mineralausfuhr 1769 - 1779); *Tarnowitz, Tyrol, Zorge* im vorh. Verz. 2) nach den verschiedenen Arten der Produkte; (1) Metalle: *Bleigruben*, f. *England*; *Bleierz* im *Temeswarer Bannat*. *Eisenbergwerke*, f. *Nordamerika, Erzberg, Baireuth, Erzgebirge, Fahlun* (Ertrag von 1665, 1763, 1773); *Kärnten, Nassau - Siegen, Schweden* (Ertrag 1775); *Siebenbürgen, Steyermark, Wernigerode*. *Goldbergwerke der Aiten*, f. unten *Gold*; jetzige, f. *Brasilien, Sibirien, Temeswarer Bannat*. *Kupferbergwerke*, f. *Bagory, Cornwallis* (1780 - 1783); *Fahlun* (Ertrag 1630 - 1713 und 1770, 1776 - 1780); *Ilmenau, Kongsberg, Nassau - Dillenburg* (Ertrag 1766 - 1779); *Röraas* (Ertrag 1758 - 1766 und 1767); *Stachelau* u. a. m. *Quecksilber*, f. *Idria*. *Silberbergwerke*, f. *Ilmenau, Kongsberg, Puno, Sala* (Ertrag 1400 - 1764); *Sibirien, Sierra Morena, Strasberg*. *Zinnbergwerke*, f. *Altenberg, Cornwallis* u. s. w. im vorh. Verz. (2) Erden, Steine &c. *Kohlenbergwerke*, f. *Beuchlitz, Manebach, Schlesien, Westerwald*. *Salzbergwerke*, siehe unten *Salz*. *Steinbrüche*, f. *Bennixigerode, Krain, Lüneburg, Torfgräberey*, f. *Hanau, Kottbus, vereinigte Niederlande* im vorh. Verz.

BERNSTEIN an den *dän. und schwed. Küsten*; Gedanken darüber, f. *Heinze's N. Mag. B. I. St. 2.*

S. 269, 270. Ueber den Bernstein in *Norwegen*, bernsteinähnliche Körper zu *Perschütz*, Bernsteinhandel, älterer und neuerer, in *Preussen* im vorherg. Verz.

BETEWACHS (Wachszins) erklärt, s. *Lang's* Erklär. zu *Haltaus* in *Meusels* *Geschichtf.* III. S. 246.

BETRÜGER und ABENTHEURER, s. im Personenverzeichn. *Borri*, *Cagliostro*, *Castriotto*, *Grossinger*, *de Magno Cavallo*, *Mortizini*, *Pfalmanazar*, *Sorjedo*, *Tourovres*, *de Veriere*.

BETTELEI; Zur Geschichte derselben im 15ten Jahrh. (vorzüglich der Zigeuner), s. *Eph. der Menschh.* 1780, VI. S. 734 - 745. Besondere Nachr. von Bettlern, s. *Baiern*, *Köln* u. a. im vorh. Verz. Vergl. oben *Armenanstalten*.

BEVÖLKERUNG, und zugleich von *Kirchenlisten* und *Mortalitätstabellen*; 1) allgemeine Betracht. über *Bevölkerung* und über einige hieher gehörige *Materien*: Evidente Sätze über *Bevölker.* s. *Schlettweins Arch.* I. S. 3 - 12. Betrachtung über die Vermehrung des menschl. Geschlechts und die *Bevölkerung* der Länder, s. *N. Misc.* VI. S. 802 - 819; vergl. 819 - 839. Abhandl. der Fragen: Welche Ursachen tragen das meiste bey, eine Nation volkreich zu machen, und welche Wirkungen hat die Menge des Volks einer Nation auf ihren Handel (von *Bell*), s. *han. Mag.* 1760, S. 1289 - 1336. Akadem. Abhandl. von den Vortheilen, die dem gemeinen Wesen durch die häusliche Sparsamkeit, besonders in der Vermehrung der Einwohner erwachsen (vorzüglich in Vergleichung mit dem Alterthume) [von *Heyne*], s. *ebendas.* 1766, S. 705 - 716; 721 - 734; 737 - 744 und 753 - 772. Ist es eine unumstößlich ausgemachte Wahrheit, daß an allen Orten immer mehr Knaben als Mädchen geboren werden (verneint), s. *Meusels histor. Litter.* 1783, VI. S. 602 - 605. Ueber die grössere Sterblichkeit des männlichen Ge-

Geschlechts in Vergleichung mit dem weiblichen, siehe *Büschings wöch. Nachr.* 1773, S. 257-260. Vergl. 1779, S. 49-51. Untersuchung des Unterschiedes der Sterblichkeit der Männer und der Frauen von gleichem Alter (von *Kritter*), siehe *L. und F. Mag. J. II. St. 2.* S. 229-258. Gedanken von den Graden der Sterblichkeit, siehe *han. Mag.* 1755, S. 1201-1222. Vergl. *Wittwenkassen*.

2) *histor. statistische Abhandl. über Mortalitätstabellen und Kirchenlisten*: Anzeige einer Entdeckung altrömischer Mortalitätstabellen (nach *Pand. XXXV. T. II. §. 68*) [von *Schmelzer*], s. *Schlözers Staatsanzeigen XXXVI.* S. 482-494. Nachtrag dazu oder Anzeige von *Hrn. Klockenbrings* Untersuchung über altröm. Mortalitätstabellen, s. *ebend. XXXVII.* S. 136. Die Nothwendigkeit gewisser Wissenschaften für das Tabellwerk (von *Säf*), siehe *han. Mag.* 1755, S. 331-348. Ein Vorschlag zur Erweiterung der Mortalitätstabellen (die Rubrik der Stände betreffend, von *Dohm*), siehe *deut. Mus.* 1777, III. S. 215-221. Verfügungen wegen Kirchenlisten; Schemata zu Kirchenlisten, siehe *Anspach, hanövr. Lande, Schweden.* Verordnung wegen Kirchenlisten, siehe *Köln* (1780). Mangel von Kirchenlisten, siehe *Augsburg* im vorhergehenden Verzeichn. Vernünftige Gedanken über die jährlichen Listen der gebornen, getrauten und gestorbenen Personen (nach *Süssmilch*, von *Reischauer*), siehe *han. Magazin* 1755, S. 257-272. Einzelne allgemeine Nachrichten und ungefähre Angaben siehe *Aachen, Altdorf, Nordamerika, Arragonien, Baiern, Braunschweig, Breisgau, Bremen, Buckowine, Dänemark, Deutschland, Dresden, Drontheim, Eichsfeld, Elberfeld, Estremadura, Europa, Ferrara* (Volksmangel), *schwedisches Finnland, Frankreich* (Ehemangel), *Freyberg, Glatz, Gotha, hanövr. Lande, Heidelberg, Helvetien, Holstein* (vorgetlicher Volksman-

mangel), *Irland*, *Italien*, *Langensalze*, *Leipzig*, *Liegnitz* (Kreis und Stadt), *London*, *Loreto* (Volksmangel), *Magdeburg* (Stadt), *Majorka*, *Mannheim*, *Manchester* (und umliegende Gegend), *Mansfeld*, *Marseille*, *Meklenburg*, *München*, *Münden*, *Münster*, *österreich. Niederlande*, *vereinigte Niederlande*, *Nowgorod* (Gouvernement), *Oedenburg*, *Oesel*, *Oldenburg* (vergl. mit dem *Osnabrückischen*), *Ostfriesland*, *Paris* (Bevölker. und Ehemangel), *Parma*, *Philadelphia*, *Polen*, *preussisch und schwedisch Pommern*, *Portugal*, *Preuss. Mon.* *Ravensberg*, *Rusland*, *Sachsen*, *St. Petersburg*, *Schafhausen*, *Schlesien* (Bevölker. und Ehemangel), *Schwarzburg*, *Schweden*, *Fürstenthum Schweidnitz* (vergl. mit der *Gr. Glatz*), *Stadt Schwerin*, *Siebenbürgen*, *Sina*, *Soest*, *Temeswarer Bannat*, *Tyrol*, *Ungarn*, *Urach*, *Wirtemberg*, *Wittenberg*, *Zerbst*, *Zittau* im vorhergehenden Verzeichn.

Bevölkerungsangaben nach Jahren: 1467-1773
Kanton Zürich. — *1501-1783 Augsburg.* —
1570-1779 Langensalze. — *1609-18, 1634-43, 1674-83 Lüneburg.* — *1634 Kanton Zürich.* — *1670-1769 siehe Neustadt in Holstein.*
 — *1671 Kanton Zürich.* — *1688-99 Gersfeld.* — *1693, 94 Neumark* (bey *Brandenburg*). — *1695-1704 Genf.* — *1696 Ravensberg.* — *1697 Bielefeld und Herford, Elsass, Ravensberg, Strasburg, Wirtemberg* vor dem 30jährigen Kriege. — *1698 Frankreich.*
1700 Irland, Kanton Zürich. — *1700-77 Langensalze.* — *1700-85 Freiberg.* — *1701-50 Kempten.* — *1701-80 Hof* (Landshauptmannsch.). — *1709 Elsass.* — *1710-24 Spanien.* — *1715-34 Gersfeld.* — *1719-23 Rusland.* — *1720 Elsass.* — *1721-36 Schweden.* — *1725-75 Basel.* — *1727-54 hanövr. Lande.* — *1731 Irland.* — *1731-77 Kassel.* — *1732 Irland, Portugal.* — *1734 philipp. Inseln.* — *1734-68 und 78 Jamaika.*
 — *1737*

— 1737-76 *Mühlhausen* (im Sundgau). —
 1739-78 *Schweden* (Ehen). — 1740-61 *Hil-*
chenbach. — 1740-80 *Preuss. Mon.* — 1740-
 82 *Apolda*. — 1740-82 *Memmingen* (Stadt
 allein, und 1769-82 vom Lande). — 1743
Frankreich (unverheirathete Mannspersonen von
 10-40, Bediente von 15-40 Jahr), *Messina*. —
 1744-81 *Venedig*. — 1744-47 *Rusland*. —
 1748-55 *Lüneburg*. — 1748-66 (Ehen in)
Berlin. — 1748-76 *Herzogth. Bremen* (nebst
Verden). — 1749-69 *Schweden*. — 1750
Elsass, *Hessen Kasselsche Lande* (Volksm. und
 Viehstand). — 1751-69 *Schweden*. — 1751-
 77 *Rom*. — 1751-81 *Augsburg*. — 1752
Eimbeck, *Hameln*, *Hanover*, *Harburg*, *Lüne-*
burg, *Münden*, *Nordheim*. — 1754 *schwed.*
Finnland, *Eimbeck*, *Lüneburg*, *Münden*, *Nord-*
heim, *Osterode*. — 1754-73 *Strasburg*. —
 1755 *Esthland*. — 1755-65 *Gestorf*, *Schöning-*
gen. — 1755-66 *Klausthal. Inspekt.* — 1755-
 69 *Haag* (an Blattern gestorben). — 1756
Connecticut, *Schlesien* (nur vom platten Lande des
Bresl. Departements). — 1756-82 *Rom*. —
 1756-83 *Naumburg und Sagan*. — 1757
Esthland. — 1757-76 *Erfurt*. — 1757-80
Merseburg. — 1758 *Braunschweig*, *Danzig*,
Eisleben, *Frankfurt am M.* *Haag*, *Königsberg*,
Kopenhagen, *Leipzig*, *Lewwarden*, *Middel-*
burg, *München*, *Paris*, *Regensburg*, *Sardi-*
nien, *Stockholm*. — 1758, 59 Gedanken über
 die Abnahme der Menschen in diesen Jahren, siehe
han. Mag. 1760, S. 177-192. — 1759-86
Langensalze. — 1760 *Schweden*. — 1760-83
Wismar. — 1761-85 *Berlin* (Häuser und Ein-
 wohner). — 1762 *Elsass*, *Madrid*. — 1762-
 80 *Anspach* (Stadt). — 1763-76 *Schlesien*.
 — 1763-83 *Soest*. — 1764 *Güstrow*, *Klaus-*
thal. Inspekt. *Parchim*, *Rostock*, *Schwerin*, *russ.*
Ukraine. — 1764-72 *Niederlausitz*. — 1764-
 83 *Lobenstein* (und *Ebersdorf*), *Magdeburg*
(Herzogthum), *Sachsen*. — 1765 *Klausthal*,
 Nord-

Nordheim. — 1765-73 *Neapel.* — 1766
Hanover, Nordheim, Rusland. — 1766-85
Gersfeld. — 1767-82 *Stockholm.* — 1767-
 84 *Ehen in den preuss. Staaten.* — 1768 Für-
 stenthum *Minden, preuss. Pommern, Ravensberg,*
Rusland. — 1768-76 *Berlin.* — 1769 *Dä-*
nenmark, schwed. Finnland, Stadt Oldenburg,
Schweden, Venedig. — 1769-75 *Moskau*
(Gouvernement). — 1769-80 *Salzwedel.* —
 1770-79 Fürstenthum *Baireuth.* — 1770-81
Burgschwalbach, Idstein, Lohr, Usingen, We-
hen, Wiesbaden. — 1771 *Baiern, Böhmen,*
Krain, Mailand, österreich. Mon. Ventolene,
Kanton Zürich. — 1771, 72 *Sardinien.* —
 1771-74 *Basel.* — 1771-78 *Nassaudiez.* —
 1771-82 *Ludwigsburg.* — 1772 *Chester, Dä-*
nenmark, Görlitz, Osnabrück, sardin. Staaten,
Schweden, Stockholm, russ. Ukraine. — 1772-
 74 *Mailand und Mantua.* — 1773 *Braunschweig*
(Stadt), Gallizien, Hessenkassel. Lande, Consum-
tion in Neapel, russ. Ukraine, Kanton Zürich.
 — 1773, 74 *Mailand und Mantua* (vergl. mit
 1772), *Neapel.* — 1773-82 *Venedig.* —
 1774 *Nordamerika, Connecticut, schwed. Finnland,*
Frankreich. — 1774, 75 *Mailand, Gouvern.*
Nowgorod. — 1774-78 *Ravensberg.* —
 1774-82 *Lippe-Detmold.* — 1774-83 Ueber-
 schufs der Gebornen in den preuss. Staaten. —
 1775 *Kurmark* (bey Brandenburg), *Halberstadt,*
Nassaudiez, Nordheim, Schlesien (Bresl. Depar-
 tement vom platten Lande), *Zweibrücken.* —
 1775, 76 *Hadeln.* — 1775-79 *Basel (Stadt).*
 1775-83 *Chemnitz.* — 1775-84 *Salzwedel.*
 — 1776 *Basel (Kanton), Dänemark, Hessen-*
darmstadt, Göttingen (unehelich Geborne), *Ir-*
land, österreich. Monarchie, Oldenburg, Polen,
preuss. Monarchie, Schlesien (Bresl. Departement
 vom platten Lande), *Wirtemberg.* — 1776, 77
Rom. — 1776-78 *Twer.* — 1776-79
Frankreich. — 1776-83 *Berlin* (Kinder gest.),
Soest, Windsheim. — 1776-84 *Ravensberg.*
 — 1777

— 1777 *Baiern, Berlin, Braunschweig, Bremen, Gallizien und Lodomirien, Kärnten* (Menschen- und Viehzählung), *Krain*. — 1777, 78 *Kurmark* (bey Brandenburg). — 1777-80 *Ravensberg*. — 1777-86 *Göttingen*. — 1778 *Berlin, Genf, Krakau, Nancy, Unterpfalz, St. Petersburg*. — 1778, 79 *Standsherrschaft Plesse*. — 1778-81 *Neufchatel*. — 1778-83 *Soest, Börde*. — 1779 *Basel, Berlin, Bern, Brandenburg, Boitzenburg, Herzogthum Bremen, Bützow, Gallizien, Genf, Glarus, Güstrow, hanövr. Lande, Kassel, Kostnitz (Stift), Lausanne, Lucern, Ludwigslust, Mainz, Mohilow und Poloczka, Mühlhausen (im Sundgau), Nassau-Usingen, Neufchatel, Osnabrück, Rostock, St. Gallen, Schafhausen, Schwerin, Unterwalden, Wien, Zürich*. — 1779, 1780 *Mantua*. — 1779-82 *Salzwedel*. — 1780 *Aelen, Aarau, Basel (Kanton und Stadt), Berlin, Bern, Boitzenburg, Bützow, Gallizien, Geldern, Helvetien, Mühlhausen (im Sundgau), Kassel, Leipzig, Lenzburg, Lucern, Ludwigslust, Herzogthum Neuenburg, Paris (Mortalitätsliste), preuss. Pommern, preuss. Monarchie, Rostock, St. Gallen, Sardinien, Schwerin, Veray, Wien, Tverdon, Zürich*. — 1780, 81 *hanövr. Lande, Königreich Neapel*. — 1780-82 *Kassel, Rom, Stuttgart*. — 1780-86 *Europa*. — 1781 *Berlin, Boitzenburg, Bützow, Dänemark, Gallizien, Geldern, Güstrow, Holum, Fürstenthum Koburg, Lausitz* (vergl. mit der vom Jahr 1775), *Ludwigslust, Mähren, Magdeburg, Minorka, Neufchatel, Rostock, Schlesien, Schwerin, Stralsund, Strasburg, Stuttgart, Triest, Verona, Wirtemberg*. — 1781, 82 *Elsass*. — 1781-83 *Neumark* (bey Brandenburg), *Buccari, Finme*. — 1782 *Berlin, Boitzenburg, Bützow, Buttstädt, Dänemark, Esthland, Frankfurt an der Oder, Fürstenthum Gotha, Güstrow, Fürstenthum Halberstadt, Ludwigslust, Herzogthum Magdeburg, Mannheim, Grafschaft Mark, Paris,*

vis, preussische Monarchie, Riga, Rostock,
 Schafhausen, Schlesien, Schwerin, Stettin,
 Stockholm, Wien, Wirtemberg. — 1783 Al-
 torf, Basel, Berlin, Boitzenburg, Kurmark (bey
 Brandenburg), Bützow, Dänemark, Ebersdorf
 (und Lobenstein), Erfurt, Esthland, Frankreich,
 Gallizien (und Lodomirien), Güstrow, Hermann-
 stadt, Kottbus, Liefland, Lippe-Detmold, Lud-
 wigslust, Lübeck, Meklenburg-Strelitz, mehre-
 re österreichische Städte, Rostock, Ruppın, St.
 Petersburg, Schwerin, Stralsund, Trebnitzer
 Kreis, Wien, Wismar. — 1783, 84 Holum,
 Kaufbeuren. — 1784 Berlin, Boitzenburg und
 Bützow, Dänemark, Darmstadt, Goslar, Gü-
 strow, Jamaika, Kopenhagen, London, Lud-
 wigslust, Martinique, Meklenburg-Strelitz,
 Oelsbernstädtischer Kreis, österreich. Monarchie
 (vergl. mit 1776), Orleans, schwed. Pommern,
 Ueberschuß der Gebornen in den preussischen Staa-
 ten, Rom, Rostock, Salzburg, St. Petersburg,
 Schwerin. — 1784, 85 Chemnitz, Danzig.
 — 1784-86 Nürnberg. — 1785 Berlin,
 Böhmen, Boitzenburg, Bützow, Dänemark, De-
 litzsch, Düben, Freiberg (von allen 3 unehlichen
 Geb.), Goslar, Gothenburg, Güstrow, Halber-
 stadt, Jena, Kopenhagen, London, Ludwigslust,
 schwed. Pommern, Rostock, St. Petersburg,
 preuss. Schlesien, Schweinfurt, Schwerin, Stey-
 ermark (Kärnten und Krain), Fürstenthum Wei-
 mar, Zelle. — 1786 Berlin, Boitzenburg,
 Bützow, Gallizien, Güstrow, Meerholz (und
 Gründau), Kassel, Reichsstadt Köln, Kopenha-
 gen, Lobenstein (und Ebersdorf), London, Lud-
 wigslust, Memmingen, Pforzheim, preuss. Pom-
 mern, preuss. Monarchie, Rostock, St. Salz-
 burg, preuss. Schlesien, Schwerin, Strasburg,
 Teklenburg (Feuerstellenanzahl), Wetzlar. —
 1787 Augsburg, Rusland, Warschau im vorher-
 gehenden Verzeichn. Vergl. in diesem Auswan-
 derungen, Ehe, Findelhäuser.

BIBEL; Das Ansehen der heiligen Schrift vertheidiget durch *du Rocher*, *Moses*, *Herodotus*, *Court de Gebelin*, aus dem Französischen des *Linguet*, siehe *Ephem. der Menschh.* 1780, X. S. 383-421. Von seltenen Bibelausgaben, siehe *Lork* im Personenverzeichnis, und in diesem *Bibliotheknachr.* — Vergl. *Jakobus*, *Lucas*, *Paulus* &c. im Personenverzeichnis. *Bibellesen* befördert im *Salzburg.* 1782. *Bibel* - (Uebersetzungs) *Commission* in *Schweden* (1773), siehe vorhergehendes Verzeichn.

BIBLIOTHEKEN; Project, wie eine öffentliche Bibliothek in die bequemste Ordnung zu bringen (von *Matthiä*), siehe *han. Mag.* 1755, S. 785-864. Ueber den Nutzen und Schaden der Bibliotheken (von *Walpole*), siehe *Länder- und Völkerk.* 1782, IX. S. 260-266. Nachr. von einzelnen Bibliotheken und biblischen Merkwürdigkeiten, siehe *Altorf*, *Augsburg*, *Berlin*, *Bourdeaux*, *Brixen*, *Brüssel*, *Carpentras*, *Drottningholm*, *Duisburg*, *Eisenach*, *Escorial*, *Frankreich*, *Fulda*, *Genf*, *Gießen*, *Greifswalde*, *Haag*, *Hildesheim*, *Hundsburg*, *Ihlefeld*, *Karlsruhe*, *Kassel*, *Kiel*, *Krakau*, *Langheim*, *Lausitz*, *Mailand*, *Melk*, *Modena*, *Osnabrück*, *Parma*, *Pavia*, *Pesth*, *Piacenza*, *Rom*, *Strasburg*, *Venedig*, *Verona*, *Weimar*, *Wernigerode*, *Wolfenbüttel* im vorhergehenden Verzeichn.

BIENENZUCHT; besondere Nachr. davon, siehe *Baiern* (auf den Gütern der Maltheser), *Herzogthum Bremen*, *hanövrische Lande*, *Oberlausitz*, *Minoraka*, *Moldau*, *österreichische Monarchie* im vorh. Verzeichnis.

BIER und **BIERBRAUEREI**; Historische Abhandlung davon (durch *Heise*), siehe *han. Mag.* 1779, S. 177-190, 193-202. Vergl. *England* (vom Verfahren dabey), *Goslar* (Streit über die Brauordnung), *Kottbus* (Consumtion desselben in ältern und

und neuern Zeiten); Bierverbote zu *Oettingen*; Unfug der Bierbrauers zu *Paris*. Vom Brauwesen zu *Seidenberg*, *Warschau* im vorhergehenden Verzeichn.

BIGAMIE und **BIANDRIE**, siehe Graf von *Gleichen*, Gräfin *Kingston*, *Philipp von Hessen* im Personenverzeichnis.

BILDHAUEREI; Zur Geschichte derselben, siehe auſſer einigen unten im Art. *Kunst* angeführten allgemeinen Auffätzen: (Ueber) *Laokoon* (zur Vergleichung mit *Heyne's* antiq. Auffätzen in *Meuſels Miscell.* III. S. 61; und beſonders im Personenverzeichnis folgende: *Alberti*, *Bulong*, *Buonaroti*, *Dorfmeister*, *Dürer*, *Lysippus*, *Mefferschmid*, *Myron*, *Nahl*, *Phidias*, *Pigalle*, *Praxiteles*, *Scopas*, *Trippel*.

BILDNISSE von Gelehrten und Künſtlern angezeigt, ſiehe von *Murrs Journal* IV. S. 21-29.

BISCHOF und **BISTHÜMER**; Betrachtungen über die Geiſtlichkeit, die Biſthümer &c. ſiehe *Ephem. der Menſchh.* 1777, II. S. 110-126. Päbſtlich biſchöflicher Eid, ſiehe *Schlözers Staatsanz.* XXI. S. 28. Biſchofsrechte im *Oeſterreichiſchen* (neues Biſthum zu *Linz*, 1783) und ehemalige Einkünfte in *Ungarn*, ſiehe vorhergehendes Verzeichnis.

BITTSCHRIFTEN; Abkürzung derselben befohlen im *Oeſterreichiſchen* (1782). Kniefall bey Ueberreichung verboten im *Preuſſiſchen*, ſiehe vorhergehendes Verzeichn. und *Friedrich II* im Personenverzeichnis.

BIVANG (*Beifang* oder *Jus Bivangiatus*); Abhandl. darüber (aus *Kunnings* Handschrift, mit Anmerkungen und Zufätzen von *Strodtmann*), ſiehe *han. Mag.* 1753, S. 1-16; vergl. S. 825.

BLAS-

BLASPHEMIEN-Prozess zu *Sulzbach* 1783, siehe *Schlözers Staatsanz.* XI. S. 22-32. Dagegen XIII. S. 223-239; vergl. XX. S. 504-506; und glückliches Ende desselben XVI. S. 526, 527.

BLIDE, BLYE, eine ehemalige Wurfmaschine; Nachr. davon, siehe *han. Mag.* 1752, S. 655, 656; vgl. Zugabe S. III, IIII; und 1766, S. IIIII-IIIIV.

BLITZABLEITER; Zur ältern Geschichte derselben (Hypothese), daß auf dem Tempel Salomons dergleichen gewesen (von *Michaelis* und *Lichtenberg*), siehe *Jerusalem*. Zur neuern Geschichte, siehe *Berlin, Bremen, Dresden* (eine sonderbare physikalische Urkunde), *Düsseldorf, Kaufbeuern, Meffersdorf, Mühlhausen* (Aberglauben dabey), *Rinteln* im vorherg. Verz.

BLUTBAN und WILDBAN; Beweis, daß die in der Mitte des funfzehnten Jahrhunderts einem gewissen reichsgräflichen Hause von kaiserl. Majestät angediehene Belehnung unter der Formel: Blutban und Wildban, mit ihren Herrlichkeiten die ganze Landeshoheit in sich begreife (von *Reinhard*), siehe *Schotts jurist. Wochenbl.* II. S. 643-652. Fortsetzung oder Abhandl. von der

BLUTFAHNE bey deutschen Reichsbelehnungen, S. 653-672.

BONA SALICA & FRANCICA siehe *Freiland*.

BOTANIK; Zur Litteratur der *italien.* (von *Ehrhart*); botanische Reise durch die vereinigten Niederlande (von *ebendems.*); botanische Reise auf *Terra del Fuego*; Gewächse zu *Tunis*, siehe vorhergehendes, und *Bäume* in diesem Verzeichn.

BRANDASSEKURANZEN siehe *Feuersbrünste*.

BRANTEWEIN; Geschichte desselben (von *Treuer*), siehe *Schlözers Briefw.* XXXVII. S. 3-14; vgl. *Ersch Repert.* 3 B. C XLIV

XLIV. S. 95. *Branteweinbrennerey und Handel* siehe *Chemnitz*, *Moldau* (Handel verboten 1781), *München* (Branteweinzunft), Branteweinbrennereiverbot in *Schweden* 1772, im vorherg. Verzeichnis.

BRENGLÄSER und BRENNKRYSTALLE siehe *Feuer*.

BRITTERGERICHT (*volles Gericht*) erklärt, siehe *Langs* Erklärung zu *Haltaus* in *Mensels Geschichtf.* III. S. 247.

BROD; Historische Abhandlung davon (durch *Helfe*), siehe *han. Mag.* 1782, S. 801-830. Vergl. *Consumtion*, *Getreide* und *Monopol* in diesem Verzeichnis.

BRODBAUM; Geschichte und Beschreibung desselben (von *Forster*), siehe *hess. Beytr.* B. I. St. 2. S. 208-232; St. 3. S. 384-400; siehe auch *hanövr. Mag.* 1783, S. 169-172, 433 &c.

BRÜCHE siehe *Moräste*.

BRÜDERSCHAFTEN; 1) *geheime*: Brüderschaft zur ewigen Weisheit zu Ende des funfzehnten Jahrhunderts. Obliegenheit und Gebete der Jünger derselben (aus einem alten Mscrpt. mit buchstäblicher Sorgfalt gezogen von *Canzler*), siehe *L. und M. Quartalschr.* 1783, I. S. 88-91. Regel derselben von 1418, siehe *ebend.* II. S. 73-91.

2) *geistliche Brüderschaften*: Brüderschaften in Klöstern, siehe *Langs* dipl. Bl. in *Mensels Geschichtf.* III. S. 232. (Historische Abhandlung) über die geistlichen Konfraternitäten in der römischen Kirche, siehe *deut. Mus.* 1787, VIII. S. 140-148. Vergl. *Eichstädt* (marianische Brüderschaft), *Hildesheim* (Rosenkränzeley 1780), *Mainz* (Brüderschaft des Sacrament des Altars), *Mannheim* (marianische Sodalität de heil. Scapulars), *Salzburg* (Brüderschaftskapuzen-Reduction

Sion 1785), im vorhergehenden Verzeichnis. Bündnisse dreyer andächtigen Personen zur Ehre der allerheiligsten Dreyfaltigkeit versehen mit päpstlichem Decret 1784, siehe *deut. Zuschauer* III. S. 327-329; siehe auch *Schlözers Staatsanz.* XXXI. S. 302-305.

BRUNNEN siehe *Gesundbrunnen* und *Salzwerke*.

BUCHANITEN, neue Religionssecte im westlichen Schottlande (aus *Europ. Mag.*), siehe *hist. Portef.* 1785, IX. S. 369-374.

BUCHDRUCKEREI; Von den ersten Ausgaben des von dem Erfinder der Druckerei (J. Guttenberg) zu Mainz zu allererst gedruckten Buchs, des *Catholicon* des Joh. de Janua, siehe *han. Mag.* 1752, S. 354-372. Von andern alten Drucken siehe *Bibliotheken* und *Bücher*. Ueber den Ursprung des lateinischen Letterndrucks (in deutschen Büchern, empfohlen von *Leibnitz*, aber schon früher gebraucht), siehe *Meusels hist. litter. Mag.* IV. S. 156-161. Ueber den Ursprung des lateinischen Letterndrucks in holländischen Büchern, siehe *von Murrs Journal* III. S. 12. Zur Geschichte der Buchdruckerprivilegien (von *Tiedemann*), siehe *hess. Beytr.* B. I. St. 2. S. 249, 250. Von deutschen Buchdruckerordnungen, besonders einer *Danziger* von 1684, siehe *Journal von und für D.* 1786, VIII. S. 162, 163. Vergl. *Baskerville*, *Beaumarchais*, *Enschede*, *Fleischmann*, *Ged*, *Gering*, *Guttenberg*, *Koburger*, *Koster* im ersten Verzeichnis, und *Constantinopel* (seit 1726), *Kehl* (Beaumarchaisische), *Mailand* (Buchdruckerei der Cisterzienser), *Paris* (armen. der Kapiziner), *Rom*, *Triest* (Buchdruckerei der armen. Mönche), im vorhergehenden Verzeichnis.

BUCHHANDEL siehe *Handel*.

BUCHSTABEN siehe *Schreibekunst*.

BÜCHER, *seltene*, siehe ausser den Nachrichten von *Bibliotheken* überhaupt folgendes: Von seltenen Büchern in der Bibliothek zu Wernigerode (von *Jacobi*), siehe *han. Mag.* 1751; und zwar ausser den bey *Mandeville*, *Rolfink* und *Schedel* im Personenverzeichnis angeführten: Von der *Historia* von der Zerstörung Troja, S. 1138-1141; und *Chronica Slavica*, S. 1141, 1142. Auszüge von seltenen Büchern aus des Marq. *de Paulmy's* *Mélanges* (ausser den hier und da vorkommenden besonders von folgenden: 1) *Trésor de l'ame* (zu Anfange des funfzehnten Jahrhunderts), siehe *teut. Merk.* 1781, VII. S. 54-64; 2) *Prozes Luzifers* gegen *Jesum Christum* (von *Jak de Anche-rano*), S. 64-71; 3) Von dem *Speculum vitae* (des Bischofs von *Zamora*), S. 71, 72. Anmerkungen über das Buch *de tribus Impostoribus*, siehe *graues Ungeh.* VII. S. 219-235. Von dem alten Drucke des *Lumen animae*, siehe von *Murrs Journal* I. S. 58-73.

BÜCHERCENSUR und DRUCKFREIHEIT; 1) *allgem. polit. Betrachtungen*: Ueber Büchercensur (vom Grafen *Lamberg*), siehe *Schlözers Briefw.* LI. S. 153-162. Grenzen derselben bestimmt (von *Feder*), siehe *ebendess. Staatsanz.* XIV. S. 251-258.

2) *hist. statistische Nachrichten*: Geschichte der Druckfreiheit in Europa, siehe *Schlözers Briefw.* L. S. 119-127. Vergl. *Augsburg* (eingeschränkt 1785). *Baiern* (eingeschränkt 1782). *Dänemark* (erweitert seit 1770). *Gostar* (1783). *Hildesheim*. Reichsstadt *Köln* (eingeschränkt 1782). *Lüttich* (Bücherverbot 1786). *Oesterreichische Monarchie* (Grundregeln für dieselbe 1780 u. f.w.). Verzeichnis der 1785 verbotenen Bücher. Bücheringquisition und Censur in *Prag* (1779, 1780). *Preuss. Staaten* (mehrere Beispiele von Pressfreiheiten). *Schweden* (besonders 1774). Hochstift *Speier* (Milderung der Bücheringquisition 1781).

1781). *Trier* (Verbot schädlicher Bücher 1785). *Ungarn* (unkundige Bücherzensoren), im vorh. Verzeichnis. *Päpstliche* Bücherverbote: Anhang zu dem Index Benedict XIV, siehe *le Bret's Mag.* V. S. 324-348. Erster Anhang: Diejenigen Bücher, die nach 1757 bis 1763 verboten worden, S. 324. 2) die durch das Ketzergericht verboten worden, S. 325. 3) die durch die Congregation des Index verboten worden, S. 328. Zweyter Anhang: 1) Bücher, die Clemens XIV unmittelbar verboten hat, S. 334. 2) Bücher vom Ketzergerichte verboten, S. 335. 3) Bücher durch die Congregation verboten, S. 339-348. Bücherverbot vom 25 Jenner 1783, siehe *Journal von und für D.* 1784, II. S. 126-131. Vergl. *Publicität*.

BÜCHERMALEREI (oder *Illuministen* und *Miniaturen*); Abhandlung davon, siehe von *Murrs Journal* XIII. S. 119-127.

BÜCHERPREISE; Beitrag zur Geschichte derselben aus der Auction der Bibliothek des Duc de la Valliere, siehe *graues Ungeh.* XXIX. S. 188-191.

BÜCHERPRIVILEGIEN; Nähere Untersuchung des Alters derselben (von *Am Ende*), siehe *Meusels Beyr. zur Erweit. der Gesch.* II. S. 95-114. Merkwürdiges Druckprivilegium Karls V, siehe *Personenverzeichnis*.

BÜCHERPROZESS in Frankreich über die Besteuerung derselben 1587, siehe *Länder- und Völkerk.* 1783, V. S. 1010-1014.

BÜNDNISSE; Bündniss der *vereinigten Staaten von Nordamerika* unter sich selbst (1776). Ferner mit *Frankreich* (1778); mit den *vereinigten Niederlanden* (1782); *Dänemark* mit *Russland* (1517). (Bündniss der alten *Sveven* siehe *Deutschland*). *Frankreich* mit *Holland* (1781); mit *Oesterreich* (1756)

(1756); mit *Spanien* (1761); zwischen *Polen* und *Preussen* (1773); zwischen *Kurbrandenburg* und *Sachsen* 1700; zwischen *Preussen*, *Russland* und *Frankreich* 1717, und zwischen *Preussen* und *Polen* (1783). Unterhandlungen zwischen *Russland* und *Dänemark* 1554 bis 1677. *Schwäbische* Bundsachen (1500 bis 1532); *schwedischer* und *französischer* Subdientrattat (1735); *schwedische* Allianz erneuert mit *Russland* (1735); *Zürich* mit *Frankreich* (1777), im vorhergeh. Verzeichn.

BÜRGEN; Bemerkungen darüber in den mittlern Zeiten, siehe *Langs* dipl. Bl. II. S. 162 und 172.

BÜRGERSTAND in *Polen* und *Russland*, siehe vorhergehendes Verzeichnis.

BUL, BULIN, ein Anverwandter, siehe *Langs* diplom. Bl. in *Meufels* Geschichtf. VI. S. 268.

BULLEN; Etwas von güldenen Bullen, siehe *Langs* dipl. Bl. in *Meufels* Geschichtf. II. S. 154-156. Nicht alle Bullen sind amphispragistisch, siehe *ebend.* III. S. 181. Falsche Bullen der Baseler Kirchenversammlung 1437, siehe *ebend.* VII. S. 40-43. Römisch-königlicher Bullen Wirklichkeit vertheidigt (von *Lang*), siehe *ebend.* IV. S. 106-134. (Vergl. Vorrede.) Kreuzbullen und anderer Bullenertrag, siehe *Kirchenstaat*.

BURGFRIEDEN; Einige Gedanken darüber (von *Bünemann*), siehe *han. Mag.* 1754, S. 1031-1038.

C.

CACAOBAUM beschrieben, siehe *han. Mag.* 1785, S. 173-176.

CANONICATE, CAPITULAREN, CHOR- und DOMHERREN; Von den Canonicis und Canonicaten, siehe

siehe *oberrhein. Mannigf.* 1782, III. S. 545-553. Beytrag dazu, siehe *ebend.* 1783, IV. S. 639, 640. Einige Zweifel an dem ausschliessenden Rechte des alten Adels zu den Domherrenstellen in den hohen Stiftern (von *Spittler*), siehe *M. und Sp. Mag.* B. II. St. 3. S. 433-478. Dagegen S. 554-569. Kriegsdienste der Domherren (bey regulären Truppen) erlaubt, oder der Capitular als Soldat (von *Möser*), siehe *Schlözers Staatsanz.* XXIV. S. 471-476. Vergl. *Brixen* (Domherrenwahl 1781) im vorhergehenden Verzeichniss.

CAVEAR siehe unten *Fische.*

CENSUR siehe *Bücher.*

GEROCENSUALEN; Nachr. von denselben (aus ungedruckten Paderborn. und Kölln. Urkunden von 1287 und 89, von *Bünemann*), siehe *han. Mag.* 1750, S. 85-87 (abgedruckt in *Schotts jur. Wochenbl.* II. S. 426-434). Zusatz (von C. A. König), S. 120, und (von *Bünemann*) 1754, S. 1349, 1350.

CHARAKTERISTIK *verschiedener Völkerschaften*, siehe ausser der Rubrik: *Charakter, Sitten und Vergnügungen* bey den mehrsten Ländern und wichtigern Städten die afrikanischen, asiatischen, amerikanischen und südindischen, wie auch mehrere europäische Völkerschaften überhaupt, und in diesem Verzeichniss *Heirathsgebräuche, Kriegsgebräuche, Lebensmittel, Lustbarkeiten, Speisen, Wohnungen &c.*

CHARFREITAG; Einige antiquarische Anmerkungen über denselben (von *Chrysander*), siehe *hanövr. Mag.* 1755, S. 369-400.

CHAUSSEEN und STRASSEN; 1) *ältere Nachrichten:* Ueber die römischen Landstrassen, siehe *Länder- und Völkerk.* 1783, II. S. 758-766.

C 4

2) *neu-*

2) *neuere*: Strassen in Nordamerika, siehe *Länder- und Völkerk.* 1783, XI. S. 471-480. Neue Apenninenstrasse, siehe *Schlözers Staatsanz.* VI. S. 251, 252. Strasse in der Buckowine vorgeschlagen, siehe *ebend.* I. S. 38-41. Deutsche Wegpolizei, siehe *ebend.* XXX. S. 235; vgl. *Journal von und für D.* 1786, VII. S. 63, 64; schwedisches Finnland; Frankreich (Etats des Departemens des Ponts & Chaussées de France; aus Almanac royal 1779), siehe *Schlözers Briefw.* XXVII. S. 169-173. Vergl. *Frohnen, Hanau-Münzenberg, hanöversche Lande* (Weggeldertaxe von 1772 u. f. w.), Hochstift Hildesheim, Lothringen (vergl. Frankreich), neue Wege in Schottland, Tyroler Kommerzstrasse über den Arlberg, russische Ukraine (Strassen), Wetterau (siehe oben Deutschland), Würzburg, Chaussee zwischen Regensburg und Nürnberg, mit einigen beschwerlichen Unterbrechungen, siehe vorhergehendes Verzeichn.

CHRONOLOGIE; Historische Anmerkungen über Chronologie und Kalendereinrichtungen überhaupt, siehe *han. Mag.* 1758, S. 337-350. Etwas vom alten Kalender (aus *Pilgram*, von *Hess*), s. *Olla Potr.* 1783, II. S. 119-121. Schwierigkeiten der Chronologie und Festsetzung der unfrigen, siehe *ebend.* 1785, III. S. 76. Schreiben (von *Michaelis* an *Schlözern*) über die Zeitrechnung von der Sündfluth bis auf Salomon, siehe *L. und F. Magazin* J. I. St. 5. S. 163-205. Von der Aera hispan. (von *Schmaufs*), siehe *han. Mag.* 1750, S. 109-112 (abgedruckt in *Schotts jurist. Wochenbl.* III. S. 737-746). Anhang nach *Sepulveda* und *Beroaldus*, siehe *ebend.* 1751, S. 677, 678 (und *ebend.* IV. S. 339-344). Weitere Anmerk. von *Schmaufs*, s. *ebend.* S. 738 (u. *eb.* S. 744-747). Meynung über die Lehre des Bischofs *Lloyd*, die Beschaffenheit des ältesten Jahrs betreffend (von *Newton*), siehe *ebend.* 1766, S. 481-494. Vgl. *Neujahr.* Lächerliche Künstlerfehler gegen die Chro-

Chronologie (von *Vulpius*), siehe *weim. Mag.* Q. II. S. 202-204, 313-315, 378-380; und Q. IV. S. 684-686.

CHYMIE und **ALCHYMIE**; Geschichte derselben (aus *le Gendre*), siehe *deut. Zusch.* XVI. S. 49-56; und XVIII. S. 257-279. Beyträge zur Geschichte derselben in den ältesten und mittlern Zeiten, siehe *Länder- und Völkerk.* 1783, III. S. 781-807. Schreiben an *du Plessis* über die Alchymie, nebst Auszug aus *Wiegleb* (von *Ewald*), siehe *Olla Potr.* 1782, I. S. 67, 68; III. S. 74-95. Untersuchung vorgegebener alchymischer Erfahrungen (von *Alberti*), siehe *han. Magazin* 1783, S. 333-344. Vergl. *Arnoldus Villan.* *Bacon*, *Beuther*, *Charas*, *Demokrit*, *Ernst August* zu *Sachsenweimar*, *Friedrich Herzog* zu *Wirtemberg*, *Heinrich VII* von *England*, *Klettenberg*, *Paracelsus* im Personenverzeichn.

CICISBEATUR, siehe *Italien* und *Spanien* im vorhergehenden Verzeichn.

CIRCATIONES oder Kirchenvisitationen in ältern Zeiten; Abhandl. darüber (von *Blunemann*), siehe *han. Mag.* 1751, S. 807-810.

CLAUSULAE EXECUTIVAE & REI JUDICATAE in starken deutschen Ausdrücken, siehe *Langs* dipl. Bl. in *Meusels* *Geschichtf.* V. S. 246.

COELIBAT siehe *Ehe*.

COMPAS; Ueber die Erfindung desselben und dessen Folgen, siehe *Sinapius kaufm. Handb.* XII. S. 1136-1142.

CONCUBINAT; Beispiel der Vorsorge eines Geistlichen (*L. Körner* zu *Ransel*) für seine natürlichen Kinder, Extr. Protoc. d. d. *Ransel* den 30 Apr. 1629, siehe *Journal von und für D.* 1784, I. S. 38. Concubinatus der *Türken*, siehe vorhergehendes Verzeichn.

CONDUITENLISTEN, geistliche, im *Meklenburgschwerinischen* 1784; im *Oesterreichischen* (1780). Oberforstamtsconduitenlisten im *Wirtembergisch.* (1787), siehe vorhergeh. Verzeichn.

CONFESSION, augsburgische; Ausgabe derselben durch *Weber*, unterstützt vom Mainzer Hofe, s. *Journal von und für D.* 1784, IX. S. 199, 200.

CONSACRAMENTALEN (Mitschwörer), siehe *Langs* dipl. Bl. in *Mensels Geschichtf.* II. S. 175.

CONSUMTION einzelner Staaten und Städte, siehe *Berlin* (Getreide 1783, und Getreide und Fleisch 1783 - 1785), *Calenberg* (ausländische Waaren 1762 - 1765), *Dresden* (1778), *England* (Theeconsumtion), *Frankreich* (Brodconsumtion), *Göttingen* (Wein, Zucker, Kaffee, Cho'kolade &c. 1765 und seit 1774), *Gotha* (Kaffee und Zucker), *London*, *Mainz* (Tabak 1778), *Rom*, Malz - Bier - und Branteweinconsumtion in *Soest* (1778 - 1783), *Spanien* (Fischconsumtion), *Venedig* (Kornverbrauch 1769), *Wien* (Consumtion überhaupt von 1784, 86 und 87, und Holz - und Getränkeverbrauch), im vorherg. Verzeichn.

CONTROVERSPREDIGTEN, siehe *Gruber*, *Haan* und *Merz* im Personenverzeichn. und *Augsburg*, Reichsstadt *Köln*, *Osnabrück* im vorhergehenden Verzeichnis.

CUPELWEIDE, siehe *Langs* dipl. Bl. in *Mensels Geschichtf.* VII. S. 88; vergl. S. 28 - 30.

CYDER; Nutzen desselben und Ausfuhr aus England, siehe *Jahrb. des Geschn. und der Aufkl.* 1783, VI. S. 477.

D.

DAUMEN; Deutung desselben, besonders bey den Deutschen, siehe *han. Mag.* 1752, S. 593 - 600.

DEICH-

DEICHWESEN in der Graffschaft *Hoya*, siehe vorherg. Verzeichnis.

DENKMÄLER und **DENKSÄULEN**; Anmerkung von den Denkfäulen, und insbesondere von dem alten Monumente, so Herzog *Albrecht* zu Sachsen unweit dem Schlosse Ricklingen aufgerichtet (von *Baring*), siehe *han. Mag.* 1752, S. 330-343. Vergl. im Personenverzeichnis folgende: *Algarotti*, *Bernstorff*, *Friedrich V* von Dänemark, *Friedrich II* von Hessenkassel, *Friedrich Herz.* von Meklenburg, *Fürstenberg*, *Gray*, *Grotius*, *Heidegger*, *Joseph II*, *Karl XII*, *Karoline* von Hefsendarmstadt, *Leopold*, *Maria Theresia*, *Mengs*, *Moses Mendelssohn*, *Peter I*, *Peter Leopold*, *Philipp Infant* von Spanien, *Pitt*, *Taliacotius*, *Wolfe*; und im vorhergehenden: *Arminiusberg*, *Aurengabat*, *Bramstedt*, *London*, *Marburg*, *Saßbach*, *Strasburg*, *Zelle*.

DENSUM; Bona simul & densum vendere (durch *Bausch*), siehe *Langs* Erkl. zu *Haltans* in *Mewfels* *Geschichtf.* III. S. 247.

DERWISCHE; Von den Derwischen und Santonen bey den Mahometanern (von *Niebuhr*), siehe *deut. Mus.* 1784, IV. S. 292-305. Vorgegebene Wunderwerke der Derwische, siehe *ebend.* III. S. 207-210.

DESPOTISMUS; Ueber die Ursachen desselben, siehe *M. und Sp. Mag.* B. II. St. 2. S. 148-229.

DIÄTREVOLUTIONEN in *Europa* seit 300 Jahren (von *Leidenfrost*), siehe *Schlözers* *Briefw.* XLIV. S. 93-120; und *oberrhein. Mannigf.* 1781, I. S. 9-22, 17-24, 33-42, 49-54 und 65-70. Diät der *Negern* siehe vorhergehendes Verzeichnis.

DIAMANTEN; Natur- und Handlungsgeschichte derselben, siehe *gothais. Handlungszeit.* 1786, S. 353-

353 - 356 und 361 - 363. Vergl. *Brasilien* im Personenverzeichnis.

DICHTKUNST; 1) *überhaupt*: Ueber die Hauptperioden in der Geschichte derselben (von *Ewald*), siehe *goth. Mag.* B. I, und zwar 1) Schwierigkeiten bey Entwerfung einer allgemeinen Geschichte der Dichtkunst, Entstehung der Sprache, Ursprung der Dichtkunst und ursprüngliche Beschaffenheit derselben, St. 1. S. 21 - 41; 2) von der Dichtkunst vor der Sündfluth, St. 3. S. 199 - 210; und 3) bis auf Mose, S. 210 - 214.

2) *besonders*: a) *nach den einzelnen Gattungen*; *dramatische*: Betrachtung über Ursprung und Fortgang derselben, siehe *Mag. für Fr.* 1786, III. S. 226 - 255. Bemerkungen über die Schaubühne und Schauspiele der Alten (vom Hrn. von *Baczko*), siehe *Litt. und Theaterzeit.* 1780, S. 769 - 777. Anekdote, die erste Komödie in Deutschland betreffend (aus *Buchholzers* *Indice chronol.*), siehe *Ephem. der Litt. und des Theat.* 1786, I. S. 63. Komödie der heil. Dorothea zu *Bauzen* 1412, siehe *Antons* *Miscell.* im *déut. Mus.* 1777, IX. S. 233 &c. Von einem prächtigen Schauspiele in *Frankreich* im sechszehnten Jahrhundert, siehe Herzog von *Joyeuse* im *Personenverzeichn.* Schreiben über die komische Oper (und die Geschichte derselben), siehe *han. Mag.* 1769, S. 881 - 908. Ueber einige ältere deutsche Singspiele unter dem Titel: *Alceste*, s. *teut. Merk.* 1783, X. S. 34 - 73. Vom Enthusiasmus der Italiener für die Opern, siehe *Italien.*

Fabel, äsopische; Beantwortung der beiden Fragen: 1) wie kommt es, daß man bey allen uns bekannten Völkern, wenn sie auf eine gewisse Stufe der Kultur gekommen sind, die äsopische Fabel antrifft? wie kamen sie auf deren Erfindung? 2) Was hatten die Alten bey Erdichtung einer Fabel für einen Zweck? (von *Jakob*) siehe *berl. Mon.* 1785, IV. S. 300 - 316.

Roma-

Romane: Ueber den Ursprung des Worts Roman, siehe *Olla Potr.* 1781, IV. S. 78-85. Untersuchung über den ältesten Ursprung derselben in Frankreich (vom Grafen *Tressan*), siehe *Länder- und Völkerk.* 1783, IV. S. 659-685. Von Romanen und Komödien (aus *Paulmy*), siehe *teut. Merk.* 1780, XI. S. 180-187; und XII. S. 248-270. Von dem poetischen Romane Ritter Wigamur (auf der herzoglich wolffenbüttelschen Bibliothek, von *Eschenburg*), siehe *deut. Museum* 1779, VII. S. 33-60.

b) *nach den Nationen*; *Aegyptische* Dichterinnen und Tänzerinnen (aus *Savary*), siehe *hist. Portef.* 1785, XII. S. 686-690.

Deutsche; 1) *überhaupt*: Kurze Geschichte der deutschen Dichtkunst (nach *Huber*, von *Ebeling*), siehe *han. Mag.* 1767, 1768; und zwar 1) Dichtkunst der Barden 1767, S. 81. 2) Minnesinger S. 90-92 und 97-112. 3) Opitzens Zeit S. 113-127. 4) Von Kanitz bis auf unsere Zeiten, 1ter Abschnitt S. 27, 28; 2ter Abschnitt, Geschichte der reimreichen Zeiten, siehe *ebend.* 1768, S. 81-94 und 97-118; 3ter Abschnitt, die Zeit des Dichterkriegs mit den Schweizern von 1743 bis 1745, S. 353-384; 4ter Abschnitt, die Zeit der bremischen Beytr. oder Anfang des güldenen Zeitalters der deutschen Dichtkunst von 1745-1750, S. 401-419; 5ter Abschnitt, die Zeit der Hexametertristen 1750 bis 1757, S. 419-458; 6ter Abschn. die Zeit der Kritik von 1757 bis 1768, S. 529-552. Skizze von der Geschichte der deutschen Dichtkunst (von *Schmid*), siehe *Olla Potr.* 1780 bis 1784; und zwar 1ste Epoche: von Karl dem Großen bis auf die Minnesinger 1780, IV. S. 86-96. 2te Epoche bis auf die Meistersänger 1781, II. S. 82-108. 3te Epoche bis zur Erfindung der Buchdruckerei 1782, I. S. 86-98. 4te Epoche bis auf Opitz, IV. S. 96-109; und 1783, I. S. 121-136. 5te Epoche bis auf Harsdörfer, II. S. 75

S. 75-96. 6te Epoche bis auf Lohenstein 1784;
 I. S. 37-49. 7te Epoche bis auf Kanitz, II. S.
 70-80. Grundriss eines Gemäldes der deut-
 schen Litteratur (Dichtkunst) von ihrem ersten
 Ursprunge bis auf unsere Zeiten, siehe *Ephem.*
der Aufkl. 1785, I. S. 5-19; II. S. 132-144.
 Fortschritte der dramat. Dichtkunst in Deutsch-
 land (von Schmid), siehe *Jahrb. des Geschn. und*
der Aufkl. 1783, VI. S. 464-469.

2) besonders nach den verschiedenen Zeiten:
 Von den Minnesingern außer dem Abschnitt in
Huber und *Schmid* siehe folgende Aufsätze: Zur
 Geschichte der Minnesinger, über ihre Bekannt-
 schaft mit den Provençalen, siehe *deut. Museum*
 1780, I. S. 28-35. Versuch aus den Minne-
 sängern (eine Hymne auf die Maria von Bruder
Eberhard von Sax, und eine Stelle aus dem *Mar-*
ner, von *Anton*), siehe *ebend.* 1778, IX. S. 275-
 286. Verkünde vom Niebelungenliede, siehe
ebend. 1783, VII. S. 49-73. Vom Verfasser
 der Chriemhilde (*Konrad von Würzburg* oder
Konrad Marner, von *Botmer*), siehe *C. und M.*
Quartalschr. 1784, Q. I. H. 2. S. 85-94. Von
 der Aehnlichkeit der mittlern englischen und
 deutschen Dichtkunst, nebst verschiedenem, was
 daraus folgt, siehe *deut. Museum* 1777, XI. S.
 421-435. Ueber die Zwergmythologie des
 mittlern Zeitalters, vorausgeschickt dem Gedich-
 te: Antilove der Zwerg und König Alexander,
 nach dem Schwäbischen eines Meistersängers (von
Canzler), siehe *C. und M. Quartalschr.* 1783,
 Q. I. S. 92-105; IV. S. 128-146. Ueber die
 altdeutschen Gedichte aus dem schwäbischen Zeit-
 alter (von *ebendens.*), siehe *ebend.* 1784, Q. I.
 H. 1. S. 11-29. Etwas Persönliches von den
 Poeten des altschwäbischen Zeitalters, siehe *deut.*
Museum 1780, VIII. S. 124-136. Ein Mei-
 stersang im langen Ton Regenbogens, mit Ein-
 leitung über diesen Ton (von *Eschenburg*), siehe
ebend. 1783, IX. S. 233-251; vergl. *C. und M.*
Quar-

Quartalschr. 1784, IV. S. 76-82. Beyträge von Gedichten der alten Zeiten, besonders aus dem funfzehnten Jahrhundert (von *Eschenburg*), siehe *deut. Museum* 1776, II. S. 131-147; V. S. 389-408; (von *Anton*) siehe *ebend.* XI. S. 1025-1032; 1777, V. S. 439-445, und X. S. 324-328; (von *Eliwert*) siehe *ebend.* 1785, X. S. 312-337; vergl. *histor. Gedichte*. Verzeichnis der deutschen Dichter des sechszehnten Jahrhunderts (in tabellarischer Form, Namen, Jahr und Tag der Geburt und des Todes, und Beyname), siehe *Archiv für V. und H.* I. S. 122-134. Ueber das Alter des deutschen *Hexameters* (nebst Anmerkungen über *Fischarts* Uebersetzung des *Gargantua*, von *Heynatz*), siehe *goth. Mag.* B. I. St. 2. S. 168-180. Gebrauch desselben vor F. von K. *Gesner* (von *Anton*), siehe *deut. Museum* 1778, XII. S. 543-548. Nachricht von einer Lieder Sammlung von 1581, siehe *ebendas.* 1781, IX. S. 225-234. Ueber die deutsche Poësie (von *Dorat*), siehe *han. Mag.* 1769, S. 273-282 und 289-302. Vergl. *Alkmar*, *Amthor*, *Andrä*, *Ayrer*, *Balde*, *Baumann*, *Bellinkhaus*, *Bodmer*, *Brand*, *Brockes*, *Brummer*, *Canitz*, *Dach*, *Denaisius*, *Dienstmann*, *Dröllinger*, *Eschilbach*, *Filidor* (*Schoch*), *Fischart*, *Flemming*, *Frischlin*, *Geiler von Keyfersberg*, *Gesner*, *Gleim*, *Gottfried von Strasburg*, *Gottsched*, *Gryph*, *Günther*, *Hartlaub*, *Harsdörfer*, *Hartmann von Ouwe*, *Hercius*, *Hofmanswaldau*, *Holzmann*, *Holzwardt*, *Hübner*, *Klincksor*, *Klopstock*, *König*, *Konrad von Wirzburg*, *Lamprecht*, *Lange*, *Lessing*, *Lichtwehr*, *Lobwasser*, *Logau*, *Lohenstein*, *Luther*, *Marner*, *Maus*, *Menantes*, *Menke*, *Moscherosch*, *Murner*, *Neukirch*, *Neumark*, *Neumeister*, *Osterdingen*, *Opitz*, *Pfinzing*, *Pietsch*, *Pyra*, *Rabener*, *Reinmar*, *Rollenhagen*, *Rosenplut*, *Rost*, *Sachs*, *Schede*, *Schiebeler*, *Schiller*, *Schlegel*, *Schmolke*, *Schönaich*, *Scultetus*, *Städele*, *Strobel*, *Sucro*, *Surkau*, *Tanhufer*, *Triller*, *Tamberg*,
 Uz

Uz, Veldeck, Vriberg, Waldis, Walther von der Vogelweide, Wekhrlin, Weisse, Wenzel, von dem Werder, Werlhof, Wernicke, Wieland, Zerwitz, Zesen im Personenverz.

Englische: Von der Aehnlichkeit der mittlern englischen und deutschen Dichtkunst, siehe oben. Vergl. *Addison, Buttler, Dryden, Duck, Gay, Gray, Pope, Savage, Shakespeare, Spenser, Young* im Personenverz.

Esthländische siehe vorhergeh. Verzeichn.

Französische: Siehe ausser den unten bey *Litteratur*, und oben bey *Romane*, und den deutschen *Minnesingern* angeführten Aufsätzen: Nachricht von den Troubadours (aus *de Cambri*), f. *Journal aller J.* 1786, III oder B. II. St. I. S. 54-64. Vergl. *Barthe, Boissy, Cailhava, Corneille, Cretillon, Deshoulieres, Dorat, Lafontaine, Froissard, Garnier, Guy d'Uisel, Jodelle, Marie de France, Pezny, Rabelais, Ronsard, Rotrou, Scarron* im Personenverz.

Griechische siehe *Hesiodus, Homer, Sappho* im Personenverz.

Indianische siehe *Irokesen*.

Italienische: Siehe ausser dem obigen Aufsatze über die *Opern* folgende: *Ariost, Bocaccio, Dante, Fortinguerra, Goldoni, Gozzi, Guarini, Mauro, Metastasio, Petrarca, Tasso, Mastao Vegio* im Personenverz.

Lateinische und römische: Ueber die lateinisch. Gedichte des funfzehnten bis siebenzehnten Jahrhunderts (von *Blum*), siehe *berl. Mon.* 1783, III. S. 260, 261. Vergl. *Hessus, Ovid, Sannazar, Terenz* im Personenverz.

Orientalische: Versuch über die Dichtkunst der orientalischen Nationen (aus *Poëms consisting chiefly*

chiefly from the asiatic languages, von *Ewald*), siehe *Olla Potr.* 1780, III. S. 49-76. *Mahabarat*, ein indianisches Gedicht in der Shanscritasprache, siehe *Länder- und Völkerk.* 1786, III. S. 801-806. Vergl. *Saadi* im Personenverzeichnis.

Portugiesische: Von portugiesischen Dichtern, siehe *Olla Potr.* 1779, II. S. 246-260. Vergl. *Camoens*, *Dionysius*, *Ericeira*, *Lobe*, *Isla*, *Montemajor*, *Ribegro*, *de Saa de Miranda* im Personenverzeichnis.

Schottische: Nachricht von den schottischen Barden und vom Dichterlehen, wie auch über *Ossian* (und *Mac Nicoll*), siehe *Eph. der Menschh.* 1781, XI. S. 603-605. Vergl. *Ossian* im Personenverz.

Schwedische siehe *Schauspiele*.

Spanische, siehe *Cervantes*, *Figueroa*, *Villegas* im Personenverz.

DING und **RECHT** im *Holsteinischen*, siehe vorhergeh. Verzeichnis. Vergl. unten *Echteding*.

DIPLOMATIK; Allgemeine Bemerkungen über Urkunden, siehe *hanöv. Mag.* 1764, S. 1567-1588. Von einigen in den Diplomaten öfters vorkommenden Wörtern (von *Tresenreuter*), siehe *ebend.* 1760, S. 1235-1240. Diplomatische Anmerkungen und Urkunden des vierzehnten bis sechzehnten Jahrhunderts (von *Walch*), siehe *Gatterers hist. Biblioth.* XI. S. 3-24; und zwar nach der Einleitung S. 3, 1) worauf die Urkunden geschrieben sind, S. 5; 2) von der Schriftart, S. 5; 3) von den Zahlen in und unter den Urkunden, S. 9; 4) von den Siegeln, S. 11; 5) von den Notariatssigneten, S. 16. Anhang von den Titulaturen der Adlichen, S. 17. Verschiedene Anmerkungen zur Bereicherung der Diplomatik
Ersch Repert. 3 B. D (von

(von *Lichtenberg*), siehe *ebend.* XIII. S. 3-18. Von der genauen Vorsicht der Alten in Abfassung der Urkunden (von *Lichtenstein*), siehe *han. Mag.* 1764, S. 325-330. Kritische Anmerkungen über einige (in *Schminkii mon. hass.*) ans Licht getretene Urkunden (von *Heinrich I, Otto I und Heinrich VI*, von *Falke*), siehe *ebend.* 1751, S. 557-562 (abgedruckt in *Schotts jurist. Wochenbl.* III. S. 721-736). Von der Glaubwürdigkeit alter Urkunden aus den mittlern Zeiten, insonderheit aber der hier gedachten (gegen *Falke*, von *Strube*), siehe *ebend.* S. 731-737 (abgedruckt *ebendas.* IV. S. 319-339). Auflösung dieser Zweifel, siehe *ebend.* 1752, S. 291-293, 298-307. Bestärkung derselben (von *Strube*), siehe *ebend.* S. 307-327. Diplomatische Blumenlese (von *Lang*), siehe *Mensels Geschichtf.* II. S. 151-176; III. S. 180-244; V. S. 231-241; VI. S. 259-268; VII. S. 1-93; und Erklärungen zu *Haltaus* (von *ebendens.*), siehe *ebend.* III. S. 245-253, und zwar ausser den hier besonders genannten Artikeln: *Actum & datum*, *Aeltere und jüngere*, *Anwerden*, *Auskunft*, *Bauding*, *Beilehn*, *Betewachs*, *Brittergericht*, *Bürgen*, *Bulin*, *Bullen*, *Densum*, *Dorfsgerechtigkeit*, *Ehe*, *Ehrntopf*, *Eigen*, *Einläuftiger*, *Einlösung*, *Erbeinigungen*, *Erfahrer*, *Esbann*, *Familiengemeine*, *Famulus*, *Fehde*, *Frei*, *Frevel*, *Friedschatz*, *Fronstab*, *Fürstenbund*, *Gastrecht*, *Gattergeld* und *Gatterknecht*, *Gebnerdiener*, *Gegenkost*, *Geleite*, *Genossenschaft*, *Gericht*, *Gewaltsame*, *Gewährleistung*, *Güterverlosungen*, *Gut*, *Hand und Halm*, *Hauptbriefe*, *Helm*, *Heraldik*, *Herbi*, *Herdfried*, *Hermengut*, *Jurisdiclio haereditaria*, *Kameralansschläge*, *Kerbzettel*, *Kinder*, *Klöster*, *Kraftzehende*, *Kundschaftsrecht*, *Landding*, *Landeshoheit*, *Landfassen*, *Lehn*, *Leibeigenschaft*, *Leibgeding*, *Machtvollkommenheit*, *Maiden*, *Manngerichte*, *Melbigermund*, *Miles*, *Mindereigen*, *Ministerialen*, *Münzen*, *Muntat*, *Muntmannen*, *Muthwilliglich*, *Neglecten*, *Oberstag*, *Oberzins*,
Obsta-

Obstadium, Oheim, Pfahlburger, Pfandrecht, Prozess, Räte, Recht, Sämenunge, Scharhuber, Scheineid, Schellbruch, Schenkungen, Schreiber, Seelgeräthe, Stabgerichte, Stangenhalter, Statunge, Steuerwesen, Tag, Tagstuhl, Terra, Titel, Todschlag, Unpflicht, Unfeldungen, Vergleiche, Voigtrecht, Vulgariter, Wissegeld, Zugrecht, Zunamen. Vorzüglich sind hier anzuführen folgende, hauptsächlich die Siegel betreffende Anmerkungen: Aufgedruckte Siegel, II. S. 156-158. Roth's Wachs bey kaiserlichen Siegeln, S. 158; Gerichtsfiegel, S. 158; Rückfiegel der Reichsstädte, S. 159. Zu Gatterers elem. art. dipl. (§. 337 de Sigillis ord. relig.), S. 159. Klauseln bey Siegelung der Urkunden, S. 161. Siegel von Friedrich III und Maximilian I siehe Personenverz. Etwas zur Grammatologie, III. S. 180, 181. Reichscepter mit einem Adler oben darauf, S. 182, 183. Vom zweyköpfigen Reichsadler, S. 183. Beyträge zu Senkenbergs: Abhandl. von den kaiserl. Hofgerichtsfiegeln (von K. Wenzel und K. Sigismund), S. 196-202. Größere Siegel, S. 202. Etwas zu Gatterers Elem. (§. 326) von Rückfiegeln, S. 203. Rückfiegel und Frauenzimmerfiegel, S. 203. Siegel von Frauenzimmern niedern Adels und Exempel von einem Frauenzimmerfiegel, S. 204. Städtefiegel, S. 205. Judenfiegel, S. 206. Bibliothekfiegel, S. 206. Roth's Wachs, S. 207. Grüne und vermischte Siegel, S. 208. Jahreszahlen auf Siegeln, S. 209. Zerbrechung und Vernichtung derselben, S. 212. Aenderung und fremde Siegel, S. 213. Dafs die Regel: *Sigillum aliud in fine diplomaticis nominatur, aliud membranae adpensum est, vix hoc voſſeius* absolvi poterit, öfters fehle, S. 215. Verschiedene Siegel eines Geschlechts, S. 216. Rangordnung unter den angehängten Siegeln, S. 216. Fahnen und Tauben darauf, S. 217. Von der Aufbewahrung der Siegel, S. 218. Alte deutsche Urkunden von 1253,

VI. S. 261 - 264. Ueber die Kürze in diplomatischen Auffätzen, VII. S. 19. Eine Citation des Freistuhls zu Brakel 1490, S. 34 - 37. Merkwürdiges Siegel einer Gräfin von Oettingen an eine Urkunde von 1335, S. 48, 49. Oettingische Siegel im vierzehnten Jahrhundert, S. 52 - 53. Zu der Herren *Lemoine* und *Batteney* praktische Anweisung zur Diplomatie, S. 75. Einfälle über die Siegel der Geistlichen, worauf Reuter erscheinen (von *Longolius*), siehe *Meusels Geschichtf.* II. S. 104 - 122. Von den Siegeln der Reichsstadt *Nürnberg*, siehe vorhergehendes Verzeichnis. Vergl. ausser den obgedachten *Langischen* Artikeln und ausser *Oblegium*, *Ocutum* &c. vorzüglich *Archive*, *Monogrammata* und *Siegellack* in diesem Verzeichn.

DISCONTOKASSEN siehe *Paris*, *Schweden* (Zustand derselben 1773, und Verordnung für dieselben 1787), *Triest* im vorhergeh. Verz.

DISPENSATIONEN; Verordnung wegen der beym Pabst einzuholenden Dispensation zu *Mainz* (1784). Verordnung wegen der geistlichen Dispensationen in Ehelichen im *Oesterreichischen* (1781), siehe vorhergeh. Verz.

DÖRFER; *Dorfs-gerechtigkeit* im mittlern Zeitalter, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* II. S. 168. Vertheidigung der Dörfer (von *Cotta*), siehe *Schlözers Staatsanz.* XXVIII. S. 437 - 455. Entstehung der Dörfer im *Brandenburgischen*. Niederlegung der Dörfer im *Meklenburgischen*. Länderumsatz und Zusammenlegung im *Nassaudiezischen* u. a. m. siehe vorherg. Verzeichn.

DRUCKFREIHEIT siehe *Bücherzensur*.

DUELLE; Historische Anmerkungen darüber (von *Voltaire*), siehe *weim. Mag.* Q. IV. S. 777 - 781. Historische und moralische Abhandlung von den
Zwei-

Zweikämpfen der Deutschen und anderer Völker in den mittlern Zeiten, siehe *han. Mag.* 1757, S. 993 - 1032. Ueber einen merkwürdigen Zweikampf, siehe *Olla Potrida* 1782, II. S. 162-165. Abgeurthelter Ehrenhandel in Frankreich im sechszehnten Jahrhundert, siehe *Journal von und für D.* 1785, VI. S. 486 - 493. Ausforderung *Karls IX* von Schweden an *Christian IV* in Dänemark, siehe *Karl IX* im Personenverz.

DUNKERS zu *Ephrata* in *Pensylvanien*, eine Religionssecte, siehe *Länder- und Völkerk.* 1785, X. S. 293 - 298.

DURST der alten Deutschen, siehe *Schlözers Briefw.* XLV. S. 153 - 168. Numismatischer Beweis davon auf einer Medaille von MDLVIII, siehe *Journal von und für D.* 1785, VI. S. 499. Vgl. unten *Fürstenbund* vom Jahr 1524.

E.

EBENBÜRTIGKEIT, siehe unten *Genossenschaft*.

ECHO, besondere, siehe *Derenburg*, *Killarneysee* im vorhergeh. Verzeichnis.

ECHTEDING (*Land- und Stadtgericht*); Nachr. von dem Echeding in *Dassel* (ein hildesheim. Städtchen, von *Hinüber*), siehe *han. Mag.* 1753, S. 93 - 96.

ECONOMISTES, siehe unten *Physiokratisches System*.

EDELINGEN (oder *edle Herren*) bey den alten Sachsen; Abhandlung darüber (von *Lang*), siehe *han. Mag.* 1751, S. 792 - 796 (abgedruckt in *Schotts jurist. Wochenbl.* IV. S. 309 - 318).

EDELSTEINE; Etwas zur Geschichte derselben (hist. geographische Nachricht), siehe *Mag. für Fr.* 1787, I. S. 93 - 96. Von sächsischen Halbedelsteinen

steinen, und andern Steinen, die im Handel vorkommen, siehe *Sachsen*.

EHE; 1) *allgem. historische Nachrichten*: Einige Nachrichten über ehelose Völker (von *Meiners*), siehe *M. und Sp. Mag.* B. II. St. 3. S. 385 - 397. Ueber die Bestrafung des Ehebruchs unter verschiedenen Völkern (von *ebendemf.*), siehe *ebendaf.* St. 4. S. 682 - 696.

2) *besondere von Deutschland*: Ueber die Ehe der alten Deutschen, und ihre Hochachtung für ihre Weiber, siehe vorhergehendes Verzeichnis. Betrachtung der Ursachen, warum die Bräute in den neuern Zeiten bey den Deutschen wohlfeiler geworden, siehe *han. Mag.* 1762, S. 743 - 752. Ehemalige Bedingung bey der zwoten Ehe in Deutschland, siehe *Langs diplom. Blumenlese in Meusels Geschichtf.* V. S. 241. Bestrafung feiger Ehemänner, die sich von ihren Weibern schlagen ließen; oder Gebrauch, ihnen das Dach abzudecken, im *Fuldaischen*, siehe *Journal von und für D.* 1784, II. S. 136; im *Mainzischen* (noch im vorigen Jahrhundert), siehe *ebend.* 1787, II. S. 194; und noch einige eigne Gesetze im *Schwarzburgischen* (im sechszehnten Jahrhundert, von *Runde*), siehe *teut. Merkur* 1784, IX. S. 282 - 285. Vom Daten oder Tata im *Württembergischen*, siehe vorherg. Verzeichn. Ehemalige und jetzige Bestrafung des Ehebruchs in *Sachsen*, siehe *Journal von und für D.* 1785, VII. S. 48.

Ehen unter dem hohen Adel: Etwas über unständesmäßige Ehen unter dem hohen Adel (dass der Grund des Widerwillens dagegen von der Lehnverfassung herrühre, von *Posse*), siehe *deut. Museum* 1787, II. S. 164 - 184. Beispiele von Misheirathen, siehe *Prinz Georg von Hessendarmstadt*, *Karl von Nassau-Weilburg*, *Don Ludwig von Spanien* im Personenverz.

Priester-

Priesterehen und Cölibat: Das Cölibat politisch erwogen (von Möser), siehe *Schlözers Staatsanz.* VIII. S. 401-411 (nachgedruckt in den *Jahrb. des Geschn. und der Aufkt.* 1783, V. S. 323-335; siehe auch *Schlözers Staatsanz.* IX. S. 1101). Ueber die politische Rätlichkeit des Cölibats, siehe *teut. Merkur* 1783, III. S. 240-247. Vergl. *Gebhard*. Absolution von der sogenannten lutherischen Ketzerei eines Landpfarrers, unter der Bedingung, sein Eheweib zu verlassen 1549, siehe *Langs* diplomat. Blumenl. in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 73, 74. Ehen protestantischer Pfarrer im münsterschen Amte Vechte getrennt 1612, siehe *Schlözers Staatsanz.* III. S. 300-302; vergl. VII. S. 265; und XVII. S. 7. Verhandlungen zwischen Kaiser und Pabst darüber 1654 (aus *Leibnitii Otio hon.*), siehe *ebend.* XXIX. S. 322-333. Beispiel einer heimlichen Priesterehe, siehe *ebend.* XI. S. 311-315. Beweibte katholische Geistliche in Ungarn bis gegen 1700, siehe *ebend.* XXXI. S. 299-302.

Soldatenehen: Vorschläge darüber (von *Stuwe*) in der Nachricht von der Frankfurter Garnisonsschule, siehe *berl. Mon.* 1785, III. S. 213-225. Vergl. *England*.

Ehenberechnungen siehe *Bevölkerung*.

Eheverordnungen und ähnliche Nachrichten *Josephs II:* Eheverordnung zu Rom übel empfohlen, siehe *Schlözers Staatsanz.* VI. S. 243-348. Ehe zur linken Hand, nur Rangspersonen erlaubt, siehe *ebend.* XXIII. S. 300-311. Heimliche Eheversprechungen verboten, siehe *Hochstift Augsburg*. Aufhebung der Eheverlöbniße und andere Eheverordnungen im *Oesterreichischen* (1782, 1783). Verordnung gegen die häufigen Ehescheidungen im *Preussischen* (1782). Copulation der Fornicanten zu *Schwabach*.

Harte Bestrafung der Gefallenen in *Speyer* und dergl. siehe vorherg. Verz.

EHRNTOPF statt eherner Topf, siehe *Langs* Erkl. zu *Haltaus* in *Meusels* *Geschichtf.* III. S. 247.

EID; Verordnung wegen Schwörung desselben im *Fuldaischen* 1780, siehe *Ephem. der Menschh.* 1781, XII. S. 720-729.

Eidschwüre der Ostjaken, siehe vorherg. Verzeichnis.

EIDEXE, *grofse*, auf Amboina, beschrieben von J. A. Schloffer, siehe *encyklop. Journal* II. S. 141-155.

EIGEN; Rechtes Eigen erklärt, siehe *Langs* diplomat. Blumenl. in *Meusels* *Geschichtf.* VII. S. 26.

EIGENTHUMSRECHT; Ueber die Denkungs- und Lebensart wilder Völkerschaften vor Einführung desselben, siehe *Ephem. der Menschh.* 1784, XI. S. 513-549. Lehn und Eigen, Erb und Eigen, siehe *Langs* diplomat. Blumenl. in *Meusels* *Geschichtf.* II. S. 165. Ueber die Eigenthumsrechte im Fürstenthum *Minden*, siehe vorherg. Verzeichn.

EINLÄUFTIGER erklärt, siehe *Langs* Erkl. zu *Haltaus* in *Meusels* *Geschichtf.* III. S. 247.

EINLÄSUNG verkaufter Güter in ältern Zeiten, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels* *Geschichtf.* III. S. 228.

EISEN, siehe *Bergwerke*, *Fabriken* und *Handel*.

EITELKEIT verschiedener Gelehrten und Künstler (Anekdoten von *Prior*, *Hogarth*, *Farris* und *Kneller*), siehe *Olla Potr.* 1780, II. S. 166, 167.

ELENN- oder **ELENDTHIERE**; Noch 1025 in Deutschland, siehe *Schlözers* *Briefw.* II. S. 79-83.
Ge-

Gesammlete Nachrichten vom preussischen Elendthier (nebst Abbildung, von *Hagen*), siehe *Mannigfalt.* II. S. 413-420 und 429-438.

EMPÖRUNGEN siehe *Rebellionen*.

ER und VER, alte Ehrenbenennungen, erklärt, siehe *han. Mag.* 1762, S. 1529-1536.

ERBEINIGUNGEN, alte, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels* *Geschichtf.* III. S. 236.

ERBFOLGE siehe *Thronfolge*.

ERDE; Ueber die Unzulänglichkeit einiger Beweise für das hohe Alter des Erdbodens (von *Zöllner*), siehe *berl. Mon.* 1787, X. S. 302-325. Von der neuen Theorie der Erde nach *Buffon*, von *Fontmariani*, siehe *han. Magazin* 1751, S. 667-676. (Physikalische Betrachtungen über) die Erde (von *Fulda*), siehe *Meusels* *Geschichtf.* VI. S. 56-130. Betrachtung über die Oberfläche der Erde überhaupt, und insbesondere über das feste Land, siehe *Neueste Mannigfalt.* J. II. S. 241-256, 369-383; und J. III. S. 365-380. Betrachtung über die jetzige Oberfläche, über die alten noch unverwetzten Ueberbleibsel von Pflanzen, Thieren und Menschen; über die Quellen, Berge und Steine, siehe *han. Mag.* 1762, S. 1585-1648; vergl. 1763, S. 225-240.

ERDBEBEN; Sammlung einiger Erfahrungen und Muthmassungen darüber (von J. F. *Jacobi*), siehe *han. Mag.* 1756, S. 225-288. Vergl. Versuch einer Erklärung des Erdbebens (von F. *Mayer*), S. 289-296. Nachricht von der am 1 November 1755 verspürten Wasserbewegung in verschiedenen hanöverschen Gegenden, bis 310; vergl. 1757, S. 609-614. Neue Erklärung, siehe *ebendas.* 1757, S. 545-550. Einzelne Nachrichten von Erdbeben, siehe *Bologna* (1779), *Calabrien* (1783), *Guatimala* (1774), *Lissabon* (1755)

(1755), *Messina* (1783), *Sicilien* (ältere und neuere; vergl. *Calabrien* und *Messina*); *Smyrna* (1778), im vorherg. Verz.

ERDBESCHREIBUNG; 1. *Theorie*: Ueber die Einrichtung geographischer Bücher, z. B. *Büschings* Erdbeschreibung, und die Grenzen der Geographie, siehe *Gatterers Bibl.* II. S. 40-46. Ueber die Aufnahme von Flecken und Dörfern in grössere geographische Werke, siehe *Büschings w. Nachr.* 1787, S. 177-179. Fragen oder Vorschläge zur Einrichtung von Topographien, siehe *Ephem. der Menschh.* 1783, VI. S. 668-677. 2. *Literatur.* A) *nach der Zeit*;

1) *alte*: Zur Länder- und Völkerkunde der Alten (von ihrer Kenntniss der drey damals bekannten Erdtheile zu Ptolomäus Zeiten), siehe *Länder- und Völkerk.* 1785, VII. S. 71-99; VIII. S. 153-173; X. S. 309-327; XI. S. 407-427. Vergleichung der alten und neuen Geographie (aus *Carlencas*, mit Anmerkungen vom Herausgeber), siehe *Hagers geogr. Büchersf.* B. I. St. 6, S. 465-475. *Hagers* Differt. I. II, de primis Geogr. scriptoribus (*Homer*, *Anaximander*, *Hecataeus*), siehe *ebend.* B. II. St. 4. S. 243-266. Diff. III-V (*Democritus von Abdera*, *Eudoxus*, *Dicäarchus*), St. 6. S. 404-435. Ausführliche Nachricht von der Geogr. nubienfis, nach der Pariser Ausgabe der G. Sionita und J. Hesronita 1619, siehe *ebend.* B. III. St. 2. S. 116-143. Nachricht von der Geographie der alten Deutschen, siehe *ebend.* B. I. St. 3. S. 222-230.

2) *mittlere*: Gedanken von den Fehlern, die aus den Namen der alten deutschen Dörfer bey der Bestimmung ihrer Lage entstehen, nebst einem Vorschlage, wie man die Erdbeschreibung der mittlern Zeit am gründlichsten entwerfen kann, siehe *han. Magazin* 1755, S. 234-244. Vergl. *Gaue*.

3) *neue*: Vergleichung mit der ältern, siehe oben. Grundriß einer Geschichte der Geographie von *Rusland*, in so weit sie im Lande selbst bearbeitet worden, siehe *Büschings w. Nachr.* 1773, S. 17-23.

B) *nach den verschiedenen Gegenständen*. *Bibli-sche*: Nachricht von Schriftstellern, die sie abgehandelt haben, siehe *Hagers geogr. Büchersf.* B. I. St. 7. S. 479-524. (*Erdichtete Länderbeschreibungen*: Nachricht davon, besonders vom *Schlaraffenlande*, siehe *Hagers geogr. Büchersf.* B. III. St. I. S. 11-39. Vergl. *Dorado* im vorherg. Verz.) Einzelne Nachrichten von *Geographen*, siehe *Agatarchides*, *d'Anville*, *Beer*, *Beutel*, *Bocaccio*, *Dielhelm*, *Dixel*, *Feind*, *Fracastor*, *Güldenstädt*, *Guiccardini*, *Homann*, *Hudson*, *Hüttig*, *Junker*, *Leo Allatius*, *de Lima*, *Lopez*, *Mela*, *Meletius*, *Münster*, *Neander*, *Niger*, *Ptolomäus*, *Rademacher*, *Ribero*, *Robert de Vaugondy*, *Skylax*, *Solinus*, *Strabo*, *Taube*, *Vibius Sequester*, *Vincent. Bellovac.* *Wytfliet*, *Zeiller* im Personenverz.

ERDBRAND und **FEUERAUSBRÜCHE**, siehe *Gallizien*, *Jerusalem*, *Island* im vorherg. Verz.

ERFAHRER und **ANSAGER**, siehe *Langs diplomat.* *Blumenl.* in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 43.

ERFINDUNGEN; Von der Ursache der Erfindungen (nach *Bailly* und *Pow*), siehe *Olla Potr.* 1785, III. S. 51. Berichtigung der Chronologie einiger derselben im gothaischen Almanache, siehe *Chronol.* XII. S. 287-289. Erfindungen im Jahr 1778 (*Sigaults* Schaambeintrennung, nord. *Cochenille*, neues Papiermaterial, *Combinations-schloß* &c.), siehe *ebend.* I. S. 101-114 (vergl. VI. S. 154, 155). Erinnerungen gegen diese Nachrichten (vorzüglich die Taubstummen und der Rasenden Kur, den Magnetismus betreffend), siehe *Journal von und für D.* 1785, VIII. S. 174-178

178; und *Borns Almagam.* betreffend, siehe *ebend.* XI. S. 473. Vergl. historische Nachr. von *Handwerkern*, wie auch *Feuer*, *Feuermaschinen*, *Getreide*, *Gift*, *Glas*, *Gold*, *Kutschen*, *Magnetnadel*, *Pulver*, *Purpurfarbe* in diesem Verzeichnis.

ERHÖHUNG verschiedener Oerter und Berge über die Oberfläche des Meers mit Bestimmung der Gewährsmänner, siehe *Fabris g. Mag.* IV. S. 403-422; VII. S. 355-365 (vermehrt in *Fabri' Geographie* für alle Stände B. I. S. 125-137). Ueber den Hang der Oberfläche des Herzogthums Magdeburg und die Anhöhen an dem rechten Ufer der Elbe, siehe *Magdeburg.* Vergl. *Brocken*, *Herzberg* u. a. im vorherg. Verz.

ERLAUCHTER; Ausspruch darüber von *Gustav I* von Schweden, siehe *hist. Portef.* 1783, XI. S. 544.

ERTRUNKENE ins Leben zurückzubringen; Methode der *Arcadier*, siehe *han. Mag.* 1758, S. 1217-1219.

ERZÄMTER; Gedanken von den Erzämtern, besonders eines Erzbotschafters des heil. römischen Reichs (von *Rosmann*), siehe *Schotts jurist. Wachenbl.* III. S. 291-302. Ueber das Reichschildhernamt (von *Schwarz*), siehe *Mag. gemeinnütz. Lest.* 1783, IV. S. 579-601.

ERZIEHUNGS- und SCHULANSTALTEN; Schreiben über die neuen Erziehungsanstalten (vorzüglich die Philantropine) mit Rücksicht auf die vorigen Zeiten (von *Schlosser*), siehe *Eph. der Menschh.* 1776, I. S. 24-41. Antwort von *Iselin*, siehe *ebend.* III. S. 227-242, nebst Nachricht vom *deffauischen* Philantropin, S. 242-246; ferner von dem zu *Marschlins*, S. 331, 332. Zweites Schreiben von *Schlosser*, siehe *ebend.* VI. S. 246-265. Nachricht vom Philantropin zu *Heidesheim*, XI. S. 204, 205. Drittes Schreiben

ben von *Schlosser*, siehe *ebend.* XII. S. 215-227. Veränderung des *deffauischen Philantropins*, siehe *ebend.* 1777, I. S. 96, 97; und II. S. 192-200; vergl. V. S. 219-223 (und 1784, III. S. 358-364). Auch ein Wort über die heutigen Philantropinen (für *Schlosser*), siehe von *Mosers patriot. Arch.* IV. S. 409-430. Briefe über die neuen Erziehungsanstalten und die zur Verbesserung der Erziehung bekannt gemachten Schriften, Räthe und Pläne von 1776 bis 1780, siehe *Schlettweins Arch.* I. S. 13-66. Vergl. im Personenverzeichn. Nachrichten von folgenden ältern und neuern Erziehern und Schulmännern, und andern um das Erziehungs- und Schulwesen verdienten Personen: *Alexander von Meppen, Arletius, Basedow, von Betzkoi, Borheck, Brüel, Bundschuh, Campe, Ernst der Fromme, Espinasse, von Felbiger, Glandorp, Glafer, Hofmeister, Jankowitz, Leps, Meierotto, Ratichius, Reiser, von Rochow, Salzmann, von Seidlitz, Sibäus, Simon, Socrates, Sonnemann, von Sprengporten, Steffens, Tympius, Vives, Wladimir u. a. m.* Ferner *Erziehungsgeschichten von Prinzen*: siehe *Friedrich IV von der Pfalz, Gustav III, Gustav Adolph und Karl XII von Schweden*; siehe auch im Länder- und Oerterverzeichn. Nachr. von Erziehungs- und Schulanstalten; 1) nach alphabetischer Ordnung: *Baden* (von den Katholiken ums Jahr 1787), *Baiern* (von 1782 an), *Berlin* (allgemeine und besondere Nachrichten), *Bern* (Schulverbesserung 1778), *Böhmen* (Normal- und Industriefschulen), *Bonn* (Geschichte derselben), *Botzen* (dasige Gymnasien und tyrolische Schulen überhaupt), *Brandenburg* (im allgemeinen), *Stadt Braunschweig* (Collegium Carolinum &c.), *Bückeburg* (Schulverbesserungen 1779, Gymnas. u. Militairanst.), *Neucarolina f. Helmstädt* im vorherg. Verz. *Dessau* (Erziehungsanstalt und Töchtereschule), *England* (überhaupt), *Frankfurt an der Oder* (Garnisonschule), *Fulda* (Schulverbesserungen 1781), *Göttingen* (Stadt-
schule

schule; vergl. Universität), *Graubündten* (im
 allgemeinen), *Halle* (Pädagogium und Waisen-
 haus), *Hanau* (allgemeine und besondere, Mäd-
 chenschule &c.), *Hanover* (kurfürstl. Schulmei-
 sterseminarium &c. [Stadt] Altstädter Schule u.
 Kriegsschule), *Hefeld*, *Kassel*, *Kirchheim*
 (Schulverbesserungen 1777), *Klosterbergen*,
Kremsmünster (unter andern der Lectionskatal.
 1782), *Oberlausitz*, *Liegnitz*, *Linz* (Stiftun-
 gen), *London* (daßige Pädagogik), *Lüneburg*
 (Ritterakademie), *Meklenburg* (neueste Anstal-
 ten), *Mitau* (Gymnasium seit 1775), *Moskau*
 (überhaupt und für arme Kinder), *München*
 (marianische Akademie), *Münster* (überhaupt,
 und Schulordnung 1776), *Nassau-Saarbrück-
 Usingen* (Schulverordnung 1780), *Nassaudiez*
 (katholische Schulenverbesserung 1784), *Neapel*
 (Colleg. della Nunciatura zerfallen 1779), *Netze-
 distrikt* (Schul- und Kirchenverbesserungen),
Nordheim (Kriegsschule), *Nürtingen* (Entwurf
 zu einer Bürgerschule und vom daligen Schulfe-
 ste), *Oels* (kospot. Foundation), *österreichische*
Monarchie (überhaupt, und von christlichen und
 jüdischen Normalschulen, ehemaligen Protestan-
 tenschulen, Militairakademien und Soldatenschu-
 len), *Ofen* (griechische Schule), *Osnabrück*
 (ehemalige Akademie und Schule), *Paris* (En-
 de der Ecole militaire), *Perfer* (gymnastische
 Uebungshäuser), *Philadelphia* (lateinische Schu-
 le), *Polen* (Einnahme und Ausgabe der Natio-
 nalerziehung 1778 bis 1782), *Potsdam* (Garni-
 sonschule), *Presburg* (protestantische Schule,
 und allgemeines Seminarium), *preussische Staa-
 ten* (Verbesserungen vorgeschlagen), *Rekkahn*,
Rinteln, *Rom* (Collegium germ. & ungar.),
Ruppin (bürgerliche und Garnisonschule), *Rus-
 land* (Geschichte des Jugendunterrichts überhaupt,
 ferner Normalschulen), *Sachsen* (Fürstenschu-
 len), (Schulvisitation im) *Salzburgischen*, *St.*
Petersburg (Handels- und Kadettenschule),
Schlesien (adliche Erziehungsverordnung 1783),
Schnepfen-

Schnepfenthal, *Schulpforte*, *Schweden* (Unterricht über Staat &c.), *Schweinfurt* (Mädcheninstitut), *Schwerin*, *Siebenbürgen* (Schulverbesserung 1781), *Soest* (Archigymnasium), *Sorau* (Mädcheninstitut), *Spanien* (Unterricht im Christenthum 1767; und Schulanstalten, vorzüglich zu *Sevilla*), *Speier* (Trivialschulen), *Strasburg* (Waisenhauserziehung und *Simoni* Institut), *Stuttgarter* (Militairakademie), *Trier* (Schulfonds durch Abteienbeisteuer vermehrt), *Tyrol* (siehe *Botzen*), *Ungarn* (vorzüglich die protestantischen Schulverbesserungen 1782 betreffend), *Wien* (Schulwesen 1778, und Hofmeisterbesoldungen), *Wienerisch Neustadt* (Militairakademie), *Windsheim*, *Wirtemberg* (Schuleinrichtungen), *Wurzburg* (Schulanstalten), *Zürich* (Schulen überhaupt; Waffenübung der studirenden Jugend; Taubstummeninstitut und Töchter-schule) im vorherg. Verz.

2) *besonders*; (1) *nach Verschiedenheit der Stände*: a) *adliche Erziehungs- und Militairanstalten*, siehe *Berlin*, *Bückeburg*, *Hanover*, *Lüneburg*, *München*, *Nordheim*, *Oesterreich*, *Paris*, *St. Petersburg*, *Schlesien*, *Stuttgard*, *Wienerisch Neustadt* im vorherg. Verz.

b) *Bürger - Industrie - und Handlungsschulen*, siehe *Böhmen*, *Hamburg*, *Magdeburg*, *Nürtingen*, *preussische Monarchie*, *St. Petersburg* im vorherg. Verz.

c) *Soldatenkinder - oder Garnison - und Kriegsschulen*, siehe *Frankfurt an der Oder*, *Hanover*, *Nordheim*, *Oesterreich*, *Paris*, *Potsdam*, *Ruppin* im vorherg. Verz.

d) *Schulen für arme Kinder*, siehe *Hanau* (für arme Mädchen), *Moskau* u. a. m. im vorherg. Verzeichn.

(2) *Nach*

(2) *Nach Verschiedenheit des Geschlechts*, siehe besonders von *Mädchenschulen* die Artikel: *Desfau*, *Hanau*, *Schweinfurt*, *Sorau*, *Zürich* im vorherg. Verz.

ESELSLEHN; Nationalfittē des vierzehnten bis sechszehnten Jahrhunderts, nach welcher hersch- und zankfüchtige Weiber auf dem Esel reiten mußten, siehe *Hausens St. M. B. I. St. 3. S. 387, 388.*

ESELS - und NARRENFEST in *Frankreich*; Ein Beitrag zur Geschichte der Sitten und Gebräuche, siehe *teut. Merk. 1784, IV. S. 79 - 81.*

ESELSPROZESSION, siehe *München* im vorhergehenden Verz.

ESSBANN (*Espen, Gemeinwesen*) erklärt, siehe *Langs Erklärung zu Halthaus in Meusels Geschichtf. III. S. 247, 248.*

EVANGELIUM; Vom Aufstehen in der Kirche bey Vorlesung desselben (von *Bünemann*), siehe *han. Mag. 1754, S. 1071 - 1078.*

EVANGELIENBÜCH *Karls des Grossen* zu *Aachen* beschrieben (von *Kinderling*), siehe *Journal von und für D. 1787, VI. S. 563 - 566.*

EXEMTION; Erklärung der Worte: *S. R. I. Exemtus*, siehe *han. Mag. 1760, S. 523 - 528.* Ueber die Exemtion eines Reichslandes von des Reichs Vicariatsgerechtsamen (vom *Hrn. von Dalwigk*), siehe *hess. Beytr. B. I. St. 4. S. 586 - 602.* Historische Anmerkungen über *Bamberg's* Exemtion (von *Spittler*), siehe *Meusels Geschichtf. VI. S. 30 - 48.*

F.

FABEL, siehe oben *Dichtkunst* und unten *Mythologie.*

FABRI-

FABRIKEN (MANUFACTUREN) und HANDWERKE;

1) *historische Nachrichten*: Historische Bemerkungen über die Nationalindustrie verschiedener Völker, siehe *Länder- und Völkerk.* 1785, III. S. 177-187. Ehre und Vorzüge der *deutschen* Handwerker; nachmalige Verachtung, Ursprung und Schicksale der Zünfte und Innungen, und Geschichte des blauen Montags, siehe *Hausens St. M. B. I. St. 3.* S. 275-296. Historische Bemerkungen von der Ehre des Handwerksstandes, siehe *N. Mannigfalt.* II. S. 183-191. Vergl. Von der Ausschließung der Unzünftigen bey den Handwerkern, siehe *han. Mag.* 1752, S. 809-816 (von *Schuback*); und Abhandl. von den Handwerkern (Vorschläge zur Policei derselben), siehe *ebend.* 1757, S. 1321-1340. Zur Geschichte der Handwerker und mechanischen Erfindungen, siehe alte nürnbergische Handwerksesch. in *von Murrs Journal* IV. S. 34-179, u. f. w.

2) *geographischstatist.* a) *allgemeine statistische Betrachtungen*: Evidente Sätze darüber, siehe *Schlettweins Arch.* III. S. 3-13; und über die Gewerb- und Handelsfreiheit, siehe *ebendas.* IV. S. 5-20. Von Manufacturen und Handlung (von *Heise*), siehe *han. Mag.* 1764, S. 1023-1066. Gedanken über die Errichtung der Manufacturen in verschiedenen Staaten (von *Klockenbring*), siehe *ebend.* 1788, S. 561-590. Schreiben eines Kaufmanns über (für) Errichtung der Manufacturen, siehe *ebend.* 1771, S. 49-62 und 65-80; vergl. 1025-1032. Von Manufacturen und dem daraus für die Landleute entstehenden Nutzen (von *Solander*), siehe *ebendas.* 1755, S. 689-704. Betrachtungen über die Manufacturen in Ländern, wo der Ackerbau keine Ermunterung bedarf (aus *de Luc*), siehe *ebend.* 1778, S. 401-416. Vergl. über die Manufacturen in Neufchatel, und die durch Manufacturen und Handel gestörte Glückseligkeit der Einwohner, siehe *Ephem. der Menschh.* 1781, I. S. 14-29.

Ersch. Repert. 3 B.

E

Be-

Betrachtungen über einige neuere Zweifel wider den Nutzen der Fabriken und Manufacturen in fruchtbaren Staaten, und die zu ihrem Aufkommen gebräuchlichen Beförderungsmittel (von A. L. Jacobi), siehe *han. Mag.* 1779, S. 1409-1484. Von nützlicher Anlegung eines eignen Fabriken- und Kommerzcollegiums (von Böll), siehe *Posselts Mag.* B. I. St. 3. S. 276-290.

b) *besonders*; 1) *nach Ländern und Oertern* (allgemeine Nachrichten, Fabrik- auch Fabrik- und Handlungsetats gemeinschaftlich, Zunft-einrichtungen u. s. w.), siehe *Aachen*, *Aleppo*, *Allendorf*, *Altenburg*, *Altona*, *Annaberg*, *Aue*, *Baden* (Generalzunftartikel 1760), *Baiern* (Handwerksaufnahme der Schergenlöhne befohlen 1781), *Baireuth*, *Barmen*, *Basel*, *Biedenkopf*, *Bielitz*, *Birmingham*, *Stadt Brandenburg*, *Höhlen* (1785), *Breitenbrunn*, *Burscheid*, *Buttstädt*, *Butzbach*, *Calcar*, *Darmstadt* (Verbesserung des Nahrungs-zustandes seit 1778), *Diedendorf*, *Dinslaken*, *Dresden*, *Duisburg*, *Ehrenfriedersdorf*, *Elberfeld*, *Elrich*, *Elsaß*, *Emmerich*, *England* (1778 u. s. w.), *Erfurt*, *Erlangen*, *Erzgebirge*, *Eschwege*, *Estremadura*, *Eybenstock*, (schwed.) *Finnland*, *Flandern*, *Frankenberg*, *Frankenthal* (Manufacturverordnung 1767), *Frankfurt am M.* *Frankreich* (neue Zunft-einrichtung 1776, Erlaubnis für fremde Fabriken 1785, *Vingtieme d'Industrie*), *Friedrichsroda*, *Friedwald*, *Gallipoli*, *Geldern* (1780-1781), *Gennep*, *Genf*, *Gent*, *Geyer*, *Goch*, *Gotha* (1782), *Grodno*, *Grosalmerode*, *Halle*, *Hamburg*, *Hameln*, *Hanover* (Modell einer Landesindustrie-Registratur), *Heidelberg*, *Heinrichs*, *Hellmarshausen*, *Henneberg*, *Herrnhut*, *Hildesheim* (Industrie), *Hirschfeld*, *Höchst*, *Hofgeismar*, *Holten* (1785), *Homburg*, *Hundshübel*, *Johann Georgenstadt*, *Isenburg*, *Iserlohn*, *Isselburg* (1785), *Karlsbad*, *Karlshafen*, *Kassel* (Land und Stadt), *Herzogthum Kleve* (1785), *Köln* (Reichsstadt, vergl. Kolonisten, Königs-

Königsberg in Preussen (1786), *Kopenhagen* (1783, und Tabelle der Innungen 1743, 71, 81, 83), *Korzeck*, *Languedoc* (1700), *Laubach*, *Lauter* (Fabrikwesen vermehrt seit 1753), *Lautern*, *Liebau*, *Limburg*, *Linz* (vermehrt seit 1753), *Lüneburg* (ehemalige Fabrik), *Lüttich*, *Lyon*, *Mähren* (und *Böhmen*), *Magdeburg* (1784), *Mainz* (Zünfteverzeichniss 1763 und 74), *Mannheim*, *Marburg*, *Meenen*, *Meklenb. Schwerin*, *München*, *Nassaudiez* (Generalverordnung für sämtliche Zünfte 1779, und Nassauisiegenscher Massenbläser- und Hammerschmidszunft erneuerter Kurbrief 1728), *Neustadt an der Heide*, *Neustädte* im Erzgebirge, *Neuwied*, *Niederaula*, *österr. Niederlande*, *vere. Niederlande*, *Nürnberg* (Handwerksgegeschichte und jetzige Industrie), *österreich. Monarchie*, *Oldendorf*, *Osnabrück*, *Ostfriesland* (Gewerbe), *Paris*, *Unterpfalz*, *Pforzheim*, *Polen*, *preussische Monarchie* (unter andern Edict wegen Abschaffung des blauen Montags und dergl. 1783; Fabrik- und Handelszustand 1785; Edict die Untersuchung und Unterstützung der Fabriken betreffend 1787), *Ostpreussen* (Summe der Fabriken 1783-84), *Rauschenberg*, *Rees*, *Riga* (Handwerkeranzahl 1782), *Rinteln*, *Roda*, *Russland* (Project dazu 1702, und Fabrikenzustand 1772), *Sachsen*, *Salzwedel* (Professionistenanzahl), *Savoyen*, *Scheibenberg*, *Schermbeck* (1785), *Schlesien* (überhaupt, und besonders 1739 und 75-77), *Schleusingen*, *Schmalkalden*, *Schmiedefeld*, *Schneeberg*, *Schönburg*, *Schönewald*, *Schönhayde*, *Schottland*, *Schwabach*, *Schwarzburg-Rudolstadt* (Industriemangel), *Schwarzenberg*, *Schweden* (1751-54, 62, 69 und 79), *Sebnitz*, *Sibirien* (durch schwedische Gefangene 1709), *Soest* (1782), *Sonneberg*, *Sonsberg* (1785), *Sofa*, *Spanien* (Industriemangel, und ältere und neuere Nachrichten), *Stettin*, *Steyermärk* (Verminderung des Gewerbzwanges 1782), *Stockholm* (Manufacturenverfall seit 1760, und Verzeichniss der Fabrikate 1783), *Stollberg* im Züllichauischen,

Strasburg (Metallwaaren), *Suhla*, *Taranto*, *Tyrol*, *Udern* (1785), *Urach*, *Valencia*, *Venedig* (überhaupt, und besonders Gewerbezahl 1770), *Wesel* (1784 - 85), *Wien*, *Wiesenthal*, *Wirtemberg*, *Wirzburg* (Verordnung, das Gymnasium betreffend 1787), *Wolfhagen*, *Xanten* (1785), *Zelle*, *Zürich* (Handwerkerzahl 1762, 69, 76 und 79), *Zweibrücken* (1775), im vorhergehenden Verz.

2) *besondere Nachrichten nach den verschiedenen Arten der Fabriken, Manufakturen und Handwerke*: *Alaunwerke* siehe *Almerode*, *Muskau*. — *Ankerfabrik* siehe *Stettin*. — *Bäckerzunft*, deutsche, zu *Rom*. — *Baumwollenmanufakturen* siehe *Berlin*; *Baumwollenspinnerei* zu *Oettingen*, *Plauen*, *Ostpreussen* und *Regensburg*. — *Basreliefs in Stein zu vervielfältigen* siehe *Toscana*. — *Bernsteinfabrik* siehe *Stolpe*. — *Beuteltuchwebereien* siehe *Deutschland*. — *Bierbrauerei* siehe *Bier*. — *Bijouteriefabrik* siehe *Pforzheim*. — *Böttcherarbeiten* siehe *Hohegeis*. — *Branteweinbrennereien* siehe *Brantewein*. — *Brillenfabrik* siehe *Nürnberg*. *Buchdruckerei* siehe oben. — *Cameinfabrik* siehe *Frapani*. — *Cyderbereitung* siehe *England*. — *Dratzug* siehe *Schopfen*. — *Eisenhammerwerke* siehe *Baireuth* (Waarengattungen und Preise 1770 &c.), *Erzgebirge* (Verkaufspreise 1782), *Eisen- und Schmelzhütten* zu *Pforzheim*, siehe *voigtländischer Kreis* (1782). — *Eisen- und Stahlfabriken* siehe *Altona*, *Herzogthum Bergen*, *Birmingham*, *Breslau*, *England* (vorzüglich von *Soho*), *Iserlohn*, *Lüdenscheid* (Ertrag der letztern beide und der *Altona*. siehe *goth. Handlungszeit.* 1786, S. 240), *Neusohlische Säbelklingen*, *Pforzheim*, *Polen*, *Schweden* (auch *Ammunitionsgießereien*), *Sölingen*, *Suhla*, *Eisengießereien* in *Zütphen*. — *Färberei* siehe *Rusland*. — *Farbenfabriken* siehe *Berlin*, *Braunschweig*, *Frankenhaag*, *Glognitz*, *Koboltfabriken* im *Oesterreichischen*, *Tyrol*. — *Fa-*

— *Fayence* siehe *Porcellan*. — *Feilenfabrik* siehe *Winlinton Miller*. — *Flintensteine* siehe diesen Artikel selbst. — *Gerberei* siehe *Lederfabrik*. — *Gewehrfabrik* siehe *Herzberg, Kubascha, Suhla*. — *Glasfabrik* siehe *Glas*. — *Granatschleifen* siehe *Waldkirch*. — *Grünspanfabrik* siehe *Montpellier*. — *Haafenhaarstrickerei* siehe *Taranto*. — *Hutfabrik* siehe *Sevenaer*. — *Indiennemanufactur* siehe *Zitz- und Kattunmanufactur*. — *Kameelgarnmanufactur*. Von Beförderung der Manufacturen, welche die Seidenmanufacturen an Schönheit und Dauer übertreffen (von *Schreber*), siehe *hanövr. Mag.* 1758, S. 705-718. — *Kartenmacher* siehe *Kartenspiele*. — *Lederfabrik* siehe *Bries, Idstein, Karlsruhe, Ostpreussen*. — *Leinwandbleiche*. Ueber das Leinwandbleichen, siehe *Sinapius kaufm. H. XII.* S. 1122-1130. Vergl. *Harlem, Pforzheim, Sagan*. — *Leinwanddruckerei* siehe *Schlüsselburg*. — *Leinwandmanufactur* siehe *Handel*. — *Lichterfabrik* siehe *Kassel*. — *Marmorfabrik* siehe *St. Georgen am See*. — *Meerschaum-Pfeifenköpfe* siehe *Handel*. — *Messingarbeiter* siehe *nürnbergische Kunstgeschichte* in *von Murrs Journal II.* S. 41 &c. siehe auch *Wienerisch Neustadt*. — *Münzkunst* siehe unten *Münze*. — *Musselin* siehe *Plauen*. — *Nadelfabrik*. Beitrag zur Kenntniss der deutschen Nohnadelfabrik, siehe *goth. Handlungszeit.* 1785, S. 161, 162. Vergl. *Aachen, Wienerisch-Neustadt*. — *Nadelfabrik* siehe *Roda*. — *Nesseltucharbeiten* siehe *Gallipoli*. — *Oelmühle* siehe *Nordhausen*. — *Papiermühle* siehe *Papier* und *Papiermühlen*. — *Porcellanfabrik*. Ueber Porcellanfabriken überhaupt, siehe *Journal von und für D.* 1785, I. S. 7-13. Ueber das sinesische und andere Arten, siehe *goth. Handlungszeit.* 1786, S. 73-75. Die bekanntesten Fabriken von ächten Porcellan, siehe *ebend.* 1787, S. 289-291, 297-302 und 305. Nachrichten von einzelnen Fabriken siehe *Bruchberg, Kassel*

(Steinfayence), *Ludwigsburg*, *Magdeburg* (Fayence), *Sina*, *Fayence* zu *Stralsund*, *Fayence* zu *Tunis*, *Wien*. — *Potaschfiederei* siehe *Pfalzfeld*. — *Quinquailieriefabrik* siehe *Pforzheim*. — *Ruscfabrikate* zu *Schweidnitz* (1785). — *Salmiakfabrik* siehe *Gizé*. — *Salpeterfabrik*ertrag in *Schweden*. — (*Salzwerke* siehe unten *Salz*, und *chymische Salze* im *Hohenlohe - Ingelfingenschen*.) — (*Schifbau* siehe unten.) — *Seidenmanufaktur* siehe *Breslau*, *Hamburg*, *Rusland*, *Stockholm* (1779-80), *Taranto*, *Tyrol*. — *Schmelztiegelfabrik* siehe *Grosalmerode*. — *Siamoismanufaktur* siehe *Lautern*. — *Spiegel*fabrik siehe *Kassel*, *Neustadt an der Dosse*. — *Spielkugeln* (*Schüffer - Knicker - oder Schnellkugeln*) fabrik in *Deutschland* siehe *goth. Handlungszeit*. 1787, S. 240-251. — *Spinnerei* siehe *Baireuth*, *Emmendingen*, *Gotha*. — *Spitzen*manufaktur siehe *Brüssel*. — *Stahlfabrik* siehe außer den obgedachten *Eisen- und Stahlfabriken* *Damaskus*, *Soho*. — *Steine*, *Compositions*steinfabrik, siehe *Turnau*. — *Steingutfabrik* überhaupt, siehe *goth. Handlungszeit*. 1784, S. 98-104. Vergl. *Burslem*, *Heilbronn*. — *Stroh*hutfabrik siehe *Dohna bey Dresden*. — *Strumpf*fabrik siehe *Apolda*, *Foroe*, *Inseln*, *Herborn*, *Kendal*, *Pforzheim*. — *Tabakfabrik* siehe unten *Tabak*. — *Töpferarbeiten* siehe *Constantinopel*. — *Trillichmanufakturen* und *Handel* siehe *Gotha*. — *Tuchmanufakturen* siehe *Baiern* (1688-1716), *Böhmen*, *Brandenburg* (*Vorschriften für die Tuch- und Zeugmacher* 1772), *Goldberg*, *Grünberg* (1782 und 85), *Kottbus*, *Pforzheim*, *Reichenbach*, *Schlesiens Ausfuhr* (1763-76 und 84), *Schwiebus* (1785), *Tuchfabrikate* in *Tork* (1782-83). — *Uhren* siehe unten *Uhr*macherkunst. — *Vitriolsfiedereien* siehe *Magdeburg*. — *Wachsbleiche* siehe *Kassel*; vergl. *Wachs*. — *Wachsleinwandfabriken* siehe *Hal*le, *Leipzig*. — *Weberei* siehe *Spinnerei*, und *Wollenmanufaktur*, wie auch *Seidenweberei* und *Sig-*

Siamois. — *Weinbereitung* siehe unten *Wein*.
 — *Wollenmanufakturen* siehe *Eichsfeld*, *Frankreich* (Einfluss des nordamerikanischen Krieges auf dieselbe), *Kassel* (ehemalige), *Kottbus*, *Kubascha*, *Langenschwalbach*, *Nassau-Saarbrück-Usingen*, *Plauen*, *Ostpreussen*, *Schweden* (Wollen- und Tuchmanuf. 1751-79). — *Wollenkämmermanufaktur* siehe *Eisenach*. — *Zeugfabrik* siehe *Pforzheim*. — *Zinnoberfabrik* siehe *Idria*. — *Zitz- und Kattunfabriken* siehe *Berlin* (1785), *Erlangen*, *Zitzmanufaktur zu Kolmar* (1775), im vorhergeh. Verzeichn. — *Zuckersiedereien* siehe unten *Zucker*.

FAMILIENGEMEINE (*Superarbitri*), siehe *Langs diplomat. Blumenlese in Meusels Geschichtf.* III. S. 235, 236.

FAMULUS; Bedeutung der Wörter *Miles* und *Famulus* in den mittlern Zeiten, siehe *han. Mag.* 1751, S. 811-814. Ueber das Alter dieses Ausdrucks (schon im vierzehnten Jahrhundert), siehe *Langs diplomat. Blumenlese in Meusels Geschichtf.* VII. S. 26, 27.

FASTEN und **FASTTAGE**; Kurze Geschichte der Fasten (von *Plüer*), siehe *Büschings Mag.* II. S. 187 &c. Ueber die Gewohnheit, sich im Anfange der Fasten mit Ruthen zu peitschen (dass sie von den Römern herkomme), siehe *han. Mag.* 1756, S. 673-676; und über den Ursprung und die Bedeutung des Pascheies, S. 676-678. Fastendevotiones am kaiserlichen Hofe, besonders von der Fuswaschung am grünen Donnerstage nach 1719 (eigenhändiger Aufsatz eines kurfürstlichen Gesandten), siehe *Schlözers Staatsanz.* XXXIX. S. 323-337. Inquisition wegen einer an einem Fasttage gegessenen Bratwurst in Sachsen, siehe *Böhmers Mag.* B. I. St. 2. S. 297.

Fastenmilderung und Dispensation: Auszüge aus verschiedenen Fastendispenstationen 1784, siehe

he *Journal von und für D.* 1784, IV. S. 443-445. Vergl. *Elsass* (1780), *Freisingen* (1780), *Köln* (1787), *Kostnitz* (1785), *Rom* (1788), *Spanien* (1762), im vorherg. Verz.

FASTNACHTSGEBRÄUCHE, *mainzische*, im sechzehnten Jahrhundert, siehe *Journal von und für D.* 1785, VII. S. 30, 31; ferner ähnliche Festgebräuche 1786, VIII. S. 163, 164. Jetzige siehe *Böhmen*, Reichsstadt *Köln* und andere im vorhergehenden Verzeichnis. Vergl. unten *Karneval*.

FECHTBÜCHER - Verzeichnis von F. oder *Bibliotheca dimicatoria*, siehe *von Murrs Journal* XII. S. 3-16; XIII. S. 142-144.

FEHDE; Abhandlung von den Fehden, siehe *han. Mag.* 1779, S. 1361-1376. Vom Privatkriege und insbesondere von der öffentlichen Befehdung (von C. Meissner), siehe *ebend.* 1782, S. 1489-1520. Bemerkungen darüber, siehe *Langs* diplom. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* III. S. 241, 242; VII. S. 24, 25. Fehdebriefe *Franzens von Sickingen* und anderer deutschen Ritter, siehe *Länder- und Völkerk.* 1784, IX. S. 169-180; X. S. 287-293. Vergl. außer *Albrecht von Baiern*, *Götz von Berlichingen* und andere im Personenverzeichnis, unten *Reiterei* und *Ritterwesen*.

FEIERTAGE und **FESTE**; Ueber die Geschichte und Abschaffung der Feiertage (vorzüglich der römischen), siehe *Chronol.* IV. S. 69-80. Verordnung zu Einschränkung derselben, siehe *Baiern* (1780), *Erzstift Mainz* (1466), *Paderborn* (1784), *Salzburg* (erzbischöfliche Gedanken darüber 1781), *Schweden* (Verordnung wegen Abschaffung und Verlegung einiger Feiertage 1773), im vorherg. Verz.

Nachrichten und Beschreibungen von Festen; 1) *allgemeinere Nachrichten*: Abhandlung von den *Apostel- und Heiligtagen*, besonders vom
Ja-

Jakobstage (von *Heise*), siehe *han. Mag.* 1758, S. 945 - 1016. Von den Festen und vornehmsten Heiligentagen des Augustmonats, siehe *ebendas.* 1772, S. 993 - 1016; und des Novembermonats, S. 1425 - 1438 und 1441 - 1462. Vergl. *Puerto de Santa Maria* im vorherg. Verz.

2) Einzelne Feste: *Annafest* siehe *Puerto de S. Maria*. — *Charfreitagsgebete*; Ueber die gothaische Fassung derselben (von *Elmireno*), siehe *le Brets Mag.* X. S. 278 - 298. — *Charwoche* zu *Catania*, siehe vorherg. Verz. — *Dominikusfest* zu *Osnabrück*. — *Frohnleichnamsfest* siehe *Aix, Erfurt, Rom*. — *Himmelfahrtsfest* u. a. m. zu *Messina* siehe vorherg. Verz. — *Jakobstag* siehe oben. — *Michaelisfest* in *England* siehe *Elisabeth* im Personenverz. — *Neujahr und Weihnachten* siehe unten. — *Ostern* siehe unten. — *Peterstag* siehe *Rom*. — *Rosaliafest* siehe *Palermo*.

FEIGEN; Caprification derselben (nach alten und nach *Tourneforts* Nachrichten), siehe *han. Mag.* 1756, S. 1359 - 1364. Anmerkungen dazu nach *Liné*, S. 1453 - 1456.

FESTE oder **FEIERTAGE** siehe oben.

FESTE oder **VOLKSLUSTBARKEITEN** siehe *Lustbarkeiten*.

FEUER; Von der Zeit, da die Völker noch nicht die Kunst verstanden, Feuer anzuzünden (von *Michaelis*), siehe *han. Mag.* 1763, S. 33 - 43. Von dem Alter der Brenngläser oder Brennkrystalle, desgleichen von einigen andern Mitteln, Feuer hervorzubringen (von *ebendems.*), siehe *ebend.* S. 49 - 64. Ueber die Brenngläser der Alten (aus den Schriften der Pariser Akad. der Wissenschaften 1708), S. 65 - 74. Nachtrag vom Gebrauche und dem Alter der Krystallkugeln (von *Köhler*), S. 113 - 136. Von Erfindung des

des Feuers (nach Goguet, von Hornemann), siehe ebend. 1781, S. 669 - 672.

FEUERSBRÜNSTE, **FEUERANSTALTEN** und **BRANDASSEKURANZEN**; Feuersbrunst zu Gera (1780), Göppingen (1782), Hanau (1779), Brand- und Kriegsschäden zu Lauban (1756-66), Ruppin (1787), Salzungen (1786), im vorherg. Verzeichnis.

Feueranstalten in Sachsen von 1536, siehe vorherg. Verz. *Schlesische Feuerordnung* von 1551, siehe *Journal von und für D.* 1784, III. S. 284; und *Nürnbergische* ohne und vom Jahr 1593, siehe ebend. X. S. 259.

Brandasssekuranzen siehe *Anspach*, (Brandsteuer in Baiern, siehe *Journal von und für D.* 1784, III. S. 281, 282.) Göppingen (Beispiel der Schädlichkeit dieser Anstalten), *hanövr. Lande* (entworfen 1751), im *Mainzischen*, im Herzogthum *Westphalen* im vorherg. Verz.

FEUERMASCHINEN erfunden in England von Bolton; Nachricht davon, siehe *goth. Handlungszeit.* 1784, S. 81, 82; und 1786, S. 256. Nachricht von einer in Deutschland neuerbaueten und verbesserten Boltonschen Feuermaschine des Hrn. *Bückling*, siehe ebend. 1785, S. 43 - 45.

FILIATIONSBRIEFE (Privilegia zur Mitgenießung geistlicher Güter) erklärt, siehe *Journal von und für D.* 1785, V. S. 411 - 413.

FINANZEN, oder *Staatseinkünfte und Ausgaben*, wie auch *Staatsschulden*; 1) *allgemeine Nachrichten von einzelnen Ländern*, siehe *Anspach* (Finanzverbesserungen), *Baden*, *Baiern*, *England*, *Frankreich*, *Hanover* (über den Schatz, und über Auflagen und Defrauden), *Hildesheim*, *Holstein* (ältere Nachrichten), *Irland* (Einkünfte daraus), *Jülich*, *Berg und Ravenstein* (Abgaben), *Hessen-kassel*

kassel (halber Contributionserlass 1776), *Kir-
chenstaat*, *Oberlausitz* (Abgaben, und) *Nieder-
lausitz* (Schatzungen), *Mailand* (Aufhebung der
Hälfte vom Hundert), *Meklenburg*, *Minden*
(hohe Auflagen), *Nassaudiezische* Verordnung
über die Domainen (1782), *Neapel* (Finanzkam-
mer gest. 1782), *vereinigte Niederlande*, *Nürn-
berg* (ältere und neuere Finanzgeschichte), *Oe-
sterreichisches* Finanzrechnungswesen seit 1717,
Einkünfte zu verschiedenen Zeiten überhaupt und
besonders, *Ostfriesland* (zugleich eine Edict-
sammlung), *Paderborn* (Landschatzungsmatr.
bischöfliche Einkünfte), *Unterpfalz*, *Polen*
(ehemalige und jetzige Kronschätze), *schwedisch*
Pommersche Staatsökonomie, *preussische Monar-
chie* (Finanzeinrichtungen), *Rusland*, *Sachsen*,
sardinische Staaten, *preuss. Schlesien* (im sieben-
zehnten Jahrhundert, Steuerfus unter Friedrich II),
österreich. Schlesien, *Toscana*, *Ulm*, Einkünfte
aus *Ungarn*, *Wirtemberg* (Einkünfte), u. a. m.
im vorherg. Verz.

2) *besonders*, a) *nach Jahren*: 1500 (Einthei-
lung der brandenburgischen Landesschulden nach
Provinzen). — 1571-94 Einkünfte aus der
Neumark. — 1588 Schuldenwesen in *Frank-
reich*. — 1600-1602 *Dänemark*. — 1600-
1765 *England*. — 1610-73 Einkünfte aus der
Hauptstadt *Venedig*. — 1629 *Weimar*. —
1633 *England*. — 1642 *Frankreich*. — 1644,
54, 74, 85, 88, 97, 1706, 15, 64 und 74 Post-
einkünfte in *England*. — 1645 Sundzollrolle
in *Dänemark*. — 1660 *England*. — 1662
märkische Schatzung. — 1670 *Münster* (Schul-
den). — 1686 *England*. — 1688 *Branden-
burg*, *Frankreich*. — 1690 monatliche Scha-
tzung in *preuss. Pommern*. — 1692 *Holstein*
(Vergleich wegen Geldirrunge). — 1694-
1700 *Elsass* (Abgaben). — 1698-1754 Zoll-
einkünfte in *England*. — 1700-25 *hanöver.*
Lande Einkünfte. — 1701 Domainen- und Re-
galien-

galienwerth von *Meklenburg*. — 1703-13
Schleswig-Holsteinische Einkünfte. — 1710-
 20 *Badendurlach*. Unteramts Zollrev. (vergl. mit
 der jetzigen). — 1712, 17, 22, 34, 35, 40,
 46-50 *Frankreich*. — 1728 *Jülich-Bergischer*
 Vertrag mit Kurpfalz wegen der Landesabgaben.
 1729-54 *Osnabrück* (bewilligte Summen für den
 Bischof). — 1750-69 Zahlenlotterie-Ertrag in
Oesterreich. — 1751 *England*. — 1752-70
Dänische Ausgaben. — 1753 *Schweden*. —
 1753-83 *Schwarzburg* (Einkünfte vom Franken-
 häuser Salzzolle). — 1754 *Portugall* (baares
 Geld und Schulden). — 1755 *Osnabrück* (Lan-
 desrechnung), *Schweden*. — 1755-86 öster-
 reichisch *Flandern* (Abgaben). — 1756-63
Frankreich. — 1757 und 58 *Bergische Steuer-*
matr. — 1757-80 *Anspach* — 1760-80
England (Fall der öffentlichen Fonds). — 1764
 Erhöhung der *Preuss.* Einkünfte, *Russische Aus-*
gaben. — 1765 *England, Polen*. — 1765-70
Dänem. Schulden. — 1766 *Badensche Kammer-*
ordn. *Polen, Schwedischer Landzoll*. — 1768, 69
Dänemarks Einkünfte, österreich. Finanzbilanz,
Polen, Ravensberg (Contributionsertrag). —
 1768-84 *sächsische Schuldenm.* — 1768-75
Venedig. — 1769 *Oldenburg, Unterpfalz,*
Sachsen (Steuer). — 1770 *Dänemark, österr.*
Finanzstaat, Sachsen (Steuer), außerordentliche
 Contribution in *Schweden*. — 1771 *Baiern*
 (Einkünfte), *österr. Finanzstaat, Unterpfalz,*
Sachsen (Steuer). — 1772 *Ehst- und Lieflän-*
discher Tribut, Görlitz (Landesertrag), *Sachsen*
 (Steuer), *Schweden*. — 1772, 73 *Polen*. —
 1773-75 *Englands Zollertrag, sächsische Steuer,*
 neuer Steuerfus in *Salzburg*. — 1775 *Olden-*
burg, Polen, Sachsen (Ausgaben, und Einkünf-
 te aus den Bergwerken). — 1775-79 *Nord-*
amerika Aufwand. — 1775-82 *Spanien*. —
 1776 *Hessenkassel* halber Contributionserlass, *ver-*
einigte Niederlande, Türkei. — 1776-80 *Po-*
len. — 1776-81 *England* (Fall der öffentli-
 chen

chen! Fonds). — 1776-82 *Englands* Staats-
schulden. — 1777 *Dombes* (Abgaben), *Ko-
burg* (Schulden), *Unterpfalz* (Ausgaben und
Einkünfte). — 1777-79 *Englands* Zollertrag.
— 1777-80 *Nordamerika* Papiergeldverfall. —
1778 *Reval* (Licent), *Sachsen*. — 1779 *Mainz*,
Mohilow und *Poloczka*. — 1780 *Englands* Zoll-
ertrag, *Frankreich*, *schwed. Pommerns* Einkünf-
te. — 1780-82 *Polen*. — 1781 *Nordameri-
ka*, *Frankreich*, *Sachsens* Bergwerkseinkünfte.
— 1782, 83 *England*, *Ehst-Finn-und Liefland*,
russ. Finnlands Abgaben, *Frankreich* (Regl. zur
Verwandlung derselben), *Kärnten* (Einkünfte
daraus). — 1784 *Litthauen* und *Polen*. —
1784, 85 *Reval* (Zollertrag). — 1785 *Frank-
reichs* Ausgaben siehe vorherg. Verz.

b) *Nach den besondern Arten der Staatseinkünfte und Ausgaben; 1) Einkünfte. Accise, Licent und Zoll:* Briefe gegen A. Youngs Behauptung von der Unschädlichkeit der Accise (in England), siehe *Schlettweins Arch.* I. S. 516-540; und III. S. 165-190. Offenbare Ungerechtigkeit der Backaccise, siehe *Ephem. der Menschh.* 1776, VIII. S. 145-156. Aufhebung der Accise im *Badenschen*. Zollfreiheit einiger *kurmärkischen* Städte. Licentertrag zu *Göttingen* 1763-1785. Transitozoll im *Kirchenstaate* 1777. Zollordnung zu *Philadelphia* 1786. Acciseverfassung im *Preussischen*. *Russischer* Zolllarif von 1770 und 1782 &c. Aufkommen der Accise in *Sachsen* 1436. Zölle auf dem *Rheine*. Zölle auf der *Elbe*; zu *Schnakenburg* und auf der *Weser*; zu *Elsfleth*; auf dem *schwarzen Meere*, siehe vorhergehendes Verzeichn.

Contribution und Steuern siehe außer *Accise*: Etwas über das Steuerwesen und (gegen) die physiokratischen Grundsätze, die Einrichtung desselben betreffend, siehe *han. Mag.* 1778, S. 753-816. Einzelne *Steuermatrikel*, *Kataster* und

und dergl. siehe *Detmold* (1783). *Hochstift Hildesheim* (1760). *Jülich-Berg. Kirchenstaat* (1777). *Meklenburg* (1628). *Münster*. *Lo-fungseinrichtung zu Nürnberg* (Streit darüber &c. bis 1787). *Verbesserung des Steuerfytems im Oesterreichischen*, und *Steuereinkünfte. Ost-friesland*. *Polen* (1775 und 1782). *Portugalls Verordnung 1783*. *Preussische Steuerräthe In-struction 1766*. *Rusland*. *Sachsen* (Einrich-tung derselben und Obersteuereinnahme und Aus-gabe 1770-75). *Salzburgischer Steuerfus 1773*. *Tribut in Sina*. *Stargard Kriegscontribution* (1785) u. s. w. im vorherg. Verz.

Regalien und dergl. *Branteweinregal in Schwe-den, Rusland &c.* *Lottoeinkünfte* siehe *Frank-reich, Oesterreich* (1750-69), *Venedig* (1734-85), *Münzregal* siehe unten *Münze*, *englische Posteinkünfte* von den Jahren 1644, 54, 74, 85, 88, 97; 1706, 15, 64 und 74, *Salzeinkünfte* in *Polen, Preussen &c.* *Salzsteuer in Frankreich; Tabaksgefülle im Oesterreichischen* (überhaupt, und besonders 1785), in *Schleswig und Holstein 1786*, siehe vorherg. Verz.

2) *Ausgaben*, siehe außer dem Verzeichnis des *Hof- und Kriegsstaats*, der *Civilbedienungen &c.* der einzelnen Länder besondere Nachrichten von Ausgaben bey *Frankreich, Polen &c.* Auch ge-hört hieher Pensioneneinschränkung im *Oester-reichischen* (1781), siehe vorhergehendes Ver-zeichnis.

FINDELHäUSER; Ob Findelhäuser einem Lande nütz-lich oder nachtheilig sind (von C. *Meissner*)? sie-he *han. Mag.* 1773; und einige Betrachtungen über die Findelhäuser und die Einrichtung der-selben, wenn sie dem Staate, wo nicht nützlich, doch minder schädlich seyn sollen (von *ebendems.*), siehe *ebend.* 1778, S. 577-634; vergl. S. 1537-1546. Besondere Nachrichten von Findelhäu-fern

fern, siehe *Augsburg, Brünn, Frankreich* (siehe *Schlözers Briefw.* XX. S. 131), *Moskau, Nürnberg, Paris, Trier* (im siebenten Jahrhundert), *Venedig, Wien*, im vorhergehenden Verzeichnis.

FISCHE, FISCHFANG und FISCHHANDEL; 1) *allgemeine Nachrichten*, siehe außer den Nachrichten in dem untern Artikel *Thiere*: Umständliche Beschreibung der Fischerei, vorzüglich des *Stör, Sewrjugen, Hausen, Belugen, Sterlet* und *Lachsfanges*, wie auch der Art und Weise, wie der *Cavear* zubereitet wird, siehe *Schedels Journal für die Handl.* B. III. H. 3. S. 193-211. Fischerei und Fischhandel in *Nordamerika* (1761), *Amsterdam* (seit 1774), *Archangel, Bergen* (1786), *Grönland, Magdeburg, Memel, Neuschottland, vereinigte Niederlande, Ostpreussen, St. Goar, Sina* (Fischfang durch abgerichtete Vögel) u. s. w. im vorherg. Verz.

2) *besondere Nachrichten*: *Albenfang* siehe *Rhein*. — *Austernfischerei* siehe *England*. — *Belugen* siehe *Jaik*. — *Hausen* siehe *Jaik*. — *Hering*; Auszug aus *Bocks Versuch einer vollständigen Natur- und Handlungsgeschichte derselben* (von *Horn*), siehe *han. Mag.* 1771, S. 833-864. Gesetzmässige Zeit des Heringsfanges, siehe *goth. Handlungszeit.* 1784, S. 177-179. Vom schwedischen Heringstrane, S. 225-227 (siehe auch *Journal von und für D.* 1785, IX. S. 278, 279). Von schwedischen Heringen überhaupt, S. 297-299. Von den Bücklingen, siehe *ebend.* 1785, S. 148. Heringshandel überhaupt, siehe *ebend.* 1786, S. 385-387. Vergl. *Emden* (Heringsfischereicompanie, *Gothenburg* (Ausfuhr 1782), *Grönland* (1699 bis 1777), *vereinigte Niederlande*, von den verschiedenen Arten der Heringe in *Norwegen*, Geschichte der Heringsfischerei in *Ostfriesland*, Heringsfischerei an den *schwedischen Küsten*. — *Lachsfang*

fang siehe *Archangel*, *Ballyshanon*. — *Robbenfang* siehe *Wallfischfang*. — *Schwerdtfischfang* siehe *Messina*. — *Stockfischfang* siehe *England* (überhaupt, und besonders von 1760). — *Frankreich* (überhaupt, und von 1783 und 85). Vergl. *Newfoundland* (vor, in und nach dem Kriege). — *Stör*; Beschreibung desselben und seines Rogens, des Caviar, siehe *Mannigf.* II. S. 806-812; III. S. 42-48; vergl. 80-86; siehe auch oben. — *Thunfischfang* beschrieben, siehe *Palermo*. — *Wallfischfang*; Von dem Fange und der Benutzung des Wallfisches (von *Schneider*), siehe *hist. Portef.* 1784, II. S. 186-200; III. S. 346-374; V. S. 591-619. Südlicher Wallfischfang, siehe *ebend.* 1786, XII. S. 666, 667; siehe auch *Dänemark* (1776 und 77), *England* (überhaupt, und vorzüglich 1783, 86 und 87), *Holländischer* (und englischer, vergl. von *Dohm*, siehe *deut. Mus.* 1776, IV. S. 313-317; ferner 1785 und 86, siehe *goth. Handlungszeit.* 1785, S. 391; und 1786, S. 339), *Grönland* (Wallfisch- und Robbenfang überhaupt 1787) siehe *goth. Handlungszeit.* 1787, S. 264. *Kamt-schatka*, *Madagaskar*, *Martinsweinberg*. — *Wallroßfang*; Beschreibung desselben &c. (von *Oserezkowski*), siehe *hist. Portef.* 1785, III. S. 281-291; VI. S. 262-276. Von den Produkten, welche der Wallroßfang für den Handel liefert, siehe *goth. Handlungszeit.* 1786, S. 41, 42.

FLACHSBAU und SPINNEREI, siehe *Hessenkassel*, *St. Goar*, *ter Tholen*, *Tyrol*, im vorherg. Verzeichnis.

FLEISCH frisch zu erhalten; Methode zu *Quebeck*, siehe *han Mag.* 1758, S. 1225-1227.

FLIEGEN, *spanische*, in *Sicilien*, siehe vorherg. Verzeichnis.

FLINTENSTEINE; Von Verfertigung derselben (von *Bechstein*), siehe *Mag. für Fr.* 1786, IX. S. 260-

268. Von der Verfertigung derselben bey Schneeberg, siehe *han. Mag.* 1770, S. 991; und in Frankreich, siehe *ebend.* 1772, S. 959, 960.

FLÜSSE; Höhe und Tiefe verschiedener derselben unter einander verglichen, siehe *Büschings wöch. Nachr.* 1780, S. 169, 170.

FOLTER; Ueber die Veranlassung zur Einführung der Folter (von *Eberhard*), siehe *berl. Mon.* 1783, VIII. (abgedruckt in *Plitts* Repert. für das peinliche Recht). Auch etwas über die Folter, siehe *ebend.* 1784, I. S. 88-94; und II. S. 172-180. Vergl. *Hexenprozesse*. Anekdote von der Veranlassung zur Abschaffung derselben, siehe *Chronol.* II. S. 142-144 (abgedruckt in *Plitts* Repert. für das peinl. Recht). Des Hrn. von *Sonnenfels* Vertheidigung seiner Grundsätze über die Tortur und Leibesstrafen (Veranlassung zur Abschaffung der Folter im Oesterreichischen), siehe *encykl. Journal* St. 5. S. 403-420. Besondere Nachrichten: Milderung derselben in *Baiern* (1779). Abschaffung in *Frankreich* (1780). Gutachten des *mailändischen* Senats darüber (1776). Abschaffung im *Oesterreichischen* (1776); in *Polen* (1776); in *schwedisch Pommern* (1785); in *Sachsen* (1770); *Schweden* (1772), im vorh. Verzeichn.

FORMSCHNEIDEKUNST; Geschichte derselben, siehe *nürnbergische Kunstgeschichte* in *von Murrs* J. II. S. 75-129, 169-180 und 251-256. Vergl. Brief von *Schläger* über den Entchrist, III, S. 378, 379; und Beitr. zur Geschichte der Formschneidekunst (von *d'Annone*), V. S. 3-30; vgl. VI. S. 34-38. Beschreibung eines höchst seltenen Werks von 36 Holzschnitten in den *Trew. Museum* zu *Altorf*, siehe *ebend.* I. S. 2-16; III. S. 9-10. Zur Geschichte der Holzschnitte der *Koburger Bibel* von 1483 (von *Enschede*), siehe *ebend.* IV. S. 281, 282. Ueber einen merk-
Ersch Repert. 3 B. F wür-

würdigen Holzschnitt von 1384 (von *Delandino*), siehe *Meusels Miscell.* XIII. S. 234-237. Ueber einen Pater Schlotting vorstellenden Holzschnitt von 1348 (von *Panzer*), siehe *ebendas.* XXIV. S. 335, 336. Holzschnitt auf Hans *Sachs*, siehe *Personenverz.* Vergl. auch *Basel* im vorherg. Verz.

FORMULA CONCORDIAE; Zur Geschichte derselben, siehe *litterar. Museum* B. I. St. 2. S. 204-254. Kurzgefaßte historische Nachricht von dem symbolischen Ansehen derselben in den Herzogthümern Bremen und Verden, siehe *han. Magazin* 1771, S. 561-576.

FORSTSACHEN siehe *Hohenmarkt* (ausgerottet), älteste Waldordnung in *Nürnberg* (1294), *Wernigerode*, *Wirtemberg* (Oberforstamts-Conduitenlisten 1787), im vorherg. Verz.

FRACHTLOHN auf dem Rheine, siehe *Mainz* und *Rhein* im vorherg. Verzeichn.

FRAUENHÄUSER (eine Art Hurenhäuser im mittlern Zeitalter); Einige Nachrichten davon, s. *Journal von und für D.* 1785, VI. S. 557. Von dem *Anspachischen* 1544 aufgehoben, siehe *ebend.* IX. S. 269-271. Von dem *Ulmischen* &c. siehe *ebend.* 1786, VI. S. 582.

FREI, ein rechter *Frei*, erklärt, siehe *Langs diplomat. Blumenl.* in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 86.

FREILAND, *Freilehn*, *Freigericht*, *de bonis salicis, Francicis, de Tellure, Terra, Feudis francicis* und dem *Herzogthum Minden* (von *Bünemann*), siehe *han. Mag.* 1758, S. 593-602.

FREIGERICHT (*Freigrafen, Freischöpsen*) in *Westphalen* im funfzehnten Jahrhundert; Kurze Nachricht von ihnen (durch *Möser*), siehe *berl. Mon.* 1786, XI. S. 375-391. Vergl. unten *Wehdum*.

FREI-

FREIMAURER siehe *geheime Gesellschaften*.

FREISCHIESSEN siehe *Schützengilden*.

FREISTÄTTE; Die von Sr. päbtl. Heiligkeit 1785 dem augsburgischen Ordinariate ertheilte Verwilligung der in gewisser Masse aufgehobenen geistlichen Freistätte oder Asylen, siehe *Journal von und für D.* 1787, IV. V. S. 389-391.

FREUDENPFERD; Vom Freudenpferde, Haupt- und Gewandfalle der alten Deutschen (von *Rossmann*), siehe *Schotts jur. Wochenbl.* III. S. 256-272.

FREVEL; Bemerkungen darüber, siehe *Langs diplomatische Blumenl.* in *Meusels Geschichtf.* V. S. 233, 234; VI. S. 259-261. Vergl. *Gericht*.

FRIEDENSSCHLÜSSE; *Religionsfrieden 1555*: Kurzgefaßte Nachricht davon, siehe *han. Mag.* 1755, S. 1285-1302.

Westphälischer 1648: Staatsbriefe von *Forstern*, die Geschichte seiner Zeit, und vorzüglich den westphälischen Frieden betreffend, siehe *le Brets Mag.* III. S. 611-640; IV. S. 216-238; VII. S. 563-620; VIII. S. 366-388 und 619-636; und IX. S. 573-582. Nachlese zu dem Verzeichnisse der auf dem westphälischen Friedenscongresse so wol zu Osnabrück als zu Münster sich befindenen Gesandten in *Meierns Act.* (von *Strodtmann*), siehe *Schotts jur. Wochenbl.* III. S. 19, 20. Schilderung der Characteres der auf dem westphälischen Friedenscongresse anwesenden Gesandten (von *Steck*, aus den hallisch. Anzeigen 1757), siehe *ebendas.* IV. S. 69-112. Freundschaftliche Prüfung einiger Sätze in *Mayers* Erläuterung des westphälischen Friedens über geistliche Mediastiftsgüter und deren ein- und ausländischen Renten (von *Bräuer*), siehe *Possetts Mag.* B. I. St. 4. S. 397-430. Von der Gewalt, die der westphälische Frieden (in Absicht

sicht der Auslegung) duldet (nach *Meiern*), siehe ebend. S. 456-460.

Dänischer mit Tunis 1751; und

Schwedischer mit Rusland 1743, siehe vorherg. Verzeichn.

Oesterreichischer mit Preussen 1779: Erklärung eines allegorischen Denkmals auf denselben (von *Trippel* in Rom), nebst Abbildung, siehe *Journal von und für D.* 1785, VIII. S. 101, 102.

Englischer mit den Marbatten 1782, *Nordamerika*, *Frankreich*, *Spanien* und *Holland* 1783, siehe *Nordamerika* im vorherg. Verz.

Frieden Ruslands mit der Türkei 1784. *Friedenscongress der Pinkaschaws mit den nordamerikanischen Staaten* 1784. *Friedenstractat zwischen dem Kaiser und den vereinigten Niederlanden* 1785, siehe vorherg. Verz.

FRIEDSCHATZ; Ehemalige Abgabe im Oettingischen, siehe *Langs* diplomat. Blumenl. in *Meusels Geschichtf.* III. S. 236.

FROHNWESEN; Nachricht von demselben in verschiedenen Ländern, siehe *Basel* (Verordnung deshalb von 1764), *Böhmen*, *Frankreich* (Einschränkung desselben 1776) u. a. m. im vorherg. Verz.

FROHNSTAB; Gerichtsstab erklärt, siehe *Langs* Erklärung zu *Haltaus* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 248.

FRÜHLINGSFESTER; Parallele zwischen der altdeutschen und römischen (von *Schmid*), siehe *Journal von und für D.* 1787, IX. S. 186-199; und Nachtrag, XII. S. 480-485. Ueber die Gewohnheit, am Sontage *Lütars* Bilder, Puppen &c. herumzutragen, 1) zu *Oppenheim*, siehe ebend. 1784, III. S. 282; 2) in *Schlesien* (von *Ehr-*

Ehrhardt), siehe *ebend.* S. 283, 284; vergl. auch IV. S. 439. Aehnliche Gewohnheit am *Gregoriustage* im *Fuldaischen*, siehe *ebend.* IV. S. 412, 413, und an Fastnachten; zu *Frankfurt am Main* am Sontage *Oculi*, S. 421-423. Frühlingsfeier im *Wirtembergischen*, siehe *ebend.* IX. S. 186-189. Gregorius- und Martinsfest im *Schaumburgischen*, siehe *ebend.* 1786, IX. S. 268, 269. Beitrag zu den Volksliedern, die am Sontage *Lätare* gesungen werden (aus *Speyer* 1775, von *Seybold*), siehe *deut. Mus.* 1778, X. S. 363-368; vergl. 1779, VII. S. 78.

FÜRSTENBÜNDNISSE, deutsche;

Fürstenbund 1412 (oder besonderes Schutz- und Trutzbündnis einiger Reichsfürsten und Grafen, *Stephan* und *Johann*, Pfalzgrafen bey Rhein und Herzoge in Baiern, Eichstädt, Nürnberg und Oettingen) zur Erhaltung des gemeinen Friedens und Sicherheit der Strassen in ihren allerseitigen Landen, Gebieten und Herrschaften, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichte*. VII. S. 64-66.

Fürstenbund 1524 zur Abstellung der Gotteslästerung und des Volltrinkens, und zu besserer Wirthschaft bey fürstlichen Zusammenkünften, siehe von *Mosers patr. Arch.* V. S. 482-489; und *Journal von und für D.* 1784, IV. S. 406, 407.

Katholisches oder sogenanntes *breslauisches Bündnis* zur Unterdrückung der lutherischen Lehre (entdeckt 1527 von dem sächsischen Rathe *Otto von Pack*); Anzeige einiger Originalausgaben von den deshalb erschienenen Schriften (von *Schwarz*), siehe *litter. Mus.* B. I. St. 1. S. 43-86.

Neunjähriger, aufgerichtet 1535; Abhandlung darüber (von *Jäger*), siehe *ebend.* B. II. St. 2. S. 217-245.

Evangelischer 1610; Merkwürdiges (bisher ungedrucktes) Schreiben Herzog *Julius* zu Braunschweig an Kurfürst *Christian II* zu Sachsen über (gegen) diesen Fürstenbund vom 15 Dezember d. J. siehe *von Mosers patr. Arch.* VI. S. 472-493.

Fürstenbund unserer Zeit: Kreisschreiben des Kaisers darüber an alle seine Minister am deutschen Reiche, siehe *polit. Journal* 1785, VII. S. 744-746. Nähere Nachricht von dem vom Könige von Preussen angetragenen und theils geschlossenen Kur- und Fürstenverein zur Erhaltung des Reichssystems, nebst den vollständigen bisherigen Staatsacten darüber, siehe *ebendaf.* IX. S. 877-896. Declaration der Ursachen, die Se. königl. Majestät von Preussen bewogen haben, ihren hohen Mitständen des deutschen Reiches eine Association zu Erhaltung des Reichssystems anzutragen, und mit einigen derselben zu schließen (vom Grafen *Herzberg*), siehe *histor. Portef.* 1785, IX. S. 415-424. Dagegen: Prüfung der Ursachen einer Association zu Erhaltung des Reichssystems (vom Freihrn. *von Gemmingen*), siehe *polit. Journal* 1785, XI. S. 1098-1119 (auch im *deut. Zusch.* VIII. S. 215-251). Ferner: Beantwortung der zu Wien herausgekommenen sogenannten Prüfung (vom Grafen *Herzberg*), siehe *ebend.* XII. S. 1244-1249 (auch im *deut. Zusch.* IX. S. 329-371). Unterhandlung und Schreiben über diese und andere damit verbundene Angelegenheiten, siehe *ebend.* 1786, I. S. 33-39. Oesterreichs Stimme über die preussische Association, siehe *ebend.* II. S. 128-131. Antwort, IV. S. 361-367. Kurze Nachricht davon (nach *Dohm*), siehe *Büschings w. Nachr.* 1785, S. 385-389, 393-397 u. 409-414. Gedanken eines Kosmopoliten über diesen Bund, siehe *Länder- und Völkerk.* 1786, VI. S. 1027-1037. Zweierlei Freiheit bei Anlaß der letztern Schriften des Freihrn. *von Gemmingen*

gen (von Müller), siehe *deut. Mus.* 1786, VII, S. 29 - 36.

G.

GÄRTEN - Beschreibungen, siehe *Kiel*, *Neugattersleben* u. a. m. im vorherg. Verz.

GARD - oder **VITALIENBRÜDER** in den Hansestädten Wismar und Rostock (im vierzehnten Jahrhundert), und ihre berühmtesten Hauptleute *Klaus Stortebecker* und *Götte Michael* (von *Canzler*), siehe *C. und M. Quartalschr.* 1784, Q. I. H. 2. S. 11 - 36.

GARNSPINNEREI und **HANDEL**, siehe *Leinwand*.

GASTMALE und **TISCHGEBRÄUCHE**; Von den Gebräuchen bey den Gastmalen der Alten (aus dem *Esprit des Journaux*), siehe *Journal aller J.* 1786, VI oder B. III. St. 2. S. 283 - 293. Tischzahl bey den Römern, siehe *Olla Potr.* 1782, III. S. 128. Tischgebräuche verschiedener Völker, f. *ebend.* 1781, III. S. 56 - 69. Vergl. *Sittengeschichte*.

GASTRECHT in ältern Zeiten, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* III. S. 239. *Gastfreiheit* der Brasilianer, siehe vorhergehendes Verzeichn.

GATTERGELD (oder Zins) erklärt, siehe *Langs* Erklärung zu *Haltaus* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 248.

GATTERKNECHT; Konjektur darüber von *ebendensf.* siehe *ebend.* S. 249.

GAUE und *Gowgraffschaften*, ehemalige, siehe *Achim* (zugleich von *Gauen* überhaupt), *Ambergau*, *Drawen*, *Niedersachsen*, *Steding*, *Tulifeld*, *Gogericht* zu *Damme* im vierzehnten Jahrhundert, siehe vorherg. Verz.

GEBNERDIENER, homo proprius, siehe *Langs* diplomatische Blumenl. in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 46, 47.

GEDICHTE, alte historische; Gedicht über die Schicksale Kaiser *Albrechts II* (mitgetheilt von *Anton*), siehe *deut. Mus.* 1777, V. S. 439-445. Drey alte historische Gedichte (von *ebendems.*), siehe *ebend.* 1778, XI. S. 456-464; und zwar 1) Gefang wider die, so vor *Auffig* flüchtig worden 1426, S. 456; 2) auf einen vornehmen Reuter 1430, S. 459; 3) Gefang von K. *Ladislaus* von Böhmen Tode 1457, S. 461. Deutsches Lehrgedicht an *Maximilian I*, siehe *ebend.* 1779, III. S. 266-283; und *Eschenburgs* Schreiben darüber (enthaltend Varianten und andere Bemerkungen), siehe *ebend.* IV. S. 561-565. Von dem Gedichte: die Nachtigall, siehe *Schmids* Skizze in der *Olla Potr.* 1783, I. S. 132, 133. Nachtrag zu diesem Gedichte, als einem famosen Libell verfolgt von *Maximilian II* (von *B.G. Walch*), siehe *Meusels hist. litt. Mag.* B. IV. S. 164-170. Altes Gedicht von dem Verfasser der Nachtigall, nebst einem Briefe von ihm als Beitrag zur Biographie dieses ungenanten Dichters, siehe *deut. Mus.* 1779, I. S. 61-87; XI. S. 458-477; XII. S. 552-571. Zwey alte Gedichte, die Verwandtschaft mit dem größern auf die *Grumbach*. Händel haben, und sich vielleicht von eben dem Verfasser herschreiben, siehe *ebend.* 1780, II. S. 190-193. Les *Philippiques*, siehe *Philipp von Orleans* im Personenverz.

GEEST und **MASCH**, trocknes und feuchtes Land, wie auch *Alte und Basse*; Bemerkung darüber, siehe *han. Mag.* 1759, S. 801-816.

GEFÄNGNISSE besucht von *Howard*, siehe Personenverzeichnis. Zustand derselben zu *Amsterdam*. Schlechter Zustand derselben zu *Minden*. *Bastille* zu *Paris*. Nachricht von Verbesserung derselben

selben, siehe Erzstift Köln (1785), Lobenstein (1784), Mainz (1785), Merseburg (1784), Paris (1780) im vorherg. Verz.

GEGENKOST und **GEGENGELD**; Conjectur darüber, siehe *Langs* diplomatische Blumenl. in *Meusels* Geschichtf. III. S. 249.

GEHEIMNISSE und **GEHEIME GESELLSCHAFTEN** und **ORDEN**; 1) *ältere*: Die *eleusinischen* Geheimnisse beschrieben (nach *Warburton*, von *Ewald*), siehe *Olla Potr.* 1779, IV. S. 241-274.

2) *neuere*: Etwas über geheime Verbindungen (ihre Endzwecke und Folgen), siehe *Schlözers Staatsanz.* XXXI. S. 257-293. Zur *Litteratur* der geheimen Gesellschaften; Beweis, daß das Buch St. Nicaise der Religion, allen öffentlichen Staaten und auch den guten Sitten zuwider sey, s. *berl. Mon.* 1786, II. S. 127-154. Nachricht von zwey Büchern, die wol gefährlicher sind, als sie scheinen (Ueber das ganze der Maurerei und Enthüllung des Systems der Weltbürgerrepublik), siehe *ebendaf.* XII. S. 550-567. Vergl. mehrere Aufsätze in dem Artikel *Proselytenmacherei*.

a) *Freimaurer*: Ueber die Entstehung des Ordens (von *Grandidier*), siehe *oberrhein. Mannigf.* 1782, II. S. 219-223 und 370-381. Ein Paar Worte von *Massonei* (drey Data aus *Rosenplats* Gedichten), siehe *C. und M. Quartalschr.* 1783, I. S. 100-108. Noch eine Spur vom Ursprunge der Freimaurer und der afrikanischen Logen, siehe *ebend.* S. 234-239. Briefe über Tempelherren, Freimaurer und Rosenkreuzer, oder historische Zweifel gegen *Nicolai's* Versuch über die Beschuldigungen, welche dem Tempelherrnorden gemacht worden, und über dessen Geheimnis, siehe *teut. Merk.* 1782, III. S. 224-255; IV. S. 46-84; VI. S. 232-253. Maurervorschrift zum Gebrauche der vereinigten und ver-

besserten Logen aufgesetzt bey der allgemeinen
 Versammlung zu Wilhelmsbad 1782, siehe *ober-
 rhein. Mannigf.* 1782, III. S. 609-622. *Ver-
 folgungen gegen sie, und Verordnungen für und
 gegen sie:* Verfolgung zu Aachen, siehe *Chronol.*
 II. S. 67-75. Kurbraunschweigische Verord-
 nung des Consistoriums zu Hanover 1745, dass
 Pfarrer nicht Freimaurer werden sollen, siehe *von
 Mosers patr. Arch.* III. S. 556-558. *Benedict
 XIV* Bulle gegen die Freimaurer 1751 zur Bestä-
 tigung einer Bulle von Clemens III, siehe *Jour-
 nal von und für D.* 1787, XI. S. 435 - 438.
 Kurpfalzbaierisches Verbot der Freimaurerkonven-
 tikeln 1785, siehe *von Mosers patr. Arch.* III. S.
 559-561. Ebendieselbe, nebst des K. Josephs II
 Erklärung für dieselben, siehe *Schlettweins N.*
Arch. I. S. 494-497. Neueste Geschichte der
 Freimaurer in Baiern, siehe *graues Ungeh.* VI.
 S. 137-144; VIII. S. 125-141; IX. S. 247-265
 und 341-349. Beilage, X. S. 23; XII. S. 324-
 366; siehe auch *deut. Zusch.* VIII. S. 207-214.
 Vergl. Pater *Franks* Predigt gegen die Freimau-
 rer, siehe *Journal von und für D.* 1784, VI. S.
 634, 635. *Noch einige besondere Nachrichten:*
 Wohlthätigkeit der sächsischen Freimaurer in der
 Theurung 1772 bis 75, siehe *Eph. der Menschh.*
 1780, VIII. S. 231-248. Sorge für die Ar-
 men zu *Dresden*, und Stiftung eines Schulmei-
 sterseminariums zu *Meiningen*; Freimaurerbe-
 gräbnisfeierlichkeit zu *Quebeck*, siehe vorherg.
 Verzeichnis. Urtheil über die Freimaurer von
 J. J. *Moser* 1783, nebst freimüthigen Betrachtun-
 gen darüber, siehe *Hausens St. M. B. I. St. 3.* S.
 301-305. Vergl. *Lessing* im Personenverz.

b) *Illuminaten*: Neuer Beitrag zu einiger
 Kenntniss verschiedener jetzt existirender geheimen
 Gesellschaften, vorzüglich der Illuminaten (nach
 den Comitialnebenstunden), siehe *berlin. Mon.*
 1785, X. S. 355-374. Fortsetzung der Illu-
 minatengeschichte zu München, siehe *ebend.* XI.
 S. 450

S. 450-457. Beitrag zur Geschichte der Illuminaten und der Lesefreiheit in Baiern (aus öffentlichen Acten), siehe *ebendas.* XII. S. 555-561. Einige Anmerkungen über die Urquelle dieser Verfolgungen, siehe *deut. Zusch.* VIII. S. 207-214. Ueber diese Verfolgungen überhaupt, nebst historischen Nachrichten, siehe *ebend.* XI. S. 135-194. Zur Geschichte der Illuminatenjagd in Baiern, siehe *graues Ungeh.* XIV. S. 266-277. Beilage zum grauen Ungeheuer, oder Geschichte und Apologie des Freihrn. von Meggenhofen 1786 bey N. XVII, S. 103. Neueste Actenstücke zur Geschichte der Illuminatenverfolgung in Baiern; Zwacks Schreiben an den Kurfürsten, und Antwort vom 14 October 1786, f. *Journal von und für D.* 1786, IX. S. 283-286. Bischöflich Eichstädtische Verordnung gegen die Illuminaten 1787 (nebst Benedict XIV gegen die Freimaurer 1751), siehe *ebendas.* 1787, XI. S. 435-438. Regensburgische Diöcesanverordnung gegen sie 1787, siehe *ebend.* VIII. S. 141, 142. Authentisches Sendschreiben der Obern von der bairischen Provinz vom Schlusse des Jahrs 1784, siehe *hist. Portef.* 1786, IV. S. 501-508. Vergl. Meggenhofen, Weishaupt, Zwack im Personenverz.

c) *Rosenkreuzer*; Siehe ausser den oben bey *Freimaurerei* angeführten Aufsätzen folgende: Zuverlässige Nachricht über die Aechtheit der heutigen deutschen Rosenkreuzer, siehe *oberrh. Mannigf.* 1782, III. S. 663-669. Die entdeckten Rosinfarbkreuzerinnen (nach „Frawenzimmer, der Schwestern des rosinfarbenen Kreuzes, durch fama gustam franco-Allemandicam.“ Parthenopolis 1620, 8) [von Canzler], f. C. und M. *Quartalschr.* 1783, II. S. 54-72.

d) *Tempelherren* siehe oben *Freimaurer*.

e) *Andere geheime bisher noch wenig bekannte oder auch nur vorgegebene geheime Orden und Gesellschaften*

gesellschaften: Löwen- und Affenorden, s. Schlözers Staatsanz. XLII. S. 192 - 194. Ritter des Stillschweigens; Ende derselben 1787, ein lateinischer Aufsatz, nebst Kommentar, siehe ebend. XXXV. S. 327 - 333; und XLII. S. 193 - 197. Apokalyptische Ritter zu Rom zu Ende des siebenzehnten Jahrhunderts, siehe Länder- und Völkerk. 1784, XI. S. 468 - 470. Rosenorden, gestiftet von Grossing, siehe Personenverz.

Zu den geheimen Gesellschaften rechneten auch viele die:

GESELLSCHAFT zur Beförderung reiner Lehre und wahrer Gottseligkeit; Nachricht davon, siehe *Fischers fl. Bl.* II. S. 195 - 232; und Schreiben eines Mitgliedes derselben, IV. S. 451 - 498. Abhandlung über die Verschiedenheit der Vorstellungen von der Geschichte und Lehre des Christenthums; vielleicht ein Beitrag zur Religionsgeschichte unserer Tage, veranlaßt durch die Prüfung des Zwecks dieser Gesellschaft; zugleich eine Beurtheilung der Semlerschen Schrift: Ob der Geist des Widerspruchs unser Zeitalter auszeichne (von *Hufnagel*)? siehe *Meusels histor. Litter.* 1785, I. S. 1 - 50.

GEISSELUNG; Alter des Gebrauchs, sich selbst zu geißeln (nach *Sablier*), siehe *Olla Potr.* 1785, III. S. 88.

GEISTLICHKEIT und PREDIGTWESEN; 1) *im allgemeinen*, a) *historische Aufsätze:* Groſse Handlung einiger ältern deutschen Geistlichen, siehe *Poffelts Mag.* B. III. St. 1. S. 102 - 106. Betrachtungen über die Vortheile, welche der Clerus dem mittlern Zeitalter brachte, siehe *Meusels Geschichtf.* IV. S. 226 - 248. b) *statistischpolitische:* Betrachtungen über die Geistlichkeit, die Bischofthümer und Klöster (Schwierigkeiten ihrer Verbesserung), siehe *Ephem. der Menschh.* 1777, II. S. 110 - 126. Nachricht vom Zustan-

de derselben in' einzelnen' Staaten, siehe vorhergehendes Verz. vorzüglich die Rubrik: *kirchl. Verfassung*.

2) *besonders; Anzahl derselben in Gallizien* (1778), *Frankreich, Malta* (päpstliche Vorschrift deshalb), im *Oesterreichischen*, Verhältnis derselben zur Volksmenge in *Spanien* und in *Wien*. — *Aufklärung* derselben, siehe ausser den allgemeinen Artikeln: *Aufklärung* und *Toleranz* vorzüglich: Dummheit derselben in *Kärnten*, theologisches Studium, *Aufklärung* und *Predigergeschmack* in den *vereinigten Niederlanden* u. s. w. im vorherg. Verz. — *Ehe* und *Cölibat* siehe oben *Ehe*. — *Einkünfte* und *Freiheiten* derselben; Geschichte der *Pfarrgebühren* (von *Grellmann*), siehe *Schlözers Staatsanz.* XXVI. S. 227-259. Von der Schädlichkeit der allzu grossen Reichthümer der Geistlichen in Absicht auf den *neapolitanischen Staat*. Ferner über die Unzulässigkeit der *Accisfreiheit* der Geistlichkeit; und von den Misbräuchen bey den *Spolien* der Bischöfe, siehe *Neapel*. Von dem Schaden des allzu grossen Reichthums der Geistlichen und Klöster für den *venetianischen Staat*. Vergl. *England, Frankreich, Kirchenstaat, Malta* (Verordnung über ihre Immunitäten), *Meklenburg* (wegen Aufhebung der *Accidentien*), *Neapel* (siehe die allgemeinen Aufsätze), *Stolordnung* in *Oesterreich* (1781), und Verordnung wegen der Erbsteuerfreiheit der ihnen gemachten Schenkungen (1781), *Venedig* (siehe vorherg. Verz. und oben), *Wien*. — *Erziehung derselben in Priesterseminarien*, siehe *Brünn, Ingolstadt, Löwen, Wien*. — *Gefängnisse* (geistliche) angelegt 1774 in der *Unterpfalz*. — *Gewalt* (geistliche); Von den neuesten (seit 1770) in Italien erschienenen Schriften über die Grenzen derselben, siehe *le Brets Mag.* VIII. S. 398-456. Eingeschränkt im *Oesterreichischen*. — *Justiz* siehe *Trient*. — *Kleidung* der Geistl.; Geschichte der Kleidung der Geist-

Geistlichen, besonders der protestantischen, siehe *han. Mag.* 1762, S. 289 - 300. Pfälzische geistliche Kleiderordnungen von 1600 bis 1619, siehe *Journal von und für D.* 1785, VII. S. 76-78. Geistliche Kleidung im Herzogthum *Regensburg*; Verordnung von 1787. *Speier* (1784). — *Vorschriften und Verordnungen für dieselben*; 1) *Verordnung in Absicht des Lehrvortrags und der Sitten*, siehe ausser dem obigen Artikel *Formula concordiae* folgende: *Reichsstadt Bremen*, *England*, *Hoya*, *Köln*, *österreichische Niederlande* (1782), *Oesterreich* (Fundamental-Religionsedict 1782), *Paderborn* (Encyklop. oder Clerum 1783), *Regensburg*, *Toscana*, *Ulm* (Religionsedict 1787). — 2) *besondere Vorschriften*: Verbot des Tabakrauchens im *Braunschweigischen* (1723), siehe auch *Schlözers Staatsanz.* XXX. S. 218 &c. Verbot, Freimaurer zu werden im *Hanöverschen* 1745. Synodenverordnung im *Nassaudieuzischen* (1779). Gegen das Controversiren auf der Kanzel, und Einmischung in politische Angelegenheiten im *Preussischen* 1719 und 1737 u. a. m. im vorherg. Verz.

Geistliche Feldherren, siehe ausser dem oben bey *Canonicat* angeführten Aufsatz von *Möser* folgende Artikel: *Leopold Wilhelm* (Erzherzog von Oesterreich) und *Innocenz XI*, im Personenverzeichnis.

GELD und **MÜNZE**; 1. *ältere histor. Nachrichten*, und zwar a) *allgemeinere*; 1) *Deutschland betreffend*: Einführung des Geldes in Deutschland, s. *oberrhein. Mannigf.* 1782, III. S. 589 - 591. Ueber des *Tacitus* Senator vergl. vorhergeh. Verz. Kurzer Bericht, wie man sich etwas in die alte Münz richten soll, aus der Diplomatie gezogen und der 1581 vollendeten Registratur aller Briefe des Stifs Meissen vorgesetzt durch M. Petr. *Albinum* (von 989 bis 1366), siehe *Meusels hist. Untersf. St.* 2. S. 65 - 69. Ueber das Gepräge der deut-

deutschen Münzen des mittlern Zeitalters (vom Fr. von Günderrode), siehe *ebendess. histor. litter. Mag.* I. S. 31-44. Beitrag zur chronolog. Geschichte des innern Gehalts der lübschen Währung in den mittlern Zeiten (von Kraut), siehe *han. Mag.* 1782, S. 1009-1072. Münzresolvierung aus dem funfzehnten und sechszehten Jahrhundert, siehe *Langs diplomat. Blumenlese in Meusels Geschichtf.* VII. S. 30-33; vergl. III. S. 223. Kurze Darstellung des deutschen Münzwesens von 1559 an bis auf unsere Zeiten (von Brodhagen), siehe *hist. Portef.* 1783, III. S. 265-293. Von den Münzsorten, die 1582 bis 1623 in Deutschland gäng und gebe waren, nebst dem Valor derselben (aus einer alten Urkunde), siehe *deut. Mus.* 1782, IV. S. 370-376. Anmerkungen über das Münzrecht der alten deutschen Fürsten, dass es kein kaiserliches Reservat gewesen (von Rossmann), siehe *Schotts jurist. Wochenbl.* I. S. 686-688. Historische Nachricht von Veräußerung des Münzregals an Unterthanen, siehe *han. Mag.* 1762, S. 897-912. Partikulairnachrichten: Münzstätte zu Bardewyk zur Zeit Otto's des Grossen. *Braunschweigische Münzgeschichte* im sechszehten Jahrhundert; von Franken und Schwaben in den mittlern Zeiten. Historische Nachricht vom Hennebergischen Bergwerk- und Münzwesen, im vorherg. Verz. 2) *Frankreich*; Etwas von dem raren Buche: *Les figures & empreintes des Monnoyers de France*, siehe *ebend.* 1754, S. 1347-1350.

b) *Nachrichten von seltenen Münzen*: Gedanken von Sammlung rarer Münzen, nebst Anweisung zu Abdrücken, siehe *ebend.* 1752, Zugabe S. 107-110. Von den alten Münzen der Hebräer, Phönizier &c. siehe Abhandlung von den ältesten Buchstaben im *han. Mag.* 1757, S. 1458-1460. Ueber ein Paar (sehr) alte Münzen, s. *deut. Mus.* 1777, IX. S. 244-247. Beschreibung einer alten römischen Kupfermünze der Cornelia

nelia Saloninae, der Gemahlin des Kaisers Gallieni, siehe *han. Mag.* 1751, S. 663, 664. Vergl. Herzog Georg zu Braunschweig-Lüneburg, Heinrich II von Blankenburg im Personenverz. und Diepholz im vorherg. Verz. Etwas von den sogenannten Nothmünzen, siehe *Schedels Journal für die Handl.* B. II. St. 4. S. 344, 345. Vom Münzkabinette in *Karlsruhe* siehe vorherg. Verzeichnis.

2) *neuere historische Nachrichten, nebst statist. politischen Betrachtungen:* a) *über Münzfuß, Münzveränderungen &c.* Ueber (gegen) die Veränderungen im Münzwesen, siehe *Journal von und für D.* 1785, XI. S. 455-457. Entwurf einer politischen Betrachtung über die Zunahme des Goldes und Abnahme des Silbers in Europa (von *Achenwall*), siehe *han. Mag.* 1751, S. 343-351. Dagegen, siehe *ebend.* S. 782-792; und Anmerkungen über dieses Contra (von *Achenwall*), f. *ebend.* 1752, S. 171-183. Von dem Einflusse der Münzerhöhungen in die Preise der vornehmsten Bedürfnisse (von *Unger*), f. *ebendas.* 1752, S. 1141-1156. Ob es rathsam sey, im Ausprägen geringhaltiger Münze den Nachbarn nachzugeben und den gewohnten bessern Münzfuß zu verlassen (verneint)? f. *ebend.* 1754, S. 761-780. Prüfung einiger Einwürfe, so gegen seine zu Abhelfung des Münzverfalls einzuführende gänzliche Abwürdigung und Verrufung der in einem Staate circulirenden geringhaltigen Münzsorte gemacht zu werden pflegen, f. *ebend.* 1754, S. 1311-1346. Ist der 20 oder 24 Guldenfuß so wol in Ansehung des ganzen öffentlichen Haushalts, als auch für jeden Zweig des Nahrungsstandes insbesondere der beste? und wie sind nach etwaiger Einführung des 24 Guldenfußes üble Folgen in Ansehung des Gewerbes und der landesherrlichen Einkünfte am besten und sichersten zu verhüten? (von *Barkhausen*), f. *deut. Mus.* 1778, VI. S. 535-552; und VII. S. 577-593.

b)

b) *Betrachtungen über Geldumlauf und dessen Einfluss*: Von dem Einflusse des Geldumlaufs auf das Steigen und Fallen der Preise der Nahrungsmittel und Manufacturwaaren (aus *Stewart*), siehe *han. Mag.* 1767, S. 1153-1168. (Allgemeine) Anmerkungen über den Geldumlauf (von *Guden*), siehe *ebend.* 1770, S. 1025-1036. Ferner: Gedanken darüber (gegen die übertriebene Schätzung des Geldes, von *Springer*), f. *goth. Mag.* B. I. St. 1. S. 74-87; und noch eine Abhandlung vom Umlauf des Geldes, siehe *Ephem. der Menschh.* 1777, IV. S. 43-64; V. S. 151-169.

c) *Nachrichten von Geld und Münzen in einzelnen Staaten*: Ausführliche Nachricht von dem ungedruckten Münzlexicon *Elias Brakenhofers* (nebst dessen Leben, von *Schläger*), siehe *han. Mag.* 1752, S. 1189-1228; besonders Münznamen der Römer, S. 1197; der Griechen, S. 1198; der Deutschen, S. 1198; der Niederländer, S. 1199; der Böhmen, S. 1200; der Portugiesen, Engländer, Schotten, Irländer, Dänen, Schweden, Polen, S. 1201; der Türken, Asiaten, Afrikaner, Amerikaner, S. 1202; besonders vom Aureus rom. S. 1202-1208; und vom Rosenoble, S. 1208-1226. Erklärung der Benennung von Gulden, Batzen, Weispfenningen, Kreuzern, Mariengroschen, Gutengroschen, Mattieren und Hellern (von *Calvör*), siehe *ebend.* 1757, S. 807-816 und 833-840; vergl. von den Batzen, S. 879, 880 und 1623, 1624; und (Nachtrag von *Küstner*), 1788, S. 29-32. Werth des Geldes in *Nordamerika*, und Münzen im *spanischen Amerika*; Geldcours in *Dänemark* (1736 bis 87) und neues Münzproject; baares Geld in *Deutschland*, *Frankreich*, *England* und *Schweden*, siehe *Schöpfers Briefw.* XVIII. S. 389. Münzen, ausgeprägtes Geld in *England* von 1588 bis 1781 und 1688; in *Frankreich* unter Ludwig XV und 1720. Münzoperation 1785. Münzwesen in *Helvetien*, *Hildesheim*, *Levante* (Piafterwerth und Thaler).
Ersch Repert. 3. B. G Handel.

handel). Tarif der Gold- und Silbermünzen in *Mailand*. Münzwesen im *Meklenburgischen*. Münzwesen und Münzämter, baares Geld, Goldmünzenerhöhung im *Oesterreichischen*. *Olmütz* bischöfliches Münzrecht an *Oesterreich* verkauft. Neue Silbermünze in *Polen* seit 1766; Aufwand bey der neuen Münzeinrichtung 1769. *Portugall* (baares Geld 1754). *Preussische Monarchie* (ältere und neuere Münzverfassung). *Rusland* (zur Geschichte der Münzen und ausgeprägtes Geld 1762 bis 83). *Sachsen* (geprägte Münzen zu Leipzig 1752 bis 56). *Schweden* (Münzerniedrigungen, Speciesmünze, Zustand der Münze 1776). *Spanien* (Gold- und Silbercirculation 1710 bis 24; jetziges Geld verglichen mit dem preussischen). *Taurien* (Münzsorten von Schahin Geray), siehe vorherg. Verz. und in diesem außer den obgedachten von *Calvör* erklärten unter *Rosenoble* und *Zechinen*.

Anhang. *Vom Papiergelde*: Ueber die verschiedenen Wirkungen des Papiergeldes in verschiedenen Situationen einer Nation, die sich dessen bedient, siehe *Eggers Mag. J. I. Q. I. S. 136-149*. Ueber Papiergeld und Bankzettel (aus Inledn. til *Neckers* Finanzförvaltnings Regnshkab), siehe *pol. Journal* 1782, I. S. 57-61; siehe auch *Schlözers Staatsanz. XLIII. S. 369-384*. Vergl. *Nordamerika*, *Kirchenstaat*, *Oesterreich*, *Rusland* u. a. m. im vorherg. Verz. und in diesem *Bank*, *Medaillen &c.*

GELITS - Verpachtung, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels* Geschichtf. II. S. 173. Geleitsbrief von 1349, siehe *ebend. VII. S. 71, 72*.

GELÜBDE, sonderbares, siehe *Katharina von Medicis* im Personenverz. Gelübdeordnung zu *Loreto*, siehe vorherg. Verz.

GEMEIN-

GEMEINTRIFT oder **KOPPELHUTUNG** aufgehoben zu *Böckingen, Fulda* und a. O. siehe vorherg. Verzeichnis.

GEMSEN und **GEMSENJAGD**, nebst Abbildung, siehe *Mannigf. I. S. 579-586.* Die Gemse (aus dem helvet. Kalender 1783), siehe *Olla Potr. 1783, II. S. 122-136.*

GENEALOGIE; 1) *Theorie*: Von der Evidenz in derselben (von Gatterer), siehe *Gatterers hist. Bibl. XII. S. 3-17.* Beispiel zur Erläuterung der Gattererschen Methode in der Genealogie, siehe *ebend. S. 18-46*; und zwar Erinnerung über die beurkundete Stammtafel der beiden hohen Häuser Fürstenberg und Habsburg, S. 18; und genealogische Sätze, nebst den Belegen zur gemeinsamen Stammtafel derselben, S. 20. Vorschlag, die Trockenheit im Vortrage der Genealogie zu vermeiden, durch ein Grätlichlippesches Beispiel aus der ältesten Geschichte dieses Hauses erläutert (vom Hrn. von Springer), siehe *ebendess. histor. Journal III. S. 124-131.*

2) genealogische Nachrichten siehe von der *Assenburg, Bielstein und Linderbeck, Blankensee, Dannenberg, Derschau, Dokna, Eberstein, Eyben, Farnese, Golz, Groten, Harbke, Hohenbüchen, Holzschuer, Klenken, Kniestädt, Lescinski, Ligne, Linné, Lüchow, Lynar, Osen, Papinghausen, Poser, Reventlov, Rieben, Ringelheim, Rosenberg, Sanderleben, Schmettau, Schwarzburg, Stumpenhausen, Tucher von Simmaldorf, Veltheim, Vitzthum, Wansleben, Warberg, Wartbrock, Wido, Wietersheim, Wilnan, Wolfenbüttel und Wolfstein* im Personenverz. und Grabchriften in diesem Verz.

GENIE; Warum erscheinen Genies zur selben Zeit (nach *Algarotti*)? siehe *Olla Potr. 1785, III. S. 63.* Abhandlung über das Genie und die Talente der Menschen, insofern sie von der Re-

gierungsform abhängen (aus dem Englischen),
 siehe *han. Mag.* 1767, S. 881-894. Ueber
 das Genie der alten Römer.

GENOSSENSCHAFT oder Ebenbürtigkeit bey Zeugen
 nach dem Schwabenspiegel, siehe *Langs diplom.*
Blumenlese in Meusels Geschichtf. II. S. 163.

GEOGRAPHIE siehe *Erdbeschreibung.*

GERICHTE siehe *Justiz.*

GESANDTSCHAFTWESEN, *deutschreichsständisches*;
 Ueber das Recht des Herzogs von Kurland, Ge-
 sandte zu schicken; und über die christlichen Ge-
 sandten in der Türkei, siehe *vorh. Verz.*

GESANG (Kirchen-) und GESANGBÜCHER; Deut-
 scher Gefang in *Baiern* seit 1778, siehe *Schlözers*
Briefw. XIX. S. 5. Heutiger Kirchengesang
 in *Brixen* und *Salzburg*, siehe *ebendess. Staats-*
anz. XVI. S. 403; V. S. 86. Deutscher Kir-
 chengesang im katholischen Deutschlande ausge-
 breitet (vorzüglich in *Eichstädt* und *Kostanz*),
 siehe *Ephem. der Menschh.* 1781, VIII. S. 348.
Neue Gesangbücher: Ueber das alte und neue
Berliner Gesangbuch, siehe *deut. Mus.* 1781, IV.
 S. 345-360. Beiträge zur Geschichte des neu-
 en 1) aus *Berlin* selbst: Volksdenkungsart darü-
 ber, und königliche Resolution an die vier berli-
 nischen Gemeinen, siehe *Ephem. der Menschh.*
 1781, VII. S. 58-60. 2) Resolution an die
Pommerschen Landstände, XII. S. 754, 755; vgl.
 1782, X. S. 485, 486. 3) aus der *Mark* und
 dem *Halberstädtischen*, siehe *Fischers fl. Bl.* II.
 S. 231-247. 4) aus dem *Mansfeldischen* und *Ho-*
hensteinischen, siehe *ebend.* III. S. 116, 117. 5)
 aus *Westphalen*, zugleich von *Apitzsch*, siehe
ebend. IV. S. 499-507; vergl. *Schlözers Briefw.*
 XLV. S. 198; XLVI. S. 208 und 271; XLVII.
 S. 317. Bischöflich *Fuldaische* Empfehlung ei-
 nes geistlichen Gesangbuchs 1780, siehe *Ephem.*
der

der Menschh. 1781, I. S. 103-105. Einführung eines neuen Gesangbuchs zu *Idstein* 1780, siehe *Schlözers Briefw.* XXXIV. S. 212. Aufnahme des neuen *Koburger*, siehe *Journal von und für D.* 1787, III. S. 263. Von dem neuen *Mainzer*, siehe *Böhmers Mag.* B. I. St. 1. S. 459-477. Von dem neuen fürstlich *Naussauischen*, und dessen Einführung zu *Kirchheim*, siehe *Journal von und für D.* 1785, I. S. 19, 20. Neues Gesangbuch in der St. Blasiusgemeinde zu *Quedlinburg*, siehe *ebendas.* 1787, IX. S. 258-260.

GESCHICHTE; a) *überhaupt:* Einige Gedanken über den Nutzen derselben (von *Galletti*), siehe *Olla Potr.* 1779, IV. S. 313-319. Idee zu einer allgemeinen Geschichte in weltbürgerlicher Absicht (von *Kant*), siehe *berl. Mon.* 1784, XI. S. 385-411.

b) *besonders.* 1) *nach der Zeit;* (a) *alte:* Ueber die Denkmäler der ersten Geschichtschreiber (von *Wolfster*), siehe *Posselts Mag.* B. I. St. 2. S. 187-195. Betrachtungen über die Quellen der alten Geschichte in der Natur (nach *Pichon*, von *Springer*), siehe *Meusels Geschichtf.* I. S. 37-75. Ueber die Reden grosser Römer in den Werken ihrer Geschichtschreiber (für die Aechtheit derselben, von *Posselt*), siehe *dessen Mag.* B. II. St. 2. S. 282-295. (b) *neue:* Untersuchung der Frage: Ob sich der Nutzen der neuen Geschichte auch auf Privatpersonen erstrecke (von *J. Ch. Kestner*)? siehe *Gatterers hist. Bibl.* IV. S. 214-216.

2) *Nach den Gegenständen;* *Kirchengeschichte:* Ueber den Nutzen derselben (von *Böhmer*), siehe *dessen Mag.* B. I. St. 3. S. 1-19. (Kirchenhistorische Nachrichten, siehe verschiedene Staaten im vorherg. Verz. und in diesem *Religion, Synode u. f. w.*). *Menschheitsgeschichte* siehe

Mensch. Staatengeschichte siehe die histor. Nachrichten im vorh. Verz.

Geschichtschreiberkunst; 1) *im allgemeinen*: *Lucians* Gedanken über dieselbe überhaupt (von *Meusel*), siehe *Gatterers hist. Bibl.* B. II. S. 127-168. Ueber das Ideal einer Geschichte (mit berichtigenden Anmerkungen von *Wieland*), siehe *teut. Merk.* 1774, V. S. 195-217. Beitrag zur Kenntniss der Geschichts- und Völkerkunde und Geschichtschreiberei im funfzehnten Jahrhundert, siehe die Nachrichten von *Schedels Chronik*, *Montevilla's Reisen &c.* im Personenverz.

2) *besonders*; *nach den besondern Eigenschaften des Geschichtschreibers*: *Allegiren in der Geschichte*; Ueber den Werth desselben (von *Heinze*), siehe dessen *N. Mag.* B. II. St. 1. S. 45-73. — *Historische Composition*; Versuch über dieselbe (aus *Moore*, von *Eyring*), siehe *Gatterers hist. Bibl.* V. S. 38-68. — *Hist. Freimüthigkeit*; Vergleichung der alten und neuen Geschichtschreiber in dieser Rücksicht (von *Gatterer*), siehe *ebend.* III. S. 3-18. — *Historisches Gewissen*; Fragment darüber, siehe *ebend.* I. S. 90-96. — *Historische Grösse*; Abhandlung davon (durch *Möller*), siehe *deut. Mus.* 1781, VII. S. 42-52. — *Historischer Plan*; Abhandlung davon, und der darauf sich gründenden Zusammenfügung der Erzählung (von *Gatterer*), siehe dessen *hist. Bibl.* I. S. 15-89. Vergl. *Composition*. — *Historischer Standort und Gesichtspunkt* des Geschichtschreibers, oder der deutsche *Livius* (von *ebend.*), siehe *ebend.* V. S. 3-29. — *Historische Uebersetzungen*; Abhandlung darüber (von *ebend.*), siehe *ebend.* II. S. 5-22.

Besondere litterarische Nachrichten und Raisonnements über Geschichte und Geschichtschreiberkunst; 2) *nach den verschiedenen Nationen*: Ueber die *deutsche Historiographie* (eine Rede von *Posselt*)

Posselt), siehe dessen *Mag. B. II. St. 4. S. 457-474*; vergl. *B. III. St. 1. S. 106-110*; und Noch etwas über die Historiographie und Schmidts Geschichte der Deutschen (in Absicht seiner bayerischen Geschichte), *St. 2. S. 182-190*. Ueber den Mangel allgemeiner deutscher Geschichten (noch im Jahr 1764, von Gatterer), siehe dessen *hist. Bibl. I. S. 1-14*. Zufällige Gedanken über die deutsche Geschichte, vorzüglich deren Mangel 1767 (von ebendemsf.), siehe *ebend. II. S. 23-34*. Zufällige Gedanken über die Verdienste der Deutschen um die Geschichte (von ebendemsf.), siehe *ebend. IX. S. 33-64*. Raisonnement über die Verfassung der Geschichtskunde in Deutschland 1772 (von ebendemsf.), siehe *ebendess. hist. Journal I. S. 255-266*. Entwurf eines dem Reichsconvente übergebenen Vorschlags zu Beförderung der historischen Wissenschaften in Franken (von Spiess), siehe *Meusels Geschichtf. I. S. 1-13*. Schreiben über den Zustand der französischen Geschichtskunde von 1769 bis 71 (von ebendemsf.), siehe *ebend. I. S. 45-151*. Nachtrag bis 1775, siehe *ebend. S. 113-137* (von den französischen Almanacs, S. 135-137). Abhandlung von dem Verhältnisse der Geschichtskunde in Großbritannien zu der übrigen Litteratur der Britten, siehe *ebend. S. 158-170*. Ueberlicht der historischen Litteratur der Italiener 1769 bis 73, siehe *ebend. V. S. 295-345*.

b) Nachrichten von einzelnen Historikern siehe Amelot de la Houssaie, Arkenholz, Arrodenius, d'Aubigné, Aventin, Becmann, Chatelain, Commines, Diodorus Siculus, Dunkel, Eckard, Eginhard, Flores y Sotien, Florus, Froissard, Fulda, Giannone, Gibbon, Gründerröde, Heiler, Herodot, Hume, Jacob de Moguntia, Josephus, Justin, Khevenhüller, Macaulay, Mailla, de la Marche, Mezeray, Raynal, Robertson, Rolfink, Sagittarius, Schedel, Schöning, Schöpstin, Stieber, Sukm, Thucydides, Thunmann, Tollnern, G 4 Trogus

Trogus, Voltaire im Personenverz. und in diesem: *Chronologie, Diplomatie, Erdbeschreibung, Heraldik, Medaillen.*

GESCHÜTZ f. *Kanonen, Kriegskunst und Pulver.*

GESELLIGKEIT; System derselben (nach *Ploucquet de la Sociabilité*), f. *Olla Potr.* 1785, III. S. 56; und Vorzüge des bürgerlichen Zustandes vor dem wilden (nach *de Pauco*), f. *ebend.* S. 59, 60.

GESETZGEBUNG; Einige Betrachtungen über *Montesquieu's* *Esprit des Loix* (besonders gegen *Holberg*, von *Strube*), f. *han. Mag.* 1754, S. 1159-1190. Einzelne Nachrichten f. Gesetze der *Franken.* Neues Gesetzbuch zu *Genf* (1779). Gesetzbuch der *Kalmüken.* Grundgesetze von *Malta.* Ueber die neue Gesetzgebung im *Oesterreichischen*, und im *Preussischen.* Gesetze der *Schotten.* Auszüge aus dem Gesetzbuche der *Sinesen.* Geschichte der Gesetzgebung in *Toscana* unter der jetzigen Regierung. *Türkei*, im vorh. Verz. Vergl. in diesem: *Klima, Regierungsform, Staatskunst.*

GESUNDBRUNNEN, BÄDER und MINERALWASSER f. *Aachen, Bevioux, Biebra, Brückenau, Copenbrügge, Ems, Euganische Berge, Fachingen, Flinsberg, Hanover, Harz, Karlsbad, Kissingen, Krzessowice, Landeck, Langenschwalbach, Lankaster, Leiningen, Leuck, Limmer, Matloc, Meinberg, Portugos (Br.), Pyrmont (Ertrag), Quedlinburg, Rehburg, St. Michael, St. Sauveur, Schinznach, Schlangenbad, Schwalbach, Schwalheim, Selters, Sickersreut, Spaa, Spanien* (allgemeine Gesch. der mineralischen Quellen), *Sponheim, Verden, Warmbrunn, Wildbad, Wildungen, Wilhelmsbad, Wisbaden*, im vorh. Verz.

GETREIDE: Von der Entdeckung des Getreides und dem Ursprunge der Bäckerei (Auszug aus dreien lateinischen Programmen des Hrn. *Heyne*, von *Velt-*

Velthusen), f. *hanövr. Mag.* 1771, S. 1377-1408.

Getreidebau und Handel, f. *Baiern* (Getreideliste 1771, und freier Handel 1780). *Basel* (Getreidepreis 1775). *Stadt Braunschweig* (Getreidepreis 1513 - 1635). *Danzig* (Kornhandel, besonders 1785). *Frankenstein* (Getreidebau im heißen Erdgürtel). *Frankreich* (Verordnung von 1774 und 87; Schriften über den Kornhandel 1763-75). *Hamburg* (Getreidehandel 1783-87). *Stadt Hanover* (Getreidepreis 1750, 51). *Oberlausitz* (Getreidebau). *Meklenburg* (Kornhandel). *Nordhausen* (Fruchtpreise 1668 bis 1771). *Osnabrück* (1624 bis 1751). *Preussische Staaten* (freier Getreidehandel 1787). *Riga* (1753 bis 60 und 83). *Rostock* (1780 &c.). *Rusland* (Kornhandel erleichtert). *Schweden* (Verhältnis des Getreidewuchses, besonders über die Miswachs-jahre 1523 bis 1781; Korneinfuhr 1738 bis 69). *Tilsit* (Getreidehandel 1784). *Windsor* (Weizenpreis 1595 bis 1764), im vorh. Verz. *Theuerung in Deutschland* 1770 u. f. Genuine Nachricht von der Beendigung dieser zweijährigen allgemeinen Getreidetheuerung und Hungersnoth durch den Reichsschluss vom 7 Febr. 1772 (vorzüglich von den *neuwiedischen* Anstalten dagegen), f. *N. Länder- und Völkerk.* 1787, XI. S. 480-497. Wohlthätigkeit der sächsischen Freimaurer in dieser Theuerung, f. *Ephem. der Menschh.* 1780, VIII. S. 231-248. Getreidemangel in *Italien* von 1763, 64 und 66, f. *Kirchenstaat. Magazinsanstalten*; *Etat der anspachischen* 1784, Einrichtung derselben im *Preussischen*, f. vorh. Verz.

GEWÄHRLEISTUNG und **GEWÄHRSCHAFT** erklärt, f. *Langs diplomat. Blumenlese in Meusels Geschichtf.* VII. S. 44, 45 und 56.

GEWALTSAME erklärt, f. *Langs diplomat. Blumenl.* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 237; vergl. VII. S. 20-23.

GEWERBE f. Fabriken.

GEWÜRZNELKENBAUM beschrieben, f. *Quartalschr.* aller R. 1786, II. S. 152. Gewürznelken- und Muskatengewinn auf den Inseln *Bourbon* und *Isle de France*, f. vorh. Verz.

GIFT; Geschichte der Aqua toffana, und der ernsten Maafsregeln *Alexanders VII* dagegen (aus den Schwegerischen Manusc.), f. *le Brets Mag.* IV. S. 131-141. Vergl. den Giftbaum auf *Java* im vorh. Verz. und *Journal von und für D.* 1785, IX. S. 251.

GLAS; Abhandlung von Erfindung des Glases und der Spiegel (von *Kinderling*), f. *han. Mag.* 1763, S. 1265-1288. Erfindung und Geschichte des Glases (von *Hornemann*), f. *ebend.* 1781, S. 695-704; f. auch *Journal für Kauf.* B. I. St. 1. S. 56. Beitrag zur Geschichte desselben, f. *nürnbergische Handwerksgegeschichte* in *von Murrs Journal* IV. S. 95; und XIII. S. 19, 20. Einzelne Nachrichten von Glashütten, f. *Bois Jean Borde*, *Greibenstein*, *Lettersbach*, *Sagan*, *Schemnitz* im vorh. Verz.

GLASMALEREI f. Malerei.

GLOCKEN; Antiquarische Nachricht von den Kirchenglocken (von *Chrysander*), f. *han. Mag.* 1754, Zugabe S. 59-196. Geschichte der Glocken (von *Heise*), f. *ebend.* 1770, S. 1617-1628; f. auch *nürnbergische Handwerksgegeschichte* in *von Murrs Journal* IV. S. 95 und 120. Aufkommen des Gebrauchs derselben, f. *Olla Potr.* 1785, III. S. 89. Beispiel einer Glockentaufe zu *Tennstädt* in *Thüringen* 1516, f. *ebend.* 1786. I. S. 88.

GLÜCK; Von der Abbildung desselben bey den Alten (von *Rasche*), f. *goth. Mag.* B. II. St. 4. S. 293-312.

GLÜCKS-

GLÜCKSHAFEN, *ein deutsches Spiel*; Anfrage darüber, f. *Journal von und für D.* 1784, I. S. 46, 47.

GNADENBILDER, f. *Köln, Riechan; Salzburg.*

GOLD; Kurze Geschichte des Goldes (von Beckmann); und zwar 1) von Erfindung des Goldes, dessen Werthe, und von den ältesten goldenen Münzen, f. *han. Mag.* 1761, S. 1081-1112; und 2) von den Goldgruben der Alten, und der Sachen, die man aus Gold machte 1762, S. 705-744. Zur Geschichte der Bearbeitung des Goldes, f. *nürnbergische Handwerksgegeschichte in von Murrs J. IV.* S. 96-99; wie auch Kunstgeschichte, B. II. S. 41 &c. — *Goldbergwerke* f. *Bergwerke.* — *Goldwäscherei*, f. *Baden, Baiern* (Verordnung deshalb 1784). Ueber das *Rheingold* f. *Waldeck.*

GOTTESDIENST, f. unten *Liturgie und Religion.*

GOTTESGELAHRHEIT, f. im Personenverzeichnis folgende Theologen und Prediger: *Abraham a St. Clara, Alber, d'Aubigné, Beck, Beza, Bugenhagen, Calov, Calvin, Capistranus, Carignani, Castellio, Coler, Eberlein von Günzburg, Faber Stapulensis, Gerdes, Grapfunder, Hunnius, Huß, Jellenz, Joh. de Wesolia, Martens, Olters, Oporin, Osiander, Pfäuser, Pollius, Sack, Sackmann, Sandfurt, Savanorsta, Schiefer, Servet, Sleibing, Sonnemann, Squire, Strackerjan, Tillotson, Willimer, Ximenes.* Zustand derselben in einzelnen Landen, f. oben *Geistlichkeit.*

GOTTESHAUSGELD erklärt, f. *Langs Erklärung zu Haltaus in Meusels Geschichtf.* III. S. 249.

GOTTESURTHEL; Anmerkungen von den Ordaliis der deutschen Völker (von Gruppen), f. *han. Mag.* 1751, S. 679-706. Vergl. *Ritus Ordaliorum*, oder *Missas ecclesiae Wardinensis* (aus *Nunnings Hand-*

Handschrift, von *Strodtmann*), f. *ebend.* 1752, S. 929-943. Von einer besondern Art derselben, das Schein genannt, welches im Herzogthum Bremen gebräuchlich gewesen (von *Vogt*), f. *ebend.* 1751, S. 1121-1124. Historischmoralische Abhandlung von den Zweikämpfen der Deutschen und anderer Völker in den mittlern Zeiten, f. *ebend.* 1757, S. 993-1032. Etwas zur Entschuldigung des alten Gebrauchs &c. im Herzogth. Bremen (von *Barkhausen*), f. *deut. Mus.* 1780, VIII. S. 102-110.

GRAAT, *der heilige*, eine etymologische Conjectur, f. *Journal von und für D.* 1787, XII. S. 475.

GRABSCHRIFTEN auf alte deutsche Kaiser und Kurfürsten, welche ihre Geschichte und Genealogie bestätigen oder erläutern (von *Ehrhardt*), f. *Journal von und für D.* 1786, IX. S. 211, 212. Sächsishe Grabschriften, f. *ebend.* X. S. 319-322; und Brandenburgische, f. *ebend.* 1787, I. S. 245-248. Kurpfälzische, IX. S. 217-220. Siehe mehrere Artikel im Personenverz.

GRAMMATIKER; Von dem Ansehen derselben zu Rom, f. *Boysens allgem. hist. Mag.* IV. S. 181-190.

GRENZEN und GRENZVERTRÄGE; Grenzstreitigkeit zwischen Frankreich und Großbritannien über *Acadien*, f. *han. Mag.* 1755, S. 1361-1384. Abzeichnung der neuen Grenze zwischen den vereinigten Provinzen und den englischen Besitzungen in *Nordamerika*. Genauere Bestimmung der Grenze zwischen Europa und *Asien*. Grenzlinie in der *Buckowine*. Grenzbestimmung zwischen *Dänemark* und Deutschland (1214). *Deutschlands* Grenzveränderung gegen *Frankreich* seit 1764. Vergl. *Lüttich*, *Nassau*, *österreichische Niederlande*, *Ruslands* Grenzen (vergl. Gröfse). *Kargin*, *russisch persischer* Grenzfluß. *Oesterreichisch morgenländische* Grenze. *Orenburg*. *Schlesische*

fische Grenzscheidung 1742. *Schweden* (Grenztractat mit *Norwegen* 1751). Grenze zwischen der *neurussischen* Statthalterschaft und der *poln. Ukraine* (1781). Grenztractat zwischen *Venedig* und *Oesterreich* (1764), s. vorh. Verz.

GRÖSSE verschiedener Länder; (Methode zur Bestimmung der Arealgröße, s. *Dänemark*.) *Amerikas* Ausdehnung von Osten gegen Westen. *Nordamerika*. Landmessungen in *Baiern* seit 1764. *Dänemarks* Größe und Vermessung. Methode zur Bestimmung der Arealgröße auf *Dänemark* angewandt (von *Oeder*), s. *deut. Museum* 1777, IX. S. 205 - 214. Arealgröße von *England*. Ueber die Größe von *Frankreich*. *Helvetien*. Flächeninhalt von *Heidelberg* und *Mannheim*. Größe *Meklenburgs*. Flächeninhalt von *München*. *Oesterreichische Monarchie*. Größe und Landvermessungen von *Oldenburg*. *Ostfriesland*. *schwedisch Pommern*. *Ravensberg*. *Rusland* (Größe überhaupt und Vergrößerungen). *Schlesien*. *Schweden*. *Sina*. *Soester Börde*. *Triest*. *Wallis* u. a. m. im vorh. Verz.

GROSCHEN, *Gutegroschen*, *Mariengroschen*; Erklärung dieser Benennungen (von *Calvör*), s. *han. Mag.* 1757, S. 810 - 812.

GÜTERVERLOSSUNGEN (Ueberlassungen), *geistliche*, s. *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichte*. V. S. 241.

GULDEN; Erklärung dieser Benennung (von *Calvör*), s. *han. Mag.* 1757, S. 816.

GUMMI; Von der Erzeugung und Zubereitung des Gummilacks (von *Schneider*), s. *histor. Portef.* 1786, VI. S. 722, 723. Gummihandel (aus *Demanet*), s. *Journal für Kaufl.* B. I. St. 2. S. 269 - 275. Vergl. *Afrika*.

GUT

GUT, jetzt ehrlam, ehrlich, f. *Langs diplomat. Blumenlese in Meusels Geschichtf.* VII. S. 87.

H.

HAARSCHUR, eine ehemals übliche Strafe; Abhandlung darüber (von *Heise*), f. *han. Mag.* 1753, S. 1515 - 1534.

HÄNSELN; Nachricht davon (aus *Willebrand*), f. *hist. Portef.* 1784, VIII. S. 159 - 161. Hänselei zu *St. Goar*, f. *vornh. Verz.*

HÄUSER, hölzerne, in den nördlichen Landen; Kurze Nachricht davon, f. *han. Mag.* 1766, S. 1663, 1664.

HAHN, der wilde, und die wilde Henne in Indien (aus *Sonnerat*), f. *Quartalschr. aller Reisen* 1787, III. S. 129 - 148.

HALLOREN; Nachricht von ihnen (von *Bünemann*), f. *han. Mag.* 1758, S. 319, 320. Vergl. jährliche Feierlichkeit der Salzwirker auf dem Hamelberge bey Salze in *Fabri's g. Mag.* XIII. S. 5, 6.

HAMSTER, deutsches Pelzwerk, f. *goth. Handlungsz.* 1785, S. 361 - 363. Anstalten gegen die Hamster in *Quedlinburg*, f. *Journal von und für D.* 1787, VI. S. 590 - 592.

mit **HAND** und **HALM** seine Pflichten aufgeben, erklärt in *Langs diplomat. Blumenlese in Meusels Geschichtf.* VII. S. 86.

HANDEL; A) im allgemeinen, 1) historische Nachrichten: Vom Ursprunge und Wesen der Handlung (nach *Belloni*), f. *hanöv. Mag.* 1756, S. 1082 - 1096. Kurze historische Abhandlung von dem Ursprunge des Handels und des damit verknüpften

ten Münzwesens, f. *Mannigfalt.* J. IV. S. 65-77, 81-90, 113-123 und 129-135. Ueber den Zustand des Handels nach der Zerstörung von Tyras und Carthago, f. *Länder- und Völkerk.* 1785, XII. S. 521-532. Von des deutschen Handels Anwachs und Abnahme, f. *hanöv. Mag.* 1750, S. 207-212. Vermischte Bemerkungen zur Handlungsgeschichte des mittlern Zeitalters (aus Freihrn. von Dalberg), f. *Journal für Kaufl.* B. I. St. 2. S. 295, 296. Observatio vom Ursprunge des Gros- und Kleinhandels (vorzüglich bey den Deutschen, von Gruppen), f. *han. Mag.* 1764, S. 145-193. Beitrag zur Geschichte des europäischen Handels zu Anfange dieses Jahrhunderts, f. *Journal von und für D.* 1785, VII. S. 22-24. Vergl. *Hanse*.

2) *statistische, politische und andere hieher gehörige allgemeine Aufsätze.* a) *vorläufige, zur allgemeinen Kenntniss des Handels und der dazu gehörigen Wissenschaften:* Einleitung zum allgemeinen Kaufmanne (Auszug aus *Horsleys* allgemeinem Kaufmanne, Geldwechsel, Verhältniss des Goldes und Silbers), siehe *han. Mag.* 1756, S. 985-1000 (Verhältniss des Goldes zum Werthe der Arbeit, S. 1001-1016; über den Reichthum, die Fonds, bey verschiedenen Nationen, S. 1305-1336 und 1385-1416; vom Gelde, S. 1577-1590 und 1657-1672; (fernere Erläuterung einiger besondern Gegenstände, welche zum Handel, Münzwesen und Wechsel gehören, aus einer mit jener in Verbindung stehenden Schrift) 1757, S. 369-384, 401-416, 513-528; vergl. damit: Erläuterung der Wechselgeschäfte [aus *Newtons* Tabelle, mit Anmerkungen], f. *ebend.* S. 81-110; und Vorstellung an die Lords der Schatzkammer, die Proportion zwischen Gold und Silber betreffend [von *ebendems.*], f. *ebendas.* S. 117-186). Die Handlungsschule, f. *Schedels Journal für die Handl.* B. I. H. 1. S. 77-81. Vom Affekuanzwesen, H. 4. S. 426-433. Von Wechselbriefen

briefen, H. 5. S. 472-495; und H. 6. S. 577-592. Vom Kredite, B. II. H. 2. S. 186-192. Fortsetzung über die Affekuranzen, H. 3. S. 281-288; und H. 5. S. 426-433. Handlungswörterbuch, B. III. H. 4. S. 334-352. Anstalten zur Erlernung der Handlungswissenschaften, f. *Erziehungsanstalten*.

b) *eigentliche statist. und politische Aufsätze im allgemeinen*: Ueber Handel, Luxus und Bedürfnis, ihren (schlimmern) Einfluss auf den Glückszustand einer bestimmten Klasse in der bürgerlichen Gesellschaft, nebst einem Vorschlage zur Verbesserung desselben, f. *goth. Mag.* B. I. St. 2. S. 112-141. Etwas gegen die gerühmten Vorzüge des Handels (von *Ewald*), f. *Olla Potr.* 1780, II. S. 115-120. *Handlungspolitik und Handlungsfreiheit*: Evidente Sätze über den Handel, f. *Schlettweins Arch.* II. S. 3-9. Versuch über die Eifersucht in Ansehung des Handels (nach *Hume*), f. *han. Mag.* 1761, S. 813-820. Denkungsart der *Franzosen* über den Handel, f. *vorherg. Verz.* Allgemeine Anmerkungen über den Zustand der Handlung in den europäischen Staaten, und über einige Vorurtheile der neuern Handlungspolitik (von *Büsch*), f. *han. Mag.* 1770, S. 1153-1216. Probe von *D. Luthers* Einsicht in die Handlungspolitik (aus dessen Büchern vom Kaufhandel und *Wucher*), f. *Schlözers Briefw.* XLI. S. 265-270. Vom Commerze und Gewerbfleisse, dem Geiste und Einfluss des Handels (dass durch das jetzige System die Ordnung der Natur umgekehrt werde), f. *Schedels Journal für die Handl.* B. II. St. 4. S. 303-313. *Portugiesische Handelspolitik*: Allgemeine evidente Sätze über *Gewerb- und Handlungsfreiheit*, f. *Schlettweins Arch.* IV. S. 5-20. Vom Zusammenhange der Handlungsfreiheit mit dem Eigenthumsrechte, f. *Ephem. der Menschh.* 1783, XII. S. 625-663. Wichtigkeit des freien Handels (durch eine markgräfl. Baden-

Badensche Verordnung von 1734 bestätigt), siehe *ebend.* 1780, IX. S. 354-362. Beispiele von freigegebenem Handel, f. *Dänemark* (nach *Island* 1786). *Gex* (1776). Bewegungen wegen Handelsfreiheit in *Irland* (1779). *Rochefort &c.* im vorherg. Verz. *Schleichhandel*: Betrachtungen über denselben und dessen mancherlei Arten (von *Franklin* 1767), f. *han. Mag.* 1780, S. 1333-1340. Vergl. *Cuba*, *Dänemark*, *Frankreich*, *Hannover* u. a. m. im vorh. Verz. Gedanken über die Anlage einiger Factoreien in kleinen Städten gegen den Handel der grossen (von *Möser*), f. *han. Mag.* 1765, S. 529-538; und Beilage, oder Gedanken über den Verfall der Handlung in den Landstädten, S. 545-570 (auch in den patriot. Phantasien Th. 1). *Oeffentliche Handlungsgesellschaften*: (Historisch politische) Abhandlung darüber (besonders von der *englisch-ostindischen*, von *Büsch*), f. *B. und E. Handlungsbibl.* 1784, I. S. 9-116; f. auch *hist. Portef.* 1785, VIII. S. 224-240. Zahl der Schiffe, welche die europäische Handelsgesellschaft jährlich nach Indien schicken, f. *goth. Handlungszeit.* 1785, S. 272. Besondere Nachrichten von einzelnen *Handlungsgesellschaften*, f. *Afrika*, *Bengalen*, *Dänemark*, *England*, *Glückstadt*, *Hamburg*, *Marseille*, *vereinigte Niederlande*, *österreichische Monarchie* (Project zu einer allgem. Compagnie), *Schweden*, *Spanien*, *Triest*. im vorh. Verz. *Handlungstractate* der *Nordamerikaner* mit *Frankreich* und *Holland*. *Baiern* mit *Kurpfalz* (1778) und mit *Wurtemberg* (1784). *Dänemark* mit *Rusland* (1772), mit *Sicilien* (1748), mit *Genua* (1756), mit der *Türkei* (1756). *England* mit *Holland* (1674; vergl. *Nordamerika*), mit *Frankreich* (1776 und 1786). *Meklenburg* mit *Frankreich* (1779). *Oesterreich* mit *Rusland* (1782). *Polen* mit *Oesterreich* (1775). *Spanien* mit der *Türkei* (1782). *Türkei* mit *Schweden* (1647), mit *Rusland* (1783), mit *Oesterreich* (1784), und mit *Spanien* (1782), f. vorh. Verz.

B) besonders; 1) allgemeine Handlungsnachrichten nach Ländern und Oertern, Handlungs- und Manufacturenets u. s. w. siehe Aachen, Aegypten, Afrika, Aleppo, Allendorf, Altenburg, Altona, Amerika, Amsterdam, Arabien, Armenier, Avignon, Basel, Beaucaire, Beitrag zur Geschichte der europäischen Handlungsge- schichte des jetzigen Jahrhunderts, s. Journal von und für D. 1785, VI. S. 22-24. Beyerfeld, Biala und Bielitz, Botzen, Bourdeaux, Brandenburg, Breitenbrunn, Bristol, Brody, Brügge, Brüssel, Burscheid, Calcar, Cherson, Connecticut, Danzig, Deutschland, Diedendorf, Drontheim, Elberfeld und Barmen, Elbing, Elsass, Emden, Erfurt, Erlangen, Erzgebirge, Eschwege, Finnland (schwedisches), Fiume, Franken, Frankfurt am M. und an der Oder, Frankreich, Friedrichsroda, Friedwald, Gallipoli, Geldern, Gent, Gotha, Gothenburg, Grodno, Grosalmerode, Hamburg, Hanöversche Lande (Commerzcollegium 1786), Henneberg, Hernhut, Hirschfeld, Hof, Hofgeismar, Ilmenau, Jolo- archipel, Irland, Isenburg, Iserlohn, Island (ältere und neue Geschichte), Kamtschatka, Karlshafen, Kassel, Kirchenstaat, Kirchheim, Königsberg, Lahassa, Landshut, Languedoc, Langensalze, Lausitz, Lautern, Leipzig, Levante, Libau, Lichtenau, Limburg, Linz, London, Lyon (Fabriken, Handlung, Handlungsge- richtsbarkeit und Börse), Magdeburg, Mailand (Handelsverordnung 1774), Malabarische Küste, Manilla, Marseille, Martigues, Meklenburg- Schwerin, Messina, Moldau, Naumburg, Kö- nigreich Neapel, Neustadt an der Heide, Nie- deraula, vereinigte Niederlande, Nürnberg (Han- delsgeschichte), Oesterreichische Monarchie, Ol- dendorf, Orenburg, Ostende, Paris, Unterpfalz, Philippinen, Podgorze, Polen (ehemaliger und jetziger), preussisch und schwedisch Pommern, Preussen (Monarchie und Königreich), Provi- dence, Rauschenberg, Rees, Rheinhandel, Rho- de-

deisland, Riga (ältere und neuere, nebst Handelsverordn. &c.), *Rinteln, Rodenberg, Rothenburg, Rusland* (älterer und neuerer), *Sachsen, Salonicchi, St. Domingo, Savoyen, Schleusingen, Schmalkalden, Schmiedefeld, Schönhayde, Schottland, Schwarzenberg, Schweden* (älterer und neuerer), *Sonneberg, Spangenberg, Spanien, Stettin, Stockholm, Strasburg, Sues, Suhla, Teschen* (Messe), *Thorn* (älterer und neuerer Handlungsetat), *Treysa, Triest, Turquin, Turin, Tyrol, Valencia, Vendre, Waldkappel, Wesel, Westindien, Wien, Witzenhausen*, im vorh. Verz.

2) nach Jahren: 1658 - 78 *Jamaika*. —
 1670 - 1719 *Hamburg* (grönländische Fischerei).
 — 1674 *Rusland*. — 1696 - 97 (von Michael bis M.) *England*. — 1700 - 80 *England*. —
 1701 *Rusland*. — 1714 *St. Petersburg*. —
 1720 - 69 *England* nach *Schweden*. — 1724 -
 57 *Rusland, St. Petersburg*. — 1738 - 48 *Schweden*. — 1742 *Kopenhagen*. — 1744 - 45 *Rusland*. — 1749 *St. Petersburg*. — 1750
England, Newcastle, Whitehaven. — 1750 u.
 72 *Liverpool*. — 1752, 55 und 69 - 71 *Englands und Schottlands Tabakshandel*. — 1758
Frankreich nach *Rusland, Riga*. — 1759 *Riga, Wiburg*. — 1760 *Riga, Archangel, Rusland* (Zuwachs von da an). — 1761 *Riga*. — 1761 - 65 *Nordamerika*. — 1761 -
 78 *Elbing*. — 1763 *Grenada, Louisiana, Rusland, St. Petersburg*. — 1763 - 64 *Königsberg*. — 1763 - 73 *Nordamerika*. — 1764
Island. — 1765 *Marseille*. — 1765 - 66
Nordamerika, Neuyork, Philadelphia. — 1766
Baiern. — 1767 - 76 *Frankreich* nach *Hamburg*.
 — 1768 *Dänemark*. — 1768 - 75 *Rusland*.
 — 1769 *Nordamerika, Holstein*. — 1770 -
 73 *England*. — 1770 - 74 *Baiern*. — 1770 -
 80 *England*. 1771 - 78 *Orient* (ostindischer Waarenverkauf). — 1772 *Danzig, Liverpool, New-*

Newcastle, Whitehaven. — 1772-73 *Nordamerika.* — 1772-76 *Stettin.* — 1772-78 *Handelsaufnahme in Schweden.* — 1772-82 *Nordamerika.* — 1773 *Kronstadt, Orient.* — 1773-75 *England.* — 1773-76 *Smyrna.* — 1774 *Nordamerika.* — 1774-75 *Nordamerika, Holstein, Lissabon, Newyork.* — 1774-76 *Spanien.* — 1774-82 *dänischer Sund.* — 1774-84 *Neapel.* — 1774 u. f. w. *Amsterdam.* — 1775 *Aleppo, Astrachan.* — 1775-81 *Englands Hanteinfuhr.* — 1775-85 *Altona.* — 1776 *Danzig.* — 1776-1777 *Polen.* — 1777 *Archangel, Lübeck, Riga, St. Petersburg, Stettin.* — 1777-79 *England.* — 1777-86 *Altona.* — 1778 *Polen, St. Petersburg.* — 1778-80 *Nordamerika.* — 1778-83 *Königsberg.* — 1779 *Archangel, Frankreich, Unterpfalz, St. Petersburg, Stettin* (vergl. mit 77). — 1779-82 *Rostock.* — 1780 *England, Geldern, Gothenburg, Grenada, schwedisch Pommern, Rostock, Rusland, St. Petersburg, Schottland, Stettin.* — 1780-82 *Rostock.* — 1780-84 *St. Petersburg.* — 1780-87 *Schlesien.* — 1781 *Dänemark, England, Europa, Fiume, Geldern, Gothenburg, Kronstadt, Riga, Rusland, St. Petersburg, Schweden, Stettin, Stockholm, Triest, polnische Ukraine.* — 1781, 82 *Porto Re.* — 1781-83 *Irland, Triest.* — 1781-84 *St. Petersburg.* — 1781-86 *Elbing.* — 1782 *Dänemark, Genua, Gotha, Gothenburg, Kiel, Königsberg, Marseille, Riga, Rusland, St. Petersburg, Schlesien, Stettin, Triest.* — 1782-83 *Cadix, Frankfurt an der Oder, Hamburg, Ostende.* — 1782-86 *Danzig.* — 1783 *Archangel, Dänischer Sund, Frankfurt an der O. Gothenburg, Havre de Grace, Languedoc, Leipzig, Malaga, Nantes, Ostende, Reval, Riga, Rostock, St. Petersburg, Schweden, Stettin, Stockholm, Wismar.* — 1783-84 *Lands- hut, Rostock.* — 1783-85 *Alicante, Bourdeaux, Stettin.* — 1784 *England, Europa, Flie-*

*Flie-land, Frankreich, Genua, Goree, Gothen-
 burg, Havre de Grace, Jamaika, Kronstadt,
 Lissabon, Maas, Magdeburg, Malaga, Mans-
 feld, Nantes, Neapel, Ostende, Riga, Rostock,
 Rusland, St. Petersburg, Schlesien, Spanien,
 Stettin (vergl. mit 1758 und 79), Texel, Tilsit,
 Vendre, französisch Westindien. — 1784-85
 Bergen, Emden, Reval, Spanien. — 1784-
 86 Archangel, Dänischer Sund, Spanien. —
 1785 Cadix, Cajenne, Cherson, England, Flie-
 land, Frankreich, Frankfurt an der O. Genua,
 Goree, Gothenburg, Hamburg, Havre de Grace,
 Königsberg, Kronstadt, Landshut, Libau, Lissa-
 bon, Maas, Malaga, Marseille, Mexico,
 Nantes, Orient, Ostende, Reval, Riga, Rochel-
 le, Rostock, Rusland, St. Domingo, St. Peters-
 burg, Stettin, Texel, Vendre. — 1785-86
 Barcellona, Bergen, Marseille, Nantes. —
 1786 Barcellona, Bergen, Braunschweig (Stadt),
 Carolina, Europa, Frankreich, Frankfurt an
 der O. Hamburg, Holsteinischer Kanal, Hull,
 Libau, Lissabon, London, Memel, Nantes,
 Ostende, Philadelphia, Pillau, Reval, Riga,
 Rostock, Rusland, St. Petersburg, Spanien,
 Stettin, Stockholm, Texel.*

3) nach den besondern Handlungsartikeln:
Agrumenhandel siehe *Sicilien*. — *Baumölhan-
 del* überhaupt, und besonders vom neapolitani-
 schen, siehe *Schlözers Briefw. XXVII. S. 174-
 191*; und *goth. Handlungszeit. 1787, S. 161-163,
 171-173. Vergl. Gallipoli*. — *Baumwollen*;
Natur- und Handelsgeschichte derselben, siehe
*Schedels Journal für die Handl. B. II. H. 6. S.
 465-480*. — *Bierhandel* siehe *Kottbus*. —
Bleche (verzinnte) siehe *goth. Handlungsz. 1785,
 S. 49-51*. — *Buchhandel*; Ertrag des deut-
 schen, englischen und französischen, siehe *ebend.
 1786, S. 15. Sächsisches Buchhandelsmandat
 (1773)*. — *Cacaohandel* siehe *Monopol*. —
Campecheholzhandel der Spanier und Engländer,

siehe *goth. Handlungsz.* 1784, S. 41-43. Auszug
 der Convention des englischen und spanischen Hofes
 wegen Fällung dieses Holzes 1786, siehe *ebend.*
 1786, S. 373-375. — *Cyderhandel* siehe *Eng-*
land. — *Diamantenhandel* (nebst der Naturge-
 schichte dieses Edelsteins) siehe *goth. Handlungs-*
zeit. 1786, S. 353-356 und 361-363. — *Ei-*
senhandel siehe *Kärnten* (vermindert), *Preuss-*
scher (nach Spanien), *Spanien* (1720). —
Fischhandel siehe *Nordamerika* (1761), *Bergen*
 (1786) — *Geldhandel* siehe *Levante.* — *Ge-*
sundbrunnenwasser siehe *Gesundbrunnen.* — *Ge-*
treidehandel siehe *Getreide.* — *Gold- und Sil-*
berhandel (freier) in den *preussischen Staaten* 1787.
 — *Gummihandel* siehe *Gummi.* — *Hanf ein-*
fuhr in *England* (1775-81); *Hanf und Leinaus-*
fuhr in *Riga* (1740-60). — *Haufenblasenhan-*
del siehe *Rusland.* — *Holzhandel* siehe *Finn-*
land, *Meklenburg* (1782), *Narwa* (1761), *Kur-*
pfalz, *Pforzheim*, *Rusland* (1764), *Stettin*
 (1772-76). — *Indigo* siehe *Nordamerika*
 (1773-82). — *Johannisbrod* siehe *Sicilien.*
 — *Kaffeehandel* siehe *Kaffee.* — *Kanarien-*
vögelhandel siehe *Halle*, *Imbst*, *Nürnberg*, im
 vorherg. Verzeichnis. — *Korallenhandel* über-
 haupt, siehe *goth. Handlungszeit.* 1785, S. 321-
 23. Vergl. *Korallenfischerei.* — *Kornhandel*
 siehe *Getreidehandel.* — *Koschenille* siehe unten.
 — *Kupferhandel* siehe *Bergwerke.* — *Labra-*
dorsteinhandel; Nachricht davon, siehe *Fabri's*
g. Mag. VI. S. 166-168. — *Lakritzenaft*
 siehe *Sicilien.* — *Lederhandel* siehe *St. Goar.*
 — *Leinhandel*, *wirtembergischer*, nach *Westin-*
dien. — *Leinwandhandel* überhaupt, besonders
 in *Schlesien*, siehe *Sinapius kaufm. H.* VIII. S.
 701-726; IX. S. 809-826; X. S. 897-921;
 XII. S. 1089-1114. Vergl. *Bielefeld*, *Hanover*,
Hirschberg (1785), *Irland*, *Hessenkassel*, *Lands-*
hut, *Lausitz*, *Libau*, *preussische Staaten* (leine-
 ner Manufacturwaaren Preiscourant 1783), *Lin-*
nenhandel nach *Spanien*, *Ostpreussen* (Leinenma-
 nu-

nufactur), im *Ravensbergischen* (und *Minden*), *Schlesien*, *Teklenburg* (1780-86), *Urach*, siehe vorh. Verzeichnis. — *Mannah* siehe *Sicilien*. — *Meerschäumen Pfeifenfabrication* und Handel, siehe *goth. Handlungszeit*. 1786, S. 249. — *Melassen* siehe *Nordamerika* (1773). — (*Menschenhandel* siehe *Sklaverei*.) — *Ochsenhandel* siehe *Deutschland* (nach *Frankreich*), besonders *Hohenlohe*. — *Pechhandel* siehe *Auerbach*, *schwedisch Finnland*. — *Pelzhandel*, asiatischer und nordamerikanischer, siehe *goth. Handlungszeit*. 1787, S. 329-332, 337-340, 345-348, 353-356 und 361-365. — *Pfefferhandel* siehe *malabarische Küste*. — *Pferdehandel* siehe *Dänemark*, *England* (1750-72), *Frankfurt an der O. Holstein*, *Kiel* (1782), *Langhagen* und *Isernhagen*. — *Pistazienhandel* siehe *Sicilien*. — *Potaschenhandel* im *Brandenb.* und *polnisch. Preussen*, siehe *goth. Handlungszeit*. 1784, S. 65-67. — *Reis* siehe *Nordamerika* (1773-82). — *Rum* siehe *Nordamerika* (1773-82). — *Safranhandel* überhaupt, siehe *goth. Handlungszeit*. 1785, S. 417-419. Ferner in *Sicilien*, s. ebend. S. 154, 155. — *Salpeterhandel* siehe *England* (1763-69). — *Salzhandel*, siehe aufer der Rubrik: *Salzwerke*, *Littorale*, *Neapel* (1785), *Wirtemberg* (ehemaliges Monopol 1758, und jetziges mit *Baiern*). — (*Schifhandel* siehe *Schifbau*.) — *Schneckenhandel* siehe *Ulm*. — *Seidenwaarenhandel* siehe *Bengalen*, *Sardinien*. — (*Sklavenhandel* siehe unten *Sklaverei*.) — *Spielwaarenhandel* siehe *Nürnberg*. — *Strausfedernhandel* in *Afrika*, siehe *goth. Handlungszeit*. 1787, S. 377, 378. — (*Tabakhandel* siehe unten *Tabak*.) — (*Theehandel* siehe unten *Thee*.) — (*Viehhandel* siehe unten *Viehzucht* und oben *Ochsenhandel*.) — (*Wachshandel* siehe unten *Wachs*.) — *Wanduhren-Ausfuhr* und Ertrag in *Fürstenberg* und im *Schwarzwalde*, siehe *goth. Handlungszeit*. 1786, S. 208. — (*Weinhandel* siehe

siehe *Weinbau.*) — *Wollhandel* siehe *Fulda* (Verordnung 1781), *Irland.* — *Wollwaarenhandel* siehe *Schlesien* (1784) im vorh. Verz. — (*Zuckerhandel* siehe unten *Zucker.*) Vergl. *Manufacturen.*

HANDGELD; Conjectur darüber, siehe *Langs* Erklärung zu *Haltaus* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 249.

HANDWERKE siehe *Fabriken.*

HANFBAU siehe *Altenheim, Elsaß, Ravensberg* u. a. m. im vorh. Verz.

HANSEBUND; Geschichte desselben, siehe *Journal für Kaufl.* B. I. St. 2. S. 290-292. Vergl. *Lüneburg* im vorh. Verz. und in diesem *Hänseln und Handel.*

HARMONICA; Nachricht von diesem Instrumente (von A. L. *Meister*), siehe *han. Mag.* 1766, S. 929-938. Ueber die neue Harmonica des Abbe *Mazzuchi* (aus *Rozier*), siehe *goth. Mag.* B. I. St. 4. S. 343-346. Metereologische Harmonica von *Gattoni* (aus *Jagemanns Zeitung*), siehe *weimar. Mag.* Q. III. S. 615, 616. Vergl. *Röllig* im Personenverz.

HAUPTBRIEFE, Originalien, siehe *Langs* diplomatische Blumenl. in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 44.

HEIDELAND im *Lüneburgischen*; Von der Nutzbarkeit und Verbesserung desselben. *Fütländische Heiden*, siehe vorh. Verz.

HEILIGE; Ueber den Ursprung der Heiligenverehrung und der Reliquien (aus *Gibbon*), siehe *Länder- und Völkerk.* 1786, II. S. 722-733. Vergl. außer den obgedachten Festen folgende Nachrichten von einzelnen Heiligen: *Amor, Antonius, Christoph, Gaibia, Georg, Hedwig, Hössin, Jacob*

Jacob, Johannes der Almosenpfleger, Julian, Labré, Lorenz von Brundus, Maria, Martin, Palafox, Peter der Einsiedler, Thomas von Aquino, Vincentius de Valencia, im Personenverz. siehe auch *Agathenfest zu Catania*; von zwey neuen Heiligen im Stifte *Liebenthal*, dem heiligen *Victor* und *Benignus* seit 1784, im vorhergehend. Verzeichnis.

HEIRATHS - und HOCHZEITSGEBRÄUCHE; Von der Art, wie sich verschiedene Völker um Liebe bewerben, und ihren Heirathsgebräuchen (ein freier Auszug aus *Alexander*), siehe *Mag. für Fr.* 1783, I. S. 37-45 (und zwar *Grönländer* und *Lappländer* S. 37 &c. *Nordamerikaner* S. 40-45); III. S. 218-228 (*Sineser* S. 218. *Siameser* S. 224. *Formosaner* S. 227, 228); 1784, VIII. S. 157-164 (von den *Kaffern* und *Westphälern* S. 157-161, besonders von *Soest* S. 161-164); X. S. 59-62 (*Litthauer* S. 59, und *Tahitier* S. 61, 62); 1785, II. S. 160-167 (*Kaffern* S. 160. *Masuren* S. 164. *Krainer* S. 167). Aeltere Hochzeitordnungen zu *Nürnberg* 1485 und 1472, siehe *Journal von und für D.* 1784, X. S. 259. Heirathsgebräuche der ungesitteten Völker unserer Erdkugel, s. *Quartalschr. aller R.* 1787, I. S. 61-81 (*Grönländer* S. 61. *Isländer* S. 64. *Lappen* S. 65. *Samojeden* S. 72. *Ostjaken* S. 76. *Kazinzische Tataren* S. 79); III. S. 85-104 (*Hindus*). Von den Gebräuchen fremder Völker bey ihren Verheirathungen, siehe *Mannigf. N. und Neueste Mannigfalt.* Vergl. *Aleppo, Beduinen, (Brasilianer) Bucharei, Corea, Formosa, Golconda, Grönländer, Griechen, (Hessen) Japan, Java, Indianer, Kaffern, Kamtschatka, Lappland, Litthauen* (vergl. *Wilna*), *Macassar, Malabaren, Marianische Inseln, Mingrelien, Ostjaken, (Ouessant), Perser, Philippische Inseln, Siam, Sibirien, Sineser, Thibet, Tounquin, Wenden, Westphalen, Wirtemberg* (ländliche Hochzeitgebräuche)

che), im vorh. Verzeichn. Einsammlung von Hochzeitgeschenken zu Künzelsau und Ingelfingen, siehe *Journal von und für D.* 1787, IX. S. 202, 203.

HEIRATHSKASSE; Geschichte derselben zu Quedlinburg, siehe vorh. Verzeichn. und unten *Wittwenkassen*.

HELLER; Erklärung dieser Benennung (von *Calvör*), siehe *han. Mag.* 1757, S. 815.

HELM und HELMKLEINODIEN; Ursprung der Helme auf den Schilden, siehe *Langs diplomatische Blumenlese in Meusels Geschichtf.* III. S. 210-212. Noch Etwas vom Helm und vom Helme unter dem Wappenbilde, S. 212. Neue Meinung von den wahren Urfachen der Helmdecken in der Wappenkunst (dass sie von dem alten Kopfzeuge, den Kugelhauben entstanden, von *Köhler*), siehe *han. Mag.* 1762, S. 945-984 (abgedruckt in *Schotts jurist. Wochenbl.* I. S. 282-323). Abhandlung von den Helmkleinodien (Fragment aus einer historischdiplomatischen Abhandlung über den Helm), siehe *Heinze's N. Mag.* B. I. St. 3. S. 293-301.

HERALDIK; Methode, ein gegebenes Wappen historisch zu beschreiben (von *Gatterer*), siehe *dessen hist. Bibl.* II. S. 34-37. Beurtheilung einiger fremden Methoden, Wappen historisch zu beschreiben (von *ebendems.*), S. 38, 39. Ursprung der Schraffirung in der Heraldik, s. *Langs diplom. Blumenlese in Meusels Geschichtf.* III. S. 219. Von Wappenbildern und redenden Wappen, siehe *ebend.* S. 209 und 214. Wappenhandel S. 217. Von einzelnen Wappen s. *Bamberg, Braunschweig, Hanover, Oettingen, Ostfriesland*, (Beschreibung der Wappen aller Woiwodschaften und Landschaften in) *Polen, Schweden, Sina*, im vorh. Verzeichn. Vergl. auch in diesem den vorherg. Artikel.

HER-

HERBI; Conjectur darüber, siehe *Langs* Erklärung zu *Haltaus* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 250.

HERDFRIED erklärt (als Haus), f. *ebend.* S. 250.

HERMENGUT; Conjectur darüber, siehe *ebendasselbst*, S. 249.

HERRNHUTER; Nachricht von dem Ursprunge und Fortgange, und hauptsächlich von der gegenwärtigen Verfassung der Brüderunität der sogenannten Herrnhuter (vom Grafen *Lynar*), siehe *Büschings Mag.* XIII. S. 91 - 192. Verbesserung dieser Nachricht (von *Hegner*), siehe *ebend.* XIV. S. 347 - 383. (Des Grafen *Lynars*) Anmerkungen zu diesen Verbesserungen, siehe *ebendaf.* S. 557 - 566. Anhang (von *Büsching*), S. 567 - 568. Verfolgungen gegen dieselbe vom Anfange ihres Entstehens an, siehe *von Mosers patr. Arch.* VI. S. 513 - 523. Kurze Geschichte ihrer Ausbreitung und chronologisches Verzeichniss ihrer Kolonien, siehe *goth. Handlungszeit.* 1787, S. 169 - 171 und 177, 178. Anzahl ihrer Gemeinen, siehe *Jahrb. des Geshm. und der Aufkl.* 1783, III. S. 455. Kurze Anzeige ihrer Missionsanstalten, siehe *Büschings w. Nachr.* 1783, S. 329 - 331; und von dem Nutzen ihrer Missionen in Westindien und Grönland, S. 273, 274 (abgedruckt in den *Ephem. der Menschh.* 1784, IX. S. 376 - 378). Vom Handel derselben, f. *Sinapius kaufm. H.* I. S. 21 - 30. Vergl. *Zinzendorf* im Personenverz. und im vorübergehenden: *Nordamerika*, *Carolina*, *Diedendorf*, *Ebersdorf*, *Gnadenfrei*, *Herrnhut*, *Kalmücken*, *Nicobarische Inseln* u. a. m.

HEXENPROZESSE; Bericht vom Hexenprozeß (aus *Spee*, nebst Nachricht, den Verfasser betreffend), siehe *Journal von und für D.* 1785, III. S. 206 - 217. Untersuchung der Urquelle des Hexentanzes und des Verbrennens der sogenannten Zauberer

berer und Hexen (von *Montano*), siehe *hanövr. Mag.* 1752, S. 441-464. Von der Hexenfahrt auf den *Brocken*, siehe vorherg. Verz. Etwas über Hexenprozesse (von *Voigt*), siehe *berl. Mon.* 1784, IV. S. 297-311; und Auszüge aus einigen Hexenacten bey der königlich preussischen Erbvogtey zu Quedlinburg, siehe *ebendas.* V. S. 430-452; nebst noch einigen Bemerkungen über Hexenprozess und Folter, S. 453-462. Hexengewicht und Hexenwägen zu Oudewater bey Utrecht, nach einem Privilegium von Kaiser Karl V (aus *Cerifier*), siehe *N. Miscell.* XIX. und *weim. Mag.* Q. IV. S. 697, 698. Hexenprozesse aus dem Hennebergischen von 1597 bis 1676 (von dem verstorbenen Herzoge von Sachsenmeinungen aus den Gerichtsacten mitgetheilt), siehe *Schlözers Staatsanz.* VI. S. 161-168. Fragment eines Hexenprocesses von 1630, siehe *deut. Mus.* 1781, III. S. 232-238. Hexenprozesse 1634 in vollem Flor, siehe *Olla Potr.* 1785, III. S. 94. Ein besonderer Zauberprozess im Hennebergischen 1662, siehe *Journal von und für D.* 1786, VI. S. 521-527. Hexenprozesse im Wallersteinischen von 1627 bis 31 (177 Personen), siehe *ebend.* Suppl. zu 1784, S. 14. Wasserprobe zu Rotenburg im siebenzehnten Jahrhundert, siehe *ebendas.* 1785, XII. S. 548, 549. Glaube an Hexereien zu Ende des vorigen Jahrhunderts, siehe *Poffelts Mag.* B. III. St. 2. S. 227, 228. Archivalische Beiträge zur Hexengeschichte des siebenzehnten und achtzehnten Jahrhunderts aus dem Preussischen, siehe *Hausens St. M.* B. II; und zwar 1) Verweis an den Rath zu Bernaw wegen eines Vertrages, so er mit einigen Hexen aufgerichtet hat, d. d. 6 Mart. 1622, St. 1. 2. S. 92-97; 2) an den Magistrat zu Nauen, daß der Prozess wider eines Schuhmachers Weib, so ein Stück Butter verkauft, so den andern Tag Kuhdreck gewesen, gänzlich abolirt seyn solle, Berlin den 21 Febr. 1721, S. 98-102; 3) M. Dor. *Staffin* zu Berlin wegen vorgegebenen

nen Bündnisses mit dem Teufel ins Spinnhaus gebracht 1728, St. 5. 6. S. 507-521. Beweis, daß in Frankreich seit 140 Jahren keine Hexen mehr gewesen, siehe *Ephem. der Menschh.* 1781, V. S. 631-637. Beispiele vom Glauben an Hexereien in Alt- und Neuengland im vorigen und diesem Jahrhundert, siehe *ebend.* 1782, VIII. S. 231-239. Hexenprozeß zu Buchloe, oder Longanus der Zigeuner 1766, siehe *Chronol.* II. S. 17-23. Vergl. Sidonia von Borke im Personenverzeichnis. Neueste Hexenprozesse, siehe *Glarus* (1782), *Graubünden* (1782), gut unterschieden im *Hildesheimischen* 1785, siehe *Journal von und für D.* 1785, IX. S. 220-224, *Linz* (1780), (Milderung derselben in *Polen* [1776] und Abschaffung derselben 1781), Hexenverbrennung zu *Sevilla* (1781), im vorh. Verz.

HIERARCHIE siehe unten *Katholicismus*.

HÖHERAUCH; Nachricht von einem Höherauch 1560 (von *Ehrhardt*), siehe *Journal von und für D.* 1785, VIII. S. 199, 200; und von 1525 (aus *Melanchtons Ann.*), siehe *ebend.* 1786, VIII. S. 174. Ferner von einem Höherauch 1721 (aus *Richard*), siehe *teut. Merk.* 1783, VIII. Vergl. historische Berichtigung (von *Winter*), siehe *han. Mag.* 1783, S. 1639-1646. Höherauch in *Sicilien*, siehe vorh. Verz.

HÖLEN, merkwürdige, und Grotten, siehe *Antiparos*, *Bauwannshöle*, *Derby*, *Elephanteninsel*, *Elrich*, *Falkenstein*, *Geulen*, *Magdalenenhöle*, *Kluttert* in der Grafschaft *Mark*, *cumäische Höle* bey *Morsalla*, *Muggendorf*, *St. Antoniengebirge*, *Sciaccia*, *Staffa* u. a. m. im vorh. Verz.

HOFBELUSTIGUNGEN; Beitrag zur Geschichte derselben im sechszehnten Jahrhundert, aus dem *Wirtembergischen*, siehe *Journal von und für D.* 1786, IV. S. 331-336.

HOF-

HOFGEBRÄUCHE; Ein kleiner Beitrag zur Kenntniss der Hofgebräuche an deutschen Höfen, siehe *Posselets Mag.* B. II. St. 3. S. 437 - 440. Hofceremonien an verschiedenen Höfen, siehe *Büschings w. Nachr.* 1784, S. 361 - 363. Vergl. Ceremoniel bey Kundmachung der Schwangerschaft einer Königin von *Spanien*, und mehrere Nachrichten von der *Türkei*, im vorh. Verz.

HOFTEUFEL, ein seltenes deutsches Schauspiel von 1562; Nachricht davon (zugleich von Schauspielen mit ähnlichen Titeln), siehe *von Mosers patr. Arch.* V. S. 283 - 322.

HOLHYPPEREI; Was dieses Wort im gandersheimischen Landtagsabschiede bedeute (Schimpferei, von G. *Matthii*), siehe *han. Mag.* 1757, S. 299 - 302, und (von *Grote*) S. 303, 304.

HOLLÄNDEREIEN, Abhandlung von Holländereien und dem flämischen Rechte (von *Selchow*), siehe *han. Mag.* 1761, S. 649 - 662.

HONIGWEISER im Innern von Afrika (aus *Sparrmann*), siehe *ebend.* 1779, S. 1039, 1040.

HOSPITÄLER siehe *Krankenhäuser*.

HOSTENDITIAE erklärt (von *Bünemann*), siehe *han. Mag.* 1764, S. 1641 - 1646.

HUGENOTTEN; Siehe ausser den aus der Geschichte von Frankreich hieher gehörigen Aufätzen, *Schlözers Staatsanz.* VII. S. 395. Vergl. *Montbrun* im Personenverz. und *französische Kolonien* in diesem.

HULDIGUNG siehe unten *Thronbesteigung*.

HUNDE in *Kamtschatka* vor Schlitten gespannt, siehe vorherg. Verzeichn.

I.

JAGD - und WILDHEGUNG; Anmerkungen zu der Frage: Ob die Eintheilung der Jagden in hohe und niedere alt oder neu sey? (dafs sie aus dem sechszehnten Jahrhundert herkomme, von *Reinhard*), siehe *Schotts jurist. Wochenbl.* I. S. 324-330. Zur-Geschichte der deutschen Wildfuhr, siehe Schreiben Landgr. *Philipps* von Hessen an Herzog *Christoph* von Wirtemberg 1559 in *M. und Sp. Mag.* B. II. St. 4. S. 763-765. Nachricht von der Poßilla Marchie - Brandenburgica Venatoria, oder brandenburgische Jägerpoßtill (Leipzig 1625), siehe *Journal von und für D.* 1784, IX. S. 180, 181. Vom Mißbrauche der Jagd (von einem Grafen), siehe *Schlözers Staatsanz.* XXXVIII. S. 137-148. Von Hegung des Wildes und Wildbretbeschädigungen, siehe *Karl Alexander von Wirtemberg* im Personenverzeichnis, und im vorhergehenden: *Altenburg, Anspach, Darmstadt, Hanöverische Lande* (Urtheil in Betr. der Wildbeschädigung vom zellischen Oberappellationsgerichte), *österreichische Niederlande* (marschländische Verordnung wegen der Jagd 1781), *Paderborn* (bischofliches Jagd-edict 1783), *Preussen* (Leibjagd 1787), *Sachsen.* Ältere und neuere Bestrafung des unbefugten Schiessens, siehe *Journal von und für D.* 1784, I. S. 107 e 110. Verordnungen gegen Wild-diebe, siehe *Fulda* (1784), *Koburg* (1784), u. a. m. im vorh. Verz.

INDUSTRIE; Ob die Freiheit den Fleis veranlasset? siehe Betrachtung über *Montesquieu* im *hanövr. Mag.* 1754, S. 1188, 1189. Vergl. *Ackerbau, Fabriken* und dergl. in diesem Verz.

INQUISITION; Ursprung und Absichten der Inquisition, besonders der spanischen (von *Plüer*), siehe *Büschings Mag.* V. S. 69-98. Kurze Nachricht davon, siehe *Mannigf. J.* III. S. 769-780. Nach-

Nachricht von dem Ursprunge, der Stiftung, den Fortschritten, den Grundsätzen und dem geistlichen Verfahren derselben, siehe *Länder- und Völkerk.* 1782, VII. S. 44-72; VIII. S. 118-147; IX. S. 230-254. Geschichte und Beschreibung der Inquisition, vorzüglich der spanischen (von *Kuhls*), siehe *han. Mag.* 1781, S. 963-1004. Nachtrag von dem Directorium Inquisitorum (von einem andern Verfasser), siehe *ebend.* 1783, S. 657-678. Gesetze und Rechte des heiligen Gerichts in Spanien und Portugall, siehe *Olla Potr.* 1780, I. S. 70-83; nebst einigen Stellen aus Ludwig *de Paramo*, Inquisitors der K. Siciliens, Buche: de Origine & progressu officii sanctae Inquisitionis (1589), S. 84-89; f. auch *Portugall.* Beiträge zur Geschichte derselben, besonders in Beziehung auf Toscana, f. *le Brets Mag.* VIII. S. 463 und 619. Bitte um Einführung derselben in Wien vom Kardinal *Kolonetz*, siehe *Karl VI* im Personenverzeichnis. Befehle zur Abschaffung derselben, siehe *Mailand* (1775), *Modena* (1785), *Neapel* (1782), und neues Inquisitionsgericht zu *Parma*, siehe *vorh. Verz.*

INSCHRIFTEN, *alte*, siehe *Arabien*, *Baden* (römische Inschr.), *Persopolis* im vorherg. Verz. Vergl. *Schreibekunst* in diesem Verz.

INSEKTENGESCHICHTE; Einige Beiträge zum Studio der Alten in derselben (von *Brandis*), siehe *L. und F. Magazin* J. IV. St. 1. S. 129-139. Von einem merkwürdigen giftigen Insekten *Coya* in Südamerika (aus *Ulloa*), siehe *hanövr. Mag.* 1757, S. 877, 878. Insektenprozesse siehe *Aberglauben.*

INSELN; Historische Betrachtungen über Schifffahrt. Inseln siehe *Schifffahrt.*

INTELLIGENZCOMTOIR und INTELLIGENZBLÄTTER; Kurze Nachricht von dem vermuthlich ersten

sten Vorschlage dazu (durch den Vater des M. Montaigne, nach dessen *Essais*), siehe *han. Mag.* 1764, S. 1463-1468. Anfang des *Hanauischen* Intelligenzblatts 1725, siehe *Journal von und für D.* 1787, IX. S. 269. Ueber das *Lobensteinsche* 1784, und über das zu *Hof*, siehe vorh. Verzeichnis.

INTOLERANZ siehe unten | *Toleranz*.

JOHANNISJÜNGER siehe unten *Nassairier*.

JOURNALE; Nachricht von den neuesten *italienischen* gelehrten Zeitungen, Journalen und andern periodischen Schriften von 1769 an, siehe *Gatterers hist. Journal* V. S. 241-268; siehe auch *von Murrs Journal* I. S. 254-256; III. S. 339, 340. Liste der *englischen* Journale und Zeitungen von 1775 an, siehe *ebend.* I. S. 159-163; IV. S. 331-333; V. S. 332; VII. S. 337, 338; XI. S. 295-300. *Französische*, siehe *ebend.* VI. S. 232, 233. *Sinesische*, siehe *ebend.* I. S. 94, 95. *Spanische* J. und gel. Zeit. f. *Schlözers Staatsanz.* I. S. 26-33; und *graues Ungeh.* XVII. S. 132-134.

JUDE, der ewige; Abhandlung über denselben, siehe *han. Mag.* 1761, S. 1131-1148.

JUDEN, 2) überhaupt; 1) *historische Nachrichten*: Jüdische Dichtungen und Fabeln, siehe *teut. Merk.* 1781, IX. S. 224-241; X. S. 44-57. Von dem Ausgange der Israeliten aus Aegypten und ihrem Durchgange durchs rothe Meer, siehe *han. Mag.* 1758, S. 1585-1658. Vergl. *Sinai* im vorh. Verz. Nachricht von der Kinderzucht der Hebräer, nebst Beurtheilung (von J. C. *Harenberg*), siehe *ebend.* 1754. S. 905-934. Ueber die ehemaligen *Judenverfolgungen* (worinn die Habsucht als die erste Triebfeder angegeben wird), siehe *Meusels hist. litter. Mag.* B. II. S. 173. Beitrag dazu (worinn der Neid auf gewisse Vorzüge beigelegt wird), siehe *Journal Ersch Repert.* 3 B. I von

von und für D. 1786, X. S. 313-315. Aeltester Juden-Schutzbrief im Oettingischen vom Ende des vierzehnten Jahrhunderts, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* II. S. 170. Urkunde Graf *Günthers* XXII zu Schwarzburg für einen Juden zu Ilm 1428, siehe *Journal von und für D.* 1786, V. S. 436. Geschichte der Verfolgung im vierzehnten Jahrhundert gegen sie als (vorgeblicher) Urheber der damaligen Pest, siehe *han. Mag.* 1763, S. 885-894; siehe auch die Aufsätze von der *Inquisition*. Ueber die Juden in unserm Zeitalter (aus dem politischen Herolde), siehe *Länder- und Völkerk.* 1786, IX. S. 225-227. 2) statistischpolitische Aufsätze: Erfüllung der *Schlettweinschen* 1774 bis 76 gethanenen Wünsche und Bitten an die Großen für die Juden, siehe *Schlettweins Archiv* IV. S. 46-60. *Dohms* Vorschläge zur Verbesserung der Juden bestritten, siehe *Schlözers Briefw.* LVIII. S. 250-254; vertheidigt LIX. S. 279-283. Ueber Judenkolonien (an *Dohm*, vom Hrn. von *Schuckmann*), siehe *berlin. Mon.* 1785, I. S. 50-59. Untersuchung der Frage: Ob den Juden durch ihr Religionsgesetz der Kriegsdienst untersagt werde? (aus *Dohm*), siehe *Olla Potr.* 1781, IV. S. 50-59. Beantwortung der Frage: Sind Juden einem Staate schädlich oder nützlich, und zu was für einem Gewerbe sind sie anzuhalten? (gegen die Juden, von einem Mauthner in der Oberpfalz), siehe *hist. Portef.* 1782, VII. S. 889-894. Ueber die Aufnahme der Juden (aus dem *Höfer Intelligenzbl.*), siehe *Meusels hist. Litter.* 1783, XI. S. 444-449. Etwas von den gesellschaftlichen Verbindungen der Juden und Christen, siehe *ebend.* 1784, I. S. 98-101.

b) besondere Nachrichten vom Zustande derselben in verschiedenen Ländern, siehe *Darmstadt* (Judenverordnung 1786), *Frankreich* (Tolerirung derselben und Abgaben), *Helvetien* (Zustand derselben

selben überhaupt), *Hessenkassel* (über die Aufnahme derselben), *Mainz* (menschenfreundliche Judenverordnung zum Besten derselben 1782 und 83), *Judencivilisirung und Tolerirung in der österreichischen Monarchie*, *Judenmenge in Polen* 1781 und 84, *preussische Monarchie* (Testamentsverordnung 1786), *Schweden* (Schicksalsverbesserung 1782), *Toscana* (vortreflicher Zustand derselben), *Wirzburg* (Verordnung über sie 1475 und 77); wie auch einige Nachrichten von den Juden zu *Caifongfu*, *Cochin*, *Loange*, im vorh. Verzeichnis.

JURISDICTIO HAEREDITARIAE; Anmerkungen darüber, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* III. S. 227, 228.

JUSTIZ und GERICHTE; 1) *allgemeine historische und politische Aufsätze*: Ueber die Gelindigkeit und Schärfe der Strafen unter verschiedenen Völkern (von *Meiners*), siehe *M. und Sp. Mag.* B. II. St. I. S. 126 - 142. Ob Rechtshandel für den Staatsrath gehören (verneint)? siehe *Betrachtungen über Montesquieu* im *han. Mag.* 1754, S. 1180 - 1182. Ist es billig, daß Gelehrte die Kriminalurtheile sprechen? (verneint, von *Möser*) [aus den *osnabrückischen Intelligenzbl.*], f. *ebend.* 1770, S. 961 - 968 (auch in den *patriotischen Phantasien* I). Ueber Ausdehnung und Einschränkung der Kriegsgerichte, siehe *Schlözers Staatsanz.* XXIII. S. 332 - 335.

2) *besondere Nachrichten*, a) *ältere*; *Von der deutschen Justiz*: Anmerkung von den Gerichten und Strafen, a) an Haut und Haar, b) an Leib und Gesund, c) an Hals, d) an Hand (von *Gruppen*), siehe *han. Mag.* 1752, S. 466 - 552. *Observatio* von den *Formulis forensibus*, 1) *tot & schol*; 2) von der *Compositione Leudis*, *Leod*, *Leodgeld* feu *Werigeld*; 3) *Lods*, *Laude*, *Laudemio*; 4) *Loten*, *Lotelgelde*, *Loteldag* (von
I 2 eben-

ebendemsf.), siehe *ebend.* 1760, S. 305-314, 449-474 und 593-608. Observatio von den Ober- und Niedergerichten, und Constitut. *Henrici Julii* de anno 1596 (von *ebendemsf.*), siehe *ebend.* S. 1481-1528. Rechtsgegründete Muthmaßung von dem Ursprunge der Eintheilung in Ober- und Untergerichte (von J. S. F. *Böhmer*, aus den hall. w. Anz. 1748 abgedruckt), siehe *Schotts jurist. Wochenbl.* II. S. 744-779. Fließende Wunden zur hohen Gerichtsbarkeit gehörig, siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* II. S. 173. Tage und zu der Minn sprechen, gütliche Vergleiche, S. 242. Lehrer oder gerichtliche Assistenten der Frauenzimmer, S. 243. Deutscher Prozeß im vierzehnten Jahrhundert, siehe *ebend.* V. S. 232, 233. Vergl. aus eben dieser Blumenlese in diesem Verzeichnis unter andern folgende Artikel: *Brittergericht*, *Bürgen*, *Clausulae*, *Erfahrer*, *Familiengemeine*, *Frei*, *Frevel*, *Frohnstab*, *Genossenschaft*, *Gericht*, *Gewährleistung*, *Jurisdiclio haereditaria*, *Landding*, *Manngerichte*, *Ministerialien*, *Pfandrecht*, *Prozeß*, *Räthe*, *Recht*, *Stabgerichte*, *Stangenhalter*, *Tag*, *Tagstuhl*, *Todschlag*, *Unpflicht*, *Vergleiche*, *Vogtrecht*, *Zugrecht*. Anmerkung zur Erläuterung der bey den deutschen Kriminalgerichten ehemals üblichen Ablösung der Hände von dem entleibten Körper, siehe *han. Mag.* 1779, S. 1121-1130. Nachricht von einer unbemerkt gebliebenen in Deutschland üblich gewesenen Strafe der Abbrechung und Verbrennung der Häuser, siehe *ebend.* S. 1153-1168. Etwas aus den Alterthümern des deutschen Prozeßes (Misbräuche zu *Nürnberg* und *Worms*, noch in diesem Jahrhundert), siehe *Journal von und für D.* 1784, II. S. 131-133. Charakteristischer Zug aus den mittlern Zeiten, die Justiz betreffend, siehe *ebend.* 1785, VII. S. 30. Von der strengen Bestrafung der Magistratspersonen in ältern Zeiten (aus der *nürnbergischen* Geschichte), siehe *ebend.* 1784, X. S.

222 - 224. *Nachrichten von besondern Gerichten aus ältern Zeiten, siehe Ding und Recht, Freigerichte, Frevel, Gogericht, Pfeifergericht zu Frankfurt am Main, St. Vietgericht im Stifte Elten.*

b) *Aeltere und neuere Nachrichten von der Justizverfassung in verschiedenen Ländern, siehe außer den unter der Rubrik bürgerl. Verfassung, bey den einzelnen Ländern angeführten Auffätzen im Personenverzeichnis folgende Artikel: Elisabeth von Rusland, Friedrich II und Friedrich Wilhelm II von Preussen, Karl IX von Schweden, Karl Alexander von Württemberg, Katharina II, Alexander von Medicis; und im zweiten Verz. unter andern besonders: Baiern, Colmar, Deutschland (deutsches Hofgericht ohne Richter und gelehrte Beisitzer, siehe Schlözers Briefw. VII. S. 58-62. Kammergerichtsbestechungen, s. ebend. LIII. S. 300. Peinliches Gericht zu Münchweilen, von einem Schneider gehalten und vernichtet, siehe ebendess. Staatsanz. XXI. S. 142), Eichstädt (1780-81), Frankreich (Bureaux des Conciliums, siehe Ephem. der Menschh. 1780, IX. S. 352-354), Köln (Reorfilmsgericht 1786), Mainz, Oesterreich, Preussen, Sina, Türkei, Wilna, Württemberg, Zelle u. a. m.*

K.

KÄHNE der Guianer, siehe *han. Magazin* 1758, S. 1219-1221.

KÄSE; Nachricht von Käsen in verschiedenen Ländern, s. *Helvetien, Parma, Pavia* u. a. im vorherg. Verzeichnis.

KAFFEE; Sammlung verschiedener (historischphysikalischer) Anmerkungen darüber, siehe *han. Mag.* 1755, S. 641-656 (s. auch *weim. Mag.* Q. IV. S. 651-654). Vom Vaterlande des Kaffee, s.

ebend. 1757, S. 1241-1264. Gedanken darüber (von *Linné*), siehe *ebend.* S. 1359-1368. Vom Kaffeebaume und Caffé à la Sultane (aus *la Roque*), f. *ebend.* 1772, S. 57-64. Nachricht von dem Handel mit Kaffee (und *Kalm*), siehe *ebend.* 1757, S. 1399, 1400. Neuere Nachr. f. *Sinapius kaufm.* H. VII. S. 630-639; und *goth. Handlungszeit.* 1786, S. 234, 235. Abhandlung über denselben überhaupt (Geschichte desselben in Europa und Deutschland besonders, und über dessen Schädlichkeit), siehe *Schlözers Briefw.* XLIV. S. 102-123 (abgedruckt im *han. Mag.* 1781, S. 369-382. Kaffee- und Zuckerconsumtion, f. *Göttingen* und *Gotha* im vorherg. Verzeichnis. Ueber die Kaffeegesetzgebung in deutschen Staaten (von *Dohm*), f. *deut. Museum* 1777, VIII. S. 123-145. Kaffeeverbote siehe *Hanover* (1780), *Hildesheim* (1781), *Preussische Monarchie* (1781), zugleich vom Kaffeeunterschleif &c. gemildert (1787), im vorherg. Verzeichnis.

KAISER und KÖNIG, römischer; Revolution in der Kaiserwürde, f. *goth. Mag.* B. 1. St. 2. S. 181-197. Diplomatische Untersuchung, welcher von den römischdeutschen Kaisern sich in seinem deutschen Briefe zuerst Kaiser genannt habe (*Ludwig der Baier*, von *Longolius*), f. *Meusels hist. Unters.* St. 3. S. 19-65. Wer sich am ersten in Diplomatus bey des Hrn. Vaters Lebzeiten *römischer König* geschrieben (*Heinrich VII, Friedrichs II Sohn* 1222, von *Lenz*), f. *han. Mag.* 1752, S. 705-711. Nachlese, S. 980-987. Ueber das Prädicat: Unüberwindlichst (schon im funfzehnten Jahrhundert), f. *Journal von und für D.* 1785, XII. S. 525-528; und (im sechszehnten Jahrhundert, von *Ehrhardt*), f. *ebend.* 1784, III. S. 284-286. Ueber die Titulatur: Haupt der Christenheit (dem Kaiser gegeben) und päpstliche Heiligkeit (ein Beitrag zur Geschichte des Reichstags zu Speier 1526; aus einer handschriftl.

schriftl. zuverlässigen Nachricht), f. *teut. Merkur* 1783, IV. S. 72-74. Anmerkungen über das Ansehen des Kaisers bey auswärtigen Reichen in mittlern Zeiten (von *Schuback*), f. *hanöv. Mag.* 1750, S. 105-107 (abgedruckt in *Schotts jurist. Wochenbl.* I. S. 817-824). Gewalt des Kaisers über Päbste und Bischöfe, f. *Adrian I* im Personenverz. Vergl. *Pabst*. Kaiserrecht in ältern Zeiten über die Verheirathung der Bürgerstöchter bis ins dreizehnte Jahrhundert, siehe *Mag. gemeinnütz. Lest.* 1785, IV. S. 683-694. Anmerkung und Aufgabe, die sogenannten primarias preces der Kaiser betreffend (von *Pertsch*), f. *Schotts jur. Wochenbl.* IV. S. 677-680.

KAKERLACK, oder die blaue Fliege, beschrieben (aus *Sonnerat*), f. *Quartalschr. aller Reisen* 1786, II. S. 147-149.

KALENDER; 1) *historische Nachrichten*: Etwas vom alten Kalender (größtentheils aus *Pilgram*, von *Hefs*), siehe *Olla Potr.* 1783, II. S. 119-121. Historische Anmerkungen über Chronologie und Kalendereinrichtung, f. *han. Mag.* 1758, S. 337-350. Fragmente aus einer Kalendergeschichte, oder Beschreibung aus dem Leipziger Geschichtskalender von 1539 bis 1698 (von *Roth*), siehe *Meusels hist. litter. Mag.* I. S. 144-149. Von einem Kalender, wo jede Silbe ein Tag bedeutet (*Cisio Janus*), und einem andern, wo jedes Wort einen Tag anzeigt, f. *han. Mag.* 1751, S. 359-366; und 1753, S. 359-362. Ueber den Glauben an den hundertjährigen Kalender (nebst Beiträge zur Litteratur desselben), f. *berl. Mon.* 1784, VI. S. 508-516. Ueber den allgemeinen europäischen Staatskalender eines Franzosen, f. *ebend.* IV. S. 381-384.

2) *Vorschläge zu Kalenderreformen*: Etwas über die Kalender, veranlaßt durch den verbesserten Haushaltungskalender, und historischgeographische

phische Kalender aufs Jahr 1779, welche für die preussischen Lande unter Genehmigung der königlichen Akademie der Wissenschaften herausgegeben worden (von *Jacobi*), f. *teut. Merkur* 1779, I. S. 62-68. Ueber die preussischen Kalender und deren Mangel, f. *Fischers. fl. Blätter* . . . Ueber die Kalender, besonders eines politischen für die vereinigten Niederlande (von *Biestler*), f. *berl. Mon.* 1784, I. S. 62-78.

3) *besondere Nachrichten von Kalendern in einzelnen Ländern*: Ueber *anspachische* Kalender (und Mangel der Aufklärung in denselben), siehe *Journal von und für D.* 1786, IX. S. 237; und 1787, I. S. 51, 52. Kalenderunruhen zu *Augsburg*, f. *oberrhein. Mannigf.* 1783, III. S. 198-202. Ueber die *französischen* Almanachs, siehe *teut. Merkur* 1785, I. S. 91-94. Landkalender in *Fulda*. Kalenderdebit zu *Höchst*. Naturhistorischer Unsinn verbreitet durch *meklenburgische* Kalender, f. *vorh. Verz.* Ueber die preussischen Kalender f. oben. Vergl. *Monatsnamen*.

KAMERALANSCHLÄGE im dreizehnten und vierzehnten Jahrhundert, f. *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* III. S. 223-226. Generalprincipia zu Abschätzung der Rittergüter in der Mark, f. *Schlettweins Archiv* VII. S. 410-522. Vergl. *Rezowsfelde*, und Nachricht von den steigenden Preisen der *schlesischen* Landgüter im vorherg. Verzeichnis.

KAMERALWISSENSCHAFTEN; Aufmunterung zu Betreibung derselben im *Hessendarmstädtischen* (1779). Kameralhochschule zu *Heidelberg* (siehe auch *Lautern*), f. *vorh. Verz.*

KAMMERHERREN; Beiträge zur Geschichte derselben, f. *weim. Mag.* Q. II. S. 373-377.

KAMPFERBAUM auf *Sumatra*, f. *vorh. Verz.*

KA-

KANÄLE siehe *Arragonien, Bridgewater, Frankreich, Holstein* (eröffnet 1785), Projecte dazu im *Oesterreichischen, Russland* (neue Kanäle), *Niedersachsen*, Kanalschiffahrt in *Schweden*, Kanäle in *Slavonien* und in *Virginien*, im vorh. Verz.

KANONEN; Beweis, daß bereits mit dem Anfange des funfzehnten Jahrhunderts der Gebrauch derselben bey dem Adel in Deutschland gewesen, s. *Meusels Geschichtf.* VI. S. 49-55.

KANZLEIREGELN, *römische*; Geschichte derselben, s. *le Brets Mag.* II. S. 605-656; und zwar nach der Einleitung S. 605. Kap. 1 Ursprung der römischen Kanzlei S. 606. Kap. 2 Wem es ursprünglich zustehet, Bischöfe und andere Diener des Altars zu wählen S. 613. Kap. 3 Recht des Fürsten bey der Wahl der Bischöfe und anderer Kirchendiener S. 622. Kap. 4 Ursprung und Fortgang der päpstlichen Mandate und Reservationen S. 631. Kap. 5 Ursprung und Fortgang der Kanzleiregeln S. 644. Fortf. III. S. 3-53: Kap. 6 Vermehrung und Schicksale der Kanzleiregeln S. 3. Kap. 7 Prüfung des Gebrauchs derselben S. 19. Kap. 8 von den Tractaten und Investituren unserer Fürsten S. 27. Rechtliche Abhandlung von den Kanzleiregeln und Beneficialreservationen (von einem Neapolitaner in Beziehung auf sein Vaterland) S. 53. §. 1 vom Geiste der Beneficialreservationen in Rücksicht auf das Staatsinteresse S. 74. §. 2 vom Geiste der Reservationen in Rücksicht auf die Rechte des Königs S. 80. §. 3 vom Geiste der Reservationen in Rücksicht auf das Evangelium und die Kirchengesetze S. 85. §. 4 von den Reservationen der kleinern Beneficien in Rücksicht auf die Rechte der Bischöfe S. 93. §. 5 vom Geiste der Reservationen größerer Beneficien in Rücksicht auf die Regalien und unserer Fürsten S. 95-110. Landesherrliche Erklärung dagegen, siehe *ebend.* IX. S. 544. Gutachten der Deputation ad *pias causas*

causas wegen dieser Regeln, f. *ebend.* B. III. S. 270 - 281. Portugiesische Protestation dagegen oder (Ant. *Pereira von Figuerido*) Beweis vom Rechte der Metropolitane über ihre Bischöfe, auf Befehl des Hofes ans Licht gestellt, f. *ebend.* S. 353 - 400; B. IV. S. 490 - 574; B. V. S. 559 - 590; B. VI. S. 353 - 532.

KARAVANEN der *Lappen*; Karavanen der *Türken* nach *Aleppo* (des Handels) und nach *Mecca* und *Medina* (der Andacht wegen), f. vorh. Verz.

KARDINAL; Von dem Ursprunge, der Würde und den Aemtern der Kardinäle, f. *han. Mag.* 1769, S. 593 - 624. Anfrage wegen der Quaaten an den Kardinalshüten, f. *Schmidt Phisfeldecks hist Misc.* I. S. 277, 278. Vergl. Vorrede zu Theil II. S. 4.

KARNEVAL; Nachricht davon, besonders vom venetianischen (von *Köhler*), f. *han. Mag.* 1765, S. 17 - 76. Karneval in Sibirien.

KARTENSPIELE; Beitrag zur Geschichte derselben, f. *teut. Merkur* 1782, II. S. 139 - 144; und 1783, I. S. 62 - 87. Zur Geschichte der Kartenmacher, f. *von Murrs Journal* XIII. S. 35 - 42. Erklärung des *Piquetspiels* (aus *St Foix*), f. *han. Mag.* 1763, S. 1293 - 1296. Ueber das *Tarockspiel* und das Wahrsagen durch Karten (nach *Court de Gebelin*), f. *Olla Potr.* 1782, IV. S. 146 - 150.

KARTOFFELN, schon im vorigen Jahrhundert in Niedersachsen gebaut, f. *han. Mag.* 1767, S. 1643, 1644. Ueber deren Einfluss auf Mortalität, f. *Gersfeld* im vorh. Verz. *Kartoffelmehl*, deutsche Erfindung, f. *Schlözers Briefw.* XLVII. S. 320. Kartoffelmehl im Schleswigschen, siehe *ebend.* LII. S. 271.

KASTANIENPFLANZUNG f. *Ungarn.*

KA-

KATHOLICISMUS in *Deutschland*; 1) im *allgemeinen*: Freimüthige Gedanken (voll Geist und Lokalkentnis) über die Hierarchie in der deutschen Christenheit, f. *Schlözers Staatsanz.* XXXVI. S. 385-408. Ueber Hierarchie und Jesuiten, von einem angesehenen katholischen Geistlichen (über die Fortschritte der Wissenschaften in katholischen Ländern, zum Theil gegen *Nicolai*), f. *Posselts Mag.* B. I. St. 4. S. 431-445. Geschichte der Fundamentalgesetze der deutschkatholischen Kirche im Verhältnisse zum römischen Stuhle, f. *M. und Sp. Magazin* B. I. St. 2. S. 347-384; St. 3. S. 474-499; und andere bey *Deutschland* angeführte Abhandlungen.

2) *besonders*; Siehe auſſer der Rubrik *kirchl. Verfaſſung* bey den einzelnen Ländern besonders folgendes: Jubelpredigt zu *Frankenthal* wegen der vor hundert Jahren wieder eingeführten katholischen Religion 1785, f. *deut. Zuch.* XII. S. 284-294; vergl. IV. S. 331 &c. Verfügung an die Universität zu *Ingolstadt* zur Erhaltung des reinkatholischen Glaubens, f. *berl. Mon.* 1785, IV. S. 362-366. Katholicismus aller Armenier in der *Krimm.* Verhältnis der Katholiken in den vereinigten Niederlanden zum Pabſte und a. m. f. vorh. Verz. Vergl. oben *Aufklärung, Brudersschaften, Geistlichkeit*, und weiter unten *Mönche, Profelytenmacherei* u. f. w.

KEMMENADEN (gewölbte Zimmer, Steinhäuser); Anmerkungen darüber (aus alten Schriftstellern, und Urkunden zur Erläuterung derselben, von *Gruppen*), f. *han. Mag.* 1751, S. 443-458.

KERBZETTEL, briefliche kerbsweise ausgeschnittene Urkunden, f. *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* III. S. 223.

KERMES; Naturgeschichte desselben in Spanien (aus *Dillon*), f. *han. Mag.* 1781, S. 578-587.

KETZER

KETZER; Nachricht von einem Buche, worinn die Abbildung einiger Ketzer befindlich, nemlich *Iconica & hist. Descriptio praecipuorum Haeresiarcharum &c.* (Arnheim 1609), f. *han. Mag.* 1752, S. 435-440.

KINDER, *ausgesetzte*, leibeigen, wo man sie fand, f. *Langs diplomatische Blumenlese in Meusels Geschichte*. VII. S. 88, 89.

Kinder; Sterblichkeit derselben: Merkwürdiges Verzeichnis der 1780 zu Berlin verstorbenen, f. *Büschings w. Nachr.* 1781, S. 9-11. Ferneres Verzeichnis von 1776 bis 83 mit Inbegriff der Todtgeborenen, f. *ebend.* 1784, S. 1-3.

Uneheliche Kinder: Ueber uneheliche Geburten, nebst Berechnungen, vorzüglich über die preussischen Staaten, f. *hist. Portef.* 1783, VI. S. 799-814. Nachtrag von mehrern deutschen Städten; Dänemark &c. VII. S. 90-96; und 1785, VII. S. 74-80. Uneheliche Geburten zu *Delitzsch*, *Düben* und *Freiberg* (1785), *Göttingen* (1776), *Magdeburg* (1764-83), uneheliche Zöglinge im *Münchner* Waisenhanse legitimirt (1780), Verordnung wegen Aufhebung des Makels unehelicher Geburten im *Oesterreichischen* (1783), Summe der unehelichen Kinder im *Preussischen*, und zwar in der *Kurmark* 1718 bis 31, in der *Neumark* 1757, in *Pommern* 1757 und 58, im *Magdeburgischen* 1758, und in allen Provinzen 1723 24 und 1783, 84, in *Salzwedel* 1775 bis 84, *Stockholm* 1771 bis 82, f. *vorh. Verz.* Gewohnheit bey der Taufe unehelicher Kinder in *Nürnberg*, und im *Magdeburgischen* und *Halberstädtischen*, f. *Journal von und für D.* 1785, II. S. 148.

KINDERMORD; 1) *allgemeine politische Aufsätze*: Preis-
aufgabe zu dessen Verhütung, f. *Schlözers Brfw.*
XL. S. 261-264. Bedenken über dessen Ver-
hütung

hütung, XLIX. S. 52-55; LI. S. 198-203; LX. S. 352 &c. vergl. *Staatsanz.* X. S. 165; und XIX. S. 386. Zusatz des H. *Michaelis* zu seinem mosaischen Rechte: Warum hat Moses nichts vom Kindermorde? f. *L. und F. Mag.* J. IV. St. 2. S. 84-152.

2) *besondere Nachrichten*: Hinrichtung einer Kindermörderin zu *Amberg* 1783, f. *Schlözers Staatsanz.* X. S. 155-165; vergl. XII. S. 513 &c. wie auch XVI. S. 519 &c. und XVIII. S. 244. Verfügungen über den Kindermord, nebst Verzeichniss der von 1749 bis 78 bekannt gewordenen Kindermorde, f. *ebendess. Briefw.* LIII. S. 297; und *Ephem. der Menschh.* 1783, III. S. 318-325. Nachricht von zwei Kindermörderinnen zu *Vevay*, siehe *ebend.* 1781, und *Schlözers Staatsanz.* V. S. 115-119. Vergl. *Findelhäuser.*

KIRCHEN - Anzahl in Baiern 1740, f. *Schlözers Brfw.* XLI. S. 326; f. auch Reichsstadt *Köln* und *Rusland* im vorh. Verz.

Kirchenbann in Deutschland 1779, f. *Schlözers Briefw.* XXXVII. S. 36; gegen Separatisten auf der jülichbergischen Synode, f. *ebend.* XLIII. S. 19-31.

Kirchenbusse und Unzuchtsverbrechen im Altenburgischen von 1726 bis 83, f. *Hausens St. M.* B. II. St. 5. 6. S. 523-528. Ueber die Abschaffung der Kirchenbusse im Hildesheimischen, f. *Journal von und für D.* 1787, IV. S. 356-359. Abschaffung im Fürstenthum Weimar 1786, f. vorh. Verz.

Kirchengesang f. *Gesang und Gesangbücher.*

Kirchengüter: Prüfung des königlich neapolitanischen Patronatrechts über die mit königlichen Lehnstücken begabten Kirchengüter, f. *le Brets Mag.*

Mag. III. S. 111-159. Neapolitanische Verordnung zur Verwaltung derselben 1779, siehe *Ephemeriden der Menschheit* 1780, VI. S. 750 &c. Ruffische Verordnungen (Peter I und III, und Katharina II) wegen der Klöster- und aller geistlichen Güter, f. *Büschings Mag.* I. S. 78-106. Verordnung wegen Veräußerung derselben in Toscana (1773), f. vorh. Verz. Vergl. oben *Geistlichkeit*.

Kirchenordnungen f. oben *Geistlichkeit*.

Kirchenrechnungen und Stiftungswesen - Verordnung im Fuldaischen 1781, f. vorhergehendes Verzeichnis.

Kirchenversammlungen: Etwas, die Schlüsse der Baseler Kirchenversammlung 1431 betreffend (von *Kutscher*), f. *han. Mag.* 1762, S. 1471, 1472. Vergl. oben *Ball*; f. auch *Synode*.

Kirchenvisitationen, ältere, f. *Circationes*.

KITZGERICHT; Von der ehemaligen Beschaffenheit desselben, und Beschreibung des noch jetzt zu Schülershof gebräuchlichen, f. *Meusels Geschichtf.* VII. S. 165-169.

KLAGEWEIBER bey verschiedenen Völkern, und *Schreimänner* bey den Deutschen (von *Strodtmann*), f. *han. Mag.* 1753, S. 937-944.

KLEEBAU f. unten *Landbau*.

KLEIDUNG und **KLEIDERMODEN**; 1) *allgemeine Nachrichten*; Siehe außer den unten bey *Sittengeschichte* angeführten Abhandlungen folgende: Ueber die Mode, f. *Sinapius kaufm. H.* IX. S. 848-862. Von den mancherlei Moden in der Welt, f. *Mag. für Fr.* 1785, III. S. 260-282. Epochen einiger derselben, f. *Olla Potr.* 1784, I. S. 120-125. Kleidermoden im vierzehnten Jahr-

Jahrhundert, f. *han. Mag.* 1771, S. 455-464. Moden in England unter Heinrich VIII, den Königinnen Maria und Elisabeth, unter Jakob I und Karl I, II (von *Reichard*), f. *Litt. und Theaterzeit.* 1779, S. 51-61.

2) *besondere Nachrichten*, a) *nach den verschiedenen Arten*; *Frauenzimmerkleidung*: Geschichte derselben (aus *Alexander*), f. *Mag. für Fr.* 1782, VIII. S. 700-724; IX. S. 774-782. *Historische Anekdoten vom Putze*, f. *ebendas.* 1782, IV. S. 311-316. *Anekdoten vom Kopfputze französischer Damen*, f. *Olla Potr.* 1785, II. S. 93. *Historischdiplomatischer Versuch über die spitzen Schuhe der Frauenzimmer*, siehe *han. Mag.* 1770, S. 203-216. Vgl. b. *Geistliche Kleidung* f. oben *Geistliche*. *Hofkleidung*: *De vestibus curialibus*, oder von der Hoffarbe in Ansehung der Kleidung der vornehmsten Bedienten und adlichen Vasallen (von *Scheidt*), f. *han. Mag.* 1753, S. 953-974. Vergl. *Rüstungen*. *Schalksnarrenkleidung*: Ueber dieselbe (ein Beitrag zu *Casparsons* Abhandlung von der Policei, f. *Journal von und für D.* 1785, VII. S. 50.

b) *nach Ländern*; *Beschreibungen*: *Kleidung in Helvetien*, f. *Andreas* Briefe im *han. Mag.* 1765, S. 1409-1422; im Münsterthale. *Moden, Luxus und Kleidung der Damen in Peru*. *Kleidertracht der preussischen Litthauer*; *Spanien*. *Abbildungen von weiblichen Kleidertrachten* siehe *Appenzell, Asti, Augsburg, Baiern, Bern, Elsass, Frankfurt am M. Freiburg, Gugisbergerin, Hallauerin, Karlsruhe, Lindau, Lucern, Ludwigsburg, Mannheim, München, Nürnberg, Olten, Perlach, Salzburg, St. Gallen, Savoyardin, Schwarzwalderin, Solothurn, Strasburg, Sundgau u. a. m.* im vorh. Verz. Vergl. oben *Aufwand*.

KLIMA; Einige Betrachtungen über *Montesquieus* *Esprit de Loix* (vorzüglich gegen *Stolberg*, von *Strube*), siehe

siehe *han. Mag.* 1754, S. 1159-1180. Davon gehört hieher: Von dem Einflusse des Klima in die Sitten und politische Verfassung der Völker, S. 1160; in die Tapferkeit und Kultur der Wissenschaften, S. 1163; und in die Religion, S. 1168-1173. Von dem Einflusse der Fruchtbarkeit des Landes in dessen Regierungsverfassung, S. 1185-1187. Etwas vom Einflusse des Klima in die Denkungsart der Völker (nach *Richard*), f. *Mannigf.* II. S. 81-93; vergl. *Neueste Mannigf.* III. S. 401-416, 464-480 und 497-504. Hat das Klima oder die Regierungsform größern Einfluß in den verschiedenen Character (von D-r), f. *Olla Potr.* 1778, II. S. 66-90. Ueber den Einfluß des Klima auf den Nationalcharacter (nach *Algarotti* und *Pauw*), f. *ebend.* 1785, III. S. 66-69. Ueber den Einfluß des Klima, der Landesbeschaffenheit, Lage, Bevölkerung, Nahrungs- und Lebensmittel auf ganze Nationen, f. *Jahrb. des Geschm. und der Aufkl.* 1783, IV. S. 4-28. *Besondere Nachrichten vom Klima in einzelnen Ländern* f. *Nordamerika, Baudeinseln, Canada, England, Hieres, Lappland, Mexico, Neapel, (Nizza und Rom; Bemerkungen darüber [von Pugh], f. Olla Potr. 1787, I. S. 114-132.) Orenburg, Philipp. Inseln, Pondichery, Rom (f. Neapel), Senegal, Surinam u. a. m. im vorh. Verz.*

KLÖSTER; a) *allgemeine Betrachtungen:* Ueber Klöster und Klosterleben (aus den Briefen einer hanöverschen Dame), f. *han. Mag.* 1783, S. 49-61. b) *besondere Nachrichten,* 1) *ältere:* Ueber den kaiserlichen Klosterschutz, f. *Langs diplomatische Blumenlese in Meusels Geschichtf.* III. S. 237-239. Summarischer Extract, wie sämtliche Klöster der niederösterreichischen Erblände bey der Visitation von 1563 in puncto sexti befunden worden, f. *M. und Sp. Mag.* B. L. St. 3. S. 470-473. Von der Klosterleibeigenschaft, f. den Artikel *Leibeigenschaft.* Vergl. auch *Landfassen.*

2) *neuere Nachrichten*: Stift St. Ulrich und Afra zu *Augsburg* ökonomisch untersucht. Aufgehobene Klöster in *Böhmen*, und besondere Nachrichten von dem zu *Doxan* (1782). Remonstranz der Stände in *Flandern* wegen Einziehung der Kloftergüter. Klösteramortifikationswesen in *Frankreich*. Klöster- und Stifterzahl zu *Köln* und *Mainz*; und Aufhebung dreier derselben (1781); Verordnung für dieselben (1771). *Meklenburgische* Klösterereinkünfte (1781). Klösteranzahl, Pro und Contra über die Nützlichkeit der Klostergeistlichen im *Münsterischen*. Aufhebung des österreichischen Klosters *Neuenburg*. Aufhebung der überflüssigen Klöster in den *österreichischen Niederlanden* (vergl. *Flandern*). Klösteramortifikationsgesetz im *Oesterreichischen* (1780); Einschränkung derselben und Noviciateinschränkung 1780, auch Liste derselben 1783. *Russischer* (Klosterstaat). *Salzburg* (Klosterereinschränkung). *Steiermark* (Klosteraufhebung). *Toscana* (Klosterverordnung 1775; Zustand derselben 1785; vergl. *Mönche* und *Nonnen*). *Venedig* (über die Klösterwürden und Klösterkassen &c.). Klösteranzahl zu *Wien* (1782), siehe vorh. Verz.

KNIEFALL vor Souverainen verboten, s. *Friedrich II*, König von *Preussen*, und *Karl Alexander* von *Wurtemberg*, im Personenverz.

KNUTE; Anmerkung über diese ehemals in *Rusland* übliche Strafe, siehe *han. Mag.* 1755, S. 295-298.

KOCHENILLE; Zur Geschichte derselben (von *Schneider*), siehe *hist. Portef.* 1785, IX. S. 304-322. Von der nordischen Kochenille (oder *Cervet. Polygonum minus*), siehe *oberrhein. Mannigfalt.* 1782, III. S. 447, 748. Kochenilleausfuhr aus *Nordamerika* nach *England* (1773 bis 82), s. vorh. Verz.

KOLONIEN und **KOLONISTEN**, *deutsche*, in fremden Ländern, siehe *Amerika* (Project eines neuen Deutschlands im Südamerika, von *Becher*, siehe *Schlözers Briefw.* X. S. 237-260); ferner siehe *Landshut* in Gallizien. In *Deutschland* selbst, siehe *Mähren* (seit 1781); *österreichische Monarchie*; Nachweisung sämmtlicher in *preussisch Pommern* etablirten seit 1740; über die in den *preussischen Staaten* angesetzten Kolonisten; Kolonisten, besonders *Salzburger* in *Preussen* seit 1735; deutsche Kolonisten in *Sandomir* 1783; *Saratow* seit 1763; Kolonisten in *Schlesien* 1771-73; *Sierra Morena*, *Ungarn*, siehe vorh. Verz. *Französische* in *Dänemark* (1685), *Deutschland* siehe *Friedrichsdorf*, *Homburg*, *Meklenburg*, *Nordhausen* im *Wirtembergischen*, *preussische Staaten*: Etwas von ihnen, siehe *hist. Portef.* 1786, II. S. 164-166. Vortheile durch dieselben, f. *Journal für Kaufl.* B. I. St. 2. S. 92-96; verdrängt in *Sachsen* 1717; in *St. Petersburg*, im vorhergeh. Verz. *Kolonistenfreiheiten* angeboten, f. *Frankreich* (für fremde Fabrikanten 1785); *Guntersblum* (1787); Reichsstadt *Köln* (für Fabrikanten und Künstler 1785); *Marktbreit* (1785), im vorh. Verz.

KOMET; Befehl zu Kometenpredigten (Herzog *Eberhards* von *Wirtemberg* 1665), siehe *Journal von und für D.* 1787, X. S. 302, 303.

KONVULSIONISTEN in *Paris*; Nachricht von ihnen und ihren (damals) noch fortdaurenden Mysterien, siehe *teut. Merkur* 1783, X. S. 56-69.

KOPPELHUTUNG siehe oben *Gemeintrift*.

KORALLENFISCHEREI und *Handel*, siehe *Sinapius kaufm.* H. IV. S. 324-332. Vergl. *Genua* (bey *Marseille*), *Italien* (1783), *Livorno* (Korallenfischerei und Handlungscompagnie), *Marseille*, *Provence*, *Trapani*, im vorh. Verz.

KORNUT

KORNUT; Bedeutung und Ableitung dieses Worts (welches im mittlern Zeitalter ein Beisitzer der Gerichte bedeutet, von C. A. König), siehe *han. Mag.* 1750, S. 117-119 (abgedruckt in *Schotts jur. Wochenbl.* III. S. 37 &c.).

KORSAREN; Von christlichen und muhamedanischen Korsaren (von Niebuhr), siehe *deut. Mus.* 1787, IX. S. 171-203.

KRAFTZEHENDE; Conjectur darüber, siehe Langs Erklärung zu *Haltans* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 250.

KRANKHEITEN; 1) *allgemeinere Nachrichten*: Herrschende Krankheiten in gewissen Gegenden, siehe *Nordamerika*, *Asturien*, *Barbados*, *Guadeloupe*, *Martigues* u. a. m. im vorh. Verz. und unter den *besondern Nachr.* Krankheiten der Europäer in fremden Welttheilen, siehe *N. Mannigf.* I. S. 287-298.

2) *besondere Nachrichten von einzelnen Krankheiten*: *Ausatz* siehe *Barbados*, *Guadeloupe*, *Martigues* — *Blattern* (*Kinderblattern*: Vom Alter derselben (aus der babylonischen Gemara), siehe *von Murrs Journal* III. S. 105-107. Dagegen IV. S. 87-96. Schädlichkeit derselben, siehe *Göttingen*, *Haag*, *Hanover* (in den Bemerkungen über Kirchenlisten), *Rusland*, im vorh. Verz. *Inoculation*: Abhandlung davon vorgelesen in der Akademie der Wissenschaften 1754 (von *Condamine*, siehe *han. Mag.* 1755, S. 530-582 (und zwar eigentliche Geschichte bis S. 552). Kurze Geschichte derselben in *Europa* (zugleich von der Blattern Tödtlichkeit), siehe *Düttels* Rede über die Vortheile der Staaten von der beschützten Arzneikunde in neuern Zeiten 1783, siehe *Chronol.* XII. S. 251-269. Kurze Nachricht von der Art, auf der *Küste der Barbarei* und in *Bengalen* die Blattern einzupfropfen (von *Chais*), siehe *han. Mag.* 1770, S. 357-

362. Andere einzelne Beispiele, f. *Irkutzk.* Methode der Blatterninoculation in *Sina*, im vorh. Verz. — *Pest*: Brief über die Pest in der Levante (von *Makenzie*), f. *kan. Mag.* 1758, S. 1469 - 1472. Vergl. *Cherson* (1784), *Constantinopel* (1778), *Moskau* (1770 - 71) im vorherg. Verzeichnis. — *Venerische Krankheiten*: Vom Ursprunge der bösen Blattern, die Franzosen genannt 1495 (aus *Berlers* russisch. ungedruckter Chronik), f. *Meusels Geschichtf.* VI. S. 257, 258. Beitrag zur Geschichte dieser Krankheit (von 1497 und 1509, aus *Müllners Annalen*), f. *Journal von und für D.* 1784, I. S. 45.

KRANKENHÄUSER und KRANKENPFLEGE; Jetztige Beschaffenheit des Kraukenhauses zu *Altona*. Krankenpflege im Lazareth zu *Bergen auf Rügen* (1783). Neue Charité zu *Berlin* (1785). Anzahl der 1786 im *Brünnischen* Krankenhause aufgenommenen. Verwaltung der Hospitäler in *England*. Unentgeltliche Heilung der Armen zu *Erlangen*. *Frankfurt am Main* (Kastenhospital), f. *Journal von und für D.* 1785, IX. S. 216 - 219. Krankenhaus zu *Fidisch* (1782). *Göttingen*. Krankenpflege im Hospitale zu *Greifswalde* (1783). Pesthof und Privatanstalt zu *Hamburg*. Charité zu *Kassel*. *München*. Krankenhaus zu *Oldenburg* 1784. *Paris* (f. außer andern Charité verglichen mit der Berliner). *Spanien* (Reform der Krankenanstalt 1783). *Speier* (Domherrendinerkrankenanstalt zu *Bruchsal*, und Hospital zu *Altenburg*). *Stralsund* (Lazareth; Beschreibung und Nachricht davon seit 1784). *Wien* (Hauptspital oder Kranken - Gebär - Toll - Siech - und Findelhaus &c.). *Wisbaden*. *Wurzburg* (Hospital und Anstalt für kranke Handwerksgefallen), f. vorh. Verz.

Krankenpflege der barmherzigen Brüder: Krankenpflege derselben zu *München* und in österreichischen Städten, f. *Schlözers Briefw.* XXX. S.

366-369; XXXIV. S. 263. Verzeichnis der bey den FF. Misericordiae des Ordens des heiligen Johann von Gott in den Spitälern der deutschen Provinz 1780 aufgenommenen, so wol verstorbenen als erhaltenen Kranken, f. *pol. Journal* 1781, II. S. 150-152; und besonderes Verzeichnis von *Wien*, S. 152, 153. Krankenpflege derselben in der deutschen Provinz des heiligen Karl Boromäo (zu *München*, *Neuburg*, *Breslau*, *Münster*, *Mannheim*, *Neustadt*, *Bruchsal*, *Heidesheim*) 1782, f. *Fabri's g. Mag.* III. S. 406; und *hist. Portef.* 1783, VI. S. 522. Verzeichnis der bey den FF. Misericordiae des Ordens des heil. Johann von Gott in den Spitälern der deutschen Provinz 1782 aufgenommenen so wol verstorbenen als erhaltenen Kranken, f. *ebend.* IV. S. 346-350. Anzahl der 1786 in der deutschen Provinz aufgenommenen, f. *weim. Mag.* III. S. 515. Vergl. *München* und *Wien* im vorhergeh. Verzeichnis.

KRAPPAU, *seeländischer*; Voran eine Nachricht von den Krappppflanzungen bey *Kopenhagen*, f. *han. Mag.* 1757, S. 257-271. Vergl. *Darmstadt* und *Elsass* im vorh. Verz.

KREDIT und KREDITKASSEN; Leihhaus zu Nürnberg seit 1618, nebst einigen Mandaten für dasselbe, f. *Journal von und für D.* 1784, V. S. 503-512. Vergl. *Anspach*, *Braunschweig* (Leihhaus), *Castell* (1774), *Dänemark* (1786), *Detmold*, *Hamburg* (1782), *Hildesheim* (1784), *Hülfskasse* für einige *Kurpfälzische* Oberämter (1777), *Rusland*, *Schlesien* (für Adliche), *Spanien* (für Landleute), *preussisches Westphalen* im vorherg. Verzeichnis.

KREUZER; Erklärung dieser Benennung (von *Calvör*), f. *han. Mag.* 1757, S. 813.

KREUZZÜGE; Zur Geschichte derselben (nach *de Paulmy*), f. *Länder- und Völkerk.* 1785, I. S. 30-50;

II. S. 147-175. Geschichte des ersten Kreuzzugs, s. *Mag. für Fr.* 1785. IV. S. 23-47. Erster Versuch einer Beantwortung der Frage: Hat die deutsche Nation an dem ersten Kreuzzuge so wenig Antheil genommen, als gewöhnlich behauptet wird? (Beweis des Gegentheils, von *Hutten*), siehe *hist. litter. Mag.* III. S. 91-108. Anekdote von dem vorgehabten Zuge einer Menge von Hirten und Landleuten in Frankreich nach Jerusalem im vierzehnten Jahrhundert, s. *Länder- und Völkerk.* 1783, IX. S. 263-268. Vergl. *Levante* im vorhergehenden, und *Wallfahrten* in diesem Verz.

KRIEG; Von dem Urtheile des Pöbels über Kriegsoperationen (besonders aus der römischen Geschichte, von *Gruppen*), siehe *hanövr. Mag.* 1759, S. 1009-1016.

KRIEGSGESCHICHTEN; *Bauernkrieg* in Deutschland (aus *Beausobre*), siehe *Journal aller J.* 1786, VIII. S. 254 &c.

Schmalkaldischer Krieg: Beiträge zur Geschichte desselben (von *Spieß*), siehe *Meusels hist. Unters.* St. 3. S. 35-57; und zwar 1) Bericht, wie mein gnädiger Herr Markgraf *Albrecht zu Brandenburg* samt seinem Kriegsvolke niedergelegen, durch dero Rath geschrieben, S. 37-45. 2) Schreiben *Wilibalds von Wiersberg* an Hrn. Pfalzgraf *Friedrich*, die Niederlage und Gefangenschaft Kurfürst *Johann Friedrichs* von Sachsen betreffend, d. d. Müldorf den 25 April 1547, S. 45-48. 3) Auszug weitem Schreibens desselben an Hrn. Pfalzgraf *Friedrich* d. d. im kaiserl. Feldlager vor Wittenberg den 4 May 1547, S. 49-57.

Dreissigjähriger Krieg: Merkwürdiger geheimer Bericht von der römischen Königswahl *Ferdinands II* und den Anfängen der böhmischen Unruhen, siehe *von Mosers patr. Archiv* VII. S.

33-80; nebst 6 Beilagen (aus Urkunden und glaubhaften Abschriften), S. 81-162. Davon gehören hieher: N. 5) Abusus und Mängel, so beim böhmischen Kriegswesen und sonst fürgegangen, S. 118. N. 6) Originalbericht Fürst *Christian* zu Anhalt über die verlorne Schlacht bey Prag, d. d. Küstrin den 21 Jan. 1621, S. 123; mit Beilagen: A) Erklärung der im anliegenden Kupferstiche verzeichneten Schlachtordnung, S. 137. B) Abschrift der Liste von des Feindes Macht und Anzahl vom Kriegsvolke, S. 140. C) Causes des genommenen Abzugs von Prag, S. 153. D) Causes Ihro Majestät Aufbruchs von Breslau, S. 158. Kaiserl. Hofraths Bedenken, daß Ihro Majestät den Aufstand in Böhme 1618 nicht per arma, sondern durch gütigen Weg stillen sollen, siehe *Meusels Beitr. zur Erweit. der Gesch. I. S. 86-111.* Scenen aus dem dreißigjährigen Kriege am Rhein- und Mainstrome, siehe *Posselts Mag. B. III. St. 2. S. 217-226.* Frankreichs Unternehmungen gegen Oesterreich, besonders von der Schlacht wider die Oesterreicher 1641 in Verbindung der Schweden, Braunschweiglüneburger und Hessen bey Wolfenbüttel (von *Heise*), siehe *han. Mag. 1759, S. 625-656.* Vergl. außer *Ferdinand* und *Bernhard* im Personenverz. im vorhergehenden *Catw, Lemgo, Leonberg, Lippe, Meklenburg, Nürnberg, Niedersachsen, Schweden.*

(*Großer*) nordischer Krieg: Beiträge zur Geschichte desselben, siehe *Schmidt Phiseldecks hist. Miscell. I. S. 46-148;* und zwar 1) des königl. polnischen und kurfürstlich sächsischen Feldherrn *von der Schulenburg* Relation von dem Treffen bey Fraustadt 1706, S. 46. 2) Sammlung verschiedener den 1705 gefangen genommenen Generalleutnant *von Patkul* angehenden Urkunden und Schriften, S. 94 (vergl. *Patkul*). 3) Schreiben des *zur Peters* an Kaiser *Joseph* wegen des Königs von Polen, nebst Beantwortung, S. 121.

Vergl. *Preußen* und *Schweden* im vorhergehenden Verzeichnis.

Schlesische Kriege; Zur Geschichte des ersten: Königlicher Gnadenbrief und Diploma für das bey der glorieusen Bataille bey Friedberg in Schlesiens sich hervorgethanenen Dragonerregiments von Baireuth 1745, siehe *hist. Portef.* 1786, I. S. 1-10.

Siebenjähriger Krieg, a) *allgemeine Nachrichten*: Ungedruckte Anekdoten aus der Geschichte dieses Krieges, siehe *hist. Portef.* 1786, VIII. S. 176-186. Kosten jedes Feldzugs für Oesterreich, siehe *Büschings w. Nachr.* 1786, S. 351. b) *besondere*; J. 1756: Siehe auch Tempelhof. Beitrag zur Geschichte des Feldzugs 1756, siehe *histor. Portef.* 1784, III. S. 388-395. Lager bey Rothschönburg vom 6-8 September, nebst Abrisse, siehe *ebend.* VII. S. 108, 109. Lager bey Wilsdruf vom 8-9 Sept. nebst Abrisse, siehe *ebend.* VIII. S. 232, 233. Lager bey Pirna, siehe *ebend.* X. S. 430-445. Lager bey Dresden den 9-10 Sept. nebst Abrisse, siehe *ebend.* X. S. 471, 472. Lager bey Möllendorf vom 15-17 Sept. nebst Abrisse, siehe *ebend.* VI. S. 768-770. Beschreibung der Bataille bey Lowositz (aus dem ungedruckten Tagebuche eines vornehmen Offiziers), siehe *ebend.* IX. S. 293-305. Mémoires présentés à la Cour de Suede par l'envoyé du Roi de Pologne (le Baron de Sacken) le 15 & 29 Oct. siehe *Büschings Mag.* XX. S. 240-254; und Gutachten des königlich schwedischen Kanzleicollegiums vom 6 Dezemb. 1756 (gegen Preußen), S. 261-284. 1757: Kurze Nachricht von den Postirungen und Winterquartieren der preussischen Armee vom Nov. 1756 bis 22 Febr. 1757, nebst Karte, siehe *hist. Portef.* 1784, IV. S. 565, 566. Beschreibung des Gefechts bey Reichenberg in Böhmen den 21 April, siehe *ebend.* XII. S. 706-721. Ta-
gebuch

gebuch eines bey der österreichischen Armee gewesenen fremden Offiziers, welches die Beschreibung der Bataille und der darauf erfolgten Blockade von Prag enthält (vom 6 May bis 28 Juni), siehe *ebend.* V. S. 653 - 673; VI. S. 749 - 767; VII. S. 161 - 188. Von der Schlacht bey Hastenbeck in Bezug auf *Maillebois*, siehe Personenverzeichnis. Ueber die Schlacht bey Rossbach, siehe *hist. Portef.* 1784, XI. S. 593 - 606. Dictamen ad Protocollum des Hrn. Reichsraths Grafen Tessin in den Senat eingegeben im Julimonat 1757 (den damaligen Krieg betreffend), siehe *Büschings Mag.* XX. S. 285 - 292. Rechtfertigung des Betragens Sr. königl. Majestät von Großbritannien als Kurfürst von Braunschweig-Lüneburg gegen der römischen Kaiserin Majestät (vom Premierminister von *Münchhausen*), siehe *ebend.* IX. S. 539 - 552. 1758: Die Schlacht bey Hochkirch (vom Hrn. von *Archenholz*), siehe *N. Länder- und Völherk.* 1787, XI. S. 433 - 442. Summarische Anzeige aller bey Zorndorf vom 24 August vorgefallenen Treffen getödteten, verwundeten und vermisten russischen Generale, Stabs- und Oberoffiziere, siehe *hist. Portef.* 1783, XI. S. 538 - 541. 1759 - 60: Kriegsanekdoten von diesen Jahren, siehe *Büschings w. Nachr.* 1785, S. 265, 266. Schlacht bey Torgau (aus den *Campagnes de Frédéric II* 1756 - 62), siehe *N. Länder- und Völkerk.* 1787, XII. S. 548 - 569. 1761: Zuverlässige Nachricht, wie es mit der Revolte der österreichischen Kriegsgefangenen in Küstrin und Dämpfung derselben zugegangen, siehe *hist. Portef.* 1786, I. S. 87 - 89. Reflexion (über den damaligen Krieg gegen Preussen) Wien 56 Oct. 1761 (wahrscheinlich vom russisch kaiserlichen Gesandten daselbst), siehe *Büschings Mag.* XX. S. 256 - 260. Liste der in diesem Kriege vor dem Feinde gebliebenen und an Wunden verstorbenen königlich preussischen Generale und Stabsoffiziere, siehe *hist. Portef.* 1787, VIII. S. 163 - 184. Vergl. *Paderborn.*

Nordamerikanischer Krieg siehe *Nordamerika*.

Baierischer Erbfolgekrieg: Relation der Affaire bey Nikolsberg den 28 Sept. 1778, siehe *histor. Portef.* 1787, V. S. 606-614. Vergl. *Baiern und Preussen*.

Hessisch-Lippebückeburgischer Krieg siehe *Hessenkassel*.

Scheldestreitigkeiten siehe *vereinigte Niederlande*.

Türkenkriege: Liste der brandenburgischen Truppen, welche 1686 dem römischen Könige Leopold wider die Türken und ungarischen Rebellen siegreich beygestanden haben, siehe *histor. Portef.* 1785, I. S. 68, 69. Schreiben (des englischen Gesandten bey Karl XII zu Bender) Hrn. *Jeffery's* an einen Freund über die Expedition der Russen gegen die Türken 1711, f. *Dohms Material.* III. S. 385-390. Letzter aber äußerst unglücklicher Krieg des Hauses *Oesterreich* gegen die ottomannische Pforte 1736 bis 39, und einige besondere Nachrichten von dem Belgrader Friedensschlusse (aus dem Tagebuche des Grafen *Schmettau*), siehe *Hausens St. M. B. I. St. 1. S. 102-118*; siehe auch Schreiben des Feldmarschalls von *Münich* an den Fürsten von *Lobkowitz* vom 14/25 Sept. 1739, siehe *Büschings Mag.* VII. S. 233-240. Nachricht vom russischen Seekriege wider die Türken 1769-73, siehe *berlin. Mon.* 1787, XII. S. 497-521. Fortgesetzt im Jahrgange 1788. Vergleichung des russischen Kriegsheers mit dem türkischen 1769 (in einem Schreiben aus Siebenbürgen), siehe *Bernoulli's Archiv* V. S. 303-317. Extrait du Journal des Operations de la seconde armée imperiale de Russie, depuis la fin de la Campagne de 1769 jusqu'à la fin de l'année 1770, siehe *Büschings Mag.* IX. S. 89-118. Operationen der russischen Flotte in der Levante 1770 bis 74, siehe *Schlözers Briefw.* XLVIII. S. 337-353. Reise von St. Pe-

Petersburg nach der Moldau und zurück vom 28 May 1770 bis 16 Febr. 1771, siehe *ebendas.* VII. S. 184-231. Anfang der Feindseligkeiten zwischen den Russen und Türken, und Folgen, siehe *polit. Journal* 1783, VII. S. 678-685. Manifest bey Besitznehmung der Krimm, siehe *ebend.* VIII. S. 771-775. Vergl. *Taurien und Frieden.* Neuer Krieg mit der Pforte, Manifeste, siehe *hist. Portef.* 1787, XI. S. 537-566; XII. S. 673-683.

KRIEGSKUNST; Fragmente einer Geschichte derselben (von *Siegfrieden*), siehe *goth. Mag.* B. I. St. 1; und zwar nach der Vorerinnerung S. 59. K. 1 was eigentlich Kriegskunst sey; ihr Ursprung, und nach welchen Epochen ihre Geschichte einzurichten, S. 65-75. K. 2 Epoche von Cyrus St. 3. S. 276-290. Beiträge zur Geschichte der Taktik bey Griechen und Römern (vom Hrn. von *Archenholz*), siehe *Länder- und Völkerk.* 1783, VI. S. 1043-1069. Europäische Kriegsverfassung vor der Erfindung des Pulvers (von *Pfeffel*), siehe *Journal von und für D.* 1785, XII. S. 481-493. Anfang des Kriegsstandes in Deutschland als eines eigenen Standes um das Jahr 1500, siehe *Schlözers Briefw.* XLIII. S. 6-9. Ueber die Kriegskunst der Franzosen seit den ältesten Zeiten bis auf den Regierungsantritt *Franz I.*, siehe *Länder- und Völkerk.* 1784, I. S. 65-81. Disposition zu einem Feldzuge im sechszehnten Jahrhundert, siehe *Journal von und für D.* 1786, XI. S. 425-429. Versuch einer kurzen Geschichte der Kriegskunst im dreissigjährigen Kriege (von *Mauvillon*), siehe *hist. Portef.* 1783, IV-VI; und zwar Th. I das Mechanische der Kriegskunst (Werbung, Rüstung, Waffengebrauch und Schlachtordnung, Bestand der Regimenter, Sold, Verpflegung der Truppen und Kriegszucht), IV. S. 427-462; Th. II das Scientifische der Kriegskunst (von Feldlagern, von den Mitteln, Nachricht vom Feinde zu bekommen.

kommen, von den Märschen, vom Uebergange über die Flüsse, von Bataillen, Belagerungen und Winterquartieren), V. S. 616-642; Th. III das Politische derselben (vom Verhältnisse des Soldatenstandes zum Staate, und vom Operationsplane), VI. S. 774-785; siehe auch Erläuterung über die Frage: Was war der schwedische Trunk (aus *Forstners* Briefen)? siehe *Hausens St. M.* I. S. 683, 684. Vergl. mit diesen Aufsätzen: Von der alten und neuen Artillerie, und den Ingenieuren, vom Arsénale und von Bliden (von *Gruppen*), siehe *han. Mag.* 1761, S. 1145-1176; siehe auch *Geschütz, Pulver, Waffen*; unten *Zeughäuser*. — *Kriegskunst, Macht und Kriegsgebräuche* ungebildeter Völker, siehe *Cherokesen, Corea, Florida, Huronen, Jamaika, Japan, Indianer, Irokesen, Malabar, Marieninseln, Mingrelieu, Paraguay, Perser, Siam, Sineser, Tatar, Ternate, Türken, Tunquin*, im vorh. Verz.

KRIEGSVERFASSUNG und MACHT; siehe auſſer den Nachrichten unter der Rubrik *Kriegsverfassung* bey den einzelnen Staaten folgende nach Jahren: 1580-1689 *Brandenburg* (Etat der Generale und Oberſten). — 1588 *England* (Wachſthum der engliſchen Seemacht von dieſem Jahr an). — 1660 Bitte um Reducirung des Militairs im *Brandenburgiſchen*. — 1672 *Münſterſche* Garde. — 1685 *Brandenburg* (Leibgardetrabanten). — 1686 *Brandenburg* (Truppen gegen die Türken und ungariſchen Rebellen). — 1689 *Brandenburg*. — 1689-1771 *Dänemark* (Landmacht). — 1698 *Brandenburg*. — 1700 *Dänemark* (zu Anfange dieſes Jahrhunderts verglichen mit 1753). — 1706 *Preußen* in *Italien*. 1715 *Brandenburg* (und *Preußen*). — 1716 *Preußen*. — 1721 *Brandenburg* (und *Preußen*). — 1726-58 Rekrutenaushebung in *Ruſland*. — 1732 *Ruſlands* Landmacht. — 1743 *Dänemarks* Seemacht. *Frankreich*. — 1745 *Ruſſiſche*

sche Flotte. — 1748 *Sächsische Armee.* —
 1753 *Dänemark.* *Spanien.* — 1754 *Dänemark.*
 — 1755 *Englands und Frankreichs Seemacht.*
 — 1756 *Sold in England.* *Schwedische Flotte.*
 — 1756 - 59 *Schwedische Kriegsstaatsausgaben.*
 — 1757 *Englands und Ruslands Seemacht.* —
 1762 *Dänemarks Seemacht.* — 1767 *Frank-*
reich. — 1769 *Oesterreichische Reuterei.* —
 1770 *vereinigte Niederlande.* *Oesterreichische*
Kriegsmacht. — 1771 - 81 *Englands Seemacht*
(Aufwand dafür). — 1772 *Dänemarks See-*
macht. — 1772 - 78 *Schweden.* — 1774
Frankreich, Preussische Monarchie. Russland.
Schweden. Spanien. Türkei. — 1775 *Eng-*
lands Seemacht (verglichen mit 1782). — 1776
Frankreichs Landmacht. — 1777 *Baiern. Eng-*
lands Landmacht. Oesterreichische und preussische
Armee verglichen. Preussische Monarchie. Rus-
land. — 1778 *Polen.* — 1779 *Englands See-*
macht. Oesterreichischer Krieg nach dem Tesch-
ner Frieden. — 1780 *Berlin (Garnison).*
Frankreichs Seemacht. Vereinigter Niederlande
Landmacht. Oesterreich. — 1781 *Kurhanover.*
Vereinigter Niederlande Seemacht. Oesterreich.
Preussische Monarchie. Sachsen. Spanien. —
 1782 *Englands Seemacht. Kirchenstaat. Verei-*
nigter Niederlande Seemacht. Oesterreich. Schwe-
den. — 1782 - 83 *vereinigter Niederlande Mili-*
tairveränderungen. — 1783 *Dänemark. Eng-*
lands und Frankreichs Seemacht. Vereinigter
Niederlande Seemacht. Oesterreichische und preu-
ssische Monarchie. Russland. Spaniens Seemacht.
 — 1784 *Modena. Polen. Russland. Schwe-*
den. — 1785 *Hanover. Vereinigter Niederlan-*
de Seemacht. 1786 *Frankreichs Landmacht.*
 — 1787 *Hanöversches Dienstreglement. Hessen-*
kasselsche Truppenvermehrung. Ruslands See-
macht.

KRIEGSDIENSTE verschiedener Völker, bey andern:
 Ueber (für) das Truppenversendungswesen in
 Deutsch-

Deutschland, siehe *Chronol.* XII. S. 36-31.
Vergl. alte *Deutsche, Helvetien.*

KRIEGSGERICHTE; Ueber Ausdehnung und Einschränkung derselben, siehe *Schlözers Staatsanz.* XXIII. S. 332-335. Militairjustizverordnung 1783, siehe *ebend.* S. 337-342.

KRIEGSSCHULEN, wie auch *Schulen für arme Soldatenkinder*, siehe *Erziehungsanstalten.* Vergl. *Armeen.*

KRISTALLGRUBEN siehe *St. Gatthard.*

KÜSTERDIENSTE am Ganges mit 20000 Rupien im Vergleich mit dem Conrectorat zu *Meldorf*, siehe *Schlözers Staatsanz.* III. S. 300.

KUNDSCHAFTSRECHT; Das richterliche Recht, die Form, das Zeugenverhör zu bestimmen, siehe *Langs diplomatische Blumenlese in Meusels Geschichte.* II. S. 174.

KUNSTGESCHICHTE; Antiquarische Miscellaneen, siehe *teut. Merk.* 1784, VI. S. 264-275; und zwar unbestimmte Figuren, oder auch bestimmte Götter und Göttinnen, die eine Patera in der Hand halten, S. 264. Dii Cabiri, S. 265. Tiara, S. 267. *Διότυρος*, S. 268. Von der Kunst zu prägen bey den Alten, S. 268, 269. Götter mit Flügeln, S. 270. Mänade, S. 270. Giebt es 3 oder 4 Grazien? S. 271. Schwierigkeit in Erklärung der Münzen, worauf die Städte den Titel *Necori* führen, S. 272-275. Ueber den borghefischen Fechter, über die Art der Alten, in Stein zu schneiden, über ihr Naxium und das Alter der Oelmalerei, siehe *Meusels Misc.* XXII. S. 195-202. Gedanken über die Ideale der Alten (von *Wieland*), siehe *teut. Merk.* 1777, VII. S. 121-169. Ueber die vornehmsten bildenden Künstler der Griechen und ihre Werke, siehe

siehe *Länder- und Völkerk.* 1782, VII. S. 28-44; VIII. S. 148-168. Ueber eine Stelle des *Cicero* de orat. (S. LXXXIII), die Perspective in den Werken der griechischen Maler betreffend (bestätigt von *Wieland*), siehe *teut. Merk.* 1774, V. S. 218-224. Ueber die Kunst der alten Deutschen, siehe *Meusels Geschichtf.* V. S. 1-67. Vergl. über ein deutsches Amulet, siehe *ebendas.* I. S. 121 &c. Zur Geschichte der bildenden Künste und der berühmtesten Maler des funfzehnten und sechzehnten Jahrhunderts (aus *Paulmy*), siehe *Länder- und Völkerk.* 1785, III. S. 254-279; V. S. 387-412. Beiträge zur Kunstgeschichte überhaupt, siehe *nürnbergische Kunstgeschichte* in *von Murrs Journal* II. S. 31 &c. V. S. 246-256. (Vergl. *Formschneidekunst* und *Kupferstecherkunst*.) Nachrichten von einzelnen vorzüglich mechanischen Künstlern, siehe *Bischof, Blattner, Burucker, Dietzsch, Freitag, Hauzinger, Hofmann, Huber, Kempele, Köppel, Kolb, Kremer, von Lauterburg, Lippert, Mell, Mettenleiter, Mical, Nispel, Popp, Reclam, Reifstein, Röntgen, Vaucanson, Winkelmann, Zick*, im Personenverz.

Kunstnachrichten von einzelnen Städten: 1) *allgemeine*, siehe *Berlin, Danzig, Darmstadt, Dresden, England, Genf, Genua, Kassel, Reichsstadt Kölln, Lüttich, Mailand, Mainz, Mannheim, Mantua, Moldau (und Wallachei), Nürnberg, Palermo, Portugall, Potsdam, Ratenau, Rom, Rusland, Sina, Strasburg, Venedig, Verona, Westphalen, Wien, Wolfenbüttel* im vorhergehenden Verzeichnis.

2) *besondere, und Kunstschulen;* a) *Kunstakademien*, siehe *Augsburg* (Prämienaustheilung 1780). *Berlin* (Kunstakad. Reglement von 1699, erneuert 1786, Gemäldeausstellung 1787). *Dresden* (Gemäldeausstellung 1777, 78, 80, 81 und 82). *Hannau* (Künstlerprämien 1786). *Kassel* (all-

(allgemeine Nachr. und Ausstellung 1781 und 86). *Lüttich* (Preisautheilung). Zustand der Kunstmaler - Bildhauer - und Kupferstecherakademie zu *Paris* (1779). (*Sachsen* siehe *Dresden*.) *St. Petersburg*. *Stockholm*. *Weimar* (Zeichenschule) im vorh. Verz. b) *Kunst- und Gemäldesammlungen*, siehe *Silbermann* und *Stosch* im Personenverz. und im vorigen: *Anspach*, *Braunschweig*, *Dresden*, *Düsseldorf*, *Florenz*, *Frankfurt am M.* *Haag*, *Hanau*, *Kassel*, *London*, *Ludwigsburg*, *Neapel*, *Neugattersleben*, *Salzburg*, *Salzdalen* und *Wien*.

KUPFERSTECHERKUNST; Zur Geschichte derselben, siehe *nürnbergische Kunstgeschichte* in *v. Murrs Journal* II. S. 180 - 251. Beschreibung eines Kupferstichs vom Jahr 1467 auf der Universitätsbibliothek zu *Strasburg* (von *Oberlin*), siehe *ebend.* V. S. 33 - 35; und VI. S. 39 - 41. Ein alter Kupferstich aus der Abtei *St. Blasii*, mit Anmerkungen, siehe *ebend.* XI. S. 70, 71. Nachrichten von Kupferstechern, siehe *Bause*, *Boëtius*, *Chodowiecky*, *Dürer*, *Golzius*, *Haid*, *Hogarth*, *Mechel*, *Meil*, *Miller*, *Müller*, *Nethnagel*, *Pichler*, *Preissler*, *Rode*, *Romano*, *Rosmüsler*, *Sadeler*, *Schmidt*, *Schmitz*, *Sinzenich*, *Wohlgemuth*, im Personenverz.

KURWÜRDE; In wie fern kann nach den Reichsgesetzen und der Reichsobservanz eine neue Kurwürde im deutschen Reiche eingeführt werden (in so fern Kaiser und Stände einwilligen)? siehe *histor. Portef.* 1782, VII. S. 883 - 889; XI. S. 1489 - 1508.

KUTSCHEN; Vom Ursprunge derselben, siehe *Olla Potr.* 1781, III. S. 69 - 72. Verbot derselben durch Herzog *Julius* von *Braunschweig* 1588, siehe *Schlözers Staatsanz.* XVI. S. 80 - 84. Vgl. unten *Sittengeschichte*.

L.

LÄNDERKUNDE, siehe oben *Erdbeschreibung*.

LÄNDERTAUSCH; Betrachtung über die Vertauschung deutscher Reichsländer, nebst wahrer Erläuterung des 18ten Artikels des Rastadtbadenschen Friedenstractats, siehe *hist. Portef.* 1785, XII. S. 713-758. *Baierscher Ländertausch*, siehe *Baiern* und *Niederlande* im vorhergehenden Verz. Vergl. auch in diesem *Fürstenbund*.

LÄTARESONNTAG, siehe oben *Frühlingsfeier*.

LAIENPFRÜNDNER, siehe unten *Panisbriefe*.

LAND, *festes*; Widerlegung der Meinung, daß die Verwandlung des felten Landes in Meer und des Meeres in festes Land durch die Bewegung der Gewässer von Morgen nach Abend verursacht werde (von *de Luc*), siehe *Olla Potrida* 1780, IV. S. 103-132.

LANDBAU und **LANDWIRTHSCHAFT**; Nachrichten von Oekonomen und ökonomischen Schriftstellern, siehe *Brenkenhof*, *Buchwald*, *Holzhausen*, *Mago*. Einige Ideen über die Landökonomie so wol in Frankreich als in verschiedenen andern Ländern von Europa (von *Gerardin*, mit Anmerkungen von *Becker*), siehe *Ephem. der Menschh.* 1780, IV. S. 385-414. Nachrichten von dem Zustande derselben in *Baiern* (überhaupt 1779, und Verordnung zur Aufmunterung des Ackerbaues und der Viehzucht 1781). *Braunschweig* (Verordnung zur Aufmunterung der Theilung der Gemeineänger und des Anbaues der Futterkräuter 1786, siehe *Journal von und für D.* 1786, I. S. 66, 67). *Buus* (Ackerertrag). *Connecticut*. *Dänemark* (1764 u. f. w. Vergl. *Bauern* und *Leibeigenschaft*). *Deutschland* (Industrie in auswärtigen Ländern und Vergleichung mit den *Ersch Repert.* 3 B. L eng-

englischen). *Elfaß*. *England* (verglichen mit den deutschen und französischen). *Schwedisches Finnland*. *Fulda* (Verbesserungen seit 1771). *Giefßen* (Ackerertrag). *Gudumland* (verbessert). *Gusow* (verbessert). *Hanover* (Landbaugesellschaft). *Helvetien* (Ackerbau, Wiesenwachs u. f. w.). *Hoyerswerda*. *Hundsrück*. *Irland* (Aeckerzahl 1754 und 66). *Kärnten*. *Karlsruhe*. *Hessenkassel*. *Kleve und Mörs*. *Krakau*. *Loreto*. *Mähren*. *Mainz* (Bauernprämien 1785). *Majorka* (Oel- und Weinertrag 1785). *Minor-ka* (Haushalt, Garten - Acker - und Weinbau). *Nassau-Saarbrück-Usingen* (1779) und *Nassau-Saarbrück-Weilburg* (Bauernprämien). *Oesterreichische Niederlande*. Ermunterung des Ackerbaues und der Viehzucht in *Oesterreich*. *Ostfriesland*. *Unterpfalz*. Oekonomische Beschreibung von *Pohlom*. *Schwedisch Pommern*. *Preussische Staaten*. *Providence*. *Rhodeisland*. *Röttelen* (Acker - Wiesen - und Weinbergeertrag). *Rusland* (über die Landgüter überhaupt und Zustand 1719 - 23). *Obersachsen* (Landbau überhaupt, und Hufen- und Güterzahl &c.). *Niedersachsen*. *Schottland*. *Sina* (Ackerweihfest, und politisch-ökonomische Verfassung). *Trier* (ökonomische Verordnung 1778). *Tunquin*. *Zürich* (Bauernzustand und Bauerngespräche), siehe vorherg. Verzeichnis.

LANDESHOHEIT, ehemals rechte Oberhand, auch der erste Wehrer genannt, siehe *Langs* diplomatische Blumenl. in *Meusels Geschichtf.* V. S. 234.

LANDDING (*Landgericht*); Beitrag zur Geschichte des deutschen, vermittelt einer Urkunde von 1238, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 17-19. Vergl. *Ding*.

LANDFRIEDENSINSIEGEL von K. Wenceslai Zeiten; Nachricht von einem Originalstempel desselben auf der Bibliothek zu Hanover (von J. J. Moser), siehe *han. Mag.* 1753, S. 805-816.

LAN-

LANDESVERWEISUNG abgeschafft in Sachsen 1770, siehe vorh. Verz.

LANDKARTEN; 1) *von den verschiedenen Arten derselben, und der dazu gehörigen Kunst:* Kurze Geschichte des Drucks geographischer Karten durch *Schweinheim, Bucking, Breitkopf, Preuschen und Haas*), siehe *Büschings w. Nachr.* 1777, S. 391-393 und 399-403. Anzeige von *Preuschens* *Essais préliminaires sur la Typométrie*, siehe *ebend.* 1776, S. 285, 286 (siehe auch *teut. Merk.* 1777, VIII. S. 189, 190). Brief darüber von *Breitkopf*, S. 293-295; vergl. 313-320 (und über die *Rosartschen* Ingenieurschachteln, S. 321-323). Ferner: Brief von *Preuschen*, S. 333-337. Ueber *Preuschens* und *Haasens* Karte von Sicilien, S. 145-147. Erklärung von *Preuschen*, siehe *ebend.* 1777, S. 33-36; und von *Breitkopf*, S. 62-64. Vergl. *Preuschens* neuere Versuche 1785, S. 249, 250 (siehe auch *teut. Merk.* 1778, IV. S. 88-91). Gedanken über die Cursivschrift in Karten, siehe *ebend.* 1784, S. 265, 266. Vorschlag zu Schriftkarten (von *Müller*), siehe *Fabri's g. Mag.* XII. S. 369-381. Vergl. *Hermann* und *Lowitz* im vorh. Verz.

2) *von Landkartensammlungen und Plänen, a) überhaupt:* Vorschlag zu einer kleinen Sammlung der nöthigsten und besten jetzigen Landkarten, siehe *Büschings w. Nachr.* 1779, S. 133-136. b) *besonders:* Siehe *Baiern, Brandenburg, Caspisches Meer, Esthland und Liefland, Geldern, Helvetien, Osnabrück, Ostfriesland, Pommern* (die *Seutersche* Karte betreffend), *Portugal, Russland, Spanien, Wien*, im vorh. Verz.

3) *Anzeige von Karten und Plänen, die sich in Journalen befinden:* Karte von *Westindien* und den französischen und holländischen Kolonien auf dem seltenen Lande von *Südamerika*, siehe *histor. Portef.* 1783; I. Durchfahrt und Entdeckungen

gen zwischen Asien und Nordamerika, siehe *ebend.* III. Hafen und Castel von Curaçao, VI. Danzig, siehe *ebend.* 1784, II. Karte der Gegend von *Boston*, mit Anmerkungen, siehe *Büschings w. Nachr.* 1775, S. 289-291. Von der *Moldau*; von *Paros*. Karte der Entdeckungen von 1777 bis 80 im stillen Meere, siehe *hist. Portef.* 1785, II. Ferner: Plan von *Constantinopel*, siehe *vorh. Verz.* und Karten von Lägern im siebenjährigen Kriege, siehe oben in diesem Verzeichnis. Vergl. unten *Seekarten*.

LANDSASSEN (*Lantseffen*); Leute eines landfessigen Klosters (schon 1340), siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichte*. III. S. 231.

LANDTAGE, siehe *Altenburg* (1784), *Appenzell*, *Aremberg*, *Böhmen* (1608), *Frankreich* (Notablenversammlung 1787), *Meklenburg* (vorzüglich 1787). *Kurfachsen* (1787), u. a. im *vorh. Verzeichnis*.

LEBENSDAUER berechnet von *Adair*, siehe *weimar. Mag. Q. IV.* S. 639; besonders berechnet für *Florenz*, siehe *vorh. Verz.*

LEBENS- und NAHRUNGSMITTEL; Ueber den Einfluß (des Klima, der Landesbeschaffenheit, Lage, Bevölkerung) der Nahrungs- und Lebensmittel auf ganze Nationen, siehe *Jahrb. des Geschm. und der Aufkl.* 1783, IV. S. 4-28. Lebensart und Nahrungsmittel der Gallier und ihrer Nachkommen, siehe *Länder- und Völkerk.* 1782, XI. S. 462-474. Etwas Antiquarisches vom Speisewählen aus dem Thierreiche (von *Wehrs*), siehe *hanövr. Mag.* 1779, S. 789-796. Von dem Gebrauche einiger Speisen bey fremden Völkern, vor denen wir Abscheu haben (von *Müller*), siehe *ebend.* 1759, S. 1537-1548. Ueber das Essen von stinkenden Fischen und von gesalzenem Fleische, besonders im heißen Erdgürtel, und dann

dann über den Abſcheu vieler Völker gegen das Salz (von *Meiners*), ſ. *M. und Sp. Mag.* B. II. St. 1. S. 51-65; und über den Genuß der Gewürze, ſiehe *ebend.* St. 4. S. 709-712. Schlechte Beſchaffenheit der Nahrungsmittel in *Nordamerika* und in *Aſturien*, ſiehe *voth. Verz.*

LEHN; 1) *einige vorläufige Nachrichten*: *Obſervatio de voce Teodi gallica non theotisca*, ſiehe *hanöv. Mag.* 1759, S. 385-416. Lehn von Eigen, Erb und Eigen, ſiehe *Langs diplomat. Blumenleſe in Meufels Geſchichtf.* II. S. 165.

2) *Lehnrecht und allgemeine Lehnsgeſetzmäßigkeiten*. Anmerkung von dem Gebrauche der lateiniſchen und deutſchen Sprache in dem Lehnrechte und den Lehnbriefen (von *Preuſchen*), ſiehe *Schotts jurist. Wochenbl.* I. S. 136-152. Das ſchwäbiſche Lehnrecht, nach der bisher unbekannten meiningiſchen auf Pergamen geſchriebenen Handſchrift, und mit der zweiten meiningiſchen Handſchr. dem Codice Caſareo und andern Ausgaben und Handſchriften verglichen und mit Anmerkungen begleitet (von *Walch*), ſiehe *Meufels hiſt. litter. Mag.* I. S. 118-132; II. S. 5-111; und III. S. 75 &c. Entdeckte Wahrheit von dem ſogenannten ſächſiſchen Lehn- (oder vielmehr Sachen-) Rechte, als eine Sammlung gemeiner deutſchen Lehnsgeſetzmäßigkeiten (von *Laahn*), ſiehe *Schotts jurist. Wochenbl.* I. S. 369-390. Ueber einige Lehnsgebräuche, ſ. *Olla Potr.* 1779, II. S. 243-246. Belehnung der Unmündigen, ſiehe *Langs diplomatiſche Blumenleſe in Meufels Geſchichtf.* II. S. 175; verſchwiegene Lehne, S. 176. Lehnsauflaſſung, ſiehe *ebend.* V. S. 236-238. Lehnsaufträge bey Veräußerung eigener Güter, S. 238-240. Strafen, *feuda poenae*, ſiehe *ebend.* VII. S. 49-52. Beweis, daß von jeher Vaſallen ihre Lehne doch noch in Perſon empfangen müſſen, wenn ſie auch wegen Abweſenheit eine Zeitlang davon diſpenſirt

sirt worden waren, S. 74, 75. Freiland, Freilehn, Freigericht, de bonis salicis, francicis, de Tellure, Terra, feudis francicis (von Büne-
mann), siehe *han. Mag.* 1758, S. 593-602.

3) *besondere Arten von Lehen und Lehnsgebräuchen*: Von Krumstabslehen (von Hinüber), siehe *han. Mag.* 1753, S. 1235-1238. Vom Hergewette, welches die Vasallen dem Stifte Hervord geben müssen (von Büne-
mann), siehe *ebend.* 1752, S. 265-270. Vom Ursprunge der lausitzischen Lehne, ihrer Natur und Eigenschaft (von Budäus), siehe *Schotts jur. Wochenbl.* I. S. 7-25. Vergl. *Mindereigen, Manngerichte, Sonnenlehn, Successionsordnung* u. s. w. in diesem Verz.

4) *aufgehobene Lehne und Lehnsbeschwerden*, siehe *Frankreich, Kurland, Liefland* u. a. m. im vorh. Verz.

LEIBEIGENSCHAFT; 1) *allgemeine Betrachtungen*: Lob der Leibeigenschaft (von Fabricius), siehe *Heinzes N. Mag.* B. I. St. 3. Betrachtungen darüber, siehe *Schlözers Briefw.* XII. S. 326; XXX. S. 407 &c. Etwas zur Naturgeschichte des Leibeigenthums (von Möser), siehe *berlin. Mon.* 1785, I. S. 1-8.

2) *historischstatistische Nachrichten*, a) *ältere*: Von der Berührung des Huts und Auflegung der Hand auf den Hals bey Begebung in die Leibeigenschaft (von Strodtmann), siehe *hanövr. Mag.* 1753, S. 1033-1052. Von den hofhörigen Rechten (aus Nunnings Handschrift, von Strodtmann), siehe *ebend.* S. 1363-1392. Von Begebung in die Leibeigenschaft der Klöster (im funfzehnten Jahrhundert), siehe *Langs diplomat. Blumenlese in Meusels Geschichtf.* V. S. 235. Vergl. *Nachbaren.*

b)

b) *neuere Nachrichten*: Leibeigenschaft in *Nordamerika* (oder Deutschenhandel daselbst); aufgehoben in *Baden* (1783) und in *Böhmen* (1777 und 81); in *Dänemark* (1778); *Frankreich* (1779); Leibeigenschaft der Bauern in *Freiburg* (und Klagen darüber); ehemalige Sklaverei in *Irland*; gemildert in *Liefland* (1765); über den Zustand derselben im *Meklenburgischen*; Aufhebung derselben im *Oesterreichischen*; *Pensylvanien* (vergl. *Nordamerika*); in den *Rheingegenden*; *russische Knechtschaft* (vergl. Bauern); im *Speyerschen*; Milde im preussischen *Westphalen*, im vorh. Verz.

LEIBGEDING; Vom Ursprunge des deutschen Wittums oder Leibgedings (von *Strube*), siehe *han. Mag.* 1752, S. 569-580. Leibgedingsstreit 1780, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* II. S. 166-168. Deutsches Wittum, S. 171.

LEIBRENTEN; Geringer Nutzen derselben für den Genießser, siehe *Schlözers Staatsanz.* XVII. S. 56; vergl. XV. S. 326-331. Ueber die Leibrentengesellschaft zu *Nürnberg* 1777. (von *Kritter*); und Statuten derselben 1783, u. a. m. im vorh. Verzeichnis.

LEICHENBESTATTUNGEN; Vom Begraben (und Verbrennen) der Todten (von *Bünemann*), siehe *han. Mag.* 1764, S. 1631-1640. Leichenbestattungen in Ostindien, siehe *Bali* und *Indianer*; in *Minorka*, siehe vorh. Verz. Vergl. oben *Klageweiber*.

LEICHENERHALTUNG und *Aufbewahrung* durch Balsamiren, Einpökeln, Einspritzen &c. siehe *han. Mag.* 1757, S. 1419-1432.

LEICHENORDNUNGEN siehe *Trauerordnungen*.

LEIHHäUSER und *Kreditanstalten*, siehe oben *Kredit*.
Vergl. *Bank*.

LEINWAND siehe oben *Handel*!

LINIE; Etwas von der Linie her: Bemerkungen über diese Reise und gegen die Gefahr auf derselben (von *Langstedt*), siehe *han. Mag.* 1783, S. 361-366.

LITTERATUR und **LITTERARGESCHICHTE**; 1)
vorläufige und allgemeine Aufsätze, a) *Methodz*:
Ueber das Studium der Litterargeschichte, nebst
einem Beitrage von gelehrten Schuftern (von *Ge-
dicke*), siehe *berl. Mon.* 1783, III. S. 277-297.

b) *Zur Geschichte der Wissenschaften selbst*:
Zur historischlitterar. Antediluviana: Von den
Schriften, welche man dem Adam, Seth und No-
ah angedichtet hat; von Seths astronomischen Sä-
ulen, und von den 7 noahchischen Geboten (von
J. H. H. Lüder), siehe *han. Mag.* 1755, S. 593-
608. Ueber den Ursprung der Wissenschaften,
besonders bey den asiatischen Völkern (nach *Bail-
ly*), siehe *teut. Merk.* 1780, VI. S. 201-217.
Ueber den Einfluss der Völkerwanderungen auf
die Wissenschaften, siehe *Völkerwanderungen*.
Die Wissenschaften vor und nach ihrer Saecula-
risation, ein historisches Gemälde, siehe *t. Merk.*
1784, VII. S. 35-42. Ueber die Wiederher-
stellung der Wissenschaften im funfzehnten Jahr-
hundert (von *Hamberger*), siehe *goth. Mag. B.*
II. St. 1. S. 72-84. Von dem nachtheiligen
Einflusse der Wissenschaften, siehe *Olla Potrida*
1785, III. S. 50.

c) *Zur Geschichte der Gelehrten*: Ueber *Fö-
chers* Gelehrtenlexicon, siehe von *Murrs Journal*
VII. S. 232. Supplement dazu (von *Strodtmann*),
siehe *han. Mag.* 1751. Ueber die *Adelungi-
schen* Supplemente (von *Ehrhardt*), s. *Journal*
von

von und für D. 1785, IX. S. 252, 253. Berichtigungen und Ergänzungen zu diesen Supplementen (von ebendens), siehe ebend. 1786. V. S. 476 - 483. Die Fortsetzung im Jahr 1788. Von Gelehrten, die überall nicht in der Welt gelebt haben, siehe han. Mag. 1760, S. 881 &c. Alex ab Alex statt Alexander ab Alexandro: Annas Alexias statt Anna, Alexii Comneni Tochter; Moses Amurath statt M. Amyraldus; Articulus Asmaldicus; Bartholomäus Conformi statt B. Ilbicius; Enrichi de Deus Sistes, ein Nonens; Basilius Dorus statt Jakob I, als Verfasser des Βασιλ. δωρον; Angelus de Folignio, eine Dame; Joh. Ant. Hermaphrodita; Basil Joh. Hyrold statt Herold; Jacchus, ein Trinklied, zu einem Gelehrten gemacht; Joh. Layette; Ligurini; Etto Lindenbrog; Joh. Mammotrettaus statt Marchasini; Mantissa; Fr. Muvelis statt Muzelius; Casp. Neopharitus statt Neofanius; Abydenus Patefactus statt Paläphatus Abydenus; Revo-le, ein Nonens; Rochesfort aus Rostockium in Personen verwandelt; Landnama Saga; J. H. Schmirack statt Schmink; Rabbi Talmud; Mr. Trevoux; Veisscer siehe Veissiere la Croze. Joh. Arnd Weiland, Wilthemus statt w. E. Tenzel. Fortsetzung, siehe ebend. 1769, S. 29-32; und zwar: Mr. Altorf, Baldus statt Bladus, Mr. Breslau, Mr. Cambray statt Tenelon; ferner S. 39-48: Casimir statt Fr. Cas. Medicus, Conte de la Clochette, eine Erzählung des la Fontaine, la Clochette Dansalpus statt Dan. Salpus; die Edda, Theoph. Grosgebendus statt Grosgebauer, Halam (verg. S. 255), J. J. Holsac statt Botsack, Digestus inforciatus statt Digestum inforc. Joh. Hinr. Meldorp statt Jon. Hinricson (ex) Meldorp, Dithmarsum, Theod. Parhasius statt le Clerc, C. Theophr. Sauer statt Saubertus, J. G. Schelors statt Schellhorn, Scholestadensis statt Dan. Angelocrator, J. H. Scopack statt J. J. Seiferheld, Seduard statt J. Hopper, Seln statt Selnecker, der Kirchengvater Evagrius Sozomenus statt Herm. Soz.

Soz. der Geschichtschreiber *Vittus Stadius* statt Janus Vicoftadius oder Joh. Vechenstädt, Jo. Fr. Supf in Sat. Siles. *Pestanus Vibonensis*, *Vau-deville*.

2) besondere; a) nach den Wissenschaften, siehe *Arzneigelehrsamkeit*, *Beredsamkeit*, *Chronologie*, *Chymie*, *Dichtkunst*, *Diplomatik*, *Erdbeschreibung*, *Geschichte*, *Gottesgelahrheit*, *Heraldik*, *Kriegskunst*, *Mathematik*, *Naturgeschichte*, *Philosophie*, *Rechtsgelahrheit* und *Sprachwissenschaft* in diesem Verz.

b) nach Nationen; *Arabische*: Beitrag zur Geschichte derselben (aus *Casiri*), siehe *Länder- und Völkerk.* 1784, VII. S. 28-42; IX. S. 180-193. Beiträge dazu von *Reiske*, *Tychsen*, *Casiri*, *Michaelis*, *Eichhorn* u. a. von 1767 bis 81, siehe von *Murrs Journal* X. S. 264-318. Vgl. *Ueber das Pluviale*, S. 318-374.

Deutsche: Ueber die deutsche Sprache und Litteratur (von *Möser*), siehe *Jahrb. des Geshm. und der Aufkl.* 1783, I. S. 7-29. Allgemeine Uebersicht der ganzen deutschen Litteratur von 1769 bis 71, siehe *Gatterers hist. Journal* I. S. 266-301. Ueber die deutsche Litteratur (ihre Beschaffenheit überhaupt, und die vorzüglichsten Richter besonders (von *Rehberg*), siehe *L. und F. Mag.* J. II. St. 5. S. 157-188. Vgl. *Ueber die Litteraturbriefe*, J. III. St. 3. S. 387-401; und St. 4. S. 56-578. Siehe aufer den bey den einzelnen Wissenschaften angeführten Schriftstellern, und aufer der Rubrik *Gelehrsamkeit und Aufklärung* bey den einzelnen Ländern, wie auch aufer den unten genannten Universitätsstädten noch folgende: *Berenburg*, *Braunschweig*, *Dessau*, *Dresden*, *Düsseldorf*, *Eisenach*, *Hanau*, *Hanover*, *Kassel*, *Köthen*, *Lüneburg*, *Magdeburg*, *Mannheim*, *Merseburg*, *Nassau-diez*, *österreichische Monarchie*, *Osnabrück*, *Pommern*.

mern, Sachsen (ob es das Tribunal der deutschen Sprache und Litteratur sey?), *St. Blasii, Speyer, Weimar, Wirzburg, Zelle, Zerbst, Zürich* u. a. m. im vorh. Verz.

Englische: Ueber gelehrte Engländerinnen, siehe *la Roche Pom.* 1783, IV. S. 323-376. Vergl. auſſer der Rubrik *Gelehrſamkeit* bey *England*, und auſſer den bey den einzelnen Wiſſenſchaften angeführten Schriftſtellern *London* und *Univerſitäten*.

Franzöſiſche: Skizze einer Geſchichte derſelben im dreizehnten bis funfzehnten Jahrhundert (aus *de Paulmy*), ſiehe *Länder- und Völkerk.* 1783, und zwar 1) dreizehntes Jahrhundert, VIII. S. 81-93; 2) vierzehntes Jahrhundert, IX. S. 185-202; 3) funfzehntes Jahrhundert, XI. S. 202-220. Von berühmten franzöſiſchen Schriftſtellerinnen, ſiehe *la Roche Pom.* 1783, II. S. 131-163. Verzeichniſ der Penſionen für Gelehrte unter Ludwig XIV, ſiehe *Olla Potr.* 1783, II. S. 143-146. Vergl. auſſer der Rubrik *Gelehrſamkeit* bey *Frankreich*, und auſſer den bey den einzelnen Wiſſenſchaften genannten Schriftſtellern *Marſeille, Paris* u. a. m.

Holländiſche, ſiehe *vereinigte Niederlande* überhaupt und *Leiden*.

Italieniſche: Nekrolog italieniſcher Gelehrten ſeit 1769, ſiehe *Gatterers hiſt. Journal* V. S. 346-352. Von gelehrten Italienerinnen, ſiehe *la Roche Pom.* 1783, IV. S. 536-542. Vergl. auſſer der Rubrik *Gelehrſamkeit* bey *Italien*, und auſſer den bey den einzelnen Wiſſenſchaften genannten Schriftſtellern die Städte *Mailand, Modena, Neapel, Parma, Rom, Sicilien, Toscana, Venedig, Verona* im vorh. Verz.

Portugieſiſche: Litterariſche Nachricht 1777, f. *goth. Mag.* B. II. St. 1. S. 29-48.

Schwe-

Schwedische, siehe außer Schweden selbst *Göthenburg*, *Lund*, *Stockholm*, *Upsala*, im vorh. Verzeichnis.

Sinesische, siehe außer *Sina*; Beförderung derselben durch *Friedrich Wilhelm von Brandenburg* im Personenverz. Vergl. auch daselbst *Manzel* und *Müller*; ferner *Amiot* u. a. m.

Spanische seit 1764, siehe vorh. Verz.

Syrische: Vergleichungsgeschichte derselben in Europa (von *Eichhorn*), siehe *goth. Mag.* B. I. St. 2. S. 156-167. Vergl. *Nestorianer*.

Türkische Sprache und Litteratur, siehe vorh. Verzeichnis.

LITURGIE; Verbesserung des Gottesdienstes im *Hannöverschen* (1769); ferner zu *Heidelberg* und *Regensburg*; fehlerhafte Liturgie im *Salzburgischen* und Abtelling kirchlicher Misbräuche daselbst (1785); liturgische Verbesserung im *Schwarzb. Sondershäuserischen* (1785) u. a. m. siehe vorherg. Verz. Vergl. in diesem *Gefang*.

LÖWE; Zur Geschichte desselben (aus *Sparmann*), siehe *Olla Potr.* 1784, II. S. 80-93.

LOOS; Historische Nachricht vom Gebrauche desselben, siehe *goth. Mag.* B. II. St. 4. S. 313-323.

LOTTO; Berechnung des ungeheuren Rabats des Lotto-entrepreneurs oder der geheimen Bevortheilung der Spieler, siehe *deut. Zuschn.* VIII. S. 197-207. *Lottosucht* zu *Chemnitz*, siehe *Journal von und für D.* 1785, II. S. 157-159; ferner im *Fuldaischen* und zu *Gera*, siehe vorh. Verz. Noch bestehende *Lotto's* und Berechnungen, siehe *preussische Staaten*; *venetianische* Lottoberechnung von 1734 bis 85; Lott'ertrag zu *Wien* von 1750 bis

bis 69, siehe vorh. Verz. *Lottaverbote* im *Anspachischen* (1787); im *Baselschen* (1776); *Braunschweig* (1787); *Dessau* (1784); *Hildesheim* (1786); *Meiningen* (1784); *Nordhausen* (1786); *Kurpfalz* (1780); *reußische Lande* (1785); *Salzburg* (1787); *Schwarzburg-Sondershausen* (1784); im *Schwarzenbergischen* (1787); *Trier* (1783); *Wirtemberg* (1779), siehe vorh. Verz. *Predigten* dagegen im *Darmstädtischen*, siehe *Schlözers Briefw.* XXXVII. S. 37; und zu *Nürnberg*, f. *Journal von und für D.* 1785, III. S. 243.

LÜDE; Bedeutung dieses Worts (*leibeigene Bauerleute*), siehe *han. Mag.* 1760, S. 493 - 496.

LUFT; Sammlung einiger Erfahrungen und Anmerkungen über die Wärme und Kälte in freier Luft, f. *han. Mag.* 1750, S. 219 - 226. *Verglichen Klima.*

LUFTSALZWASSER; Ueber D. *Semlers* Empfehlung des vom Baron *Hirschen* verkauften *Luftsaltzwassers* (von Th. *Akatholicus*), siehe *berl. Mon.* 1786, IV. S. 339 - 360. *Nachtrag* (von *ebendems.*), f. *ebend.* VI. S. 522 - 554. *Brief* darüber von *Semler* an die Herausgeber, nebst Antwort, siehe *ebend.* VIII. S. 174 - 183. *Letzte Erklärung* des Th. *Akathol.* über Hrn. D. *Semlers* Empfehlung, siehe *ebendas.* 1787, I. S. 23 - 54; vergl. (von *Klaproth*) VI. S. 574 - 587; und *Schreiben* vom Baron *Hirschen*, nebst Antwort, VII. S. 86 - 96.

LUFTSCHIFFAHRT; Von dem Erfinden der fliegenden Luftmaschinen (von *Prevost*), siehe *berlin. Mon.* 1784, II. S. 129 - 142. *Neueste Schritte* der Franzosen in der Kunst zu fliegen (von *Wieland*), siehe *teut. Merk.* 1784, X. S. 69 - 96; 1784, I. S. 69 - 96; und II. S. 140 - 170. *Skizzen* aus der Geschichte der Luftschiffahrt, siehe *graues Ungeh.* XIII. S. 42 - 55. *Von Pilatre du Rozier*

zier und *Blanchard*, siehe *Olla Potr.* 1785, IV. S. 87-89. Vergl. auch wegen beider und des B. *Lüttgendorf* das Personenverz.

LUSTBARKEITEN und SPIELE, siehe auſſer den allgemeinen Nachrichten im Artikel *Sitten* im vorh. Verzeichnis beſonders folgende: *Araber, Ceylan, Grönland, Java, Indianer, Island, Lappland, Marieninfeln, Minorka, Paris, Perſer, Philippinen, Gladiatorsſpiele der alten Römer, Schotten, Siam, Sina, Türkei, Venedig, Wien, Zöſchen* u. a. m.

M.

MAASSE, *geographiſche, und Meſſungen*; Vorſchlag; einen in allen Stücken richtigen geometriſchen Schuh zu erhalten, nach welchem man die übrigen in Europa gewöhnlichen Maasse in ein Verhältniſſ bringen kann, ſiehe *han. Mag.* 1750, S. 212-214. Etwas zur Beantwortung der Frage: 1) wie das *hanoverſche* Fuſmaafs ſich zu dem *franzöſiſchen* und *rheinländiſchen* verhalte? 2) wie groſs eine Meile, deren 15 auf einen Grad des größten Zirkels des Erdbodens gerechnet werden; nach *hanoverſchem* Maasse ſey? 3) wie viel Quadratruthen ein *hanoverſcher* Morgen Land nach dem *rheinländiſchen* Maasse halte? ſiehe *ebendaſ.* 1756, S. 652-664. Gedanken über die Aufnahme einer Reihe Dreiecke durch *Deutschland, Böhmen, Baiern, Ungarn, Italien, die Schweiz &c.* ſiehe *Neueſte Mannigf.* IV. S. 337-341.

MACHTVOLLKOMMENHEIT, *aus kaiſerlicher*; einerlei mit dem Ausdrucke: *de Plenitudine conſilii noſtri*; ſiehe *Langs* diplomatiſche Blumemleſe in *Meuſels Geſchichtf.* VII. S. 55.

MAGIE und ZAUBEREI; Gedanken über den Urfprung der Zauberei (von *Tiedemann*), ſiehe *deut. Muſ.* 1776, XII. S. 1087-1098. Vermuthung über den

den Ursprung der heutigen Magie (bey den Neuplatonikern), ein hist. Versuch (von *Eberhard*, s. *berlin. Mon.* 1787, VII. S. 6-34. Abhandlung über die Zauberei, mit Anmerkungen über einige Zauberer (aus *Europ. Mag.*), siehe *histor. Portef.* 1785, X. S. 466-488. Vergl. *Faust*, *Peter von Abano*, *Semeka* im Personenverzeichniss, und in diesem *Hexenprozeß*.

MAGIER; Etwas über Magier (nach *Peterson*), siehe *Olla Potr.* 1785, III. S. 53.

MAGNETISMUS; 1) *allgemeine historische und theoretische Aufsätze*: Von Einführung desselben durch *Hell* und *Messmer*, siehe *Büschings w. Nachr.* 1774, S. 404-406; vergl. 1775, S. 38; s. auch *Neueste Mannigfalt.* J. I. S. 617-619 und 620-633. Vom Magnetismus vor *Messmer*, siehe *berlin. Mon.* 1786, II. S. 160-166; und *Ephem. der Litt. und des Theat.* 1783, B. I. S. 329, 330. Ein Beitrag zur Geschichte des magnetistischen Somnambulismus aus dem Alterthume (von *Wolf*), siehe *berlin. Mon.* 1787, IX. S. 209-248. Bemerkungen über den Magnetismus, nebst Geschichte desselben, siehe *Journal von und für D.* 1786, XI. S. 434-443. Etwas über die Worte *Desorganisation* und *Somnambulismus*, siehe *berlin. Mon.* 1787, VIII. S. 177-180. Ueber und zur Geschichte der Desorganisation und Manipuliren (von Th. *Akatholicus*), siehe *ebend.* 1787, VI. S. 588-600. Somnambulismus ohne Magnetismus (Auszug aus einer Diff. des Professor *Elsner*, von *ebend.*), siehe *ebend.* XII. S. 548-552. Beiträge zur Magnetismusgeschichte, siehe *Journal von und für D.* 1787, III. S. 263. Betrachtung des Magnetismus von der moralischen Seite, S. 291-294. Erklärung des Somnambulismus, siehe *ebend.* X. S. 329-337.

2) *besondere Nachrichten*: Ueber die magnetische Desorganisation in *Paris*, *Strasburg* und *Zürich*, nebst 2 Schreiben von *Lavater* und Hofmedikus *Marcard*, siehe *berlin. Mon.* 1785, XI. S. 430-449; aus der *Schweiz*, siehe *ebend.* 1786, I. S. 76-81. Vergl. *Bern.* Neue Nachricht von daher und aus *Bremen*, siehe *ebend.* 1787, II. S. 127-161. (Erklärung darüber von *Olbers*, siehe *deut. Mus.* 1787, X. S. 296-312.) Ferner: Ueber die magnetischen Desorganisationen daselbst: *Baldingers* Brief über den *Bickerschen* Bericht und fernere Briefe aus *Bremen*, siehe *ebend.* V. S. 478-502. Beleuchtung der Anzeige des D. *Wienholt* über seine magnetischen Kuren, siehe *ebend.* VIII. S. 181-192. Gegenwärtiger Zustand des Magnetismus in *Bremen*, nebst einer Beurtheilung der Anzeige des D. *Wienholt*, siehe *ebendas.* IX. S. 260-270. Noch ein Brief aus *Bremen* über die dortige Desorganisation, siehe *ebend.* S. 270-181. Ueber das Protocoll der *Société harmonique des amis réunis* zu *Strasburg* (und gelegentlich über den Magnetismus), siehe *graues Ungeh.* XXII. S. 83-91. Ueber das Magnetisiren in *Strasburg* (von D. *Zenker*), siehe *berlin. Mon.* 1787, XI. S. 458-467, nebst Zusätzen (von *Bießer*), S. 468-477. Sendschreiben der exegetischen und philanthropischen Gesellschaft zu *Stockholm* an die Gesellschaft der vereinigten Freunde zu *Strasburg* über die einzige genügende Erklärung der Phänomene des thierischen Magnetismus und Somnambulismus, aus den wahren Principien, die sich auf Erkenntnis des Schöpfers, des Menschen und der Natur gründen, hergeleitet und durch Erfahrungen bestätigt (*Stockholm* aus der königlichen Druckerei 1787), siehe *teut. Merkur* 1787, XI. S. 153-192. Auszug aus dem Tagebuche einer magnetischen Kur (*Frankf. und Leipz.* oder vermuthlich *Strasburg* 1787), siehe *Schlözers Staatsanz.* XLII. S. 251-256. Einige Briefe über Magnetismus aus einer Rhein-ge-

gegend, siehe *Journal von und für D.* 1787, III. S. 274 - 282. Concentrirte Geschichte des Magnetismus im *Badenschen*, siehe *ebend.* IV. S. 471 - 474. Ausichten einer kollegialischen Verbindung verschiedener Aerzte in *Karlsruhe*, die Lehre des Thiermagnetismus betreffend, siehe *ebend.* XI. S. 449 - 452. Erklärung gegen eine Unwahrheit (vom Ritter *Zimmermann*, daß er kein Freund des Magnetismus sey), siehe *berlin. Mon.* 1787, VII. S. 77 - 79. Zwo Zeitungsankündigungen zu Gunsten des Magnetismus, siehe *ebend.* S. 79 - 82.

MAGNETNADEL; Von Erfindung derselben (aus *History of the Works of the Learned* for Jun. 1741, von *Beckmann*), siehe *han. Mag.* 1761, S. 1403 - 1414. Ueber eben diese Materie (aus *Tiraboschi*, von *Jagemann*), siehe *teut. Merk.* 1779, I. S. 31 - 43.

MAHLEREI; siehe außer den oben bei *Kunst* angeführten allgemeinen Aufsätzen folgende: Ueber die Malerei der Alten, siehe *teut. Merk.* 1782, II. S. 138 - 144. Alter der *Oelmahlerei* (aus *Henry*), siehe *Meusels Misc.* XXII. S. 241; vgl. 105 &c. Beiträge zur Geschichte derselben, siehe *von Murrs Journal* I. S. 17 - 42; vergl. III. S. 971. Kurze Geschichte der *Glasmalerei*, siehe *N. Mannigf. J. I.* S. 270 - 277. Ueber das Alterthum derselben (Ursprung im zehnten Jahrhundert), siehe *Meusels Misc.* XVI. S. 232 - 234. Etwas von gemahlten Glasfenstern (von *Roth*), siehe *ebendas.* XXVI. S. 109 - 114. Ueber das punische Wachs und die enkaustische Malerei, siehe *goth. Handlungszeit.* 1786, S. 27 - 28. Von den indianischen Malereien (Schreiben von *Coeurdoux* und *Poivre*), siehe *han. Mag.* 1759, S. 897 - 938. Geschichte der Malerei in *Friaul*, siehe *vorh. Verz.* Vergl. im Personenverzeichnis folgende: *Apelles*, *Apolodorus*, *Aristides*, *Bendeler*, *Breugel*, *Bril*, *Ersch Repert.* 3 B. M *Buo-*

Buonaroti, de Caravagio, Carrache, Cimabus, Coëlle, Correggio, Cort, Cousin, Coypel, Crannach, Dietrich, Dow, Dürer, van Dyck, van Eyck, Floris, Fratrel, Freminet, Frey, Fuesli, Guibal, von Hagen, Hamilton, Hogarth, Holbein, Holzer, Jervas, Kleemann, Lauterburg, Lucas von Leyden, Manskirsch, Mengs, Mignard, Miller, More, Nicias, Pamphilus, Parrhasius, Poussin, Phidias, Polignotus, Polyclet, Poussin, Protogenes, Raphael, Rembrand, Rubens, Ryland, Schütz, le Sueur, Teniers, Therbusch, Thomas, Timanthes, Tintoret, Tischbein, Titian, Veronese, da Vinci, Vouet, Xeuxis, Zoffani.

MAIDEN; Famulus Eques, siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels* Geschichtf. II. S. 169.

MAJESTÄT; Vom Verbrechen der beleidigten Majestät, siehe Betrachtung über Montesquieu im *hanövr. Mag.* 1754, S. 1183, 1184.

MAIS in Nordamerika; Nachricht davon (durch *Franklin*), siehe *weim. Mag.* Q. I. S. 93 - 95.

MAITRESSEN regierender Herren, siehe *du Barry, Bianca Capello, Gabriele, Kunigunde, Maldachini, Munk, Orzelska, Portsmouth, Rochlitz, Seegood, Sorel, Sydow, Taube*, im Personenverzeichnis.

MAMMOUTH, das grosse unbekannte Thier in Nordamerika; Nachricht davon (durch *Michaelis*), f. *L. und F. Mag.* J. III. St. 6. S. 871-876. Ueber ein Thiergeschlecht der Urwelt, J. IV. St. 2. S. 25-48.

MANNA; Morgenländische gesammlete Nachrichten davon, siehe *Büschings w. Nachr.* 1778, S. 41-48 (abgedruckt in den *Neuesten Mannigf.* I. S. 497-505). Vergl. *Sicilien* im vorh. Verz.

MANN-

MANNGERICHTE, siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels* Geschichte. V. S. 245.

MANUFACTUREN siehe oben *Fabriken*.

MARMOR; Von Marmorarten um *Jerusalem*, und Kunstgriffe der Italiener, ihm Farbe zu geben, siehe vorh. Verz.

MASCHINENWESEN; Maschinen, die Schiffe in den Hafen zu bringen, siehe *Amsterdam* im vorherg. Verzeichnis, und in diesem *Feuermaschine, Papiermühlen, Schachmaschine.*

MASKEN; Zur Geschichte derselben, siehe *Olla Potr.*
1782, III. S. 127.

MATHEMATIK; Beiträge zur Geschichte derselben in den ältesten und mittlern Zeiten, siehe *Länder- und Völkerk.* 1782, XI. S. 416-449. Vergl. *d'Alembert, Cardanus, Courtanvaux, Eimmart, Hornby, Keppler, Lambert, Leibnitz, Lowitz, Mayer, Newton, Regiomontanus, Schmid u. a.* im Personenverzeichn. und in diesem die Artikel *Astrologie, Astronomie, Maasse, Maschinenwesen, Ortsbestimmung u. a. m.*

MATTIEREN; Erklärung dieser Benennung (von *Calvör*), siehe *han. Mag.* 1757, S. 813.

MEDAILLEN; Beiträge zu einer Theorie derselben (von Gatterer), siehe dessen *hist. Bibl.* B. I. S. 97-158. Münzen und Medaillen auf einzelne Personen, siehe *Aristotiles, Arletius, August III, Bachof von Echt, Bestuchef, Björnstahl, Christian August von Sulzbach und Karl Theodor, Friedrich V von Dänemark, Friedrich II und Friedrich Wilhelm II, König von Preussen, Joseph II, Maria Theresia, Mengs, Orlow, Peter I, Peter Leopold, Pius VI, Romanzow, Scheffer.* Vergl. auch: Von einer Medaille, M 2 worauf

worauf *Jesus Christus primus Rex Florentinorum* heist, siehe *Olla Potr.* 1785, IV. S. 44. Medaillen auf einzelne Begebenheiten: Medaille auf den Sieg der russischen Flotte und die Verbrennung der türkischen im Hafen vor Tschesme 1770, f. *hist. Portef.* 1783, VII, nebst Erklärung, S. 143. Beschreibung einiger neuerer Medaillen aus der nürnbergischen Münzstätte, auf den Teschner Frieden, auf Pius VI Reise nach Wien, und die errungene Staatsfreiheit der nordamerikanischen vereinigten Provinzen, siehe *Journal von und für D.* 1785, XI. S. 394, 395. Denkmünze auf die Errichtung der Landstände in *Gallizien*. Zwei Medaillen auf das Gymnasium zu *Mitau*. Medaille auf die Ueberschwemmung von *Nürnberg* 1784. Medaille auf die den Protestanten und Juden ertheilte Religionsfreiheit im *Oesterreichischen*. Medaille für die Erinnerungen über das *preussische* Gesetzbuch. Schau- und Denkmünzen auf die Wiederherstellung des ganzen Königreichs *Preussen*. Schaumünzen zur Erläuterung der *russischen* Geschichte. Medaille auf die Besitznehmung der *Krimm*, auf die evangelische Kirche in *Warschau*, siehe vorh. Verz.

MEER überhaupt; Nachricht von den neuesten Erfahrungen, die in England über die Erfindung der Meereslänge gemacht worden sind (aus dem Französischen des *de la Lande*, von *Klängel*), siehe *han. Mag.* 1765, S. 721 &c. Vergl. diesen Artikel im vorh. Verz. und in diesem *Wasser*.

MELBIGERMUND (*Eid*); Ein Beitrag zu *Haltaus*, f. *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels* *Geschichtf.* V. S. 244.

MENNONITEN siehe unten *Widertäufer*.

MENSCH-und **MENSCHHEITSGESCHICHTE**; 1) *vorläufige und allgemeine Aufsätze*: Vom Ursprunge des Menschengeschlechts und der übrigen Welt

Welt (von J. C. *Velthusen*), siehe *hanövr. Mag.* 1766, S. 385-398 und 401-408. Muthmaslicher Anfang der Menschengeschichte (von *Kant*), siehe *berl. Mon.* 1786, I. Vergl. *Erde*. Die Völker (eine neue Theorie der Menschheitsgeschichte, von *Fulda*), siehe *Meusels Geschichtf.* III. S. 33-175. Zur Naturgeschichte der Menschen (oder Uebersicht der Ausbildung dieser Wissenschaft), siehe *Länder- und Völkerk.* 1783, V. S. 977-987. Kurze Uebersicht der Völkerkunde (oder über Leibesgestalt, moralischen Charakter und Sitten verschiedener Völkerschaften, von *Ehrmann*), siehe *Mag. für Fr.* 1787, IX. S. 241-248.

2) *besondere*; a) *Menschenrassen*: Ueber die verschiedene Menschenrassen (von *Kant*), siehe *berlin. Mon.* 1785, XI. S. 390-418. Noch etwas darüber (von *G. Forster*), siehe *teut. Merk.* 1786, X. S. 57-86; XI. S. 150-166. Vergl. *Mongolen, Tataren* u. s. w. im vorh. Verz.

b) *einzelne Bemerkungen aus der Naturgeschichte des Menschen*: Menschenkraft im Tragen schwerer Lasten, siehe *Schlözers Briefw.* XX. S. 128; vergl. *Büschings w. Nachr.* 1780. S. 1; 1786, S. 153, 154 und 161, 162; und 1787, S. 169, 170. Menschenkraft mit Pferdekraft verglichen, siehe *Schlözers Briefw.* XXVI. S. 341. Schmachhaftigkeit des Menschenfleisches, siehe *Olla Potr.* 1786, I. S. 88.

c) *Kultur*: Ueber die Denkungs- und Lebensart wilder Völkerschaften vor Einführung des Eigenthumsrechts, s. *Ephem. der Menschh.* 1784, XI. S. 513-549. Abhandlung über den Naturstand (von *Meiners*), siehe *M. und Sp. Mag.* B. II. St. 4. S. 697-713. Meinungen roher Völker über die Natur der menschlichen Seele, siehe *ebend.* S. 742-748; und über die Entstehung des Menschen, siehe *ebend.* St. 2. S. 293-

304. Urtheil der Indianer über Menschenbildung, siehe *Meusels hist. litt. Mag.* III. S. 181-183. Vergl. *Ehe, Erziehung, Gesetze, Kleidung, Künste, Lustbarkeiten, Nahrungsmittel, Regierungsform, Sitten, Wohnungen* u. s. w. in diesem Verz.

MESSIASSE, *neue*; Vergl. ausser den ältern vorgebli-chen Messiasen *Eon, Melstinski, Sabatti Sevi* und *Rosenfeld* im Personenverz. und noch ein neuer Messias zu Jöllenbeck in der Grafschaft Ravensberg (von *Schwager*), siehe *berlin. Mon.* 1783, II. S. 266-277; ferner zu Berlenburg, siehe *Journal von und für D.* 1785, II. S. 180.

METALLE; Verhältnis des Kupfers und der edlen Metalle gegen einander in alten und neuen Zeiten, siehe *goth. Handlungszeit.* 1785, S. 96. Vergl. ausser *Bergwerken* den Artikel *Gold*.

MEYERGÜTER; Ueber die Benennung derselben, siehe *Schotts jurist. Wochenbl.* IV. S. 663-676.

MILES; Bedeutung dieses Worts, und des Worts *Famulus* in den mittlern Zeiten (von *Strube*), siehe *han. Mag.* 1751, S. 811-814; siehe auch *Langs diplomat. Blumenlese* in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 80, 81.

MINDEREIGEN (*Lehn*) erklärt, siehe *Langs Erklärung* zu *Haltaus* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 251.

MINERALOGISCHE Nachrichten; siehe ausser der Rubrik *Landesbeschaffenheit* bey den einzelnen Artikeln des vorh. Verz. vorzüglich: *Kassel, Nassau-Saarbrück, preussische Monarchie, Sachsen, St. Gotthard, Sina* u. a. m. und in diesem *Bergbau, Edelsteine, Labradorstein, Versteinerungen* und so weiter.

MINISTERIALEN, Erbräthe und adliche Dienstleute, männliche und weibliche, siehe *Langs diplomat. Blu-*

Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* II. S. 165-169; III. S. 228-232; VII. S. 68-71. Abhandlung darüber (von *Strube*), siehe *hanövr. Mag.* 1752, S. 745-773 und 817-838.

MISSIONEN siehe *Aethiopien*, *Juli* u. a. m. im vorh. Verzeichnis, und in diesem *Herrnhuter* und *Jesuiten*.

MITTELALTER; Allgemeine Uebersicht der politischen Geschichte in dem mittlern Zeitalter (aus *Müllers Essais historiques*); Einleitung, siehe *Bibl. für D. B. I. St. 1.* S. 40-42. Kap. I die Zeiten der Anarchie, fünftes bis sechstes Jahrhundert, und ferner siebentes bis zehntes Jahrh. S. 42-48. Kap. II die Zeit der eiteln Besorgnisse, eilftes bis vierzehntes Jahrhundert, S. 49-57. Kap. III das Jahrhundert grosser Veränderungen, oder das funfzehnte Jahrhundert, und zum Beschlusse: Gemälde von Europa im Anfange der neuern Geschichte, S. 134-155. Unwissenheit im mittlern Zeitalter (nach *Sablier*), siehe *Olla Potr.* 1785, III. S. 91.

MITTWOCH, *die krumme*, erklärt, siehe *Langs diplomatische Blumenlese* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 221.

MODEN siehe oben *Kleidung*.

MÖNCHE in allen Religionen (nach *Sablier*), siehe *Olla Potr.* 1785, III. S. 88. Ueber den Ursprung und die Fortschritte des Mönchlebens (aus *Gibbon*), siehe *Länder- und Völkerk.* 1785, VII. S. 1-27. Apologie der Mönche (nach *Stephan. Cypr.*), siehe *ebend.* IX. S. 258-263. Der Mann am Capitol oder die Sendung der Mönche, mit kanonischen und historischen Noten, siehe *Posselts Mag. B. I. St. 3.* S. 377-396. Anzeige einiger Kloftermittel gegen die Viehseuche, siehe *han. Mag.* 1754, S. 865-872. Neuestes

Beispiel des Aberglaubens und der Mönchsgewalt in Baiern 1786 (aus einer besonders gedruckten Schrift), siehe *berlin. Mon.* 1786, IX. S. 249-260. Vergl. die Nachrichten von der *kirchlichen Verfassung* verschiedener Länder im vorh. Verz. und in diesem *Teufelsbannerei* und *Wallfahrten*.

Nachrichten von den einzelnen Mönchsorden:

Augustiner; Fastnachtskomödie 1779, und Quatemberfammlung und Hoftafel derselben zu *München*, siehe vorh. Verz.

Barmherzige Brüder siehe oben *Krankenpflege*.

Benediktiner; Von den Verdiensten dieses Ordens, siehe *hist. Portef.* 1785, II. S. 238. Vgl. *Auhäusen* im vorh. Verz.

Camaldulenser siehe *Gualbert* im Personenverzeichnis.

Cistercienserkloster zu *Henrichau*, *Langheim*; Buchdruckerei zu *Mailand*, siehe vorh. Verz.

Dominikaner; Von einem Privilegium (Schutzbrieft), welches *Karl V* den Dominikanern 1530 erneuerte, siehe *litter. Mus.* B. I. St. 3. S. 315-344. Vergl. oben *Inquisition*.

Franziskaner; Beitrag zur Kenntniss des Finanzwesens derselben (oder über das Recht, den Kreuzweg oder die sogenannten Stationen einzusetzen), siehe *deut. Zusch.* XV. S. 357-361.

Humiliaten; Von Einführung der Wollenweberei durch sie in *Toscana* und ihren Nachkommen, den *Bachettoni* (von *Jagemann*), siehe *teut. Merk.* 1775, II. S. 150-155.

Jesuiten; 1) *allgemeine und besondere Nachrichten von der Geschichte und den Grundsätzen derselben*

selben bis zur Vertreibung derselben aus Spanien: Von der Fortsetzung der *Bibl. script. Soc. Jesu &c.* siehe *von Murrs Journal* I. S. 274, 275. Geschichte von der Errichtung, dem Geiste, den Gesetzen und der Regierung desselben (aus *Univ. Mag. von Klockenbring*), siehe *han. Mag.* 1770, S. 49-74. Auszug aus *Scioppii Monarchia Solipforum*, siehe *deut. Zusch.* XIV. S. 222-235; XV. S. 332-344; XVII. S. 151-173; XVIII. S. 298-310. Moral derselben, siehe *Schlözers Briefw.* XLIV. S. 263-267; siehe auch *Neueste Mannigfalt.* IV. S. 161-173. Jesuiterspiegel (oder über ihre Moral), siehe *Chron.* XII. S. 229-246. Vergl. Anekdote von dem Jesuitenbeichtvater *Victor Amad.* den er auf dem Todsbette bat, keinen Jesuiten mehr zum Beichtvater zu nehmen (von *Duclos*), siehe *Olla Potr.* 1783, III. S. 94. Urtheile über die Jesuiten in Venedig und Frankreich, siehe *Sarpi's Briefe in le Brets Mag.* III. S. 517 &c. 522-531, 534 &c. 541 und 546 Billet wegen der bekannten Pulververschwörung zu London 1605 (worinn der Jesuiten nicht gedacht wird), siehe *v. Murrs Journal* IV. S. 61, 62. *Christian VII.*, Kurfürsten zu Sachsen, Schreiben Anno 1608 den 6 October an jetzo regierende römische Majestät abgegangen, darinn klar vor Augen gestellt wird, dass das hochlöbliche Haus von Oesterreich keine ärgere und schädlichere Feinde habe, als den päpstlichen Stuhl zu Rom und die Jesuiten, siehe *deut. Mus.* 1783, I. S. 30-36. Muster von Jesuitenberichten an ihre Obern: Schreiben des Jesuiten *Gualterus Paulus* an den Ordensprovincial *Joh. Lobotius* d. d. Wien den 21 April 1632, siehe *v. Mosers patr. Arch.* VI. S. 527-532; und von *Ant. Sixinus* d. d. Brünn den 6 May 1639, S. 533-537. Von der Verfolgung der jesuitischen Mission in *Sina* ums Jahr 1665, und von dem glücklichen Erfolge ihrer Mission in *Japan* zu dieser Zeit (aus einem Briefe des sinesischen Provincialvicarius *Viñt. Riccio*), siehe *von Murrs Journal*

VII. S. 252-261. Schreiben des Pater Gerbillon, eines französischen Jesuiten, vom 22 August 1689 aus *Sina*, von der Eifersucht der Missionen gegen einander &c. siehe *Büschings Mag.* XIV. S. 385-408. Beitrag zur Geschichte des Ordens in *Ostindien* (den Handel, die Missionsgeschäfte &c. derselben) 1690, siehe *teut. Merkur* 1785, XI. S. 123-153. Von ihrem Einflusse zu Anfange dieses Jahrhunderts, siehe Schreiben des Bischofs von Spiga 1777 in der *Länder- und Völkerk.* 1784, XII. S. 496-507. Status Soc. Jesu 1750, siehe *Schlözers Staatsanz.* XXVII. S. 341, 342. Berechnung derselben nach einem 1762 nach Rom gesandten Verzeichnisse, s. *Olla Potr.* 1779, IV. S. 319-331.

2) *Von der Vertreibung der Jesuiten aus Portugal, Spanien und andern Ländern, der Aufhebung und dem jetzigen Zustande des Ordens:* Originalberichte von den Schicksalen der Portugiesen in *Portugal* (unter *Pombal*, und dann unter der Königin *Maria*, zugleich auch einige Nachrichten von *Spanien*), siehe *von Murrs Journal* IV. S. 280-310; vergl. VI. S. 214-225, nebst *Copia libelli supplicis Jes. Lusit. Reginae Lus. oblata* mense Febr. 1778, S. 225-228; vergl. VII. S. 280-292, nebst *Historia Persecutionis Soc. Jesu in Lusitania* 1754 bis 78, S. 293-320; VIII. S. 81-288; IX. S. 113-227; vergl. S. 344-352 (zugleich von *Paraguay* und *Brasilien*, VII. S. 315-320; VIII. S. 81 &c.), nebst Anhängen: 1) *Catol. Soc. Jesu ad Lusitaniae Assistentiam spectantibus*, qui *Carlvalhana* in *Persecutione* obierunt 1760-77, S. 227. 2) *Catol. eorum*, qui post mortem Regis *Josephi I* perierunt, S. 235. 3) *Explicatio tabulae aeneae Carcerum Julianaeorum*, S. 236. 4) *Religiosorum* 124 ab an. 1759 ad an. usque 1777 in arce *Julianaea* detentorum *Catalogus*, S. 242. 5) *Ordo Captivorum* 45 in carceribus hisce superstitem 1777, S. 250. *Schedula P. Gabr. Malagrida ad Amicos suos in Italia* 1750

1750, siehe *ebend.* X. S. 195, 196. Litterae Lor. Ricci ad Provinciales Germaniae 1760 (wegen der aus Portugall angekommenen Jesuiten), siehe *ebend.* IX. S. 304-309. P. R. Meistenburg suspiria Capt. PP. Soc. Jesu in arce Juliani 1762, siehe *ebend.* XIII. S. 149-162. Commentatio Causae contra G. Malagrida (combust. 1761) agitatae, complectens Probationem innocentiae ejusdem Patris evidentissimam, S. 176-266. Briefe und andere Nachrichten für die Jesuiten und gegen Pombal 1778-79, VIII. S. 59-80; IX. S. 110, 111 und 328-344; X. S. 141-147. Libellus supplex a Patre Timotheo de Oliveira, nomine Lusit. Soc. Jesu, Regi fidelissimo Petro III ab eodem Reginae Mariae I oblatus, cum quaestionibus Marchioni Pombalenti juridico in examine, quod 1780 subiit, proponendis, S. 148-162. Epist. litteris e. Lusitania 1780-81, S. 162-195. Epistolae variae de rebus Lusit. 1780-81, XI. S. 193-227; von 1783 XII. S. 278-286. Notae nonnullae in Pombalii vitam ital. scriptam ac Germaniae redditam &c. S. 286-299. Litterae 1783-84, S. 62-76. Relatio Expulsionis Soc. Jesu ex Provincia (*Mexicana* & maxime e) *California* A. 1767, cum aliis scitu dignis Notitiis scripta a P. Ben. Franc. Ducruet, ejusdem Provinciae per 20 annos Missionario, f. *ebend.* XII. S. 217-267. Von ihrem Auszuge aus *Paz* und aus *Peru* überhaupt, siehe *Bayers* Reise *ebend.* III. S. 313 &c. *Eigentliche Aufhebung des Ordens: Ganganelli's* günstiges Urtheil über die Jesuiten vor seiner päpstlichen Würde, siehe *von Murrs Journal* IV. S. 292, 293. Processo fatto al Sacerd. Lor. Ricci, siehe *ebend.* IX. S. 254-271. Memoriale alla Sant. di Papa Pio VI dell Abb. Lor. Ricci, S. 273-278. Protestatio italica L. Ricci, S. 270-283. Vergl. *Clemens XIV* und *Ricci* im Personenverzeichnis. Votum S. suffragium ab emin. Card. A. datum in Causa Jesuit. 1775, S. 283-300. Real Cedula de S. M. C. Don Carlos III respecti-

vomente del Breve Gangan. 1773, S. 300-303. Estratto del libro: Lettera d'un Vescovo Franc. al Card. N. 1775, S. 309-313. Geschichte der Publication des Ganganellischen Breve in *Macao*, siehe *ebend.* IV. S. 233-244. Von der Unwirksamkeit desselben in *Peking* (aus einem Briefe des Malers *Panxi*), siehe *ebend.* VII. S. 262-267. Nachricht von der Mission der Gesellschaft in *Sina* 1776, siehe *ebend.* Nachricht von der Mission der Gesellschaft in *Sina* 1776, siehe *ebend.* Neueste (sehr vortheilhafte) Nachricht davon 1777 und 80, siehe *ebend.* IX. S. 93-95. Nachricht über einige *Vertheidigungsschriften* derselben; Urtheil der *Gazetta di Brescia* über Hrn. von *Murrs* Briefe eines Protestanten über die Abschaffung des Jesuiterordens, siehe *ebend.* IV. S. 318. Die von *Pius VI* verbotene Memoria catolica da rappresentassi à sua santità (Cosmopol. 1780), mit vorausgeschicktem päpstlichen Verbote und angehängten Beilagen, siehe *le Brets Mag.* VIII. S. 139-375. Von einigen der vornehmsten Jesuiten (aus *Pieces interessantes & peu connues* T. I), siehe *Bernoulli's Arch.* IV. S. 298.

Von dem Wiederaufleben des Ordens und jetziger Zustand; 1) allgemeine Nachrichten: Reise und Intriken einiger der wichtigsten Glieder aus dem erloschenen und nun wieder auflebenden Orden (aus der amerikanischen Handschrift des P. *Moore*), siehe *deut. Zusch.* XIII. S. 9-45. Jetziges System der Jesuiten (gewisse einträgliche Begriffe und Grundsätze geltend zu machen), s. *ebend.* IX. S. 371-393. Von den Wechselgeschäften der Jesuiten, siehe *hist. Portef.* 1786, VIII. S. 172-175.

2) *besondere:* Siehe außer den obigen Nachrichten von *Portugall*, *Sina* u. s. w. folgende: (Scheinbares) Ende der Jesuiten in *Baiern* (1781). Ferner von ihrem nachherigen Einflusse daselbst, und von ihren Logen zu *München*, das vorherg. Verz. Nachrichten aus *Weissrusland:* Epistola

la past. *Albae russiae* Episcopi 1779 (enthaltend die päpstliche Erlaubnis vom 9 März 1778), siehe von *Murrs Journal* IX. S. 314-318. Relatio authentica ex Alba Russia de Adventu & commoratione Aug. Imperatricis Moschoviae *Catharinae* II & Aug. Imper. *Josephi* II *Polocziae* atque *Mohiloviae* 1780, S. 319-327. Fernere Nachrichten von den Begünstigungen des Ordens daselbst, siehe *ebend.* XI. S. 305-336; und XIII. S. 267-308; und zwar 1) *Catharina* II, *Pio* VI 1780, S. 267. 2) Litterae R. P. Gabr. *Leniewicz* Soc. Jes. Rector. Collegii Pol. ad RR. PP. NN. datae 1783. 3) Compl. brevis Relatio rerum ad Soc. Jes. in alba Russia conservationem spectantium ab anno 1772-83, S. 270-279. 4) De moderno Soc. Jes. in A. R. statu, S. 280-297. Schreiben des P. Rector (*Lenkiewicz*) zu Poloczka an den P. A. S. zu E. . . über die Jesuitenetablissements in Rusland 1783, siehe *Journal von und für D.* 1784, XII. S. 401-406. Nachricht von den Jesuiten in Rusland (aus der Warschauer Zeitung), siehe *berlin. Mon.* 1785, XII. S. 418-429. Von dem Zustande der Exjesuiten in Weisrusland, siehe *Bibl. für D. B.* III. St. 3. 4. S. 297-316. Authentisches Verzeichnis aller Jesuiten in Weisrusland und ihrer Aemter 1786, oder Catalogus Personarum & officiorum Soc. Jes. in alba Russia in anno 1786 J. H. S. *Mohiloviae*. In Privil. a sua Imper. Maj. Typographia J. E. ac R. D. Archiepiscopi, siehe *Eph. der Menschh.* 1786, IX. S. 435-463. Auszug daraus, s. *Büsch. w. N.* 1787, S. 89, 90. Vergl. *Bellarmin*, *Busenbaum* und *Malagrida* im Personenverzeichnis, und *spanisch Amerika*, *Baiern* (Ende derselben 1781), *Osnabrück*, *Paraguay*, *Polen*, *Regensburg*, *Sachsen*, *Schlesien* u. a. m. im vorhergeh. Verzeichnis.

Kapuziner; Anzahl derselben vermindert am Rhein 1779, siehe *Schlözers Briefw.* XXXIV. S. 257. Menge derselben 1782, siehe *Staatsanz.* XX. S. 406-411. *Kapuziner* strenge Armuth und

und Gehorsam, siehe *deut. Zusch.* VI. S. 370-373. Ablass zu *Kostnitz* 1780, siehe *Schlözers Briefw.* XLII. S. 371-381 (und *Ephem. der Menschh.* 1782, II. S. 244-252). Armenianische Buchdruckerei zu Paris, siehe *ebend.* XIII. S. 75. Wunder zu Spaabrücken, siehe *ebend.* LIX. S. 329. Neueste Wunder durch den Segen des Kapuzinergenerals 1785, siehe *Journal von und für D.* 1785, IX. S. 260, 261.

Karmeliter; Schulden ihres Generals, siehe *Schlözers Staatsanz.* III. S. 318.

Karthäuser siehe *Chartreuse* und *Pavia* im vorhergehenden Verz.

Patres Congregationis Missionis; Prozeß und Aufhebung derselben im Neapolitanischen 1769.

Olivetaner; Verordnung für sie in *Toscana* 1775.

Mönche zu *la Trappe*, siehe vorhergeh. Verzeichnis. Vergl. *Nonnen*.

MONATSNAMEN, *deutsche*; Vergleichung der römischen in unsern Kalendern noch gebräuchlichen Monatsnamen mit denen, welche Karl der Große einzuführen suchte (von *Runde*), siehe *deut. Mus.* 1781, I. S. 7-17. Dagegen (von *Voss*), siehe *ebend.* V. S. 447-455. Ueber eben diese Materie an den Herausgeber des deutschen Museums (von *Wieland*), siehe *teut. Merk.* 1781, III. S. 179-184; vergl. V. S. 163-165. Zusatz vom Herausgeber, S. 166; und VIII. S. 191, 192.

MONDDOCTOR in Berlin 1780-81; Nachricht von ihm (durch *Biester* und *Pyl*), siehe *berlin. Mon.* 1785, S. 353-385.

MONOGRAMMATA, *kaiserliche*; Auszug einiger Schreiben darüber (von *Baudis*), siehe *Gatterers hist.*

hist. Bibl. VII. S. 3 - 12. Briefwechsel (zwischen *Baudis* und *Erath*) über die Monogrammata der alten deutschen Kaiser und Könige, siehe *Schotts jurist. Wochenbl.* I. S. 403 - 428.

MONOPOLE; Allgemeine Nachrichten von Monopolen, siehe *Kirchenstaat*. Traurige Folgen des Brennholzmonopols, siehe *Schlözers Staatsanz.* XIV. S. 436 - 444. Vergl. *Berlin* und *Kurpfalz*. Brodmonopol aufgehoben zu *Mailand* (1782). Cacaomonopol der Gesellschaft *Venezuela* oder *Caraccas*, siehe *Sinapius kaufm. H.* XII. S. 115 - 121 (vergl. freier Handel). Seidenmonopol siehe *Kurpfalz*. Königlich portugies. Monopol mit *Brasilienholze*. Salzmonopol im *Wirtembergischen* (1758), siehe vorh. Verz.

MOORKULTUR im *Bremischen*. Torfmoor im Kirchspiel *Spenge* im *Ravensbergischen*, siehe vorherg. Verzeichnis.

MORAL der *Jesuiten* und *Rabbiner*, siehe *Schlözers Briefw.* XLVI. S. 263 - 270. Schriftsteller über einzelne Stücke der *Moral*, siehe *Zufriedenheit*.

MORÄSTE - BRÜCHE - und SEENURBARMACHUNG; Von Austrocknung der Moräste bey *Aquileja*, s. *Büschings w. Nachr.* 1775. S. 515. Austrocknung der Brüche an der *Rhyn* und *Dosse* (1773), siehe *Mittelmark* bey *Brandenburg*. *Pontinische Sümpfe*. Urbarmachung des *Plattensees* entworfen, siehe vorh. Verz.

MORTALITÄTSTABELLEN siehe oben *Bevölkerung*.

MOVENDELPRIESTER und MOVENDELPFRÜNDE; Was sie sind? (solche, die keine eigentliche Beneficia haben), siehe *Meusels hist. litt. Mag.* I. S. 141 - 144.

MÜNZEN siehe oben *Geld* und *Medaillen*,

MU-

MUMIEN; Abhandlung von den Mumien und den Zähnen der alten Aegypter (von *Blumenbach*), siehe *L. und F. Mag.* J. I. St. I. S. 109 - 139.

MUNDAT (*Muntat*) ab Immunitate, siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 55, 56.

MUNTMANNEN, Schutzverwandte, siehe *ebendas.* S. 56.

MUSIK; Ueber die Musik und ihre Geschichte überhaupt, siehe *Olla Potr.* 1779, II. S. 222 - 242. Gedanken von der Musik der Alten und ihrem Ursprunge (von *Otto*), siehe *Mannigfalt.* II. S. 461 - 472. Beiträge zur Geschichte der Kirchenmusik, siehe *Chrysanders* Abhandlung von Kirchenorgeln im *han. Mag.* 1754, S. 1279 &c. Beschreibung der neuerfundenen russischen Jagdmusik (nach *Stählin*), siehe *ebend.* 1766, S. 743 - 760.

Nachrichten von berühmten Musikern: Entwurf eines Verzeichnisses der besten jetztlebenden Tonkünstler in Europa, siehe von *Murrs Journal* II. S. 2 - 28. Vergl. *Benda, Cafarelli, Crotch, Dresler, Gabrielli, Händel, Haydn, Holzbauer, Jomelli, Lulli, i Paradies, Quinault, Rameau, Rolle, Schiebeler*, im Personenverz.

Nachrichten vom Zustande der Musik in einzelnen Ländern und Städten, siehe *Anspach, Esthland, Italien* (vergl. mit Deutschland), *Leipzig, Minorka, Stadt Neapel* (1782), *Unterpfalz* (1657), *Schweden* (Musikakademie), *Schwedt*, im vorh. Verz. Nachrichten von einzelnen Instrumenten, siehe oben *Harmonica* und unten *Orgeln*.

MUSKATENBAU; Muskatennaum beschrieben, siehe *Quartalschr. aller Reisen* 1786, II. S. 151, 152. Vergl. *Bandainseln, Insel Bourbon* &c. im vorh. Verz.

MUTH-

MUTHWILLIGLICH bedeutete ehemals gutwillig, siehe *Langs diplomatische Blumenlese in Meusels Geschichtf.* III. S. 240.

MYTHOLOGIE, siehe unten *Nacht*, *Theogonien* und *Verwandlungen*.

N.

NACHDRUCK; Verordnung dagegen von *Leo X*, siehe Personenverzeichnis.

NACHT; Mythologische Geschichte derselben (aus *Esprit des Journaux*), siehe *Journal aller Journ.* 1786, VI oder B. III. St. 2. S. 300 - 307.

NACHVAREN; *Vindicare hominem proprium*. siehe *Langs diplomatische Blumenlese in Meusels Geschichtf.* V. S. 236.

NAMEN; Zerstreute Anmerkungen über alte persönliche Namen der Deutschen, siehe *han. Mag.* 1755, S. 1035 - 1040. Lateinische Namen in Urkunden, siehe *Langs diplomatische Blumenlese in Meusels Geschichtf.* II. S. 161.

NASSAIRIER und *Johannisjünger*; Ueber den Aufenthalt und die Religion derselben (von *Niebuhr* gegen *Norberg*, der zu ihrem Hauptaufenthalt *Merkab* in *Syrien* angiebt), siehe *deut. Mus.* 1784, VI. S. 539 - 543. Ueber eben diese Secte zur Bestätigung des *Niebuhrschen* Aufsatzes, von *Tychsen*), siehe *ebend.* XI. S. 414 - 430. Ueber die erstern, siehe auch *Niebuhrs* Reise von *Haleb* nach *Cypern* *ebend.* 1787, III. S. 220 - 223.

NATIONALCHARACTER *Raisonnement* darüber (nach *Bailly* und *Sablier*), siehe *Olla Potr.* 1785, III. 63 - 65. Ueber den Einfluss des Klima auf denselben (nach *Paauw* und *Algarotti*), S. 66 - 69. Vergl. *Klima*. Besondere Nachrichten vom
Ersch Repert. 3 B. N Cha=

Charakter verschiedener Nationen, siehe die Rubrik: *Charakter* bey den einzelnen Ländern, im vorh. Verz.

NATIONALHASS der Engländer gegen die Franzosen, siehe vorh. Verz.

NATURGESCHICHTE und NATURLEHRE; Zur Geschichte der Physik der Alten, siehe *Länder- und Völkerk.* 1784, I. S. 638-653. Zur Naturgeschichte des Menschen, oder Uebersicht der Ausbildung dieser Wissenschaft, siehe *ebend.* 1783, V. S. 977-987. Vergl. *Mensch.* Nachrichten von Naturforschern, siehe *Artedi, Bacon, Beireis, Bertram, Commerson, Dörrien, Fontana, Fontenelle, Gesner, Hornstedt, Linné, Marsigli, Miller, Sander, Torré*, im Personenverzeichnis.

NATURGESCHICHTEN, wie auch naturhistorische Nachrichten und Merkwürdigkeiten; 1) von einzelnen Ländern, Städten und Gegenden, s. *Amerika, Antillen, Asturien, Barcellona, Bennzigerode, Breisach, Calabrien, Catalonien, Charenton, Choisy le Roi, Como, Dardeschein, Diester, Dorsetshire, Eganische Berge, Frankenstein, Frankreich, Genf, Gernsbach, Göttingen, Grimsel, Grindelwald, Guadeloupe, Haslithal, Hircania, Hohenstein, Japan, Island, Juli, Kassel, Lappland, Liegnitz, Loango und Kakongo, Meissner, Meklenburg, Meusebach, Mexico, Oldershausen, Paris, Pavia, Russland, Samsoe, St. Cloud, Siam, Sina, Spanien, Tabago, Toscana, Turin, Versailles, Zürich u. a. m.* im vorh. Verz. 2) von besondern Gegenständen der Naturgeschichten, siehe *Mineralien, Pflanzen, Thiere* und die dafigen Citate.

NATURALIENKABINETTE; Nachrichten von einzelnen und mehrern zugleich, siehe *Amsterdam, Basel, Bern, Braunschweig, Genf, Hanau, Leiden*

Leiden, London, Paris, Quedlinburg, Schaffhausen, Sondershausen, Wien u. a. im vorherg. Verzeichnis.

NEGLEKTEN; Ein Beispiel davon, siehe *Langs diplomatische Blumenlese in Meusels Geschichtf.* III. S. 233 - 235.

NESSELN in Preussen; Deren Nutzbarkeit, siehe vorhergehendes Verz.

NESTORIANER; Geschichte der *Syrer* (Nestorianer), oder derjenigen morgenländischen Christen, die ihrer Abkunft nach Syrer waren, aber nachher in Persien, Arabien, Indien, in die Mungalei und Sina neben der Religion den Saamen der Wissenschaften ausbreiteten; ein Fragment (von *Eichhorn*), siehe *Meusels Geschichtf.* VII. S. 117-147.

NEUJAHR; Abhandlung vom Neuenjahr, und zwar 1) von der verschiedenen Art, das Neujahr anzufangen; 2) von dem Ursprunge des in Europa gebräuchlichen Jahrtermins von der Geburt Christi, oder von seiner Beschneidung an zu zählen; 3) wenn und wodurch die Feier des 1. Januars als des Beschneidungstags Christi aufgekommen sey? (von *Chrysander*), siehe *han. Mag.* 1754, S. 1 - 22. Zusatz S. 353 - 360; und von dem hohen Alter der Neujahtsfeier (von *ebendemf.*), siehe *ebend.* 1758, S. 1 - 30. Vom dem Namen *Neujahr, heilige drei Könige und Weinachten von Gruben*), siehe *ebend.* 1759, S. 17 - 46. Ueber den Ursprung der Weinachts- und Neujahrschenke, siehe *Länder- und Völkerk.* 1786, I. S. 585 - 589.

NIESEN; Gedanken über das Alter und den Ursprung des Glückwunsches dabey, siehe *han. Mag.* 1751, S. 399 - 402; siehe auch 1779, S. 1515 - 1520. Geschichte der Formel: Gott helf dir! beim Niesen, siehe *teut. Merk.* 1785, V. S. 173 - 189.

NONNEN; Von einem Gebetbuche derselben 1614, siehe *Schlözers Briefw.* LVIII. S. 228 &c. Ein-
 kleidungsrede zu *Gmünd* in Schwaben 1781, s.
ebendess. Staatsanz. II. S. 239, 240; vergl. IV.
 S. 393. Nonneneinfalt und Aberglaube (vor-
 züglich zu *Naumburg* in Schlefien), siehe *deut.*
Zusch. VIII. S. 193-195. Nonnen im *Mün-*
sterschen unterweisen Kinder, und machen weib-
 liche Arbeiten, siehe *Schlözers Staatsanz.* XVII.
 S. 21-27. Befehle in *Toscana*, betreffend den
 Eintritt in den Nonnenstand 1775. Ferner die
 Abschaffung der Morgengaben der geistlichen
 Dienerinnen in den Klöstern; und Erinnerungen
 der königl. Deputation an die Schafner der Non-
 nenklöster, siehe vorh. Verz.

NUNCIATURANGELEGENHEIT, *deutsche*, nebst der
 Geschichte des *Emser Congresses*; Die kirchlichen
 Gesandtschaften (von *Fellenz*), siehe *Posselts*
Mag. B. III. St. 4. S. 387-433. *Montorio's*
 Relation an Pabst Urban VIII 1624, siehe *M. und*
Sp. Mag. B. I. St. 3. S. 500-519. Auszug
 eines Briefes des Abt *Pacichelli* an den Cardinal
Cibo von der päpstlichen Nunciatur zu *Köln am*
Rhein (ihrem Ursprunge, Fortgange, Umfan-
 ge &c.), siehe *weimar. Mag.* I. S. 136-140.
Pius VI Einweihungsrede des Nuncius am *Nie-*
derrhein (worinn die Geschichte dieser Nunciatur
 enthalten ist), siehe *le Brets Mag.* V. S. 351-
 359. Kategoren der Nuncien in Deutschland
 (von *Elmireno*), siehe *ebendaf.* X. S. 305-416.
 Geschichte der neuesten Bewegungen in der ka-
 tholischen Kirche (nebst Beurtheilung der für und
 gegen die Nunciaturen erschienenen Schriften),
 siehe *Böhmers Mag.* B. I. St. 2. S. 199-235 und
 261-266; St. 3. S. 377-384. Betrachtungen
 über die päpstlichen Nunciaturen zur Aufklärung
 der neuesten Wahlkapitulation und des kaiserli-
 chen Rescripts vom 12 October 1785, siehe *hist.*
Portef. 1786, IV. S. 415-429; V. S. 547-577.
 Kaiserliches Circulare wegen der päpstlichen Nun-
 cien

cien in Deutschland, siehe *polit. Journal* 1785, XI. S. 1199 - 1201. Steht auch in folgendem Aufsatze: Von der deutschen Nunciaturangelegenheit zu Köln, siehe *deut. Zusch.* XI. S. 213 - 227. Zusatz dazu, den Emser Congress betreffend, siehe *ebend.* XV. S. 257 - 262; mit Beilagen: 1) Abschrift der Emser Punctation vom 23 August 1786, S. 262 - 275. 2) Bekanntmachung von Pacca vom 1 Dezember, S. 276 - 279. 3) Verordnung des Vicariats des Erzbisthums Mainz vom 21 Dezember, S. 279. 4) Verordnung des trierschen Vicariats vom 20 Dezemb. S. 280, 281. 5) Specialbefehl des Kurfürsten von Köln, die Eingriffe des päpstlichen Nuncius zu Köln betreffend, vom 19 Dezember, S. 281, 282. Römischkaiserliche Reichshofrathsverordnung gegen die Eingriffe der päpstlichen Nuncien im März 1787, S. 289 - 291. Ferner XVI. S. 103 - 119: a) Schreiben des Fürstbischofs von Speier an Ihro kaiserliche Majestät, S. 303; und b) Ebendesselben Schreiben an die Fürstbischöfe zu Hildesheim, Freisingen, Eichstädt, Passau, Fulda, Kostanz und Regensburg im Betref der Emser Punctation, S. 105. c) Schreiben Pius VI an den Bischof von Freisingen, Rom den 18 October 1786, S. 106 - 114. Widerlegt durch folgende Schrift: Betrachtungen über vorstehendes Schreiben, mit deutscher Freimüthigkeit entworfen von Joh. Hermann (Damiata 1787, 4), S. 114 - 118 (noch unvollendet, vollständig im *Journal von und für D.* 1787, I. S. 27 - 42). d) Kaiserliches Antwortschreiben an den Fürstbischof von Speier vom 16 November, S. 118, 119. e) römische Erklärung in Betref der Münchner Nunciatur, S. 119, 120. Vergl. damit: Betragen der Erzbischöfe von Mainz, Trier und Köln gegen die päpstliche Nunciatur zu Köln im *Journal von und für D.* 1786, XII. S. 532 - 535; und Actenstücke, die Nunciaturangelegenheit und den Emser Congress betreffend, S. 542 - 554; und 1787, I. S. 21 - 48, worinn außer den obigen Acten-

stücken noch zu finden ist: Hirtenbrief des Erzbischofs von Köln an die Seelforger und Pfarrer seines Erzstifts, S. 42; und Circularschreiben des päpstlichen Nuncius zu Köln vom 20 November 1786, S. 46 (vergl. *polit. Journal* 1787, II. S. 125-131). Fortsetzung dieser Actenstücke, siehe *ebend.* II. S. 180-185: 1) Copia litterarum respons. Nuntii apost. de *Zoglio*, S. 180. 2) J. C. de *Zoglio* Ant. Wilh. Jos. libero baroni de *Roberts*, ser. Elect. Pal. Conf. intimo eccl. S. 181. 3) Copia pro Instructione Commissarii Nuntii apostol. bav. Palat. S. 182. 4) Kurfürstliche Verordnung an Jülich- und Bergischen geh. Rath, den mit kurfürstlicher Genehmigung von der päpstlichen Nunciatur ernannten Commissar in bloß geistlichen Sachen betreffend, S. 183. N. 5 und 6) S. 183, 184 sind die oben angeführten *d* und *e* im *deut. Zusch.* XVI. S. 118-120. Endlich noch: Antwortschreiben des Bischofs von Speier an den Erzbischof zu Mainz in Betref der Emser Punctation, siehe *Journal von und für D.* 1787, IV. S. 342-356; und Schreiben von Kurpfalz an den Kurfürsten von Trier vom 27 Jun. 1785, und Antwort vom 12 Jul. siehe *ebend.* V. S. 428, 429. Reichsprälatenbund aus der Gegend des Bodensees und des Rheinstroms gegen diesen Congress, siehe *deut. Zusch.* XV. S. 345-357.

O.

OBERSTTAG, das Fest der Erscheinung Christi noch 1390 zu Weinachten gerechnet, siehe *Langs diplomatische Blumenlese* in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 54.

OBERZINS (*Aber-oder der folgende Zins*) erklärt, siehe *Langs Erklärung zu Haltaus* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 251.

OBLEGIIUM

OBLEGIUM in alten Diplomen; Bedeutung dieses Worts (*Präbende*) [von *Bünemann*], siehe *han. Mag.* 1761, S. 1239, 1240.

OBSTAGIUM; Abhandlung von dessen Alterthume und Benennungen (von *Gruppen*), siehe *hanövr. Mag.* 1763, S. 497-540 (abgedruckt in *Schotts jurist. Wochenbl.* I. S. 52-117). Eine sehr umständlich und vorsichtig abgefaßte Obstagialverschreibung in einer Urkunde vom J. 1311, siehe *Langs diplomatische Blumenlese* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 242-244. Vom Geloben und Schwören bey Obstagialverschreibungen, siehe *ebend.* V. S. 231, 232. Von dem ehemals in Niedersachsen üblich gewesenen adlichen Einlager oder Einritt, und dessen Abschaffung (von *Neander*), siehe *han. Mag.* 1750, S. 25-32 (abgedruckt in *Schotts jur. Wochenbl.* III. S. 1-18).

OBSTPLANTAGEN siehe *hanöversche Lande* im vorh. Verzeichnis.

OCEAN der Alten; Brief über denselben (von *Voss*), siehe *L. und F. Mag.* J. I. St. 2. S. 297-309.

OCHSEN zum Reiten bey den Peruanern, siehe *hanövr. Mag.* 1758, S. 1221-1225. *Ochsenhandel* siehe oben *Handel*.

OCHTUM; Bedeutung dieses Worts in alten Diplomata (nach *Haltaus*), siehe *han. Mag.* 1739, S. 607, 608.

OCTROI; Etymologie und Bedeutung dieses Worts, siehe *han. Mag.* 1769, S. 335, 336.

OCULISONNTAG siehe oben *Frühlingsfeier*.

OEKONOMIE oder *Land- und Stadtwirthschaft*; siehe außer *Landbau*, *Bienenzucht*, *Bierbrauerei* u. s. w. in diesem Verz.

OHEIM, oft Verwandter überhaupt, siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 38.

ORAKEL; Analyse von *Fontenellens* Schrift darüber, siehe *graues Ungeh.* XXV. S. 82 - 89; XXVI. S. 217 - 223; XXVII. S. 287 - 293. Abhandlung über die Orakel (aus dem Englischen), siehe *Journal aller J.* 1786, VIII oder B. IV. St. 2. S. 267 - 281. Ueber die biblischen Orakel oder sogenannte sortes sanctorum, siehe *deut. Museum* 1787, VIII. S. 119 - 123.

ORDEN, geheime, siehe *Geheimnisse.*

Geistliche Orden siehe *Mönche.*

Weltliche Orden siehe *Ritterschaft.*

ORGEL; Vom Gebrauche derselben (nach *Huet*), siehe *Jahrb. des Geschm. und der Aufkl.* 1783, II. S. 304 - 307. Historische Untersuchung über die Kirchenorgeln (von *Chrysander*), siehe *hanövr. Mag.* 1754, S. 1279 - 1310 und 1351 - 1374. Antiquarische Nachricht davon, siehe *ebend.* Zugabe, S. 69 - 106; siehe auch *nürnbergische Handwerksgegeschichte* in *von Murrs Journal* V. S. 119 - 123.

ORTSBESTIMMUNG, *geographische*, und ihre Anwendung; Abhandlung darüber, samt auf einer Reise (von England nach Sachsen) angestellten astronomischen Beobachtungen, woraus die geographische Länge und Breite verschiedener Orte bestimmt worden (von *Zach*), siehe *C. und M. Quartalschrift* 1785, Q. III. H. 5. S. 35 - 37. Fortsetzung Q. IV. H. 7. S. 1 - 23; und H. 8. S. 20 - 71. Besondere Nachrichten von einzelnen Bestimmungen der geographischen Lage, s. *Barmstadt* (Polhöhe), *Bassora*, *Charkow*, *Cherson*, *Gluchow*, *Hildesheim* (Polhöhe), *Lubni*, *Neschin*, *Padua*, *russische Oerter* (als *Uratskoi*, *Tscher*.

Tscherkask, Taganrock, Krementschuk, St. Elisabeth, Saporog, Setsche, Samara, Perewolotschna, Gluchow), Sibirien (mehrere Orte), *Wallachei* u. a. m. im vorh. Verz.

OSTERN; Muthmasliche Ableitung des Worts (von der Göttin *Ostar*, von *Heise*), siehe *han. Mag.* 1758, S. 417 - 464.

OVEYLEYE (von *Oblatio*) erklärt (von *Ehrhardt*), f. *Journal von und für D.* 1785, VII. S. 95, 96.

P.

PACHTWESEN; Arithmetischer Beweis von dem unvermeidlichen Verfalle der Staaten, wo die auf Ein- und Ausfuhr und den Umsatz der Waaren gelegten Staatsabgaben verpachtet werden (von *Schlettwein*), siehe *Ephem. der Menschh.* 1776, X. S. 28 - 39. Verordnungen wegen der Pachtungen in *Frankreich* (1780). Pachtungen in *Toscana*. Ochsenpacht &c. in *Venedig*, siehe vorherg. Verz. Vergl. unten *Tabakspacht*.

FANISBRIEFE; Ueber die *Laienpfündner* (aus *Steck*, mit Anmerkungen), siehe *deut. Zusch.* II. S. 216 - 232, nebst einem Panisbriefe Karls V, S. 232, 233, und Josephs II, S. 234, 235. Reichstagsverhandlungen darüber 1783, siehe *hist. Portef.* 1784, VI. S. 723 - 729.

PAPIER und PAPIERMÜHLEN; Kurze chronologische Geschichte des Papiers, siehe alte nürnbergische Handwerksgegeschichte in *von Murrs Journal* V. S. 123 - 146; vergl. VIII. S. 48 - 54. Papierhandel zu *Görlitz*, welche Stadt noch 1470 ihr Papier aus *Venedig* kommen liefs, siehe vorherg. Verz. Von besserer Einrichtung der *Papiermühlen* in Deutschland (von den Unordnungen und Mißbrauchen der Papiermüller, von *Fr. Harbich*), siehe *hanov. Mag.* 1756, S. 761 - 768.

Nachricht von einer vermeintlichen kaiserlichen Reichspapiermüllerordnung (*Ferdinands III*), s. *ebend.* S. 1139-1144. Nachricht von holländischen Papiermühlen, S. 1203-1206; und Beitrag zu dem Artikel von besserer Einrichtung der Papiermühlen, S. 1207, 1208. Nachricht zur Aufnahme der Papiermühlen, siehe *ebend.* 1759, S. 513 &c. Gewerbsartikel der Papiermacher in Frankreich, S. 515-528. Betrachtungen darüber, S. 535-540. Summe der deutschen Papiermühlen und ihrer Arbeiter, siehe *goth. Handlungszeit.* 1785, S. 286. Gebräuche und Mißbräuche der Papiermacher, siehe *Journal von und für D.* 1786, I. S. 33-38; II. S. 133-135. Dagegen XII. S. 516-520; und 1787, IV. V. S. 326-329; wie auch Vorschlag zur Abstellung dieser Mißbräuche *ebend.* 1787, VII. S. 94, 95. Von einzelnen Papiermühlen, siehe *Flensburg, Mailand und Sagan.*

PAPST: 1) *Titel und Wahl:* Wahre Bedeutung des Worts, oder Vorschlag, die neuen Namen *Pabst* und *Pontifex maximus* wieder abzuschaffen, siehe *Schlözers Staatsanz.* XIX. S. 265-272. Ueber die Titulatur: Haupt der Christenheit (dem Kaiser gegeben) und päpstliche Heiligkeit (ein Beitrag zur Geschichte des Reichstags zu Speier 1526, aus einer handschriftlichen zuverlässigen Nachricht), siehe *teut. Merk.* 1783, IV. S. 72-74. Historische Nachricht von den Solennitäten von dem Absterben des Pabstes an bis zur Wahl und Krönung eines neuen, siehe *han. Mag.* 1769, S. 369-398.

2) *Grundsätze und Einfluss des Pabstes:* Vom Pabstthume, siehe Betrachtung über *Montesquieu* im *han. Mag.* 1754, S. 1190. Der Mann am Capitol, oder die Sendung der Mönche, mit kanonischen und historischen Noten, siehe *Posselts Mag.* B. I. St. 3. S. 377-396. Nimmt der Pabst Behauptungen zurück? siehe *berlin. Mon.*

1785, V. S. 445 - 457. Vergl. *Biesters* Aufsatz darüber *ebend.* 1786, VIII. S. 111 - 121. Ueber den Geist des römischen Hofes in Ansehung der Protestanten, siehe *Protestanten*. Vergl. außer den Artikeln *Katholicismus*, *Profelytenmacheri*, *Protestanten* in diesem Verz. folgende im Personenverzeichnis: *Adrian I*, *Clemens XIV*, *Gregor VII*, *Innocenz XI*, *Johanna*, *Julius II* und *III*, *Leo M.* *Leo X*, *Paul V*, *Pius II* und *VI*, *Sixtus V*.

PATRICIER; Gemeiner Irthum vom Ursprunge der Patricier und der Geschlechter (worüber sich überhaupt nichts gewisses sagen lasse, von *Goane*), siehe *Schotts jur. Wochenbl.* II. S. 63 - 78.

PEITSCHUNG DER TODTEN; Anmerkung über diese jüdische und muhamedanische Lehre (von *Kutscher*), siehe *han. Mag.* 1764, S. 667 - 670.

PERLENFISCHEREI; Etwas von der Perlenfischerei überhaupt, und besonders von der zu *Uelzen*, s. *han. Mag.* 1757, S. 271, 272. Vergl. *Rehan* und *Uggarn* im vorh. Verz.

PERÜCKEN - und PERÜCKENMACHERZUNFT; Vom Alter der Perücken, siehe von *Murrs Journal* VI. S. 43, 44 (XIII. S. 54, 55). Beitrag zur Geschichte derselben, siehe *Sinapius kaufm. H.* IX. S. 875 - 877. Nachricht vom Ursprunge der *Perückenmacherzunft*, siehe *Journal von und für D.* 1784, IV. S. 439. Rechte derselben in Frankreich (und Prozeß derselben mit den *Damencoëffeurs*), siehe *han. Mag.* 1770, S. 849 - 864. Vergl. *Haarschur* und *Schönheit*.

PFAFF von Calenberg, berühmt durch seine Schwänke; Wer und woher er gewesen? siehe *han. Mag.* 1752, S. 269 - 272, 345 - 347 und 923, 924.

PFAHLBURGER; Verfügungen über sie im dreizehnten und vierzehnten Jahrhundert, siehe *Langs* *dipl.*

diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* II. S. 176; V. S. 235.

PFALZGRAFEN des heil. römischen Reichs, siehe die Herzoge *Heinrich* und *Magnus von Braunschweig*. Hofpfalzgrafen und ihre Rechte, siehe *Schlözers Briefw.* LVIII. S. 258 - 263. Pfalzgräfliche Diplome von 1417 und 77, siehe *Staatsanz.* VI. S. 151 - 161.

PFANDRECHT, *deutsches*, in mittlern Zeiten, siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* II. S. 171; vergl. VII. S. 42, 43. Pfand- und Leihreglement im *Preussischen* (1787), siehe vorh. Verz.

PFEILE, *vergiftete*, der nordamerikanischen Indianer, siehe *Mannigf.* IV. S. 241 - 250.

PFENNINGE und **WEISPFENNINGE**; Erklärung dieser Benennungen (von *Calvör*), siehe *han. Mag.* 1757, S. 813 und 815.

PFERDE und **PFERDEZUCHT**; Historische Nachricht von dem Geschmacke der Engländer für die Pferde, siehe *N. Mannigf.* J. I. S. 409 - 415. Englische und deutsche Pferde und ihre Kraft mit Menschenkraft verglichen (von *Ayrer*), s. *Schlözers Briefw.* XXXVI. S. 336 - 341. Pferdezucht und Handel in *Dänemark*, *England* (1750 - 72), *Frankfurt an der Oder*, *Langenhagen* und *Isernhagen*. Stutterei zu *Szirgupöhnen* in *Ostpreussen*, *Wirtemberg*, siehe vorh. Verz.

PFERDERENNEN siehe *Wenden* im vorh. Verz.

PFLANZENGESCHICHTE; Von dem Nutzen derselben zur Bestimmung der Lage und Beschaffenheit der Länder (von *G. Matthiä*), siehe *han. Magazin* 1756, S. 841 - 866. Verzeichnis wildwachsender Pflanzen um *Hanover*. Litterarische Anzeige von Nachrichten über *italienische* Pflanzen, siehe vor_

vorherg. Verzeichnis, und in diesem außer
Bäume, Getreide, Krapp, Tabak, Tournesol
 u. f. w.

PHILOSOPHIE; Zur Geschichte der alten Philosophie
 und der Philosophen, siehe *Länder- und Völkerk.*
 1784, II. S. 737-760; III. S. 833-854; IV.
 S. 901-920; VI. S. 1112-1129; X. S. 332-
 337; XI. S. 437-462; XII. S. 511-527.
 Beitrag zur Geschichte der Denkart des ersten
 Jahrhunderts nach Christi Geburt, in einigen Be-
 trachtungen über die neuplatonische Philosophie
 (von *Meiners*), siehe *L. und F. Mag.* J. I. St. 3.
 S. 370-415 (siehe auch *Magie*). Etwas von
 den Cynikern und der Philosophie überhaupt, f.
N. Mannigf. III. S. 540-580. Betrachtungen
 über die Stoiker (aus *Mercur de France*), siehe
ebend. XIX. S. 109-116. Vergl. *Abbt, Agrip-
 pa, Amelot de la Houssaie, Apollonius, d'Argens,
 Aristipp, Aristotiles, Barclai, Bias, Boëthius,
 Bolingbroke, Cardanus, Chilon, Cicero, Cleo-
 bulus, Democrit, Descartes, Diderot, Epictet,
 Epicur, Ferguson, Helvetius, Holland, Kleanth,
 Marc Aurel, Maupertuis, Mison, Montaigne,
 Montesquieu, Moses Mendelssohn, Periander,
 Pittacus, Plato, Plutarch, Pyrrho, Pythago-
 ras, Ramus, Riedel, Rousseau, St. Evremont,
 Seneca, Socrates, Solon, Sulzer, Thales, Theo-
 phrast, Voltaire, Wolf, Xenophon, Zeno, im*
 Personenverz.

PHYSIK siehe oben *Naturlehre*.

PHYSIOGNOMIK der katholischen und protestantischen
 Einwohner Deutschlands unter den niedern Volks-
 klassen (zur Bestätigung von *Nicolai's* Behauptun-
 gen), siehe *Schlözers Staatsanz.* XXXIX. S.
 338-341.

PHYSIOKRATISCHES SYSTEM; 1) im allgemeinen:
 Briefe über dasselbe an die königl. Societät der
 Wissen-

Wissenschaften zu Göttingen (von *Schlettwein*),
 siehe dessen *Archiv* I. S. 463-475. 2, 3ter Br.
 Nochmalige Bitte um Prüfung der ersten Grund-
 sätze desselben, siehe *ebendas.* VI. S. 21-26.
 Schreiben (desselben) an *Dohm* über dasselbe, S.
 27-30. *Dohms* Aufsatz darüber (siehe *deut.*
Mus. 1778, X. S. 289-324 abgedruckt) mit An-
 merkungen und Beantwortungen der *Dohmischen*
 Zweifel, S. 31-164 (siehe auch *deut. Museum*
 1779, V. S. 427-452; ferner (von *Gastpari*)
 X. S. 347-351; und (von *Hase*) 1780, II. S.
 146, 147). Erste Sammlung von Staatschrif-
 ten und Abhandlungen für und wider die Freiheit
 der Gewerbe und des Handels, siehe *ebend.* S.
 164 &c. und zwar 1) Verordnung Sr. königl.
 Majestät in Frankreich vom 12 März 1776, durch
 welche die geschwornen Meisterschaften abge-
 schafft werden, S. 169-196. 2) Hrn. Hofrath
Schlossers Aufsatz über das neue französische Sy-
 stem der Policeifreiheit, insbesondere in der Auf-
 hebung der Zünfte, mit den *Schlettweinschen*
 Anmerkungen und Beantwortungen, S. 197-299.
 3) Rede des französischen Generaladvokaten *Se-*
guier wider das Edict von Aufhebung der Zünf-
 te, den 6 März 1776, S. 300-315 (siehe auch
Ephem. der Menschh. 1776, V. S. 165-184).
 4) Die Freiheit der Gewerbe und des Handels ge-
 gen *Seguier*, S. 316-354. Briefe an Hrn. Fi-
 nanzsekretar *Hunger* in Dresden über die Aus-
 führbarkeit und die wichtigen Folgen des physio-
 kratischen Systems. 1ter Br. Vertheidigung der
 physiokratischen Grundsätze gegen *Hungers* An-
 griffe in seiner kurzen Geschichte der Abgaben in
 Sachsen, siehe *ebendas.* VII. S. 38-99. Von
 den Economisten und dem physiokratischen Sy-
 steme, historisch, siehe *Chronol.* IV. S. 15-30.
 Ueber das physiokratische System (von *Springer*),
 siehe *ebend.* VII. S. 37-56 und 139-162. Schrei-
 ben über einige wirtschaftliche Grundbegriffe
 (gegen das System, von *Tscharner*), siehe *Eph.*
der Menschh. 1782, V. S. 379-385; nebst Ant-
 wort

wort von *Ifelin*, S. 385-403. Zweites Schreiben, VI. S. 633-646; nebst Antwort bis S. 677.

2) *besonders*: Das physiokratische System zum Theil ausgeführt im *Badenschen*. Projectirt und empfohlen für *England* (von *Schlettwein*), siehe vorh. Verz. Projectirt für *Frankreich* (von *ebend.*), siehe *Ephem. der Menschh.* 1777, VI. S. 231-275 (vergl. oben). Ein Beispiel der Nützlichkeit des Territorialimpôts aus der *Provence*, siehe *ebend.* 1780, V. S. 632-635. Einzige Auflage in *Katalonien* (siehe *Schlettweins Archiv* I. S. 70-84). Finanzwesen in *Polen* nach dem Projecte der Grundsteuer (von *Dohm*), siehe *deut. Mus.* 1776, IV. S. 307. Ueber die Geschichte und Grundsätze des physiokratischen Systems, nebst Anwendung desselben auf die *preussischen* Staaten (von *Nenke*), siehe *Bibl. für D. B.* II. St. 1. S. 25-42. Jährliche Staatsrevenue in *Sachsen* nach dem physiokratischen System, siehe *Schlettweins Archiv* IV. S. 106, 107. *Toscanische* Verordnung, die Einführung dieses Systems betreffend, siehe *ebend.* S. 133-142.

PIETISTEN; Vortheilhafte Meinungen von ihnen in Schweden unter Karl XII, siehe *Büschings w. Nachr.* 1786, S. 349.

PILGER; Zollfreiheit derselben zu Ancona, s. *Schlözers Staatsanz.* I. S. 88. Vergl. *Loreto* im vorherg. Verz.

PLANETENLESER zu Berlin bis 1784, siehe *berlin. Mon.* 1784, XII. S. 551-555.

POLICEI; Von der deutschen Policei überhaupt, und der hessischen besonders, siehe *Journal von und für D.* 1785, II. S. 97-112; und IV. S. 281-297. Nachricht vom Zustande der Policei, und allgemeinere Policeiverordnungen in einzelnen Staaten und Städten, siehe *Baiern* (Einschärfung älterer Verordnungen 1782). *Berlin* (allgemeine Nach-

Nachrichten). *Darmstadt* (Policeiverordnungen 1786 und 87). *Gera* (Policeimangel). *Gießen* (Verordnung 1776). *Görlitz* (ältere Nachrichten). *Hessen* (siehe oben). *Karlsruhe* (Policeideputation 1787). *Mailand* (Verordnung wegen der allgemeinen Sicherheit 1774). Aelteste Policeiverordnung zu *Nürnberg* (wie auch Beiträge zur Geschichte der nürnbergischen Polizei seit dem funfzehnten Jahrhundert). Aufmerksamkeit auf Leben und Gesundheit der Unterthanen im *Oesterreichischen*. Fleischpreisverminderung zu *Paris* (1775). Policeianstalten in *Portugal* (1781). Frachtpolizei der *Römer*; schlechte Polizei in *Rom*. Polizei in *Sina*. Policeimangel in *Schwarzburg-Rudolstadt*. *Turin* (gute Polizei), im vorh. Verz. Vergl. *Armenanstalten*, *Arzneiwissenschaft und Medicinalanstalten*, *Aufwandgesetze*, *Bevölkerung*, *Fabriken und Handwerker*, *Feueranstalten*, *Kleiderordnungen*, *Städte*, *Tanz*, *Trunkenheit*, wie auch *Fürstenbund* von 1412 und 1524, in diesem Verz.

PORCELLANERDE bey Hafnerzell, siehe *Passau* im vorherg. Verz.

PORCELLANFABRIKEN siehe oben *Fabriken*.

POSTEN und **POSTWESEN**; Ueber das Postwesen, besonders in Deutschland, dessen Geschichte, Rechte und Mangel (von *Posselt*); und zwar 1) Geschichte, siehe dessen *Mag. B. I. St. 3. S. 298-321*; 2) Postrecht, *B. II. St. 1. S. 31-53*. Ursprung und Geschichte der deutschen Posten, und der ältesten und berühmtesten deutschen Postmeister (*Franz von Taxis*, *G. Pächel*, *J. Henott*, *H. Vogel*, *J. Sieber*, *L. Madeweiß*, *Albr. Ihl*, *M. Matthias*; größtentheils aus Urkunden bearbeitet), siehe *Hausens St. M. B. I. St. 5. S. 564-588*. Unmasgebliche Gedanken über die Posten und Weggelder in einigen Gegenden von Deutschland, siehe *M. und Sp. Mag. B. I. St. 1. S. 263*.

S. 263-269. Nachrichten von einzelnen Post-einrichtungen, siehe *Bern*, *preussische Postordnung* (1782), *russische Ukraine* u. a. m. im vorherg. Verz.

POSTILLAE PERPETUAE; Schreiben darüber und über die ersten Einfassungen der Buchstaben (von *Krimer*), siehe *von Murrs Journal* V. S. 30-33; vergl. IX. S. 77, 78.

PRÄADAMITEN (nach *Sablier*), siehe *Olla Potr.* 1785, III. S. 77.

PREDIGER und PREDIGTWESEN siehe oben *Geistliche*.

PREISE; Zur Geschichte derselben. eine Probe von Waarenpreisen im vierzehnten und funfzehnten Jahrhundert (von *Anton*), siehe *deut. Mus.* 1777, IX. S. 235. Preise verschiedener Sachen 1414 (aus *Seb. Münster*), siehe *Journal von und für D.* 1786, I. S. 77, 78. Beitrag zu den Nachrichten von niedrigen Preisen der Lebensmittel in vorigen Zeiten (oder kurze Beschreibung der guten Zeit, so 1463 zu Köln gewesen), siehe *ebendas.* 1786, IV. S. 371, 372; verglichen V. S. 413. Verhältnis der Preise von mancherlei Lebensmitteln um die Mitte des sechszehnten Jahrhunderts und 1785, siehe *ebendas.* 1785, VI. S. 21, 22; siehe auch XI. S. 455.

PRESSFREIHEIT siehe *Druckfreiheit*.

PRIESTERHÄUSER oder *Seminarien*, siehe oben *Geistlichkeit*.

PRIVILEGIUM DE NON APPELLANDO; Ueber das Vorrecht, in der letzten Instanz zu entscheiden (aus *Steck*), siehe *deut. Zusch.* III. S. 278-291. Altes und neues in *Baiern* 1628 und 1786; *Meklenburg* 1779. Ueber den Umfang des *Sächsischen*, siehe vorh. Verz.

PRODUKTENVERZEICHNISSE, *allgemeine*, siehe *Algier*, *Amerika*, *Avignon*, *Böhmen*, *Bremen*, *Canada*, *Deutschland*, *Elsass*, *England*, *Erzgebirge*, *Geldern*, *Hanover*, *Hildesheim*, *Joloarchipel*, *Italien*, *Hessenkassel*, *Kirgiskais. Steppe*, *Lappland*, *Louisiana*, *Magdeburg*, *Major-ka*, *Mansfeld*, *Naumburg*, *österreichische Monarchie*, *Orenburg*, *Ostfriesland*, *Pfalz*, *philippinische Inseln*, *Preussen*, *Riefs*, *Rusland*, *Sachsen*, *Sagan*, *St. Domingo*, *Schlesien*, *Senegal*, *Sicilien*, *Siebenbürgen*, *Sofa*, *Spanien*, *Strasburg*, *Tunis*, *Tunquin*, *Venedig*, *Westindien*, *Wiesenthal*, *Wilna*, *Wirtemberg* im vor-herg. Verz. vergl. in diesem *Naturgeschichte*.

PROPAGANDA (*Collegium de prop. fide*); Gedanken eines Griechen über den Grundplan desselben und dessen Veränderungen und Entwicklungen, siehe *le Brets Mag.* X. S. 1-134.

PROSELYTENMACHEREI, *katholische*; 1) *allgemeine Nachrichten und Betrachtungen über Profelytenmacherei in Deutschland und angränzenden Ländern*: Alte Klagen darüber (aus *Theodosii Gibelini Caesareo Papia romana* 1691), nebst neuen, siehe *deut. Museum* 1787, VII. S. 67-86. Ein päpstlicher 1733 gethanener Vorschlag, einen grossen Theil des Erdbodens entweder katholisch zu machen oder zu Grunde zu richten, siehe *Böhmers Mag.* B. I. St. 3. S. 333-371; vergl. 371-377 (zugleich in *Fabri's* und *Hammerdörfers* h. g. *Monatschr.* 1788, I). Gedanken, Wahrnehmungen und Vorschläge, die geheime Profelytenmacherei in Deutschland (besonders im Wirtembergischen) betreffend, siehe *Posselts Mag.* B. II. St. 3. S. 357-380. (Katholisch gewordene Gelehrte, S. 361-364). Beitrag zur Geschichte jetziger geheimer Profelytenmacherei, f. *berlin. Mon.* 1785, I. S. 59-80. Ueber diesen Beitrag (von T — y, mit Einleitung, Anmerkungen und Nachrede von *Biester*), siehe *ebend.*

IV. S. 316-391. Noch über diesen Beitrag; Sendschreiben an die würdigen und geliebten Brüder D. H. O. D. G. U. R. C. besonders an diejenigen, welche der ächten evangelischen Lehre zugethan sind (zur Vertheidigung des erstern Aufsatzes gegen den zweiten), siehe *ebendaf.* VIII. S. 107-164. Die Beforgnisse der Protestanten in Ansehung der Verbreitung des Katholicismus (von *Garve*), siehe *ebend.* VII. S. 19-67, nebst Antwort (von *Bießer*), S. 68-90. Zweiter Brief (von *Garve*), nebst Antwort, siehe *ebend.* XII. S. 488-554. Beschluß, 1786, I. S. 30-66. Ueber die Vertheidigung der katholischen Messe von einem protestantischen Theologen und Mitgliede der reinen Lehre, siehe *ebendaf.* IV. S. 324-339. Verbreitung des Katholicismus aus *Danzig, Pommern, Breslau* (nebst zwei unerwarteten Zeugnissen [von *Crusius* und *Helvetius*], wie auch etwas über geheime Orden, von *Bießer*), siehe *ebend.* V. S. 436-457. Geglaupte Neigung der Protestanten zum Katholicismus (von *Denina*), siehe *ebend.* VIII. S. 183-195. Auszug aus *Dressels* Beitrag &c. siehe *deut. Zusch.* XVII. S. 208-221. Beitrag zur Geschichte der Profelytenmacherei aus *Strasburg, Bauzen* u. s. w. siehe *ebend.* XVIII. S. 342-347. Auszug einiger neuen Thatfachen aus *Nicolai's* Untersuchung der *Garvischen* Beschuldigungen (von *Reinhold*), siehe *teut. Merk.* 1786, VI. S. 270 &c.

2) *besondere Nachrichten*: Siehe im Personenverz. die Artikel von der Königin *Christina Kuntzschke* u. a. m. und unten *Religionsveränderung*. Profelytenmacherei in verschiedenen Gegenden: Nachrichten von *Bauzen* und *Breslau*, siehe *allgemeine Nachrichten*. Schein eines böhmischen Pfarrers zur Aufnahme eines ehemaligen Protestanten, siehe *deut. Zusch.* XVII. S. 222, 223. Profelytenmacherei in der *Unterpfalz*, s. *Schlözers Staatsanz.* II. S. 187-190. Profelytenmacherei (verschiedenener Religionspartheyen, beson-

besonders') der römischen Kirche im *türkischen* Reiche (von *Niebuhr*), siehe *deut. Mus.* 1787, XII. S. 505 - 536. Vergl. *Katholicismus, Protestanten* und *Religionsvereinigung* in diesem Verzeichniss.

PROTESTANTEN; *Denkungsart und Maasregeln der Katholiken gegen sie:* Project, die evangelischen deutschen Fürsten wieder zur römischen Kirche zu bringen, entworfen zu Rom 1640 (nach einer in Rom verfertigten gleichzeitigen Abschrift), siehe *von Mosers patr. Arch.* VI. S. 361 - 404. *Paul III* Brief an die Reichsversammlung zu Speier 1544, worinn er den Rath giebt, daß man die Protestanten ausrotten müsse, weil man sonst keine glückliche Kriegszüge gegen die Türken haben würde, mit Anmerkungen von *Montano*, siehe *han. Mag.* 1752, Zugabe S. 277-286. Ueber den Geist des römischen Hofes in Ansehung der Protestanten im achtzehnten Jahrhundert (von *Cuhn*), siehe *berlin. Mon.* 1786. IX. S. 398 - 436. Ein päpstlicher 1733 gethanener Vorschlag, einen grossen Theil des Erdbodens entweder katholisch zu machen oder zu Grunde zu richten, siehe oben *Profelytenmacherei*. Ungarische Bischöfe und Jesuitenschüler Gelübde, die Protestanten zu unterdrücken, siehe *Schlözers Staatsanz.* XV. S. 385, 386. Ueber die Anerkennung protestantischer Könige in Rom 1) in Absicht des Königs von England (von *Bruns*), siehe *berlin. Mon.* 1787, IX. S. 240-252; 2) in Absicht des Königs von Preussen, siehe *ebendas.* 1786, VIII. S. 101-121; XII. S. 513-521; und 1787, III. S. 299-302. Vergl. vorherg. Verz. besonders *Kurpfalz, Polen* u. s. w. und in diesem *Profelytenmacherei* und *Religionsvereinigung*, vorzüglich aber *Reformation*.

PROZESS und **PROZESSORDNUNG** siehe *Justiz*.

PROZESSIONEN zu *Castel Vetrano, Catania, München* (Efelsprozession am Frohnleichnamstage 1779).
Vieh-

Viehprozession in *Osnabrück* verboten (1784).
Verordnung, die Prozessionen betreffend, im
Salzburgischen (1786 und 87). Leidensprozession
zu *Trier*, siehe vorh. Verz.

PUBLICITÄT; Geschichte derselben in Europa, siehe
Schlözers Briefw. L. S. 119-132; vergl. LIII.
S. 298. Nothwendigkeit derselben bey Gerich-
ten, siehe *Staatsanz.* VIII. S. 428; und bey
Verwaltung aller Stiftungen, siehe *ebendas.* IV.
S. 385-388. Ueber Denk- und Druckfreiheit,
an Fürsten, Minister und Schriftsteller, siehe
berlin. Mon. 1784, IV. S. 312-330. Beant-
wortung der Frage: Ob es einem Lande, vor-
nehmlich in Kriegszeiten, schädlich sey, daß man
die wahre Stärke desselben genau wisse; siehe
Bilshings w. Nachr. 1781, S. 249-252. Ue-
ber die Rechte und Pflichten der Schriftsteller in
Absicht ihrer Nachrichten, Bemerkungen und Ur-
theile über Nationen, Regierungen und politische
Gegenstände (von *Wieland*), siehe *teut. Merkur*
1785, IX. S. 193-207. Vergl. oben *Bücher-*
censur.

PULVER; Aeltere Nachrichten vom Schiespulver, sie-
he *oberrhein. Mannigfalt.* 1783, III. S. 203.
Etwas vom Schiespulver bey Tyrus, und vom
Feuersetzen der Alten (über das Vorgeben, als
ob im zwölften Jahrhundert das Schiespulver
schon im Gebrauche gewesen sey, vom Hrn. von
Veltheim), siehe *L. und F. Mag.* B. III. St. 5.
S. 658-677. Geschichte des Schiespulvers und
des Geschützes, siehe *nürnbergische Handwerks-*
geschichte in *von Murrs Journal* V. S. 55-74,
161-165; XIII. S. 7-14. Wirkungen der
Erfindung des Schiespulvers (nach *Algarotti*),
siehe *Olla Potr.* 1785, III. S. 91. Ueber die
Veränderung, welche die Erfindung des Schies-
pulvers bewirkte (von *Pfeffel*), siehe *Journal*
von und für D. 1785, XII. S. 481-493. An-
merkung von der Benennung Kraut und Loth

(von *Gruppen*), siehe *hanövr. Magazin* 1759, S. 1601 - 1624.

PUPILLENORDNUNG, *wirtembergische*, 1756, siehe *Karl Alexander* im Personenverz.

PURPURFARBE; Erfindung derselben, siehe *Journal für Kaufl.* B. I. St. 1. S. 56 - 60.

PYGMÄEN; Abhandlungen über sie (1) aus *Journ. des Savans*), siehe *Mannigfalt.* J. III. S. 765 - 767; (2) von *Forster*), siehe *hess. Beitr.* B. I. St. 1. S. 1 - 17; und (Noch etwas über sie) [von *Lampe*] St. 4. S. 576 - 585.

Q.

QUÄKER; 1) *allgemeine Nachrichten*: Kurzgefasste Nachricht von dieser Secte, nebst einer Anekdote von einem Mitgliede derselben (*W. Mislin*, von einem Amsterdamer Kaufmanne), siehe *Journal aller Z.* 1786, V oder B. III. St. 1. S. 65 - 74; und VI oder B. III. St. 1. S. 227 - 246. Etwas über die Quäker (daß sie die protestantischen Jesuiten seyn, aus dem Französischen), siehe *weim. Mag.* Q. III. S. 469 - 473. Dagegen (von *Robin*), siehe *ebend.* S. 499 - 501.

2) *besondere*: Quäker im *brittischen Amerika* als angebliche Aufrührer, siehe *Schlözers Staatsanz.* XX, S. 445; verglichen XV. S. 373 - 376. Nachricht von den Quäkern in *England*, siehe *vorherg. Verz.* Vergl. *Bertram*, *Mislin*, *Penn*, im Personenverz.

R.

RABBINER - und *Jesuitenmoral*, siehe *Schlözers Brfw.* XLVI. S. 263 - 270.

RäTHE

RÄTHE, *geheime*, im funfzehnten Jahrhundert, siehe *Langs diplomatische Blumenlese in Meusels Geschichte*. VII. S. 53, 54.

RANGORDNUNG; Anekdote von einer Rangordnung aus alten Zeiten, siehe *Olla Potr.* 1780, IV. S. 149. Neuere Rangordnung in *Sachsen-Hildburghausen* (1781); im *Hessenkasselschen* (1762); *Rusland* (1722), siehe vorh. Verz.

RANGSTREIT auf dem Concilio zu *Kostnitz*; Sonderbare Entscheidung desselben, siehe *Olla Potrida* 1786, II. S. 98; siehe auch *Johann Adolph von Sachsen-Weissenfels* im Personenverz.

RAUCHHÜNER; Von dem Ursprunge und der Bedeutung derselben (nicht der Leibeigenschaft, sondern der Gerichtsbarkeit, zugleich etwas von Fastnachts - Herbst - und Pfingsthünern &c. von *Scharf*), siehe *han. Mag.* 1755, S. 897 - 912.

REBELLIONEN und **TUMULTE**; siehe im Personenverzeichnis die Artikel: *Fiesco*, *Flodellius*, *Masaniello*, *Münzer und Horja*, *Pugatschew*, *Stenka Rasin*, *Termack*; und im vorherg. Verz. *Nordamerikanische Revolution*. Aufruhr zu *Constantinopel* (1653 und 1730). *Amsterdam* (1787). *Batavia* (1740). Bauernaufstand zu *Freiburg* in der Schweiz (1781). Unruhen zu *Genf* (1780). Aufruhr zu *Genua* (1547 und 1746). Sklavenaufruhr in *Guinea* (1772). Aufruhr am *Faik* (1772). Unruhen in den kaiserlichen *Niederlanden* (1787, vergl. zugleich mit 1565). Unruhen in den vereinigten *Niederlanden* (1781, vergl. mit 1672 und 1747). Aufruhr der *Dalecarlier* in *Schweden* (1743), siehe vorh. Verz.

RECHT und **RECHTSGELEHRSAMKEIT**; 1) überhaupt: Anmerkungen über die Ausdrücke: *Jus Civile*, *Stadtrecht*, *Plebiscitum*, *Landrecht* (von *Lauhn*), siehe *Schotts jurist. Wochenbl.* I. S. 152-157.

2) *besonders*; und zwar I. *Römisches Recht*,
 a) *altes*: Gedanken von den verlorenen alten römischen Gesetzen und Rechtsbüchern, wie auch von den großen Bemühungen der Gelehrten, solche wieder herzustellen (von J. H. Böhmer, aus den hallischen Anzeigen von 1747 abgedruckt) in *Schotts jurist. Wochenbl.* III. S. 497 - 531.
 b) *neueres justin. Recht*: Kritik über die Geschichte des Corpus Juris, siehe *Chronol.* VII. S. 198-200 und 267-282. Wie kommt der Deutsche zum Gebrauche des römischen Rechts (nach *Strube, Senkenberg, Pütter und Selchow, von Runde*)? siehe *deut. Mus.* 1780, I. S. 38-55. Gebrauch des römischen Rechts im dreizehnten und den folgenden Jahrhunderten, siehe *Langs diplomat. Blumenlese* in *Meusels Geschichtf.* II. S. 62; VII. S. 57, 58. Observatio, daß die vulg. Codd. Pandect. aus dem sogenannten Archetypo Cod. Florentino nicht ausgegangen (von *Gruppen*), siehe *han. Mag.* 1753, S. 1153-1191, 1313-1342; und Zugabe S. 333-360.

II. *Deutsches Recht*: Reichsrecht in mittlern Zeiten, nicht die Spiegel und das Kaiserrecht, sondern das justinianische, siehe *Langs diplomat. Blumenlese* in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 57, 58. Von der Vorzüglichkeit der oldenburgischen Codd. Juris Saxon. & allem. vor den wienerischen Codd. Ambrosianis (von *Gruppen*), siehe *han. Magazin* 1762, S. 561-604 und 1041-1096. Zur Vertheidigung dieser Abhandlung gegen *Senkenbergs* *Visiones de Collect. LL. germ.* siehe *ebend.* 1705, S. 897-952. *Sachsenrecht und Sachsenspiegel*: Beweis, daß das Sachsenrecht im Hannöver. nie durchgehends gegolten habe (von *Selchow*), f. *ebend.* 1760, S. 1369-1396. *Bescheinigungssätze*, daß in *Römhild* in *Decisoriis* nie das Sachsenrecht gegolten habe, siehe *vorherg. Verz.* Untersuchung, ob das allgemeine Vorgeben, daß der *Sachsenspiegel* auf der Kirchenversammlung zu Basel als ketzerisch verdammt worden sey, Grund

Grund habe oder nicht (verneint von *Scheidt*), f. *ebendas.* 1753, S. 1141 - 1180 (abgedruckt in *Schotts jurist. Wochenblatt* II. S. 568 - 617). *Schwabenrecht und Schwabenspiegel*: Lebhafter Gebrauch des schwäbischen Rechts zugleich mit dem römischen, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* II. S. 162. Vergl. *Obstagium*. Beschreibung eines Cod. Mscrpt. allem. oder Schwabenspiegels zu Girau (von *Elwert*), siehe *Posselts Mag.* B. II. St. 4. S. 568 - 606; vergl. *Journal von und für D.* 1784, XI. S. 328 - 331. Anmerkung über eine Stelle des XL Artikels von Kaiser *Karls V* peinlichen Halsgerichtsordnung (von *Bünemann*), siehe *hanövr. Mag.* 1751, S. 276, 277; vergl. 518.

III. *Kanonisches Recht*: Anmerkung über die erste Sammlung der Canonum im Orient und Occident (von *Böhmer*, aus den hallischen Anzeigen 1741) in *Schotts jurist. Wochenbl.* II. S. 436 - 462. Von der ältesten Sammlung der Canonum in der lateinischen Kirche (von *Schröter*), siehe *ebendas.* III. S. 240 - 256. Untersuchung des Worts *Palea* (eingeschobene Zusätze) im Decreto Gratiani (von *Böhmer*, aus den hallischen Anzeigen 1744 abgedruckt), siehe *ebend.* II. S. 1 - 30. Vergl. *Gratianus* im Personenverz. und in diesem *Lehn*.

RECHTSGELEHRSAMKEIT; Von den Moden in der bürgerlichen Rechtsgelehrsamkeit (von *Bünemann*), siehe *hanövr. Mag.* 1753, S. 533 - 544. Anekdoten aus *Pancirollus* de claris Legis interpretibus, siehe *Mag. gemeinnütz. Lect.* 1785, III. S. 426 - 429. Erörterung der Frage: Ob die schönen Wissenschaften etwas zur Verbesserung des deutschen Reichsrechts beitragen, siehe *han. Mag.* 1758, S. 1025 - 1038. Anzeige einiger Schriften über die Verbindung der Rechtsgelehrsamkeit mit den schönen Wissenschaften (von *Schmid*), siehe *N. Länder- und Völkerk.*

1787, VII. S. 42-61. Von den *Pantuaristen* oder Rechtsbessenen in Ungarn (von *Kutscher*), siehe *han. Mag.* 1756, S. 15, 16. Muthmaßung über den Namen Pantuarist (von *Padua*), siehe *ebendas.* S. 447, 448. Die Bildnisse verschiedener Rechtsgelehrten (*Perizonius, Voetius, Charondas, Meuvius* und *Hommels*) betreffend, siehe *C. und M. Quartalschr.* 1783, IV. S. 123-127. Nachrichten von Rechtsgelehrten siehe *Augustin, Bodin, Coler, Enzlin, Fichard, Papius, Peiresk, Pirkhaimer, Reinold, Wrisberg*, im Personenverz.

REFORMATION; Nachricht von einigen merkwürdigen Schriften und Denkmälern, die in die Religionsverbesserung einen Einfluss gehabt haben (von *Busch*), siehe *han. Mag.* 1733, Zugabe S. 133-212. Von den Umständen, welche die Reformation begünstigten (nach *Bolingbroke*), f. *Olla Potrida* 1785, III. S. 93. Ehrenrettung der Reformation gegen 2 Kapitel in *Schmids* Geschichte der Deutschen (von *Reinhold*), f. *teut. Merkur* 1786, II. S. 116-142; III. S. 193-228. *Litaneia Germanorum* und *Lamentationes germ. Nationis*, zwei äußerst merkwürdige und seltene Schriften von 1525, siehe von *Mosers patr. Arch.* VII. S. 429-468. Sitten der Geistlichkeit nach der Reformation, siehe *Olla Potrida* 1785, III. S. 94. Vergl. im vorherg. Verz. *Brandenburg* (vom Anfange derselben). *Helvetien* I (Anzeige der das Gespräch zu Baden im Ergau 1526 betreffenden Schriften, siehe *litter. Mus.* B. I. St. 4. S. 534-587). *Kärnten* und *Steyermark*, und in diesem *augsbургische Confession* und *Protestanten*.

REGIERUNGSFORM; 1) *allgemeine Aufsätze über den Einfluss derselben*: Einige Betrachtungen über *Montesquieu's* *Esprit des Loix* (gegen *Holberg* von S.), siehe *han. Mag.* 1754, S. 1159-1180. Davon gehört hieher: Was für eine Tugend
mehr

mehr zur Erhaltung der Democratie als der Monarchie erforderlich ist? S. 1173. Die Monarchie steht zu erhalten, wenn schon den meisten Unterthanen eine Veränderung der Regierungsform gleichgültig ist, oder wol gar darnach seufzen, nicht aber die Democratie, S. 1175. Von den Mängeln der Monarchie und Democratie, S. 1177. Von der despotischen Gewalt, S. 1179, 1180. Von der Kronfolge des weiblichen Geschlechts, S. 1182. Ob einer Monarchie Festungen nützlich sind? S. 1183. Von der kurzen Dauer sehr grosser Monarchien, S. 1187, 1188. Abhandlung über das Genie und die Talente der Menschen, in sofern sie von der Regierungsform des Landes abhängen, siehe *ebend.* 1767, S. 881-894. Ist die Verschiedenheit des Nationalcharacters Wirkung des Klima oder der Gesetzgebung (nach *Pauw* und *Algarotti*), siehe *Olla Potrida* 1785, III. S. 67-69.

2) besonders, a) nach den verschiedenen Arten:

Monarchie; Einigkeit der Mitbürger, Vorzug der Monarchie, siehe *Schlözers Staatsanz.* XIV. S. 244-248.

Republiken; Wichtigkeit ihrer Geschichte, s. *Olla Potrida* 1785, III. S. 96. Historische Betrachtungen über Schiffahrt, Republiken &c. siehe *Länder- und Völkerk.* 1785, IV. S. 281 &c. Warum ist in republikanischen Staaten so wenig politische Toleranz? siehe *Chronol.* XII. S. 106-111. Ueber (für) die Annahme von Bürgern in republikanischen Handelsstädten (vorzüglich in Rücksicht auf Basel), siehe *Ephem. der Menschh.* 1780, II. S. 129-164. — *Aristokratie* (Erbbl. zu *Bern* seit 1635) siehe vorherg. Verz. — *Democratie*; Ueber dieselbe (von *Macauley*), s. *Länder- und Völkerk.* 1785, XI. S. 273 &c.

Geistliche Regierung; Siehe ausser *Pabst*, *Kardinal* &c. in diesem Verz. auch *Deutschland* im vorherg.

b)

b) *nach Ländern*; Siehe unter andern: *Aegypten*, *Amerika*, *Delaware* (1776), *Dänemark* (gegen *Raynal*), *Englische* (zergliedert), *Französische* (vergl. mit der deutschen), *Hamburg*, *Indianer*, *Island*, *Pensylvanien* (1776), *Schwedische* (neue vergl. mit 1720), *Sina*, *Slavonien*, *Türkei*, *Venedig*, im vorh. Verz.

REGIERUNGSINSTRUCTION, siehe *Karl Eugen von Württemberg* und *Karl Theodor von Pfalzbaiern* im Personenverz.

REGIERUNGSNIEDERLEGUNG; Von *Amuraths I* und mehreren ähnlichen Entschliessungen (von *Heise*), siehe *han. Mag.* 1771, S. 1073-1084. Vergl. auch *Philipp von Spanien* im Personenverzeichnis.

REICHSSTÄDTE siehe unten *Städte*.

REICHSTAGE; Zur Geschichte der *Nürnberg*er Reichstage 1523 und 24, siehe *litter. Mus.* B. II. St. 1. S. 26-59. Zur Geschichte des Reichstags zu *Speier* 1526; und zur Geschichte des *Regensburger* 1576, siehe *Deutschland* im vorherg. Verz. Zur Geschichte des *polnischen* Reichstags 1782, 84 und 86; und Reichstage in *Schweden* 1655, 1731, 38, 39, 51, 65, 78 und 86, siehe vorherg. Verz.

REISEN, 1) *Aufsätze darüber*; Sendschreiben (des Frhrn. von D. an den Grafen von S.) über die Art und Weise, mit Nutzen zu reisen (aus einer französischen Handschrift 1782), siehe *Bernoullis Samml. kleiner R.* IX. S. 385-414. Ueber das Reisen (und die gewöhnlichen Beurtheilungen der Reisebeschreibungen), siehe *teut. Merk.* 1784, XI. S. 151-161. Briefe über das Reisen (die Vortheile desselben und die Erfordernisse dazu), siehe *abend.* 1785, IV. S. 3-30. Fragmente über die *Schweizerreisen* (von *Höpfner*). Zu welcher

cher Zeit man nach *London* kommen mus. Et-
was für die, welche nach *Paris* reisen (von *Schle-*
singer). Zur nöthigen Belehrung derjenigen, die
Schweden bereisen wollen, siehe vorherg. Verz.
und in diesem vergl. oben *Berge*.

2) *Reisen selbst*; a) *Nachrichten von Reisenden*,
und zwar (a) *Nachrichten von Reisen der Regen-*
ten und Prinzen: s. *Albrecht von Sachsen*, *Chri-*
stian VII von Dänemark, *Friedrich II, Kurfürst*
zu Pfalz, *Georg Friedrich, Graf zu Waldeck*,
Georg Wilhelm von Braunschweig - Lüneburg,
Gustav III von Schweden, *Johann Wilhelm von*
Sachsen-Weimar, *Johansen der jüngere von Dä-*
nemark, *Joseph II, Katharina II*, und die Päb-
ste *Leo* und *Pius VI*. (b) *Nachrichten von*
andern Reisenden: s. *Abassi*, *Barks*, *Baretti*,
Behaim, *Björnstühl*, *Borel du Bourg*, *Bruce*,
Carver, *Chardin*, *Clenard*, *Columb*, *Condami-*
ne, *Cook*, *Dobritzhofer*, *Falk*, *Gmelin*, *Godin*
des Odonais, *Hanno*, *Kerghelen*, *Magelhaens*,
Mandeville, *Montaignu*, *Peyrouse*, *Pons*, *Poser*,
Pyrard, *St. Germain*, *Solander*, *Tucher*, *Twiss*
im *Personenverz*.

b) *Nachrichten von neuern Entdeckungsreisen*,
besonders mit Rücksicht auf Engels Theorie:
Ueber *Hrn. E. Theorie* (überhaupt), siehe *Bü-*
schings w. Nachr. 1773, S. 295-303. Ueber
die verunglückte Fahrt des Kapitain *Phipps*, S.
335, 336. Ueber eben diese Materie (aus *Lud-*
witge, mit Anmerkungen), S. 393-396. Vergl.
Journal d'un Voyage sous le Pôle arctique fait en
1773 par les Cap. Phipps & Ludwitge, par un
Officier de l'Escadre traduit de l'Anglois in *Bü-*
schings Mag. VIII. S. 201-208; und *w. Nachr.*
1774, S. 273-277. Gegen *Hrn. Engel* vom
Staatsrath *Müller*, siehe *ebend.* 1773, S. 401-408.
Anmerkungen dazu, S. 409, 410. Dagegen
1774. S. 33-35. Anzeige von *Hrn. Engels*
neuem Versuche, siehe *ebend.* 1775, S. 185, 186
und

und 201 - 206. Vergl. erste Nachricht von *Cooks* letzter Reise 16/21 Dezember (von *Pallas*), siehe *ebend.* 1780, S. 9-12. Umständlicher Bericht von *Cooks* Entdeckungen und Tode, S. 33-38, nebst Zusatz S. 38-40; vergl. 337, 338, nebst Anzeige von *Engels* Anmerkungen über die Meerenge zwischen Asien und Amerika, S. 338-343; vergl. 353, 354. Berichte von Seeleuten, welche die hohe nördliche Breite erreicht haben (vorgelesen der königlichen Gesellschaft zu London den 19 May 1774 von *Daines Barrington*; aus dem Englischen von W. D. *Büsching*), s. *ebend.* 1774, S. 407-421; vergl. 1775, S. 28, 29 und 89-91; ferner 291-293 und 337-344. Adenda, siehe *ebend.* 1776, S. 91-95. Anmerkungen über die neulich versuchte nähere Fahrt durch Norden nach Ostindien (mehr für als gegen die Möglichkeit), siehe *hist. Portef.* 1783, III. S. 321-339. Tagebuch einer Seefahrt gegen den Nordpol (aus des *Pages*, mit Weglassung aller Erzählungen von mancherlei nautischen Verrichtungen und Beschreibung von Meer- und Landthieren; im Auszuge, mit Anmerkungen, die sich vorzüglich auf *Engels* Theorie beziehen), siehe *teut. Merk.* 1783, IX. S. 193-242. Nachricht von den russischen Entdeckungen in dem Meere zwischen Asien und Amerika (von *Pallas*, aus dem St. Petersburger histor. geographischen Kalender für das Jahr 1781, übersetzt von *Hasse*), siehe *Büschings Mag.* XVI. S. 235-286. Etwas von der letzten bekannten und beschriebenen russischen Schiffahrt von Kamtschatka bis an das amerikanische Vorgebirge Alaska, siehe *ebendess. w. Nachr.* 1783, S. 289-291. Von *Cooks* Reisen siehe noch außer den im Personenverz. bey *Banks* und *Cook* genannten Aufsätzen folgende: Auszüge aus Hrn. J. R. *Forsters* Reise um die Welt während den Jahren 1772 bis 75, siehe *teut. Merkur* 1778, VII. S. 59-75; VIII. S. 144-164; XI. S. 137-155. Auszug aus *dess.* Bemerkungen über Gegenstände der physischen

schen Erdbeschreibung, Naturgeschichte &c. auf seiner Reise um die Welt gesammelt, siehe *ebend.* 1783, IV. S. 16-32; V. S. 148-171. Auszug aus *Cooks* letzter Reise, siehe *hanövr. Mag.* 1783, ferner *hist. Portef.* 1785, I. S. 92-102; II. S. 202-219 (nebst einer Karte der 1777 bis 80 gemachten Reise und Entdeckungen im stillen Weltweere); III. S. 292-301. Vergl. im vorh. Verz. *Diemensland*, *Freundschaftsinseln*, *Kamt-schatka*, *Kerguelensland*, *Neuseeland*, *Prince Wilhelmsfund*, *Unalaskha*, *Wathieu* u. s. w. *Anhang*: Nachricht von des Grafen von *Peyrouse* Reise um die Welt (aus *Journ. des Savans*), f. *Bernoulli's Arch.* III. S. 316-318. Auszug aus einer wenig bekannten englischen Reisebeschreibung *A new Voyage round the World, by a Course never failed before Being a Voyage undertaken by some merchants, who afterwards proposed the setting up an East-India Company in Flanders* (Lond. 1725, gr. 8, von W. D. *Büsching*; erdichtet, wie *Forster* entdeckte, von einem gewissen *Defoe*), siehe *Blüschings Mag.* IX. S. 591-612; vergl. *w. Nachr.* 1774, S. 225-229.

c) *Reisen* in verschiedenen Ländern, siehe einzelne Abschnitte im vorh. Verz.

REIZBARKEIT, *sympathetische*; Abhandlung über dieselbe und einige daraus zu erklärende Erscheinungen in den schwächern Völkern, f. *M. und Sp. Mag.* B. II. St. 1. S. 40-56.

RELIGIONEN; 1) *zur ältern Geschichte derselben*: Religionsgebräuche und Meinungen der Alten, siehe *Olla Potrida* 1785, III. S. 79. Ueber die Religion der alten Völker, als Einleitung zu den Betrachtungen über die ägyptische Religion, siehe *teut. Merkur* 1774, VIII. S. 228-264. Ueber die Religion der *Gallier* und *alten Deutschen*, f. vorh. Verz.

2) *zur*

2) zur neuern Geschichte, a) allgemeine: Kurzgefaßte Geographie der vornehmsten Religionen, Kirchen und Sekten, siehe *Jahrb. des Geschm. und der Aufkl.* 1783, I. S. 77-96. b) besonders, aa) christliche Religion: Vom Untergange der heidnischen Religion im römischen Reiche (aus Gibbon), s. *Länder- und Völkerk.* 1785, XII. S. 533-558. Die Bekehrung der barbarischen Völker zum Christenthume (*ebendaher*), s. *teut. Merkur* 1786, III. S. 229-243; und VI. S. 193-215. Nachrichten vom jetzigen Zustande derselben in verschiedenen Ländern, siehe ausser den christlichen Ländern: *Cochinchina*, *Kalmüken*, *Malabaren* &c. im vorh. Verz. und in diesem: *Bibel*, *Geistliche*, *Herrnhuter*, *Katholiken*, *Ketzer*, *Pietisten*, *Protestanten*, *Quäker* und *Soci-nianer*. bb) ausserchristliche Religionen, 1) im allgemeinen: siehe die obige Geographie der Religionen ferner: Religion verschiedener Völker in Afrika (aus *Retif de la Bretonne*), siehe *Jahrb. des Geschm. und der Aufkl.* 1783, IV. S. 47-53; in Amerika, S. 37-47; in Asien, S. 53-66; und der unbekantern Völker in Europa, S. 66-69. 2) besonders; (1) *Muhamedanische*: Muhamedanischer Lehrbegrif und Koran, nebst einer vorläufigen Nachricht von diesem Buche (von *Kuhls*), s. *hanövr. Mag.* 1781, S. 1233-1256. Vergl. oben *Derwische*. (2) *übrige ausserchristliche Religionen*: Verehrung der Thiere in verschiedenen Ländern (aus *de la Porte*), s. *Man-nigfalt.* 1771, S. 626; und 1772, S. 3-17. S. auch die Nachrichten von den einzelnen Völkern im vorh. Verz. Vergl. *Christus*, *Confucius*, *Fouhi*, *Mahomed* im Personenverz.

RELIGIONSVERÄNDERUNG; Auszug eines Schreibens vom Frhrn. von *Boineburg* über Ursprung und Fortgang der in allen Religionen einreissenden Freidenkerei, über die wahre Ursache des Uebergangs der Protestanten zur römischen Kirche, und über den Schaden der Reisen nach Italien

lien, siehe von *Mosers patr. Archiv* VI. S. 493-499. Briefwechsel über die Religionsveränderung zwischen *Leibnitz* und *Ernst von Hessenrheinfels*, siehe *Böhmers Mag.* B. I. St. 2. S. 431-454 &c. Beispiele von Religionsveränderungen hoher Personen, siehe *Christina von Schweden*, *Elisabeth Charlotte von der Pfalz*, *Gustav Samuel von Zweibrücken* und seine Schwester *Maria Elisabeth*, *Wolfgang Wilhelm zu Neuburg* im Personenverz. und in diesem *Profelytenmacherei*. Abschwörungsacte der Katholiken bey Uebertretung zur russischen Kirche im vorigen Jahrhundert, siehe *oberrhein. Mannigfalt.* 1782, I. S. 161-170 und 185-191.

RELIGIONSVEREINIGUNG; 1) *der Katholiken und Protestanten*: Siehe aufer den obgedachten Aufsätzen bey *Profelytenmacherei* und *Protestanten* folgende: Deutsche Religionsvereinigung 1698 von Kurmainz in Rom vorgeschlagen, und Just von *Blums* Negociation deshalb, siehe *Schlözers Staatsanz.* IV. S. 510-513. Vergl. *Johann Philipp von Mainz*.

2) *der Lutheraner und Reformirten*: Merkwürdige, die im Anfange dieses Jahrhunderts projectirte Religionsvereinigung der Lutheraner und Reformirten betreffende Urkunde (Puncte des *Corporis Evangelicorum* zum Besten derselben 1720), siehe *Böhmers Mag.* B. I. St. 3. S. 477-484.

RELIQUIENVEREHRUNG; Ursprung derselben, siehe *Heilige*. Heiligengebeine zu *Köln*. Elnbogenknochen des heiligen *Thomas Aquina*, siehe *Toulouse* im vorh. Verz.

RENNTHIER siehe *Finnland*, *Grönland*, *Lappland* im vorh. Verz.

RHABARBER; Nachricht von den Gegenden, wo die ächte Rhabarber wächst (von *Lerch*), siehe *Büschings Ersch Repert.* 3 B. P schings

schings w. Nachr. 1784, S. 281, 282; und (von Scherer) *oberrhein. Mannigfalt.* 1782, I. S. 100-112; siehe auch *Jahrb. des Geschm. und der Aufkl.* 1783, V. S. 312-314; und *goth. Handlungszeit.* 1785, S. 83, 84. Vom jetzigen Anbau derselben in England und Schweden, siehe *ebendas.* 1784, S. 3; von der englischen besonders, siehe *hist. Portef.* 1783, VIII S. 264; und von der russischen, siehe *goth. Handlungszeit.* 1786, S. 97-99; siehe auch *Käfernthäl* und *Kopenhagen* im vorh. Verz.

RITTERSCHAFT, *ältere und neuere*; 1) *ältere oder Ritterwesen der mittlern Zeit*: Ursprung der Chevalerie, der Ritterspiele und Turniere (aus *Hurd*), siehe *han. Mag.* 1763, S. 593-604. Historische Bemerkungen über die Ritterschaft (aus *Voltaire*), siehe *weimar. Mag. Q. IV.* S. 805-808. Etwas vom Ritterwesen (von *Vulpinus*, s. *ebend.* Q. I. S. 153-157, 172-175 und 183, 184. Einige historische Nachrichten von dem Ritterwesen der mittlern Zeit, siehe *teut. Merkur* 1777, IV. S. 29-39; VII. S. 169-175. Ueber die Chevalerie, siehe *Mag. für Fr.* 1783, VII. S. 13-21. Sonderbare Appellation ans Publikum eines geächteten deutschen Ritters aus dem sechzehnten Jahrhundert, aus Urkunden, s. *Länder- und Völkerk.* 1784, XI. S. 369-373. Vergl. außer *Befehlungen* in diesem Verz. *Götz von Berlichingen*, *Franz von Sickingen* im Personenverzeichnis.

2) *neuere oder Ritterorden*; a) *im allgemeinen*: Ueber die heutige Ritterschaft, nebst Summe der Ritter in *Polen*, *Rusland* und *Dänemark*, siehe *Büschings w. Nachr.* 1779, S. 125-127.

b) *besonders*; *Nordamerikanische*: *Cincinnatusorden*, siehe vorh. Verz.

Dänische: *Mathildenorden* seit 1771, s. oben.

Deutscher

Deutsche Ritterorden, 1) *allgemeinere Orden*; *Deutscher oder Kreuzherrnorden*: Anekdote von einer Rangordnung aus ältern Zeiten, diesen Orden betreffend, siehe *Olla Potr.* 1780, IV. S. 149. Zustand und Verfassung desselben 1786, s. *Fabri's N. g. Mag.* B. III. St. 2. S. 337, 338; und *Journal von und für D.* 1786, VIII. S. 376-380. Vergleich des Ordens wegen der Commende Nürnberg mit der Reichsstadt Nürnberg (die Verstatung der Privatübung der katholischen Religion betreffend), siehe *ebend.* 1784, XII. S. 421, 422. Von den deutschen Ordensrittern zu Goslar, siehe *vorh. Verz.* *Johanniter- oder Maltheseritter*: Dafs sie ihre Benennung von Johannes dem Täufer herleiten, siehe *Langs diplomat. Blumenlese in Meusels Geschichtf.* III. S. 214. Siegel des Convents der Johannitercommende Erdlingen, siehe *ebend.* VII. S. 25. Vergl. *Polen und Rheinfelden* im *vorh. Verz.* 2) *Particularorden*; *Brandenburg. und preussische*: Nachricht vom Orden de la Generosité, siehe *Fischbach's Beitr.* Th. II. B. 1. S. 353 - 359. Verzeichnis aller Ritter vom schwarzen Adlerorden seit dessen Stiftung bis 1782, nebst einer kurzen Nachricht vom Orden selbst, siehe *hist. Portef.* 1785, XI. S. 607-624. *Hessenkasselscher* Orden vom goldenen Löwen, siehe *ebendas.* 1785, VII. S. 93-103. *Holsteinischer* St. Annenorden. *Russischer* Wladimirorden. Ueber die geistlichen Ritterorden in *Sachsen.* *Salzburgischer* St. Ruperti-Ritterorden, siehe *vorh. Verz.*

Englischer Ritterorden vom Bade, siehe *England.* *Hosenbandorden* und *Schottendistelorden*, siehe *London* im *vorh. Verz.*

Französische heil. Geistordensstiftung, siehe *Heinrich III* im *Personenverz.*

Italienische siehe *Loreto.*

Polnischer Orden der göttlichen Vorsehung; der königliche Stanislausorden, und Verzeichniss der polnischen Maltheserritter 1775, siehe vorh. Verzeichniss.

Russischer Wladimirorden. Schwedischer Wafsaorden. Toscanischer Stephansorden (verändert 1775), siehe vorh. Verz.

ROMANE siehe oben *Dichtkunst*.

ROSENKREUZER siehe oben *geheime Gesellschaften*.

ROSENMÄDCHENSTIFTUNGEN, siehe außer *Hell* im Personenverz. und *Salency, Sido* und *Zolcho* im vorh. Verz.

ROSENOBLE; Abhandlung vom Rosenoble (aus *Brakenhofers* handschriftl. Münzlexicon), siehe *han. Mag.* 1751, S. 1208-1226. Beschreibung eines alten englischen Rosenoble, und unvorgreifliche Gedanken von dieser Münze Ursprung, siehe *ebend.* 1764, S. 449-464.

RÜGGERICHTE und Kirchenbusse eingeführt zu Gotha durch *Ernst den Frommen*, siehe vorherg. Verzeichniss.

RÜSTUNGEN; Moden und Uniformen bey Rüstungen im sechszehnten Jahrhundert, siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 13, 14.

RUFAN, ein gerichtlicher Ausdruck, siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* V. S. 246.

S.

SABAEISMUS; Essai sur l'histoire du Sabeisme (par *Mr. de Bock*), siehe *Büschings Mag.* XXI. S. 385-432; und XXII. S. 553-568.

SäME-

SAMENUNGE, Conventus, siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels* Geschichtf. VII. S. 53.

SÄNFTEN; Gebrauch derselben in Wien seit 1703.

SAFRANBAU, siehe *England* und *Tripoli* im vorherg. Verzeichnis.

SAGOBAUM beschrieben, siehe *Quartalschr. aller R.* 1786, II. S. 150, 151.

SALZQUELLEN und **SALZWERKE**; Ueber die Verbesserung der Gradirwerke (von *Hollenberg*), s. *L. und F. Magazin* J. I. St. 5. S. 205 - 217. Nachrichten von einzelnen Salzwerken, siehe im vorh. Verz. *Aelen*, *Allendorf*, *Artern*, *Bevieux*, *Bex*, *Frankenhausen*, *Niederhall*, *Hanover*, *Homburg*, *Juliusshall*, *Königsborn*, *Lüneburg*, *Norwich*, *Oldesloe*, *Polen*, *preussische Monarchie*, *Rehmen* (überhaupt und 1776), *Salau*, *Salins*, *Schönebeck*, *Siebenbürgen*, *Swara*, *Trapani*, *Wetterau*, *Wieliczka*. Ein sonderbarer Fels von Steinsalz unweit Cordona in Cata onien (aus *Dillon*), siehe *han. Mag.* 1781, S. 597-599.

SCHACHSPIEL; Geschichte desselben, siehe *Olla Potrida* 1781, I. S. 88. Schachmaschine, siehe *Kempele*. Ueber die Kempelsche Schach- und Redemaschinen (nebst Zusatz, von *Biefter*), siehe *berlin. Mon.* 1785, XII. S. 495-515. Vergl. Nachrichten aus England, S. 575. 576. Von einer ähnlichen Maschine (von *Küster*), s. *ebend.* 1786, IX. S. 264-269.

SCHAFZUCHT im Herzogthum *Bremen*. Schafhut- und Triftmandat im *Koburgischen*, siehe *weimar. Mag.* I. S. 17-20. Schafzucht der *Kurden*. Spanische Schafzucht zu *Merkopail* (seit 1773); *schwedisch Pommern*. Spanische Schafzucht in *Raunagora*. Wollertrag in *Schlesien* (1785); *Schweden*, *Spanien*, siehe vorh. Verz.

SCHARFRICHTERTAXE zu Amsterdam 1712, siehe *Schlözers Staatsanz.* XXXVIII. S. 148, 149.

SCHARHUBE; Conjectur darüber, siehe *Langs Erklärung* zu *Haltans* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 251.

SCHAUSPIELE und **SCHAUSPIELER**, siehe außerdem oben im Artikel *Dichtkunst* angeführten Aufsätzen im Personenverz. folgende: *Abbt, Brandes, Brückner, Eckhof, Foole, Garrick, le Kain, Siddons, Steevens*, wie auch den Erfinder des Eidophyfikon *Lauterburg*, und im vorhergehenden: *England, Königsberg, Leipzig, London, Paris, Roswalde, St. Petersburg, Schweden* (Geschichte des Nationaltheaters, erstes Schauspiel und erste Oper), *Spanien, Ulm, Venedig, Wien*. Anekdote vom geistlichen Eifer gegen die Schauspiele in *Berlin* 1695, siehe *Journal von und für D.* 1784, VII. S. 48; und zu *Braunschweig*, siehe *ebend.* 1785, V. S. 416.

SCHAUSPIEL - und OPERNHÄUSER, siehe *Acinipo* (Reliquien), *Bourdeaux, Brestau, Esterhazy, Mailand, Ulm* u. a. m. im vorh. Verz.

SCHAUTEUFEL, ehemalige *Bangemacher* in *Sachsen*; Abhandlung darüber (von *Montano*), siehe *han. Mag.* 1751, S. 843-848. Vergl. (von *Strodtmann*), 1743, S. 1041, 1042.

SCHEINEID, körperlicher *Eid*, siehe *Langs Erklärung* zu *Haltans* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 251.

SHELLBRUCH, *Zwietracht*, siehe *ebend.* S. 252.

SCHENKUNGEN; Bedingungen dabey im dreizehnten und vierzehnten Jahrhundert. siehe *Langs diplomatische Blumenlese* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 227.

SCHIDLICH

SCHIDLICH, schicklich, annehmlich, siehe *Langs diplomatische Blumenlese in Meusels Geschichte*. III. S. 240.

SCHIFFE; Von den Schiffen des zwölften Jahrhunderts (nach einem lateinischen Fragmente), siehe *han. Mag.* 1761, S. 793-806. Ueber den Unterschied der verschiedenen Arten von Schiffen, siehe *ebend.* 1780, S. 475-508; und Erklärung der bey den Seeleuten gewöhnlichen Kunstwörter, S. 693-704 und 711-758. Von der innern Oekonomie und Ordnung auf einem Schiffe, siehe *Seereise von Kopenhagen nach Ostindien in Bernoulli's Samml.* III. S. 321-381. Beschreibung eines nach Ostindien gegangenen Schiffes und der Lebensart auf demselben, siehe *Langstädts Briefe im han. Mag.* 1783, S. 323-330. Ausrüstung eines Grönlandfahrers, siehe *Schlözers Staatsanz.* XLIII. S. 362-364. Von *Rheinschiffen* siehe *vorh. Verz.*

SCHIFFFAHRT; Historische Betrachtungen über Schifffahrt, Handel, Republiken und Inseln, s. *Länder- und Völkerk.* 1785, IV. S. 281 &c. Zur ältesten Geschichte der Schifffahrt, siehe *ebend.* 1783, VIII. S. 153-169. Kurze Geschichte der Schifffahrt (von *Walther*), siehe *Bibl. für D. B.* III. St. 2. Schifffahrtstaxe auf dem Rheine, siehe *Mainz und Rhein*. Schifffahrtsrecht zu *Gent* 1782 abgeschafft, siehe *vorh. Verz.* Vergl. *Handel*.

SCHIFFFAHRTSFREIHEIT; Neutralitätstractat, siehe *Nordamerika*. Memoire des spanischen Hofes wegen der freien Fahrt ums Vorgebirge der guten Hoffnung nach den philippinischen Inseln, und wegen des ostindischen Kommerzes, siehe *polit. Journal* 1787, II. S. 150-153.

SCHIFBAU siehe *Amsterdam, Archangel* (1783), *Galatsch, Königsberg* (1771-83), *Memel* (1778-83)

83), *Pillau* (1780 - 83), im vorhergehenden Verzeichnis.

SCHLACHTEN; Relation von dem Treffen bey Duttlingen (1643), siehe *hist. Portef.* 1786, IX. S. 264 - 270. Ueber das Schlachtfeld auf dem *Campus Idistavisus* und bey *Pultawa*; und über die Schlachten bey *Hameln*, siehe vorherg. Verzeichnis.

SCHLÄGE, nach den Meinungen einiger Völker Merkmale der Liebe und Freundschaft (von *Meiners*), siehe *M. und Sp. Mag.* B. II. St. 2. S. 381-383.

SCHLAFZINS der Fremden zu *Modena* und *Parma*, siehe vorh. Verz.

SCHLANGEN; Von den nordamerikanischen Schlangen (aus *Crevecoeur*), siehe *han. Mag.* 1782, S. 1297-1310. Schreiben aus Carolina über die *Klapperschlange*, siehe *ebend.* 1750, S. 47, 48. Nähere Beschreibung und Versuche damit (von *Michaelis*), siehe *L. und F. Mag.* J. IV. St. 1. S. 90-128. *Anacando*, eine ungeheure Art Schlangen auf *Ceylan*, beschrieben (nach *Condamine*), siehe *han. Mag.* 1752, S. 21-27.

SCHÖNHEIT; Geschichte derselben (von den Meinungen darüber, den verschiedenen Moden, besonders des Haars, des Bartes u. s. w.), siehe *han. Mag.* 1763, S. 257-284. Einige Betrachtungen über die Schönheit der menschlichen Bildung, und über den Hang aller hässlichen Völker, sich noch mehr zu verhässlichen (von *Meiners*), siehe *M. und Sp. Mag.* B. II. St. 2. S. 270-292. Vergl. oben *Bart* und *Haarschur*.

SCHÖPFUNG, wie auch über die *Urgeschichte*: Meinungen der Völker von dem, was vor der Schöpfung vorging (nach *Sablier*), siehe *Olla Potr.* 1785, III. S. 78. Fragment eines Versuchs über die
mosai-

mosaischen Nachrichten von dem ersten Menschen (dass sie Dichtung seyn), siehe *deut. Mus.* 1783, II. S. 112-116. Ueber Mosis Erzählung von der Schöpfung und den darauf folgenden Begebenheiten (dass sie simple historische Wahrheit sey), siehe *Ephem. für Aufkl. g. L. K.* 1785, II. S. 118-122. Auch eine Hypothese über die Schöpfungsgeschichte Mosis (von *Moritz*), siehe *berlin. Mon.* 1784, IV. S. 335-346. Spuren der Schöpfungsgeschichte bey den alten Deutschen (von *Bünemann*), siehe *han. Mag.* 1751, S. 396-398. Vergl. oben *Alter*.

SCHREIBEKUNST; Versuch einer Geschichte (derselben oder überhaupt) der Kunst, die Gedanken durch schriftliche Zeichen mitzutheilen (von *Ewald*), f. *goth. Mag.* B. I. St. 4. S. 347-362; B. II. St. 1. S. 3-29. Von den ersten alphabetischen Buchstaben der *Aegypter*, *Israeliten*, *Phönizier* und *Griechen*, und der ältesten Art zu schreiben, siehe *han. Mag.* 1757, S. 1433-1480; vergl. 1651-1654; und von den alten Inschriften auf den Felsen des steinigten Arabiens (von *Rathlef*), f. *ebend.* 1758, S. 117-126. (Vergl. bey *Arabien des Montaigne* Reise.) Fortsetzung des Aufsatzes von der ältesten Art zu schreiben (von *Montano*), siehe *ebendas.* 1760, S. 833-878. *Schreibmaterialien*, vornemlich im mittlern Zeitalter, f. *Länder- und Völkerk.* 1784, VIII. S. 113-119; und *Olla Potrida* 1785, III. S. 83. Vergl. oben *Diplomatik* und Hieroglyphenschrift der *Irokefen* im vorh. Verz.

SCHREIBER, gemeiniglich *Clerici*, f. *Langs diplomat.* Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 40.

SCHÜTZENGILDEN; (Historische Abhandlung) vom bürgerlichen Freischiessen der bürgerlichen Schützen in den Städten (von *Gruppen*), f. *han. Mag.* 1760, S. 657-672. Ueber, die Abschaffung der-

derselben, f. *berlin. Mon.* 1785, VI. S. 537-546; vergl. IX. S. 250-265 und 283-285.

SCHULDENWESEN verschiedener Länder, f. *Amerika*, *Baiern*, *England* (von 1760 an), *Frankreich* (besonders 1777-80), *Hildburghausen*, *Irland*, *Kirchenstaat*, *Koburg*, *Münster*, *Sachsen* (1768-84), *Stollberg-Stollberg*, im vorhergehenden Verzeichnis.

SCHULDNER; Verfahren gegen sie in *Frankreich* und in den *preussischen Staaten*, f. vorherg. Verzeichnis.

SCHULEN und **SCHULMEISTERSEMINARIEN** siehe *Erziehungsanstalten*.

SCHUSTER, Gelehrte und Schwärmer (vorzüglich über J. Böhm, von Gedicke), f. *berlin. Mon.* 1783, III. S. 287-29. Schuhflickerprivilegium in *Flandern* von Karl V, f. *hanövr. Mag.* 1765, S. 1341-1344.

SCHWÄRMEREIEN unserer Zeit; Aberglaube und Schwärmerei in Wirkung und Rückwirkung auf einander (von Bießer), f. *berlin. Mon.* 1785, X. S. 375-380. Ueber die jetzigen Schwärmereien (von Weikard), f. *Journal von und für D.* 1787, IV. V. S. 371-374. Die neuen Propheten von der Kanzel empfohlen (zu Breslau), f. *berlin. Mon.* 1786, IX. S. 244-249. Vergl. oben *Konvulsionisten*, *Magnetismus*, *Wunderglauben* u. a. m.

SEEKARTEN; Nachricht von Sammlungen derselben, vorzüglich von Johann von Keulens Seeatlas (*Amsterdam* 1699), f. *Hagers g. Bücherf.* B. III. St. 6. S. 403-456. Vergl. Nachricht von dem *Vlasböh.* Seemannswegweiser, St. 7. S. 557-560.

SEERÄUBEREI; Von der Seeräuberei der sogenannten *Normänner*, f. *Dänemark*. Von christlichen und

und muhamedanischen Korfaren (von Niebuhr),
f. *deut. Mus.* 1787, IX. S. 171-207.

SEERECHTE; Historischpolitische Abhandlung über
die Seerechte und Verordnungen, f. *Schedels*
Journal für die Handl. B. II. St. 5. S. 376-386.
Vergl. *Neutralitätstractat bey Nordamerika.*

SEEWASSER - Trinkbarmachung; Versuch durch *Hales*,
f. *han. Mag.* 1756, S. 541, 542; f. auch *Irwin*
und *Poissonnier* im Personenverz.

SEELGERÄTHE; Bedingungen dabey, f. *Langs* diplo-
matische Blumenlese in *Meusels* *Geschichtf.* VII.
S. 39.

SEIDENBAU; Allgemeine geographische Anmerkun-
gen darüber (aus *Gentlem. Mag.*), f. *han. Mag.*
1758, S. 105-110 und 114-118. Einzelne
Nachrichten, f. *Amerika*, *Arragonien*, *Baiern*
(1784), *Brandenburg* (bey *Neumark* 1781, 82),
Frankreich (seit *Heinrich IV.*), *Hanoversche Lan-*
de (1779), *Italien* (jetzige Maulbeerbaumkultur),
Kroatien (1780 und 83, 84), *Obertausitz*, öster-
reichische *Monarchie* (1783), preussische *Monar-*
chie (überhaupt, und besonders von 1782 bis 85),
Sachsen, *Schlesien*, *Schweden* (Ertrag 1776-78),
Slavonien (1780). Maulbeerplantagen in der
Soester Börde, *Spanien* (Ertrag 1762), *Tyrol*,
Ungarn (1765-68 und 86), *Verona*, *Witten-*
berg (1779-82), im vorh. Verz.

SELBSTMORD; Ueber den Hang mancher Völker da-
zu, f. *M. und Sp. Mag.* B. II. St. 1. S. 104-
109. Anzahl der Selbstmörder in *Berlin* 1786.
f. *Büschings w. Nachr.* 1787, S. 17.

SEPTUAGINTA; Versuch einer neuen Aufgabe über
die gemeinnützige Absicht des Erdichters der
siebenzig in ihren Uebersetzungen des alten Te-
staments aufs genaueste mit einander harmoniren-
den

den Dollmetscher (von Semler), f. *Böhmers Mag.* B. I. St. 3. S. 385 = 96.

SHANSCRITA; Abhandlung darüber (von Hismann), f. *L. und F. Mag.* J. I. St. 5. S. 269 - 293.

SHERIFS; Abhandlung von ihnen (von Wehrs), siehe *hanövr. Mag.* 1781, S. 809 - 812. Verglichen *Mekka*.

SIEBENSCHLÄFER, eine fabelhafte Erzählung (aus dem dreizehnten Jahrhundert), f. *Länder- und Völkerk.* 1786, X. S. 362 - 366.

SIEGEL; Von arabischen Siegeln (von Niebuhr), siehe von *Murrs Journal* X. S. 290, 300. Von diplomatischen Siegeln, f. oben *Diplomatik*.

SIEGELLACK oder *spanisches Wachs*; Ueber den Gebrauch desselben (zu Ende des sechszehnten Jahrhunderts, von Spiess), f. *Meusels Geschichtf.* IV. S. 249 - 254; ferner (von Meusel), f. *ebendas.* VI. S. 269, 70; und (von Anton), f. *ebendess. hist. Untersf.* St. 3. S. 240; vergl. *Büschings w. Nachr.* 1775, S. 391, 392; und noch höheres Alter im vierzehnten Jahrhundert (entdeckt durch Professor Zimmer in Kaschau), f. *ebend.* 1782, S. 161 - 163.

SITTEN; 1) *allgemeine Nachrichten*: Fragmente einer grossen Sittengeschichte, vorzüglich in Frankreich, f. *Länder- und Völkerk.* 1782 (und zwar über die Lebensart und Nahrungsmittel der Gallier und ihrer Nachkommen), XI. S. 462 - 474. (Gebräuche bey Mahlzeiten und Festen, ihre Wohnungen, Meublen und Kleidung) XII. S. 509 - 534; ferner 1783 (Fortsetzung von Kleidung, Geschmeide, Gewohnheiten, Tabakrauchen, Luxus, Kutschen), I. S. 622 - 639. (Ergötzlichkeiten) II. S. 715 - 733; und III. S. 808 - 832. Fragmente zu einer Geschichte der Sitten, häuslichen Gebräuche und Bedürfnisse (von

(von Reichard), f. *Olla Potr.* 1780, II. S. 159-165; III. S. 130-136; IV. S. 145-180; 1781, I. S. 111-117; und III. S. 94-101. Aus der Geschichte der Sitten und Gebräuche der jetzigen Völker, f. *ebend.* 1783, IV. S. 89, 90.

2) *besondere Nachrichten*, f. im vorh. Verz. den Artikel: *Charakter, Sitten und Vergnügungen* bey den einzelnen Ländern und Städten, wie auch die verschiedenen Völkerschaften, und in diesem: *Aufwand, Kleidung, Lustbarkeiten, Speisen* u. s. w.

SKLAVEREI und SKLAVENHANDEL; 1) Negerhandel: Gedanken vom Sklavenhandel auf der afrikanischen Küste *Guinea*; Ob dieser Handel einem Christen zu treiben erlaubt und anständig sey? (bejaht), f. *N. Mannigf.* I. S. 385-396. Ueber die Rechtmäßigkeit dieses Handels (nebst Nachricht von den Reisen, von *Meiners*), f. *M. und Sp. Mag.* B. II. St. 3. S. 398-416. Etwas über den Negerhandel, und von den Artikeln, welche nach der Küste von *Guinea* ausgeführt werden, siehe *Schedels Journal für die Handl.* B. I. St. 1. S. 17-20. Betrachtungen über den Schwarzenhandel von und auf der Küste von *Afrika*, die Waaren, welche dahin ausgeführt werden, Vorichtsregeln beym Einkaufe der Neger, bey ihrer Verschiffung u. s. w. f. *ebend.* B. II. St. 4. S. 313-335. Behandlung der Neger in den französischen und englischen Zuckerinseln (aus *Ramsay*), f. *hist. Portef.* 1784, XII. S. 678-690. Nachricht von der Behandlung derselben in den westindischen Zuckerinseln, vorzüglich auf der englischen Insel *St. Kitts* (mit statistischen Anmerkungen) [*ebendaher*], f. *Sprengels Beitr.* V. S. 1-74; nebst Anmerkungen darüber (aus *Curfory Remarks by a friend to the Westind. Colonies and their Inhabitants*, London 1785), S. 267-292. Verzeichnis der Preise von Neger, wie sie in den holländischen Kolonien bezahlt werden

den (aus einem ungedruckten Auktionsprotocoll vom 7 und 8 April 1777), f. *Hausens St. M. B. I. St. 6. S. 622*. Vergl. *Nordamerika, Berbice, Charlestown, Isle de France, Philadelphia, Ste Croix, St. Domingo* im vorh. Verz.

2) *fogenannte Türkenklaven*: Ueber die Türkenklaven (oder Widerlegung der nachtheiligen Nachricht vom Sklavenstande), f. *Chronol. I. S. 307-340*. Rechnung über die Lösung eines dänischen Schifskapitains, der 1752 in die Gefangenschaft zu Tripoli gerieth, f. *Schedels Journal für die Handl. B. I. St. 4. S. 342, 343*. Beitrag der französischen Klöster zur Auslösung algerischer Sklaven, f. *Journal aller J. B. I. St. 1. S. 148*. Vergl. *Algier* im vorh. Verz.

3) *Sklaverei in europäischen christlichen Ländern f. Leibeigenschaft*.

SOCINIANER; *Confilia circa propagationem verae fidei in Christum omni cura observanda, communicata fratribus nostris marchicis*, Hamburg. 1652, f. *Boysens allgem. histor. Mag. I. S. 285-292*. Socinianische Zuschrift an den marokkanischen Gesandten in England 1682, f. *Länder- und Völkerk. 1783, IX. S. 229-237*. *Confessio fidei christ. secundum Unitarios inter quatuor in Transylvania religiones receptus numerata &c.* f. *le Brets Mag. IV. S. 611-620*.

SOLDATEN f. oben *Krieg*.

SONNENFINSTERNIS; Furcht davor, f. *deutsf. Museum 1779, VI. S. 566, 567* (vergl. *Nürnberg*); und *Poffelts Mag. B. III. St. 2. S. 230*.

SONNENLEHN; Abhandlung darüber, f. *han. Mag. 1759, S. 1181-1184*.

SONNTAGE; Vom *Lätare- und Oculifonntage* f. *Frühlingsfeier*. Vom *Tamper-* (oder *Reminiscere-*)
sonnta-

sonntage: Abhandlung darüber (von *Pratje*), siehe *hanövr. Mag.* 1756, S. 1513-1532. Vom *Wesemersonntage*: Muthmaßung, daß es der vierte Sonntag nach Trinitatis sey (von H. S. *Backmeister*), siehe *ebendas.* 1757, S. 215-222. Zweifel dagegen, S. 613-618. Neue Muthmaßung darüber, S. 618-620; und fernere Muthmaßung (von *Backmeister*, daß es der sogenannte Tauffonntag sey), S. 620-624; vergl. *Blums* und *Pratjes* Meinung (daß es der weiße Sonntag sey), S. 841-844. Erklärung dagegen (von *Backmeister*), S. 957-960. Sonntagsfeier in *London*, s. vorh. Verz.

SPEISEN s. oben *Lebens- und Nahrungsmittel*.

SPIEGEL s. oben *Glas*.

SPIELE; Von Erfindung mehrerer derselben (aus *de Paulmy*), s. *teut. Merkur* 1781, I. S. 43-70; II. S. 135-148. Vergl. *Karten- und Schachspiel*. *Spielverbote*: Unwirksamkeit derselben; Beweise aus Meklenburg, Kurpfalz und Baiern, s. *Journal von und für D.* 1787, VIII. S. 145, 146; s. auch *Frankreich* (1777). Verbot der Hazardspiele im *Preussischen* (1787), s. vorh. Verz.

SPIELLEUTE; Charakteristischer Zug aus den mittlern Zeiten, die Genugthuung für sie betreffend, siehe *Journal von und für D.* 1785, VII. S. 30.

SPINNEREI und **WEBEREI** s. oben *Fabriken*.

SPOTTVOGEL in *Nordamerika*; Naturgeschichte desselben, s. *Olla Potr.* 1786, III. S. 98-100.

SPRACHE; 1) vorläufige Nachrichten von Sprachgelehrten, siehe *Clenard, Coler, Finetti, Grapfund, Ihre, Johnson, Jones, Lipsius, A. Müller, Pithou, Popowitsch, Postel, Reiske, Reuchlin, Fürst di Torremuzza, Toup, Tyrriwhit, Villoison, Widmenstadt*, im Personenverz.

2) *allgemeine Aufsätze und Sprachvergleichen*: Von Vorurtheilen bey dem Ursprunge der Sprache (von *Fulda*), siehe *Meusels hist. litter. Mag.* I. S. 158 - 168; III. S. 83 - 91; IV. S. 108 - 126. Sprachgeschichte (Verfolg der Abhandlung: die Völker) [von *ebendems.*], f. *ebendess. hist. Unters.* St. 2. S. 58 - 100. Umriss eines Versuchs über die Sprache der Vorwelt (von *Anton*), f. *deut. Museum* 1778, IX. S. 244 - 450. (Vergl. *Dichtkunst*.) Vorschlag zu einer Universal Sprache, f. *Sina* im vorh. Verz, Ueber die Ursachen, daß viele ehemalige Sprachen ganz untergegangen, und heutiges Tages keine neue mehr entstehen, da es doch noch Völkerwanderungen und Kolonien giebt (von *Tresenreuter*), f. *hanövr. Mag.* 1759, S. 1643 - 1646. Von der Aehnlichkeit der griechischen Sprache mit der deutschen (von *Müller*), f. *ebend.* 1750. S. 239 - 242. Fortsetzung 1751, S. 587 - 594. Aehnlichkeit nicht nur des Griechischen, sondern auch des Persischen mit dem Deutschen (von *Haccius*), f. *ebend.* 1753, S. 1497 - 1506. Das aus der Aehnlichkeit der französischen mit der griechischen Sprache erzwungene und nichtige Lob der Franzosen, f. *ebend.* S. 1429 - 1436.

3) *besonders*: Von der *albanischen Sprache* (die sich über einen Theil von Rumelien, Servien und die Bulgarei erstreckt, nach *de Lecce*), siehe *von Murrs Journal* I. S. 107 - 112. Von den Sprachen in *Brasilien, Californien, Chili, Peru* u. f. w. f. vorh. Verz. *Deutsche Sprache*; Ueber die deutsche Sprache und Litteratur (von *Möser*), f. *Jahrb. des Geschm. und der Aufkl.* 1783, I. S. 7 - 29. Deutsche Sprache der *Cimbrer*, siehe vorh. Verz. Von den Provinzialsprachen siehe *Brandenburg* (oder vielmehr *Priegnitz*), *Göttingen* und *Grubenhagen*, *Hanau - Münzenberg*, *Heilbronn*, *Henneberg*, *Hohenstein*, *Kaufbeuern*, *Nürnberg*, *Unterpfalz*, (verdorben zu *Philadelphia*) *Röttelen*, *Sachsen* (f. Litteratur), *Niedersach-*

sachsen (s. Göttingen und Grubenhagen, und Anfang des Gebrauchs der hochdeutschen Sprache daselbst), *Salzburg* (vergl. mit der *wirtembergischen*), *Sausenberg* (vergl. mit *Röttelen*), *Schlesien*, *Schwaben*, *Schwarzburg-Sondershausen*, *Ulm*, *Wenden*, im vorh. Verz. — *Esthländische*, *Fränkische*, s. vorh. Verz. — *Französische*, s. außer den obigen allgemeinen Aufsätzen, von *Patois* in Frankreich im vorh. Verz. — *Italienische*: Ueber den Ursprung derselben (von *Jagemann*), s. *teut. Merkur* 1778, VIII. S. 97-113. — *Indianische* s. *Indianer*. — *Kurdische* s. *Kurden* im vorh. Verz. — *Malabarisches Alphabet*. Sprachproben aus *Paraguay*. — *Polnische Sprache*. — (Alt) *Römische* (über ihre Vermischung mit ausländischen Wörtern). — *Russisches Universalglossarium*, und etymolog. kritisches Wörterbuch angekündigt. — *Sinesische Sprache* überhaupt, und Hrn. von *Murrs* Vorschlag der sinesischen *Caractere* zu einer *Universalsprache*. — *Slavonische Schrift* und *Mundarten*. — *Spanische*. *Türkische Sprache* und *Litteratur*, s. vorh. Verz.

SPRINGHASE, *Kanguroo*, entdeckt in *Neuholland*; beschrieben und abgebildet (aus *Hawksworth*), s. *encyklop. Journal* St. 1. S. 34; vergl. St. 3 vor S. 195.

STAATSKUNST und STAATSWIRTHSCHAFT; 1) *im allgemeinen*: Abhandlung über die Staatskunst, siehe *Länder- und Völkerk.* 1785, I. S. 3-19. Schreiben politischen Inhalts (von *Schlosser*, über die Beamten und ihre Fehler), s. *Journal von und für D.* 1785, VI. S. 515-518. Anmerkungen darüber, s. *ebend.* 1786, IV. S. 300-310; nebst *Schlossers* Antwort, XII. S. 481-484.

2) *besonders*: Siehe im vorh. Verz. vorzüglich die größern Staaten, und in diesem die Artikel: *Armenianstalten*, *Aufwand*, *Bauern*, *Bevölkerung*, *Ersch Repert.* 3 B. Q *Bücher-*

Büchercensur, Dörfer, Finanzen, Gesetzgebung, Kameralwissenschaft, physiokratisches System und andere mehr.

STABGERICHTE erklärt, f. *Langs Erklärung zu Halt- aus in Meusels Geschichtf.* III. S. 252.

STÄDTE; 1) *historische Abhandlung* von der Regierungsart derselben in *Deutschland* unter den karolingischen und sächsischen Königen (von *Preusschen*), f. *Schotts jurist. Wochenbl.* III. S. 80-99.

2) *historischpolitische*: Von grossen Städten, und von Städten überhaupt (aus *Stewart*, von *Velthusen*), f. *han. Mag.* 1767, S. 1543-1552. Entwurf zu einer Haushaltsbalance über Städte (von *Dalmann*), f. *ebendaf.* 1755, S. 1433-1448. Sendschreiben von den Grundsätzen des Kameralwesens, besonders in Ansehung der Städte, f. *ebend.* 1768, S. 553-560. Anmerkungen über (gegen) das System der Policeifreiheit in Absicht auf die freien Städte, f. *Ephem. der Menschh.* 1777, XII. S. 227-259. (Vergl. *Reichsstädte.*) Sollte man nicht jedem Städtchen seine besondere Verfassung geben? (von *Möser*), f. *berlin. Mon.* 1785, VI. S. 499-507. Gedanken von der Bauart und der Verschönerung der Städte (von *Schneller*), f. *han. Mag.* 1755, S. 609-624. Gedanken über die Verschönerung der Städte, mit einer historischen Nachricht, wie seit 1763 die vornehmsten Hauptstädte in Europa sich allmählig verbessert und verschönert haben (von *Taube*), f. *deut. Museum* 1776, VII. S. 625-649. Vergl. Stadtreglement von *Aschersleben* (1755). Stadtordnung in *Esthland* (1786). Stadtverfassung von *Halle* (1774). *Loreto*. Städteverfassung in *Polen*. *Prag* (Magistratspersonale und Befoldung). *Schwerin*. Magistratspersonale zu *Wien* (1782), f. *vorh. Verz.*

Reichs-

Reichsstädte: Reichsgesetzmässige Gedanken über die vom kaiserlichen Ministerio dem gesammten reichsstädtischen Collegio geschehene Zumuthung, die Winterquartiere der Reichsgeneralität privative ausser ihren gewöhnlichen Reichs- und Kreispraestandis zu übernehmen 1758, siehe *han. Mag.* 1759, S. 545-560. Nachricht von den innern Streitigkeiten in einzelnen Reichsstädten, f. *Aachen, Köln (1785), Ulm, Wimpfen, Worms* im vorh. Verz.

STANGENHALTER (*Vertheidiger*), f. *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 46.

STAPELRECHTE; Streitigkeiten darüber, f. *Danzig, Reichsstadt Köln, Reichsstadt Speier*, im vorh. Verzeichnis.

STATIO und STATIONARIJ; Ehemalige Bedeutung dieser Wörter, und Nachricht von den Stationariis verschiedener Heiligen, f. *han. Mag.* 1756, S. 1155-1162. Vergl. *Franciskaner*.

STATUNGE, *Bestätigung*, f. *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 52.

STEINE, heilige; Von den heiligen Steinen und Spitzfäulen, insonderheit der Grabmäler des Messias, f. *han. Mag.* 1751, S. 419-425. Klingende Steine in *Sina*, f. vorh. Verz.

STERBEKASSEN und STERBETHALERGESELLSCHAFTEN f. *Wittwenkassen*.

STERBLICHKEIT f. *Bevölkerung, Kinder und Wittwenkassen* in diesem Verz.

STEUERWESEN; Vom Steuerwesen des mittlern Zeitalters, f. *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels*

Geschichtf. VL S. 266, 267. Vergl. oben *Finanzen*.

STIERGEFECHTE f. *Guamagna, Madrit, Portugal, Spanien*, im vorh. Verz.

STIFTUNGEN, *wohlthätige*; Von einigen Stiftungen in Deutschland, f. *Journal von und für D.* 1784, X. S. 224, 225. Vergl. oben *Armenanstalten*.

STOLLGEBÜHREN f. *Geistlichen - Einkünfte*.

STRAFEN f. oben *Justiz* und *Knute*.

STRASSEN, *Landstraßen und Wege*, f. oben *Chausseen*.

STUDIENWESEN; Verordnung für die Studirenden in den Fürstenthümern Anspach und Baireuth, f. *Büschings w. Nachr.* 1775, S. 325, 326. *Dänisches* Privilegium für die zu *Bologna* Studirenden auf dem Regensburger Reichstage 1576, f. vorh. Verz.

SUCCESSIONSORDNUNG; Beiträge zur Erläuterung derselben in deutsche Erblände, insbesondere die Lehne, wie solche in den mittlern Zeiten an Enden des schwäbischen Rechts üblich gewesen ist (von *Preuschen*), f. *Schotts jurist. Wochenbl.* I. S. 443-464; II. S. 465-512; III. S. 164-305. Vergl. *Portugal, Rusland, Sayn*, im vorherg. Verzeichnis.

SÜNDFLUTH, *sogenannte*; *Fragmenta Berofus Annalen* darüber, f. *Länder- und Völkerk.* 1782, IX. S. 226-229. Ueber die Allgemeinheit der Ueberschwemmung der Erde zur Zeit Noah's (gegen die Allgemeinheit), f. *Büschings w. Nachr.* 1778, S. 9-12.

SYNODE, *sardicenfische*; Kritische Untersuchung der sardicenfischen Schlüsse (von *Spittler*), f. *Mewfels*

sels Geschichtf. IV. S. 33-91. Vorschlag zu einer evangelischen Synode (von *Hunnius*), *fi he Schlözers Briefw.* XXXV. S. 300-313. *Jülich Bergische Synode*, oder *Insp. Westhofs Intoleranz*, *f. Jülich*. Rescript, die Synoden im *Dillenburgerischen* betreffend, *f. Nassau*. *Unterpfälzische Synoden* abgeschafft 1779. *Toscanische Synode*, *f. vorh. Verz.*

T.

TABAK; Aufkommen desselben und Gegenanstalten, *f. Olla Potrida* 1782, IV. S. 134. Beitrag zur Geschichte der Einführung des Tabakrauchens (zu *Beckmanns* Beitr. von *Siebenkees*), *f. Meusels histor. litter. Mag.* III. S. 170, 171. Verbot des Tabakrauchens der Geistlichen im Braunschweig. 1723. Künstliche Maschinen der *Perfer* zum Tabakrauchen, *f. vorh. Verz.* Ueber den Tabaksbau und Fabrik, *f. Sinap. kaufm. H.* IX. S. 863-874. Tabaksbau bey *Amsterdam*, in schwedisch *Finnland*, *Nienburg*, *Nordheim*, *Virginien* (1771-83). — Tabaksfabriken in *Amsterdam*, *Mexico*, *Sevilla*, *Soest* (wieder eingegangen 1782). — Tabakshandel *f. Nordamerika* (1752-55, 1769-71 und 1773-82), *Strasburg*, *Ungarn* (1776 und 77). — Tabakspacht in *Frankreich* (1730-62), in *Oesterreich* (aufgehoben 1783), im *Preussischen* (1787, nebst Pro und Contra darüber, wie auch Ertrag 1760), *Venedig* (berechnet 1657-1798), *f. vorh. Verz.*

TABELLWERK in Absicht der *Bevölkerung*, *f. oben*; ferner in Absicht der *Finanzen &c.* Von den tabellarischen Nachrichten im *Preussischen*, siehe *deut. Zusch.* XVII. S. 236-249.

TAG, *der gute*; Conjectur darüber (dass es Mittwoch sey), *f. Langs diplomat. Blumenlese* in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 45, 46.

TAGE, *gütliche Vergleiche*, f. *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* V. S. 242.

TAGSTUHL; *Haltausens* Erklärung davon verbessert, f. *Meusels Geschichtf.* III. S. 252.

TALMUD; Von der Arzneiwissenschaft in demselben (von D. W. *Günzburger*), f. *Neueste Mannigf.* J. II. S. 439 - 446 und 576 - 591.

TAMPERSONNTAG f. oben *Sonntag*.

TANNEN, *schottische*, f. vorh. Verz.

TANZ; Etwas von den Tänzen der fremden und wilden Völker zur Erklärung des einen otaheitischen Tanz vorstellenden Kupferstichs, f. *hist. Portef.* 1785, I. S. 57 - 91. Verbote desselben aufgehoben im Erzstift *Köln* (1779). Tanzverordnung zu *Solothurn* (1780). Verbot zu *Uri* (1779), f. vorh. Verz.

TAPFERKEIT der alten *Deutschen* u. a. m. f. vorherg. Verzeichnis.

TARANTELSPINNE; Ueber den Biss derselben (von *Turnbull* und *Cirilli*, übersetzt von *Velthusen*), f. *han. Mag.* 1771, S. 1499 - 1504.

TAUBSTUMMENLEHRER f. *Abbé l'Epée*, *Heinecke*, *Raphel* und *Stork* im Personenverz. Vergl. auch *Zürich* im vorh. Verz.

TAUFEN; Vom Ursprunge der Taufzeugen oder Paten, f. *hanövr. Mag.* 1761, S. 1273 - 1294. Epistola G. Fr. *Redochii*, in qua fata doctrinae christianae de Paedobaptismo in Marchia enarrantur, f. *Boysens allgem. hist. Mag.* II. S. 319 - 324. Etwas (historisches) über den Exorcismus bey der Taufe (dessen früher Abschaffung in mehreren Reichsstädten), f. *Journal von und für D.* 1786,

III. S. 224-226. Exorcismus bey der Taufe abgeschafft im *Anspachischen* (1785), im *Koburgischen* (1786), im *Lobensteinischen* (1784); frühe Abschaffung im *Holsteinischen* und *Schleswig*, *Nürnberg* (1783), *Schwarzburg-Sondershausen* (1785). — Kindtaufengebräuche &c. Aufwand dabey eingeschränkt in *Basel* (1780), im *Heffendarmstädtischen* (im fiebzehnten und achtzehnten Jahrhundert). Hochzeit Kindtaufen- und Leichenordnung im *Oettingischen* (1783). Kindtaufengebräuche zu *Solingen*. Gevatterschaftsgebräuche und Kosten in *Speier*, s. vorh. Verz. — *Pathengeschenke*: Bewilligtes *Pathengeschenk* der von dem Hrn. Erbprinzen von *Sachsenkoburg-Saalfeld* zu Gevattern und Taufzeugen des ihm gebornen Prinzen ersuchten *altenburgischen Landschaft* 1784. *Windelgeschenk* bey der Geburt eines *Kronprinzen* von *Neapel*, s. vorh. Verz.

TEMPEL; Von den Tempeln der Alten, und besonders der Römer (von *Münter*), s. *han. Mag.* 1753, S. 196-212 und 625-632.

TEMPELHERREN, *ältere*, s. Nachricht von dem Ordensarchive *Sonnenburg* in der *Neumark* in *Hausens St. M. B. II. St. 4.* S. 469-478. *Neuere*, s. *geheime Orden*.

TERMINOLOGIE, *politische*, s. *Schlözers Briefw. XXI.* S. 206-209.

TERRA, *Gebiet*, s. *Langs diplomatische Blumenlese* in *Meusels Geschichtf. V.* S. 234. Vergl. *Freiland*.

TESTAMENTE; Taxe derselben zu *Nürnberg*. Testamentsverordnung für die Juden im *Preussischen* 1706, s. vorh. Verz.

TEUFELSANBETER; Dafs die alten Deutschen den Teufel nicht angebetet haben (von *Bünemann*),

siehe *hanövr. Mag.* 1758, S. 219-222. Vergl. *Jesiditen*.

TEUFELSBESITZUNGEN, TEUFELSBANNEREI u. f. w. Glaube an Sichtbarkeit des Teufels 1681, f. *Posselts Magazin* B. III. St. 2. S. 226, 227. Teufelsbannerei zwischen 1740 bis 50 im Frauenkloster *Unterzell* in Franken (wobey die letzte Zauberin in Deutschland verbrannt wurde), siehe *M. und Sp. Mag.* B. II. St. 1. S. 1-28; und in *St. Gallen* S. 28-39. Vergl. in Absicht der erstern St. 4. S. 594-632; durch *Kirchbauer* 1780, f. *Schlözers Briefw.* LIII. S. 283-288; zu *Seefeld* 1783, f. ebendess. *Staatsanz.* XXXIII. S. 274-294; *hist. Portef.* 1784, II. S. 241-268; und *Bibl. für D. B.* II. St. 3. S. 233-248; zu *Deggendorf* 1785, siehe *Journal von und für D.* 1785, XI. S. 407-414; zu *Trier*, f. ebendas. 1784, III. S. 260, 261. Absetzung eines Geistlichen zu Chemnitz 1539 wegen des abergläubischen Teufelsaustreibens, f. ebendas. 1786, IX. S. 273, 274.

THEE; Gedanken davon (von *Linné*), f. *han. Mag.* 1757, S. 1353-1368; und (aus *Letfom*, von *Vetthusen*), f. ebend. 1772, S. 1529-1536. Vom Theestrauche, f. *Jahrb. des Geschm. und der Aufkl.* 1783, VI. S. 470-477. Vom Theehandel und Theestrauche, f. *goth. Handlungsz.* 1786, S. 33-35. — *Theeconsumtion* f. vorzüglich *England* im vorh. Verz. — *Theehandel* der englischostindischen Gesellschaft. Vom *japanischen Thee*. Theeeinkauf zu *Kanton*. Gewinnung und Handel mit *Paraguaythees*, f. vorherg. Verzeichnis.

THEOGENIEN der Alten (nach *Paw*), f. *Olla Potrida* 1785, III. S. 79.

THEURUNG

THEURUNG; Einfluss auf die Manufacturen (auf *Messance*), siehe *Schlözers Vers.* S. 209 - 212. Vergl. *Getreide* und *Witterung*.

THIERE; 1) *allgemeine Nachrichten von Thieren einzelner Länder*: Von einigen ägyptischen, siehe *Mannigfalt.* J. II. S. 573 - 587 und 619 - 630. Von einigen amerikanischen (aus *Ulloa*), siehe *Quartalschr. aller R.* 1786, III. S. 141 - 168, besonders von merkwürdigen Vögeln, IV. S. 140 - 151; und von merkwürdigen Fischen, S. 152 - 168. Von einem merkwürdigen giftigen Insecte *Coya* oder *Coyba* (aus *ebendems.*), siehe *han. Mag.* 1757, S. 877, 878. Von schädlichen Thieren in *England*. Von den vierfüßigen Thieren und Vögeln in den Ländern um die *Hudsonsbay*, und von den Fischen in derselben. Von den Thieren in *Neuspanien* und *Amerika* überhaupt, s. *Mexico* u. a. m. Vergl. oben *Produkte*.

2) *besondere Nachrichten von einzelnen Klassen, Gattungen und Arten* siehe *Eidexe*, *Fische*, *wilde Hahn* und *Henne*, *Hamster*, *Honigweiser*, *Insecten*, *Kakerlack*, *Kermes*, *Kochenille*, *Löwe*, *Mammouth*, *Rennthiere*, *Schlangen*, *Spottvogel*, *Springhase*, *Vögel*.

3) *besondere Nachrichten zur Geschichte derselben*: *Thierverbannungen* aus ältern und neuern Zeiten, s. *weimar. Mag. Q.* II. S. 315, 316 und 389 - 391. Vergl. *Insecten*.

THIUPHADEN, eine Art *wisigothischer Befehlshaber*; Abhandlung darüber (von *Wiedeburg*), s. *Schatts jurist. Wochenbl.* I. S. 550 - 586.

THRONBESTEIGUNG; Etwas über die *Huldigungsfeierlichkeiten*, s. *Journal von und für D.* 1787, IV. V. S. 325, 326. Von den verschiedenen Arten der *Thronbesteigung*, der *Huldigung*, der

Titel u. f. w. f. *Mag. für Fr.* 1785, I. S. 101-108. Vergl. *Titel*. Von der Königswahl in *Polen* (1669), f. vorh. Verz.

THURMKNÖPFE als Urkundenbewahrer schätzbar, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 23.

TISCHGEBRÄUCHE f. oben *Gastmahle*.

TITEL; 1) *allgemeinere Nachrichten*: Von den geistlichen Titeln, welche verschiedene gekrönte Häupter führen (von *Lüder*), f. *han. Mag.* 1760, S. 977-1008. Titulaturen des dreizehnten Jahrhunderts, f. *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* III. S. 221, 222. Von Gottes und kaiserlicher Gnade, S. 222. Etwas von Titulaturen (und die Steigerung derselben seit dem sechzehnten Jahrhundert, von *Weppen*), f. *Journal von und für D.* 1786, V. S. 416-420. Beitrag zur Geschichte der Veränderungen der deutschen Titulaturen (aus dem funfzehnten Jahrhundert, von *Kinderling*), f. *ebend.* 1787, XII. S. 466-468.

2) *besondere Nachrichten*: Siehe außer *Kaiser* und *Pabst* in diesem Verz. im vorhergehenden folgende: Von den Titeln der königlichen Kinder in *Frankreich*. Titel des Landgrafen von *Hessen-kassel* als Fürsten zu *Hersfeld*. Titel königliche Hoheit des Herzogs von *Holstein*. Titel von Gottes Gnaden der Grafen von der *Lippe*. Titel durchlauchtig, hochgeborn der Fürsten von *Nassau-Saarbrück*. Motiven zur Annahme des königlichen Titels in *Preußen* &c. Jetzige *russische* Titels. Jetzige *Türkische*. *Ungarn* (geistliche Titels, und warum [die Königinnen] sich König nennen).

TODESSTRAFE f. oben *Folter* und *Recht*.

TODT-

TODTSCHLAG; Bestrafung desselben im mittlern Zeitalter, f. *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels* *Geschichtf.* II. S. 173.

TOLERANZ und **INTOLERANZ**; 1) *allgemeine Betrachtungen darüber*: *Oratio de jure tolerandi* (von *Böhmer*), f. *Schlözers Briefw.* XXXIV. S. 197-202. Empfehlung derselben, f. *ebendas.* XII. S. 326; XX. S. 96, 97; und XLIV. S. 100.

2) *Nachrichten von Toleranz und Intoleranz*; a) *allgemeine Toleranz gegen Religionssekten, Separatisten &c.* Ueber die allgemeine Toleranz (Brief aus Virginien an *Möser*), f. *berlin. Mon.* 1787, VI. S. 505-510. Vergl. *Berlin, Dörnholzhausen, England, Lichtenberg, Neuwied*; ferner Intoleranz gegen die Deisten in *Böhmen*, Toleranz gegen Juden in *Frankreich &c.*

b) *besonders*; 1) *Toleranz und Intoleranz der Katholiken gegen Protestanten*: Beispiele von beiden zu *Augsburg* (1781 &c.). Toleranz empfohlen in *Baiern* (1781), und eingeschränkt (1782). Toleranz ausgeübt zu *Brünn* (1783), und zu *Bürkach* vom Herzog von *Wirtemberg* bey Erbauung einer evangelischen Kirche (1780); ferner im *Elsaß* und in *Frankreich* überhaupt (seit 1780). Allgemeine Intoleranz in *Kärnten*. Intoleranz der katholischen Krämer in der Reichsstadt *Köln* gegen die protestantischen. Intoleranz des geistlichen Gerichts zu *Mainz* (1785). Bedrückungen der Protestanten zu *Landstuhl*. Toleranz in *Mähren* und *Böhmen* unter *Maximilian II.*, *Matthias* und *Joseph II.* Toleranz in *Mainz*, f. *Schlözers Staatsanz.* XVII. S. 58 &c. Ehemalige Intoleranz im *Oesterreichischen* (ein Beispiel von 1730; Toleranznachrichten und Toleranzedikte seit 1772). *Evangel. Gemeinde u. Prediger zu Paris* 1626-1778. *Unterpfalz* (1779 &c.). Toleranz der *Johanniter* zu *Rheinfelden* (1783).
Into-

Intoleranz gegen kranke Protestanten zu *Rom*. Intoleranz gegen die französischen Refugies in *Sachsen*. Intoleranz der Katholiken gegen die Protestanten in *Oberschlesien* (Beschwerden darüber 1782). Kirchenverfassung im Simultaneo in preussisch *Schlesien*. Beschwerden über Intoleranz im österreichischen *Schlesien* 1782. Toleranz- und Intoleranznachrichten aus *Siebenbürgen* (1782 &c.). Intoleranz zu *Toulouse*. Toleranz zu *Trier* (1783). *Ungarn* (Toleranzedikte 1774, 81 und 82). Gesetzliche Intoleranz in *Velthin*. Intoleranz in *Zips*, s. vorherg. Verzeichnis.

2) *Toleranz und Intoleranz der Protestanten gegen Katholiken*; a) einige allgemeine Aufsätze: Falsche Toleranz einiger märkischen und pommerschen Städte in Ansehung der Einräumung der protestantischen Kirchen zum katholischen Gottesdienste (von Acatol. Tol.), s. *berlin. Mon.* 1784, II. S. 180-192. Schreiben eines Schlesiens an den Acatol. Tol. s. *ebend.* VI. S. 530-544; nebst Anhang, S. 345-350 (vergl. *Journal von und für D.* 1784, III. S. 245. Nachtrag zur Geschichte des katholischen Gottesdienstes in protestantischen Kirchen, s. *ebend.* VII. S. 94-96; vergl. 1786, V. S. 446, 447). Schreiben des P. Bernhard Schorensteins an einen seiner protestantischen Freunde, s. *hist. Portef.* 1784, XI. S. 554-573. Gedanken über einige Aeußerungen in demselben gegen den Acatol. Tol. s. *berlin. Mon.* 1785, I. S. 37-50. Vergl. Gegenbild der lutherischen Gefälligkeit in Einräumung der Kirchen (aus *Schlesien*), siehe *ebend.* 1786, III. S. 265-270; und Einräumung einer katholischen Kirche zum protestantischen Gottesdienste in *Xanten* (vom reformirten Prediger *Triesch*), s. *ebendas.* VI. S. 511-522. Mälsigung der Bill Wilhelm III gegen die Katholiken in *England* (1778). Intoleranz zu *Frankfurt am*

am Main. Verordnung wegen der Beerdigung römischer Katholiken und Reformirten in *Holstein* 1785. Erlaubnis der katholischen Religionsübung zu *Mühlhausen* (1783). Verbot des Gebrauchs der katholischen Kapelle für die Katholiken zu *Nördlingen* (1784). Verftattung des katholischen Gottesdienstes in der Kommende *Nürnberg*, f. vorh. Verz.

3) *Toleranz und Intoleranz der Protestanten gegen einander*: Toleranz der Reformirten gegen die Evangelischen zu *Brandenburg* (1783); der Lutheraner gegen Reformirte zu *Dortmund* (1786) und zu *Frankfurt am Main* (1787). Toleranz derselben unter einander zu *Göttingen* und zu *Homberg*. Toleranz der Regierung zu *Nassau-Siegen* gegen die Lutheraner. Simultaneum zu *Neuwied*. Reformirter Gottesdienst zu *Quedlinburg* seit 1786; lutherischer zu *Kassel* und *Hofgeismar* (1786). Verordnung gegen das Controversiren beider evangelischer Religionstheile im *Preussischen* 1719. Intoleranz der Evangelischen gegen die Reformirten zu *Vloto*, siehe vorherg. Verzeichnis.

TOURNESOL *Gallorum*, oder *Mauvelle* in Languedoc, siehe *Fabri's N. g. Mag.* B. III. St. 2. S. 348-350; siehe auch *goth. Handlungszeit.* 1785, S. 155.

TRAUERVERODNUNGEN; Trauerverbot zu *Fulda* (1783). Begräbnis- und Trauerverordnung zu *Heilbronn* (1784). Leichen- und Trauerordnung im *Hohenloheschen* (1784). Trauerverbote zu *Kassel* (1786); im *Kölnischen* (1778). Hochzeit-Kindtaufen- und Leichenordnung im *Oettingischen* (1783). Sterbefall- und Trauerverordnung im *Trierschen* (1778). Leichen- und Trauer-Taxordnung im *Wirtembergischen* (1784), f. vorh. Verz.

TRINK-

TRINKGESCHIRRE; Etwas vom Trinkgeschirre der Alten, und von dem Geschmacke in dieser Absicht in unterschiedenen Zeitaltern, siehe *Mannigfalt.* I. S. 498-504. Von den Trinkbechern aus den Hirnschädeln der Menschen, siehe *hanövr. Mag.* 1750, S. 238. Vergl. *Indianer* im vorh. Verzeichnis.

TRINKSTUBEN - Statuten zu *Steegh* bey *Bacharach* von 1648, siehe *Journal von und für D.* 1784, VI. S. 622-625; und VII. S. 59, 60.

TRUNKENHEIT; Verordnungen dagegen, siehe *Basel* (1778) im vorh. Verz. Vergl. oben *Fürstenbund* von 1524.

TSCHAIKEN, TSCHAIKISTEN; Nachricht von ihnen (durch *Taube*), siehe *Büschings w. Nachr.* 1777, S. 13.

TULPENHANDEL, *holländischer*, oder *Tulpenmanie*, siehe *N. Mannigfalt.* J. I. S. 201-204.

TURNIERE; Historische Bemerkungen darüber (aus *Voltaire*), siehe *weimar. Mag.* Q. IV. S. 824-828. Kurze Bemerkungen darüber, siehe *Olla Potrida* 1785, III. S. 89. Historischer Beweis, daß die solennen Turniere schon im zehnten Jahrhundert üblich gewesen (von *Schmeizel*), siehe *Schotts jurist. Wochenbl.* I. S. 799-816. Turnier 1389, siehe *Görlitz* im vorherg. Verz. Vergl. oben *Ritterschaft*.

TYPOMETRIE siehe oben *Landkarten*.

U.

UEBRIGKEIT erklärt, s. *Langs* Erklärung zu *Haftaus* in *Meusels Geschichtf.* III, S. 253.

UHRMA-

UHRMACHERKUNST; Zur Geschichte derselben, siehe von *Murrs Journal* V. S. 176, 177; und XIII. S. 65 - 71. Beschreibung des astronomischen Uhrwerks am Marienthurme zu Lübeck, beyläufig von *Borghese*, *Rowley* und *Nestfell*, siehe *Fabri's N. g. Mag.* B. II. St. I. S. 263 - 267. Vergl. *München*. Uhrenfabrik, siehe *Neufchatel* und *Pforzheim* im vorh. Verz.

UNIVERSITÄTEN; Nachrichten von einzelnen Universitäten, siehe *Abo* (im allgemeinen), *Altorf* (von Manuscr.), *Bonn* (Einweihung derselben 1783), *Bützow*, *Caen* (Streit über das Dictiren in den Vorlesungen), *Cagliari*, *Deutschland* (Zahl der Studirenden auf allen Universitäten 1783 und über die katholischen), *England* (verglichen mit Deutschland), *Erlangen* (Aufnahme derselben unter der jetzigen Regierung, und von mehreren akademischen Anstalten), *Gießen* (akademische Policeigesetze 1777 und 79), *Frankreich* (im allgemeinen), *Göttingen* (Jubelfeier 1787 u. a. m.), *Heidelberg* (vierte Jubelfeier 1786, vergl. *Göttingen*, Urtheil über *Feders Moral*, vgl. *Strashurg*), *Helmstädt* (Bestellung eines Ephorus der Landeskinder 1778), *Hermanstadt* (Vorschlag zu einer evangelischen), *Jena* (Immatriculirte von 1558 bis 1786), *Ingolstadt* (Lections-katalog 1782, Aufklärung &c.), *Inspruck* (für und gegen die Aufhebung, Lectionskatalog $17\frac{7}{8}$), *Karlisle* (neue Universität 1784), *Kiel* (neue Stiftungen), *Kopenhagen* (Stiftungen derselben), *Krakau* (Veränderung 1780), *Lautern* (Kameralthoheschule), *Leipzig* (Convict), *Lemberg* (Lectionskatalog 1784), *Madrid* (Zustand 1774), *Mainz* (Jubelfeier, neue Verfassung und Anstalten), *Marburg*, *Meklenburg* (siehe auch *Rostock*), *Nancy*, *Newcambridge*, *österreichische Monarchie* (über den Undirect. und die öffentlichen Vorlesungen), *Ofen* (seit 1777, Einkünfte derselben und Doctorpreis), *Oxford*, *Padua* (Ein-

(Einrichtung 1771, Lectionskatalog 1782), *Pavia* (Nachricht überhaupt, und Lectionskatalog 1781 und 82), *Rostock* (s. *Meklenburg*), *Salzburg* (über den Zustand derselben, Reisen der Professoren auf Landeskosten &c.), *Sassari*, *Strasburg* (Verurtheilung der *Federschen* Moral), *Tübingen* (zur ältern Geschichte), *Turin*, *Upsala* (Universitätschronik 1768-77 &c.), *Wien*, *Wirzburg* (Jubiläum 1782, akademische Statuten 1785), im vorh. Verz.

UNPFLICHT erklärt, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels* Geschichtf. VII. S. 39.

UNSELDUNGEN (*Unglück*) erklärt, siehe *Langs* Erklärung zu *Haltaus* in *Meusels* Geschichtf. III. S. 253.

UNZUCHTSVERBRECHEN; Oeffentliche Bestrafung der von Standespersonen begangenen Unzucht im vorigen Jahrhundert, siehe *Posselts* Mag. B. III. St. 2. S. 229. Vergl. oben *Kirchenbuße*.

URGESCHICHTE siehe oben *Schöpfung*.

URKUNDE siehe oben *Diplomatik*.

URNEN siehe oben *Alterthümer*.

URTHEILE fremder Völker über Europa, siehe *Frem-purgs*, des Königs der Akemisten, Audienz, die er dem Buchhalter Nic. Kamp gab, im *teut. Merk.* 1783, XI. S. 179-183. Urtheil eines Hottentotten über Europa (aus *Ziegenbalg*), s. *Mag. für Fr.* 1785, XI. S. 182, 183.

V.

VERBRECHER - Begnadigung bey feierlichen Gelegenheiten; Ursprung derselben (aus *Constantins* Re-

Regierung), siehe *weimar. Magazin* Q. II. S. 217.

VERGLEICHE, *gütliche*, hießen in mittlern Zeitaltern zu der Minn sprechen, auch Tage, siehe *Langs diplomatische Blumenlese* in *Meusels Geschichtf.* V. S. 242.

VERGNÜGUNGEN siehe oben *Lustbarkeiten, Sitten, Spiele und Tanz.*

VERSCHWIEGENHEIT im *Preussischen*, s. *Schlözers Briefw.* VII. S. 11-17.

VERSORGUNGSANSTALTEN siehe oben *Armenanstalten.*

VERSTEINERUNGEN in *Nordamerika* (aus einem Briefe von *Ulloa*), siehe *hanövr. Mag.* 1767, S. 287, 288.

VERWANDLUNGEN; Vom Ursprunge und Gebrauche derselben (von *Schneider*), siehe *berlin. Mon.* 1784, III. S. 197-213.

VESTALEN; Ueber die Verehrung des heil. Feuers und die Vestalen, eine historische Abhandlung, siehe *Länder- und Völkerk.* 1782, X. S. 279-308.

VIEHZUCHT und **VIEHHANDEL** siehe *Nordamerika, Baiern* (Hornvieh-Handelsverordnung 1780 und Aufmunterung zur Viehzucht 1781), *Basel* (Viehlisten 1771 und 74), *Brandenburg* (oder vielmehr *Neumark* 1781), *Canada, Dänemark* (Pferdehandel), *Deutschland* (Ochsenhandel mit Frankreich), *Elfaß*, *schwedisches Finnland*, *Franken* (Viehhandel), *Gallizien* (Viehstand 1780), *Harz* (Ertrag der Viehzucht), *Kärnten* (Viehstand 1777), *Hessenkassel* (1750), *Oesterreichische Monarchie* (Viehstand 1771, und *Ersch Repert.* 3 B. R Er-

Ermunterung zum Viehhandel 1782), *Preussische Monarchie* (Viehstand 1771), *Sardinien* (Viehstand 1758, 71 und 72), *Schlesien* (1776), *Sponheim* (Viehhandel), *Wirtemberg*, im vor-
herg. Verz. *Vieharzneischulen* siehe *Frank-
reich*, und besonders *Lyon*.

VIELWEIBEREI; Ueber die Ursachen derselben, sie-
he *M. und Sp. Mag.* R. II. St. 3. S. 417-432.

VIERGRAFEN; Prüfung der vom Probst *Harenberg*
vorgetragenen Gedanken von dem Ursprunge die-
ses Titels (des Fürsten von Schwarzburg, daß
solcher von den vier gräflichen Häusern herkom-
me, aus welchen deutsche Kaiser gewählt wor-
den, wovon Herr Graf Adolph von Nassau aus-
schließt), s. *han. Mag.* 1753, S. 673-680.

VITALIEN - oder **GARDBRÜDER** siehe oben *Gard-
brüder*.

VÖGEL. *merkwürdige*, in Südamerika (aus *Ulloa*), s.
Quartalschr. aller Reisen 1786, IV. S. 40-51.
Vom Fange der wilden Schwimm- und Sumpf-
vögel in *St. Jürgenland*, und vom Vogelfangen
in *Norwegen* und den *orkadischen Inseln*, siehe
vorh. Verz. Nachrichten von einzelnen *Vö-
geln*, siehe oben *Thiere*.

VND, VNDE; Diplomatische Bedeutung dieser Wör-
ter, siehe *Langs diplomatische Blumenlese* in
Mensels Geschichtf. VII. S. 54.

VÖLKER und **VÖLKERKUNDE** siehe *Menschheitsge-
schichte*.

VÖLKERWANDERUNGEN; Abhandlung, worinn
man (die Ursachen der Ueberlegenheit der Deut-
schen über die Römer zu entwickeln und) zu be-
weisen sucht, daß der Norden des alten Deutsch-
lands

lands das Stammland der heroischen Nationen gewesen sey, welche in der berühmten Völkerwanderung das römische Reich zerstört, und die Hauptstaaten des heutigen Europa gegründet und bevölkert haben (aus dem Französischen des Grafen *Herzberg* von *Dohm*), siehe *deut. Mus.* 1780, VI. S. 497-533. Untersuchung, ob und wie weit die Völkerwanderungen in den mittlern Zeiten den Verfall der Wissenschaften verursacht haben (dafs sie wenig dazu beygetragen), siehe *han. Mag.* 1753, S. 393-406. Von einer Wanderung der Holsteiner nach dem Harze (im eilften Jahrhundert), und der Härzer nach dem Holsteinischen, siehe *Harz* im vorhergehenden Verzeichniss.

VOGTRECHT im mittlern Zeitalter, siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichte*. II. S. 164.

VOLKSRECHTE - Majestät gegen (über) der Majestät des Königsrechts, siehe *Christian III* von *Dänemark* im Personenverz.

VORHERSAGUNGEN; Von den guten und bösen Vorhersagungen, so die Alten von den Bienen genommen, siehe *han. Mag.* 1756, S. 867-872.

VULGARITER, d. i. in deutscher Sprache, f. *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichte*. VII. S. 40.

VULKANÉ; Ueber die ausgebrannten Vulkane, vorzüglich in Deutschland, siehe *L. und F. Mag.* J. IV. St. I. S. 139-155. Von erloschenen Vulkanen in Asien, siehe *Sestini's* Briefe im *teut. Merkur* 1785, I. S. 11 und 17-23; II. S. 120-129. Vergl. *Butzbach*, *philippinische Inseln* und *Rheingegenden* im vorh. Verz.

WAARENVERBOTE; Uebersicht aller verbotenen Waaren im *Brandenburgischen*. Von den Waaren verboten in *England* (siehe Abhandlung über die Grösse der brittischen Handlung), *Frankreich* (1785), *Oesterreich* (1784 und 87), siehe vorh. Verzeichnis.

WACHS; Ueber das punische Wachs und die enkaustische Malerei, siehe *goth. Handlungsz.* 1786, S. 27, 28. Deutscher *Wachshandel* und *Bleichen*, siehe *ebend.* 1787, S. 163, 164. Vergl. *Kassel. Wachsconsumtion* in Rom, siehe *Kirchenstaat. Wachshandel* in *Polen*, siehe vorhergehendes Verzeichnis.

WACHSBAUM; Neue Entdeckung desselben am Vorgebirge der guten Hofnung, nebst Beschreibung desselben in andern Gegenden (aus der kurzgefaßten Beschreibung des Vorgebirges der guten Hofnung), siehe *Journal für Kaufl.* B. I. St. I S. 75 - 84.

WAFFEN; Die ältesten Wehr und Waffen, wie sie unter den steinernen Monumentis vorgefunden werden, siehe *hanövr. Mag.* 1757, S. 25 - 32. Von den Waffen der alten Deutschen, siehe *goth. Mag.* B. II. St. 3. S. 261 - 274. Alte Waffen im Köllner Zeughaufe, siehe *Journal von und für D.* 1785, IX. S. 290, 291. Vergl. *Bliden und Kriegskunst*.

WAFFENHEROLD; Kriegserklärung (*Ludwigs XII*) durch ihn beschrieben (nach Joh. *Marſt*), siehe *Länder- und Völkerk.* 1783, IV. S. 948 - 952.

WAISENHÄUSER; Gedanken über (für) die Nützlichkeit derselben (von *Walch* in Göttingen), siehe *han. Mag.* 1766, S. 145 - 160. Gegen die Nützlichkeit-

lichkeit derselben, S. 417-426. Anmerkungen dazu, S. 1137-1142. Ueber (und für) die Erziehung der Waisenkinder in Waisenhäusern, f. *Journal von und für D.* 1786, III. S. 203-210. Nachrichten von einzelnen Waisenhäusern, siehe *Amsterdam, Berlin, Emmendingen, Göttingen, Halle, Königsberg, Nürnberg, St. Petersburg, Schafhausen, zu Bruchsal f. Speyer, Strasburg, Weimar, Wien* (Parham. Waisenhausgeschichte seit 1742), f. vorh. Verz.

WALDENSERKOLONIEN zu *Dornholzhausen* (seit 1699), zu *Lichtenberg*, f. vorh. Verz.

WALLFAHRTEN, 1) von ältern: Von den Wallfahrten der Christen nach Jerusalem, f. *hanövr. Mag.* 1754, S. 721-736. Von der St. Michaelswallfahrt im funfzehnten Jahrhundert, siehe *ebendas.* S. 891-894. Genauere Nachricht von dieser Wallfahrt nach dem Mont St. Michel in der Normandie, f. *ebendas.* 1785, S. 305-326. Die Wallfahrt nach Rochemalon in Piemont und Roquemadour in Guienne betreffend, f. *ebend.* 1764, S. 13-16.

2) von neuern: Wallfahrt nach *Waldthurn*, nebst Nachricht von mehrern deutschen Wallfahrtsorten, f. *Journal von und für D.* 1784, IV. S. 337-349 und 349-354. Vergl. *Hülfsenberg, Loreto, Marienrode, Spaabrüchen, Wertheim*; und Verordnung wegen der Wallfahrt in *Salzburg* 1787, im vorh. Verz.

WANDERUNGEN DER HANDWERKER; Beispiel von der Menge der wandernden Gesellen (aus Gießen 1777 und 80-84), f. *Schlettweins Arch.* I. S. 545, 546; und *Büschings w. Nachr.* 1785, S. 193. Wanderordnung in *Oettingen* 1785. Wanderungsverbot in *Hanau* 1785. Kranken-

kasse für fremde evangelische Sattlergesellen in Paris, f. vorh. Verz.

WAPPENKUNST f. oben *Heraldik*.

WASSER; 1) *allgemeine Aufsätze*: Physikalische Anmerkungen von dem Wasser auf dem Erdboden, f. *han. Mag.* 1753, S. 817-825. Dagegen (von *Eicke*), S. 1443-1462. Etwas von den unterirdischen Kanälen der Ströme und Flüsse (von N. *Beckmann*), f. *ebend.* 1780, S. 301-304. Vergl. *Ostpreußen*. Versuch von der Abnahme der Wasser in den nordischen Meeren, f. *ebendaf.* 1756, S. 1345. Dagegen (von J. F. *Jacobi*), S. 1435-1440; und zur Vertheidigung des erstern (aus dem *Nouvelliste oecon. & litt.*), siehe *ebend.* 1757, S. 273-292. Von der Abnahme des Wassers in der Ostsee, S. 541-544. Wasserwärme und Gewicht des mittelländischen Meers zwischen Tunis und Gibraltar, f. *Schlözers Vers.* S. III. Von einigen besondern Vortheilen, welche die große Menge des süßen Wassers den Nordländern, und insbesondere unserm Deutschlande verschafft, f. *han. Mag.* 1753, S. 417-434.

2) *besondere*: Mineralische Wasser, f. *Gesundbrunnen und Bäder*. Vom Wasser in Hanover, Süßer und salziger See im *Mansfeldischen* u. a. m. im vorh. Verz.

Anhang: Geschichte der Kunst, unter dem Wasser zu leben (von *Schneider*), f. *berlin. Mon.* 1783, III. S. 215-232. Beschreibung einer Taucherglocke, mit eigenen Anmerkungen (aus dem Englischen), f. *hist. Portef.* 1783, II. S. 153-160. Vergl. Nachricht von dem berühmten neulich bey Dublin verunglückten englischen Taucher Karl *Spalding*, f. *ebend.* IX. S. 338-343.

WASSER-

WASSERBLEI f. *Calabrien* und *Hafnerzell* bey *Passau* im vorh. Verz.

WASSERFÄLLE f. *Niagara* und *Totchaw* im vorherg. Verzeichnis,

WASSERGRAFENEID, *sonderbarer*, f. *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels* Geschichtf. VII. S. 27.

WECHSELGESCHÄFTE und WECHSELRECHT; Ursprung und Geschichte des Wechselrechts (aus *Fischer*), f. *Schedels Journal für die Handl.* B. III. H. 6. S. 513-531. Erläuterung der Wechselgeschichte, aus einer Tabelle über Proben und Werth auswärtiger Münzen 1717, nebst Anmerkungen über die Methode der Wechselgesch. &c. (von *Isaac Newton*) 1719 und 1740, f. *hanöur. Mag.* 1757, S. 81-110. Ueber Pari- und Wechselhandlung, f. *Sinapius kaufm. H.* I. S. 93-95; III. S. 270-291; IV. S. 377-384; VII. S. 675-685. Ueber Cours und Wechsel, IX. S. 882, 883. Ueber die Verfallzeit der Wechsel in *Frankreich*, f. *Schedels Journal für die Handl.* B. II. H. 3. S. 259-267. Vergl. oben *Bank und Geld*.

WEGE und LANDSTRASSEN f. oben *Chausseen*.

WEHDUM, Name der Pfarrhäuser in *Westphalen*, erklärt (von *Widmen*), zugleich von den Zehm- und Freygerichten (von *Meuschen*), f. *han. Mag.* 1760, S. 514-524; vergl. 1762, S. 437-444.

WEIBLICHES GESCHLECHT; 1) allgemeine Nachrichten vom Charakter und der Behandlung desselben: Beitrag zur Geschichte der Behandlung desselben (von *Meimers*), f. *berlin. Mon.* 1787, II. S. 105-117. Hochachtung der alten Deutschen für ihre Weiber. Charakter der Engländerinnen

und Französinen. Behandlung des weiblichen Geschlechts auf Java, in Ostindien (s. Indianer). Character der Frauenzimmer in Spanien, Türkei, s. vorh. Verz.

2) besondere Nachrichten; von gelehrten Frauenzimmern: s. Barbauld, Bassi, Beaumont, Berkenhout, Bernard, Blackwell, Burgeoise, Burignon, Carter, Chapone, du Chatelet, Cheron, Christina, Cokburne, Conway, Dacier, Deshoulières, Dörrien, Espinasse, Eudocia, de la Fayette, de la Force, Godin des Odonais, Gottsched, Gournay, de Graffigny, Gravelle, Gray, Karschin, Klevesahl, Labré, de Lambert, Laura, Leporin, de la Marche de Lussan, Maria de France, de Marquets, Merian, Miller, de Montenoy, Morata, Moré, Morel, Ninon l'Enclos, du Noyer, Patin, Puisieux, Rowe, Schurmann, de Scudery, Siegmund, von Staal, Ungerin, im Personenverzeichnis. Von tapfern Frauenzimmern, s. Buchsweiler (1462) und Erla (1552) im vorh. Verz.

WEIN, WEINBAU und HANDEL; Historische Abhandlung vom Weinstocke und Weinbaue (von Heise), s. hanövr. Mag. 1778, S. 1361-1388. Untersuchungen über die Verschiedenheit der Weine, welcher sich alle Völker auf Erden bedienen haben, ihre Behandlung und die Eigenschaften der verschiedenen Weine, welche jetzt in Europa am stärksten verbraucht werden, s. Schödel's Journal für die Handl. B. I. H. 6. S. 497-509; B. II. H. 1. S. 1-23. Sorge für guten Wein (aus einer Policeiverordnung etlicher Dörfer am Rheine 1530), s. Poffelts Mag. B. III. St. 2. S. 214-217. Vergl. Bacharach, Beaujolois, Benshausen, Burgund, Champagne, Elsaß, im heißen Erdgürtel, Franken, Frankreich, Montefiascone, Portugal (Ausfuhr 1770-77), Roussillon, St. Goar, Sicilien, Spanien, Stettin, Thod

Thod, Tokai, Ungarn, Wirtemberg, im vorh. Verz. — *Weinausfuhr* verboten in *Basel, Bern, Zürich* 1779 und 80, s. vorherg. Verzeichniss.

WEINACHTEN; *Observatio von Weinachten* (dem ehemaligen *Fulfe* u. s. w. von *Gruppen*), s. *han. Mag.* 1760, S. 65-76. Ueber den Ursprung der Weinachtsgeschenke (von *Gedicke*), s. *berlin. Mon.* 1784, I. S. 78-87; und Schreiben an eine Dame über den Ursprung der Weinachts- und Neujahrsgeschenke, s. *Länder- und Völkerk.* 1786, I. S. 585-589. Von den Namen der Feste *Weinachten, Neujahr* und *heil. drei Könige*, s. *han. Mag.* 1759, S. 17-46. *Obersttag*, das Fest der Erscheinung Christi noch 1390 zu Weinachten gerechnet, s. *Langs diplomatische Blumenlese in Meusels Geschichtf.* VII. S. 57.

WEISSATH, gewisse kleine Abgaben, s. *hanövr. Mag.* 1771, S. 767 und 960.

WESEMERSONNTAG s. oben *Sonntage*.

WETTRENNEN; Beitrag zur Geschichte derselben zu *Nürnberg* und *Nördlingen* 1784, I. S. 46; und VII. S. 143.

WIEDERTÄUFER und **MENNONITEN**; Nachricht von einem (ehemals in der *Baumgartenschen* Bibliothek befindlichen) Manuscripte, welches die Geschichte der Wiedertäufer von 1524 bis 1654 erzählt, und insbesondere die Schicksale einer unter denselben ehemals gewesenen Hutterischen Gemeinde meldet (mitgetheilt von *Oelrichs*), siehe *hist. Portef.* 1785, XII. S. 691-695. Aufgabe von einigen Münzen, welche die Wiedertäufer ausgestreut haben, s. *han. Mag.* 1754, S. 895, 896. Beantwortung (von *Strodtmann* und einem Ungenannten), S. 933-1031. Etwas von den Wiedertäufern (aus einer Rede, gehalten in der

Lesegeſellſchaft zu Colmar), ſiehe *Ephem. der Menſchh.* 1777, VII. S. 98-105; abgedruckt in der *Olla Potrida* 1778, III. S. 90-96. Von einer kleinen wiedertäuferiſchen Gemeine in Nordamerika (aus Ephrata), ſiehe *berlin. Mon.* 1785, V. S. 434-445. Mennoniten in Nordamerika, Aufruhrs beſchuldigt und vertheidigt, ſ. *Schlözers Staatsanz.* XX. S. 445 &c. (vergl. XV. S. 373-376). Vergl. *Menno Simonis* und *Weslei* im Perſonenverz.

WINDE; Von der Urfache der Wärme und Kälte derſelben, ſ. *han. Mag.* 1751, S. 431-434. Mehrere Beſtärkung des Satzes, daß der Nordwind auch auf der ſüdlichen Seite des Erdbodens kalt ſey (von J. F. Jacobi), ſ. *ebend.* 1752, S. 377-383. Von Sturmwinden, ſ. *ebendaſ.* 1780, S. 1025-1056. Von den Mouſſonwinden, ſ. *Pon-dichery* im vorh. Verz.

WINDELGESCHENK ſ. *Taufgeſchenke.*

WINTER ſ. unten *Witterung.*

WIRTSCHAFTLICHKEIT ſ. oben *Aufwand.*

WISSEGELD (nicht weißes, ſondern Wieſengeld), ſ. *Langs* diplomatiſche Blumenleſe in *Meuſels Geſchichtſ.* II. S. 172.

WISSENSCHAFTEN ſ. oben *Litteratur.*

WITTERUNGSLEHRE und **GESCHICHTE;** Beitrag zur neuſten Geſchichte (der Beförderung) der Witterungslehre (im *Badenſchen*), ſ. *Ephem. der Menſchh.* 1782, III. S. 349; und (Auszug aus *Boekmanns* Nachricht) IV. S. 465-473. Merkwürdige *Witterungsgeſchichte* voriger Zeiten; groſſe Theurung und Wohlfeilheit; herrſchende Krankheiten und groſſes Sterben (aus der *Cronica*

ca der hilligen Stat von Coellen, gedruckt 1499),
 f. *Journal von und für D.* 1786, V. S. 413-416.
 Verzeichnis von kalten Wintern und darauf erfolgten Theurungen (von 1443 bis 1740, aus einer 1740 zu Tübingen erschienenen Schrift), f. *han. Mag.* 1781, S. 65-88. Nachricht von kalten Wintern und Fragen darüber, siehe *Ephem. der Menschh.* 1781, XII. S. 738-740. Nachricht von der Witterung in verschiedenen Ländern und Jahren, f. *Amerika*, *Bernaul* in Sibirien (1765). Metereologischer Zustand des Winters in *Italien* (1784). Sonderbare Witterung zu *Kaschimir*. Ausserordentliche Hitze zu *Lissabon* (1780). Witterungsbeobachtung auf dem *St. Gotthard* (1762); zu *St. Petersburg* (1759-64). Kälte in *Sibirien*. Höherauch in *Sicilien* (1783), *Spanien* (1764-65), *Surinam* (1772), *Ustjug Weliki* (1786-87), im vorh. Verz. Vergl. oben *Höherauch*.

WITTWENKASSEN und ähnliche Institute; 1) *allgemeine Nachrichten und Betrachtungen*: Ueber die Einrichtung derselben (überhaupt, von *Unger*), f. *han. Mag.* 1753, S. 1281-1296. Nöthige Aufmerksamkeit bey Vorschlägen zu Wittwenkassen, f. *ebend.* 1764, S. 1199-1214. Vergl. Verordnung, die Einrichtung und Bestätigung der im Herzogthum Bremen angelegten Wittwenpflegegesellschaft betreffend, f. *ebend.* 1754, S. 143-152. Anzeige von einer Trauerpfenningsbeisteuer in *Bremen* (von *Renner*), f. *ebend.* 1768, S. 993-998. Zufällige Gedanken darüber (von *Krull*), S. 997-1040. Aufsätze gegen *Kritters* Schriften über die Wittwenkassen. Beweis, daß alle getaufte Kinder in Paris von solchen Ehefrauen geboren werden, die keine Männer haben (nach *Süssmilchs* Grundsätzen geführt), f. *ebend.* S. 1281-1296. Einige Zweifel über *Hrn. Leporins* und *Kritters* Berechnungen der Wittwengefellschaften, insonderheit der *bremi-*

bremischen und *calenbergischen*, S. 1505 - 1520. Disconto mit Hrn. *Kritters* Contocourant von der *bremischen* Wittwengesellschaft, S. 1569 - 1583. Schreiben an K. (von *Dies*), S. 1617 - 1632. Ueber die (in den *hamburgischen* Adrescomtoirnachrichten und andern Blättern abgedruckten) Gedanken über das *calenbergische* Institut, siehe *ebendas.* 1769, S. 337 - 352. Umständliche Nachricht von einer bekannten in *Süd holland* seit 130 Jahren bestandenen Wittwenverpflegungs-gesellschaft von 360 Predigern, S. 481 - 496. Nachricht von einigen kleinen Schriften, die Wittwenverpflegungsgesellschaften betreffend (aus den *hamburgischen* Adrescomtoirnachrichten), S. 1217 - 1224. *Halleys* unrichtige Methode zur Berechnung der Beiträge zu Wittwenkassen (von *Guden*), s. *ebendas.* 1779, S. 1281 - 1320. Etwas von Wittwenkassen (von *Oeder*), s. *deut. Museum* 1776, VII. S. 604 - 624. Ein mehreres davon s. *ebendas.* 1779, IV. S. 349 - 365. Theorie zu Wittwenkassen und Verpflegungs-gesellschaften überhaupt (von *ebendemf.*), s. *ebend.* VIII. S. 96 - 128. Noch eine Erfahrung zu Prüfung der Wittwenkassen, s. *ebend.* 1780, III. S. 251 - 257. Untersuchung der Sterblichkeit der Männer und Frauen (von *Kritter*), s. *L. und F. Mag.* J. II. St. 2. S. 229 - 258. Aufklärung der Berechnung der Wittwen- und Todtenkassen für die, die sich im Buchstabenrechnen nicht geübt haben (von *ebendemf.*), s. *ebendas.* St. 3. S. 390 - 416.

2) *besondere Nachrichten und Betrachtungen:* Wittwen- und Waisenaussordnung für die weltliche Dienerschaft in den anspachischen Landen, s. *vorh. Verz.* Von der *baselschen*, *trierschen* und *wirzburgischen* Wittwenkasse, s. *Ephem. der Menschh.* 1781, VIII. S. 217 - 223. Von den *baselschen* Wittwen- und Waisenverpflegungsanstalten, s. auch *vorh. Verz.* *Bentheimische* Pre-
di-

diger Wittwenkasse, f. vorh. Verz. Von der *bremischen* f. in diesem Artikel oben. Nachricht von einer Privatverheirathungs - Aussteuer-gesellschaft (*Breslau* den 1 November 1780, von *Wenzel*), f. *Journal von und für D.* 1785, VIII. S. 116-124. Von der *calenbergischen* Wittwenkasse f. diesen Artikel oben und vorherg. Verz. *Darmstädter* Prediger Wittwenkasse 1783. *Fuldaische* Hofdienerschaftswittwenkasse. *Göttin-gische* Professor Wittwenkasse seit 1743, f. vorh. Verz. *Gothaische* Wittwen - und Waisen-societätverordnung 1777, f. vorh. Verz. Gegen die *hildesheimische* Sterbethalergesellschaft. *Karlsruher* Bürger Wittwenkasseordnung. Wittwen - und Waisenkasse für sämtliche Civildienerschaft in *Mainz* 1784. Wittwenkasse im *Oldenburgi-schen* 1779, erweitert auf Leibrenten 1782. Ge-schichte der Heiraths- und Sterbekassen zu *Qued-linburg*; im Hochstift *Speier*, f. vorh. Verz.

WOHLFEILHEIT f. oben *Aufwand*, *Preise* und *Wit-terungsgeschichte*.

WOHNARTEN, f. außer den Nachrichten bey dem Ar-tikel *Sitten* folgenden Aufsatz: Ueber die man-cherlei Wohnarten (Putz und andere Verschie-denheiten in den Sitten und Gebräuchen der Men-schen, von *Seybold*), mit Kupfern, f. *Mag. für Fr.* 1785, VIII. S. 101-118; und 1787, I. S. 6-19; II. S. 168-177. Vergl. *hölzerne Häuser*.

WOLLE f. oben *Schaafrucht*.

WON (*Weide*), eine etymologische (und diplomatische Conjectur), f. *Journal von und für D.* 1787, XII. S. 473, 474.

WUCHERPATENT im *Oesterreichischen* (1787). *Wu-cherhemmung* in *Schweden* (1773), f. vorherg. Verzeichnis.

WUNDER-

WUNDERGLAUBEN und WUNDERKRÄFTE, siehe außer dem obigen Artikel *Schwärmereien*: Litterarischer Beitrag zur Erforschung der neuesten Wunderkräfte (von Semler), f. *berl. Mon.* 1787, VII. S. 69-76. Vergl. auch *Luftsalzwasser*.

Z.

ZÄHNE der alten Aegypter f. oben *Mumien*.

ZAUBEREI (*Hexerei*) f. *Magie* und *Teufelsbannerei*.

ZECHINEN; Werth derselben von 1284 bis 1716, siehe *Schlözers Briefw.* LVIII. S. 241.

ZEHNTE; Abhandlung über das Aufkommen desselben durch die Geistlichen in Sachsen überhaupt, f. *Schotts jurist. Wochenbl.* IV. S. 533-663.

ZEICHNUNGS-AKADEMIEEN f. oben *Kunstakademien*.

ZEITRECHNUNG f. oben *Chronologie*.

ZEITUNGEN, gelehrte, f. oben *Journale*. Politische: Ueber das Alter der deutschen Zeitungen (von Oelrichs), f. *Bernoulli's Arch.* VIII. S. 409 &c. Vergl. *England* (bey bürgerl. Verfassung). *Ungarn* (seit 1776), im vorh. Verz.

ZEUGEN; Etymologie des Worts (von Ohrenziehen), f. *Meusels Beitr. zur Erweit. der Gesch.* I. S. 182-184. Ein Zeuge, kein Zeuge; Ausnahmen von dieser Regel, f. *Langs diplomatische Blumenlese* in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 244. *Zeugeneide* - Verordnung zu *Lucern* (1781), f. vorherg. Verzeichnis.

ZEUGHÄUSER; Einzelne Nachrichten davon, f. *Dresden*, *Hannau*, Reichsstadt *Köln*, *Oedenburg*, *Ti-tel*, *Türkei*, im vorh. Verz.

ZIFFERN

ZIFFERN; Anmerkungen über die römischen Ziffern (von Klügel), f. *han. Mag.* 1765, S. 1159-1166. Vom Ursprunge der üblichen Zahlenziffern (dass sie nicht arabischen oder indianischen Ursprungs, sondern griechische Buchstaben sind, nach Targioni, von Siegfrieden), f. *goth. Mag.* B. I. St. 4. S. 321-330; Vertheidigung gegen Kästner, B. II. St. 3. S. 275-292.

ZIGEUNER; 1) *allgemeine Nachrichten*: Abhandlung über die Zigeuner (dass sie aus Deutschland gebürtige Juden sind), f. *han. Mag.* 1779, S. 1137-1152. Zur Geschichte der Bettelei, vorzüglich der Zigeuner, im funfzehnten Jahrhundert, siehe *Ephem. der Menschh.* 1780, VI. S. 734-745. Ursprung der Zigeuner aus Indostan (gefunden von Grellmann), f. *Schlözers Staatsanz.* XVI. S. 444-450. Noch einige allgemeine Nachrichten, f. *Reise von St. Petersburg nach dem Archipelag* in der *berlin. Mon.* 1783, VIII. S. 216-219; und *pol. Journal* 1784, I. S. 32-34. Etwas von den Zigeunern überhaupt, und insbesondere von den Zigeunern im Temeswarer Banat, f. *Neueste Mannigf.* IV. S. 3-13 u. 17-25.

2) *besondere*: Nonexistenz derselben in *Hessen* (gegen Grellmann), f. *Journal von und für D.* 1785, VIII. S. 174. Civilisirung in der *österreichischen Monarchie*, f. *vorh. Verz.* Ueber die Zigeuner im *Temeswarer Bannate*, f. *oben*; über die in der *Wallachei* (aus Salzer), f. *Quartalschr. aller R.* 1787, II. S. 101-111.

ZINSLEHEN; Natur und Eigenschaften derselben aus einem Lehnbriefe von 1360, f. *Langs diplomat. Blumenlese* in *Mensels Geschichtf.* VII. S. 40, 41.

ZITRONEN; Vom Einsalzen derselben, und Saft- und Oelgewinnung daraus, f. *Sicilien* im *vorh. Verz.*

ZOLL f. *oben Finanzen.*

ZUCHT.

ZUCHTHÄUSER f. *Buchloe*, *Ludwigsburg*, *Mannheim* (Steuer dazu), *H. Speyer*, *Ulm*, *Wirzburg*, *Zelle*, im vorh. Verz.

ZUCKERBAU f. *Guiana* im vorh. Verz.

ZUCKERSIEDEREI und **HANDEL** überhaupt, f. *Sinapius kaufm. H. VII. S. 605-630*; und *goth. Handlungszeit. 1784, S. 129-131*. Von einzelnen Zuckersiedereien und Raffinerien, f. *Berlin* (seit 1754), *Fiume*, *Hamburg*, *Kloster Neuburg*. Zuckerhandel aus *Nordamerika*, aus *Jamaika* 1658 bis 78, f. vorh. Verz.

ZUFRIEDENHEIT; Von den Schriftstellern darüber (von *Stockhausen*), f. *han. Mag. 1760, S. 237-239* und *785-816*.

ZUGRECHT, *Einstandsrecht*, f. *Langs diplomatische Blumenlese in Meusels Geschichte. V. S. 244*.

ZUNAMEN, *sonderbare*, f. *ebend. S. 247*.

ZUNFTEINRICHTUNGEN f. oben *Handwerker*.

ZWEIKÄMPFE f. oben *Duelle*.

Ende des dritten und letzten Bandes.



Ersch, Johann Samuel,

Repertorium über die allgemeineren deutschen Journale und andere
periodische Sammlungen für Erdbeschreibung, Geschichte und die damit
verwandten Wissenschaften
Bd.: Dritter und letzter Band

Lemgo 1792

Per. 37 q-3

urn:nbn:de:bvb:12-bsb10612049-7

VD18 12060178-001